

Fotobestände in bayerischen Archiven – ein Archivführer

Vorwort

Der jetzt vorliegende Archivführer für Fotobestände in bayerischen Archiven und Sammlungen hat eine lange Genese. Vor rund 15 Jahren war angesichts des nach wie vor wachsenden Interesses an der fotografischen Überlieferung die Idee entstanden, analog zum „Handbuch der Bayerischen Archive“, das 2001 erschienen war, ein eigenes Handbuch der Fotobestände in eben diesen Archiven zu erstellen. Der Bayerische Archivtag verschickte deshalb 2003 einen Fragebogen an alle relevanten Einrichtungen, in dem Angaben zu Art, Inhalt und Umfang der vorhandenen Fotosammlungen erbeten wurden¹. Die eingegangenen Meldungen wurden im Stadtarchiv München von Frau Elisabeth Angermair M.A. in einer Datenbank erfasst. Deren Datenbankauszüge gingen zur Korrektur an die einzelnen Archive und Sammlungen zurück. Nach einem zweiten Aufruf im Jahr 2009 haben viele Archive bis zu drei Fotobeispiele zugesandt, die im Stadtarchiv München zusammen mit den Bildlegenden ebenfalls in die Datenbank eingepflegt wurden und die nun im Anschluss an den jeweiligen Eintrag zu sehen sind, soweit die Bildrechte eine Veröffentlichung im Internet zulassen.

Die redaktionelle Bearbeitung der eingegangenen Angaben zu Fotobeständen beschränkte sich auf Korrekturen und Kürzungen, um ein relativ einheitliches Format der einzelnen Einträge zu erhalten. Im Fokus dieses Archivführers steht die historisch-dokumentarische, wissenschaftliche oder künstlerische Fotografie. Deshalb wurden Angaben zu Beständen, die ausschließlich aus fotografischen Reproduktionen oder Mikroverfilmungen von schriftlichem Archivgut, Graphik, Plänen oder Plakaten bestehen, nicht übernommen. Einen Auszug aus der Datenbank hat in der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns Frau Karin Hagedorn zu dem vorliegenden Archivführer umgearbeitet.

Ursprünglich war ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Fotobestände in allen bayerischen Archiven angestrebt worden, das zudem regelmäßig aktualisiert werden sollte. Dieses sehr ambitionierte Ziel konnte vor allem aus zwei Gründen nicht erreicht werden:

- Längst nicht alle angeschriebenen Archive haben auf eine der beiden Umfragen reagiert, Bestände gemeldet und Fotobeispiele zugesandt.
- Außerdem zog sich die redaktionelle Bearbeitung beim Stadtarchiv München und der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns wegen des damit verbundenen Aufwands und der Dringlichkeit anderer Arbeiten über Jahre hin. Die erstellte PDF-Version fußt daher auf Umfragen, die einige Jahre zurück liegen.

Das Ergebnis der Umfragen kann sich dennoch sehen lassen und wird daher in der vorliegenden Form im pdf-Format der Öffentlichkeit vorgestellt. Dieser digitale Archivführer hat samt der Fotobeispiele einen Umfang von mehr als 300 Seiten und enthält eine Zusammenstellung von Informationen, die in dieser Form andernorts nicht vorliegen. Er kann durchgeblättert und per Volltextrecherche durchsucht werden, beispielsweise nach Orten, Regionen, Personen oder Fotografen.

¹ Elisabeth Angermair, Das Handbuch der Bildbestände in bayerischen Archiven – ein Arbeitsbericht. In: Archive in Bayern. Aufsätze, Vorträge, Berichte, Mitteilungen, Bd. 2 (2005) S. 155–157.

Der Archivführer ist nach Archivgruppen in folgender Reihenfolge und innerhalb dieser Gruppen alphabetisch gegliedert:

- Staatliche Archive (S. 1 ff.)
- Kommunale Archive (S. 34 ff.)
- Kirchliche Archive und Archive sonstiger Religionsgemeinschaften (S. 221 ff.)
- Herrschafts-, Haus- und Familienarchive (S. 251 f.)
- Archive der Wirtschaft (S. 253 ff.)
- Parlaments-, Partei- und Verbandsarchive (S. 263 ff.)
- Medienarchive (S. 266 ff.)
- Universitäts- und Hochschularchive und Archive wissenschaftlicher und sonstiger Institutionen (S. 271 ff.)

Wir wünschen dem Archivführer eine gute Aufnahme und eine intensive Nutzung.

Selbstverständlich liegt eine möglichst vollständige und laufend aktualisierte Übersicht der Fotobestände bayerischer Archive sowohl im Interesse der einzelnen Archive als auch in dem der Benutzerinnen und Benutzer. Als notwendige Schritte zu diesem Ziel vereinbarten die beiden beteiligten Institutionen deshalb folgendes Vorgehen:

- Es ist wenig sinnvoll, parallel in der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns (im Portal „Archive in Bayern“) und im Stadtarchiv München (für den vorliegenden Archivführer) die Grunddaten zu den bayerischen Archiven aktuell zu halten. Dies geschieht künftig nur noch im Portal „Archive in Bayern“. Die Datenbank im Stadtarchiv München wird daher nicht fortgeführt.
- Um jedoch die Informationen der Datenbank des Stadtarchivs München zu den Fotobeständen weiter nutzen und sie auch aktualisieren zu können, übernimmt die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns die im vorliegenden Archivführer enthaltenen Angaben zu den Fotobeständen in das Archivportal „Archive in Bayern“. Hiermit wird 2018 begonnen. Die jeweiligen Fortschritte können im Portal „Archive in Bayern“ nachvollzogen werden.
- Ergänzungen zu den Fotobeständen können die bayerischen Archive deshalb, ebenso wie bisher Adressänderungen und Ergänzungen ihrer übrigen Bestände, an die Poststelle der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns senden (*poststelle@gda.bayern.de*). Die noch nicht im Portal vertretenen Archive können sich dort anmelden.
- Die im Archivführer „Fotobestände in Bayerischen Archiven“ enthaltenen Fotobeispiele werden nicht in das Portal „Archive in Bayern“ übernommen. Sie sind daher nur im Archivführer und gegebenenfalls auf den Internetseiten der einzelnen Archive zugänglich.

Herzlich danken wir Frau Elisabeth Angermair M.A. für die langjährige Bearbeitung und Pflege der Datenbank und Frau Karin Hagendorn für die Erstellung des vorliegenden Archivführers.

München, Dezember 2017

Dr. Margit Ksoll-Marcon
Generaldirektorin der Staatlichen Archive

Dr. Michael Stephan
Stadtdirektor des Stadtarchivs München

Gruppe: Staatliche Archive

Sortierung Ort: Augsburg

Name: Staatsarchiv Augsburg

Archivkürzel: augsburgsta

Anschrift: Salomon-Idler-Straße 2, 86159 Augsburg

Telefon: 0821 / 5996330

Fax: 0821 / 59963333

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@staau.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Mo, Mi, Do 8.00–16.00 Uhr; Di 8.00–19.00 Uhr; Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: Landbauamt Donauwörth: Bildersammlung des ehemaligen Leiters des Landbauamtes Donauwörth Hans Lippert. – Öffentliche und private Gebäude (Innen- und Außenansichten) im Landbauamtsbezirk; Objektfotografie; Aufnahmen zu Heimatschutz und Denkmalpflege; Aufnahmen aus dem Zeitraum von 1925 bis ca. 1940; ca. 1700 Aufnahmen. – Glasplatten, Planfilmnegative, Positive, Dias, jeweils verschiedene Formate.

Landbauamt Augsburg, 1049: Album mit 51 Fotos von Kriegerdenkmälern im Landbauamtsbezirk Augsburg, ca. 1925.

JVA Kaisheim – Gefangenenfotoalben: Porträtfotos aus den Jahren 1913/14; 110 Aufnahmen.

Oberstaatsanwaltschaft am Oberlandesgericht Augsburg: Album mit Fotos der politischen Häftlinge in der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld 1919–1922; 207 Fotos darunter Porträts von Ernst Toller, Erich Mühsam, Ernst Niekisch, Wilhelm Olschewski, Gustav Klingelhöfer.

Staatsanwaltschaft Augsburg, 1 Js 244/1952: Enthält u.a. Polizeifotos aus dem Jahr 1922.

Staatsanwaltschaft beim Landgericht Memmingen, Ks 9/1939: Enthält u.a. Polizeifotos aus dem Jahr 1939.

Kriminalpolizei Augsburg: Enthält u.a. Polizeifotos aus den 1920er Jahren.

Kriminalaußenstelle Memmingen: Enthält u.a. Polizeifotos aus den Jahren 1953/54.

Nachlass Siegmund Eisenmann: Enthält u.a. Erinnerungen des Veterinärs aus der Zeit des Ersten Weltkrieges mit 313 Fotos.

Nachlass Gräfin Caroline Waldbott von Bassenheim (geb. Fürstin von Oettingen-Wallerstein): Enthält u.a. verschiedene Porträtfotos, 19. Jahrhundert.

Nachlass Graf Friedrich Ludwig Waldbott von Bassenheim: Enthält u.a. Porträt- und Familienfotos sowie Aufnahmen von öffentlichen Veranstaltungen; Zeitraum ca. 1870 bis 1910.

Versorgungsamt Augsburg: Enthält u.a. Röntgenbilder von Kriegsbeschädigten des Ersten Weltkrieges in den Versorgungsakten, nach 1918.

Bezirksamt Augsburg, 1800–2262: Enthält u.a. Passbilder, 1946.

Bezirksamt Illertissen, 953–996, 4510–4532, 5231: Enthält u.a. Passbilder, 1938–1952.

Bezirksamt Lindau, 4508: Enthält u.a. Landschaftsaufnahmen vom Bodenseeufer, 1926–

1932.

Bezirksamt Neuburg, 2779: Enthält u.a. Polizeifotos aus dem Jahr 1873; (Die Fotos von der Leiche des Raubmörders Eduard Gänswürger zählen zu den ersten bayerischen Kriminalfotos und wurden vom Fotografen Franz-Xaver Sölch aus Ingolstadt angefertigt.).

Bezirksamt Neuburg, 7248–7263: Enthält u.a. Aufnahmen von Zwangsarbeitern, 1939–1948.

Bezirksamt Neuburg, 7237: Enthält u.a. Aufnahmen von der Kriegszerstörung in Neuburg an der Donau, 1943–1944.

Bezirks- und Landratsämter Dillingen, Donauwörth, Illertissen, Nördlingen: Porträtfotos von Zwangsarbeitern aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges.

Spruchkammerakten: Porträtfotos als Beilagen in den Akten.

Flurbereinigung Landkreis Donau-Ries (Altlandkreise Donauwörth und Nördlingen): Enthält u.a. Luftbilder aus den betroffenen Gemeinden, ca. 1950–1970.

Hochschule Dillingen a.d. Donau: Namenkartei mit Porträtfotos der Studierenden aus der Zeit 1945–1970; ca. 1500 Fotos.

Nachlass Friedrich Georg Friedmann (geb. 1912 in Augsburg): Enthält u.a. Familienfotos und Fotos aus der Stadt Matera in Süditalien; Aufnahmen um 1950.

Regierung von Schwaben, Kammer des Innern: Enthält u.a. einzelne Fotos bei verschiedenen Baulinienplänen; 13 Fotos aus der Zeit von 1900–1937.

Straßen- und Flussbauamt Augsburg: Enthält u.a. Luftaufnahmen von Überschwemmungen des Lech 1908 und 1911 sowie Aufnahmen von Flussbaumaßnahmen an Lech und Wertach; ca. 35 Aufnahmen.

Freiherren von Rehlingen, Karten, Pläne, Bilder und Stammtafeln, B 8: Fotodokumentation von den Besitzungen der Freiherren von Rehlingen; Stadtbildfotografie von Orten und Städten in Ober- und Niederbayern, 19. und frühes 20. Jahrhundert.

Landbauamt Augsburg, Fotosammlung: Architekturfotografie mit Straßen- und Ortsansichten, mit Ansichten von Schlössern, Klöstern, Kirchen, Friedhöfen, Denkmälern, Bürger- und Bauernhäusern, Schulen und öffentlichen Gebäuden, Fabrikanlagen und Gastwirtschaften; Objektfotografie von Weg- und Grabkreuzen, Türen, Toren, Treppen, Gewerbe- und Reklameschildern.

Veröffentlichungen: Peter Leuschner, Der Mordfall Hinterkaifeck. Spuren eines mysteriösen Verbrechens, Hofstetten 1997.

Hans Fegert, Ferdinand Gump und Eduard Gänswürger. Zwei Raubmörder aus dem Donaumoos, Kösching 1992.

Digit. Signatur: augsburgsta1–2



Altisheim, Bauernhaus mit Riegelfachwerk,
1931 abgebrochen.
Landbauamt Donauwörth, Bildersammlung
Lippert A 295 (augsburgsta1).

Altisheim, Bauernhaus mit strohgedecktem
Dach (Landbauamt Donauwörth,
Bildersammlung Lippert A296)
(augsburgsta2).



Sortierung Ort: Bamberg

Name: Staatsarchiv Bamberg

Archivkürzel: bambergsta

Anschrift: Hainstraße 39, 96047 Bamberg

Telefon: 0951 / 986220

Fax: 0951 / 9862250

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@staba.bayern.de

Ansprechpartner: Dr. Stefan Nöth

Nutzung/Öffnung: Benützungsordnung für die staatlichen Archive Bayerns vom 16.01.1990 (GVBl S. 6).

Mo, Di, Do 8.00–16.00 Uhr; Mi 8.00–20.00 Uhr; Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: Die vorhandenen Fotografien sind in den jeweiligen Beständen enthalten, in deren Registraturzusammenhang sie vor der Abgabe an das Archiv standen. Die Verzeichnung ist größtenteils summarisch, so dass in der Regel keine gezielten Recherchen nach bestimmten Bildinhalten möglich sind.

Einzigste Ausnahme ist der vor Kurzem übernommene Foto- und Diaserien-Bestand der Landesbildstelle Nordbayern (Rep. K 587), der hauptsächlich aus für den Schulunterricht gedachten Serien zu Themen der Geschichte besteht. Enthalten sind aber auch Aufnahmen von denkmalgeschützten Gebäuden, von Dörfern bzw. Straßenzügen und wichtigen geologischen Formationen in Oberfranken ab den 1930er Jahren. Schließlich gehören zum Bestand auch Serien mit Propagandamaterial der NSDAP, die durchaus auch regionale Bezüge aufweisen.

Sortierung Ort: Coburg

Name: Staatsarchiv Coburg

Archivkürzel: coburgsta

Anschrift: Herrngasse 11, 96450 Coburg

Telefon: 09561 / 42707-0

Fax: 09561 / 42707-20

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@staco.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Benützungsordnung für die staatlichen Archive Bayerns (ArchivBO) vom 16. Januar 1990 (GVBl S. 6).

Mo–Do 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: Repertorien zu einzelnen Beständen sind abrufbar auf der fortlaufend aktualisierten website <http://www.gda.bayern.de> (online-Findmittel, Staatsarchiv Coburg)

Bildsammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienzen mit systematischer inhaltlicher Erschließung. Porträtfotografie von adligen Häusern, u.a. Wettiner, und ausländischen Herrscherhäusern sowie von Personen des öffentlichen Lebens; Orts- und Stadtbildfotografie europaweit; Luftbilder; Ereignis- und Pressefotografie vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart; Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Arbeitswelt, Vereine, Gewerkschaften; Fotoalben mit Gruppenbildern und Theateraufnahmen; Objekt-fotografie von Siegeln, Wappen, Münzen, Medaillen, Flaggen, Standarten, Uniformen, Trachten; ca. 7500 Aufnahmen, u.a. aus den Ateliers Franz Hanfstaengel, Prof. Eduard Uhlenhuth / Coburg, Wilhelm Adler / Coburg, P. Fischer / Coburg; Hans Fleischmann / Coburg; Fr. W. Leonhardt / Coburg; J. Baruch / Berlin; Gunn Stuard, Richmond, England; G.W. Wilson / Aberdeen; diverse russische und bulgarische Photographen. – Positive in unterschiedlicher Technik, Reproduktionen.

Behördenbestände: Fotografien als Beilagen zu Akten. – Besonders in folgenden Beständen: Landratsamt Coburg (Stadtbildfotografie, Überschwemmungen, Unfälle etc.); Forst- und Domänenamt (Forsthäuser, Fotos von Geräten der Forstnebenutzung); Staatliches Hochbauamt (Stadtbildfotografie, Architekturfotos); Bundesgrenzschutz (Aufnahmen der innerdeutschen Grenze, Fotos von Einsätzen des BGS); Coburger Landesstiftung (Gebäudeaufnahmen, Möbel, Kunstgegenstände); Gymnasium Ernestinum (Schüleralben um 1900).

Nachlässe:

NL Herbert Appeltshauser: Nachlass des Sammlers Herbert Appeltshauser, Coburg. – Architekturfotografie, Detailaufnahmen, ca. 120 Fotos; 1982.

NL Rudolf Brückner: Nachlass des Bürgermeisters von Rodach Rudolf Brückner (* 1893). – Private Aufnahmen vor 1940, Familienfotos; Porträtfotografie; Stadtbild- und Architekturfotografie von Coburg und Rodach; Luftaufnahmen von Franken und Coburg um 1928; Ereignisfotografie (Fesselballon, Werbeomnibus Kukiro, Dreschmaschine); Fotodokumentationen aus dem Bereich Militär und von den Kunstgegenständen der Kunstsammlungen der Veste Coburg. – Glasplatten ca. 750 Stück, Positive.

NL Georg Brütting: Nachlass des Fliegerbuchautors und Präsidenten des Deutschen Aero-Clubs Georg Brütting, Coburg. – Private Aufnahmen: Familienfotos ab 1911, Grup-

penbilder Studenten, Exkursionen; Kriegsaufnahmen als Kriegsberichterstatter 1939–45; Fotos als Stadtrat und 3. Brügermeister von Coburg nach 1956; Alben mit Aufnahmen vom Flugsport: Flugzeuge, Sportfreunde, bekannte Kunstflieger, Jagdflieger (Udet, Mölders, Galland, Reitsch, Beinhorn etc.), Konstrukteure (Fieseler, Dittmar, Heinkel), Segelflug-Weltmeisterschaften, Fotos aus der Zeit als Präsident des Deutschen Aero-Clubs, internationale Ereignisse (Fédération Aéronautique Internationale u.a.), Flugsportereignisse und Flughafenbauten in Coburg; Materialsammlungen mit Fotos zu den Themen Luftfahrtpioniere, deutsche Luftwaffengeneräle, deutsche Kampfflieger, Flugzeugtypen u.a.

NL Franz Dehler: Nachlass des Bezirksamtmanns Franz Dehler, Coburg (–1945). – Fotoalben der Studentenzeit in Heidelberg vor 1914; Fotoalbum der Veste Coburg 1930; Alben der Schülerverbindung Casimirianum Academicum 1936; Fotoalbum der Puppenstadt Neustadt bei Coburg 1938; Reisealben in den Orient um 1900; Fotos des Herzog-Carl-Eduard-Kriegervereins vor 1920.

NL Paul von Ebart: Nachlass des Theaterintendanten Paul von Ebart (1889–1911).

NL Erich Krempel: Nachlass des Lehrers Erich Krempel (1901–1991), rund 250 Aufnahmen von der Westfront (1939/1940).

Digit. Signatur: coburgsta1–2



Schloss Ehrenburg, Schlossplatzseite, um 1860. Bildsammlung V C 1, 406-5 (coburgsta1).



Gruppenbild anlässlich der Vermählung der Prinzessin Victoria Melitta mit Groherzog Ernst Ludwig V. von Hessen, 1894: Queen Victoria, Kaiserin Friedrich, Kaiser Wilhelm II., Erbprinz Alfred, Zar Nikolaus II. von Rußland, Zarin Alexandra, Prinzessin Victoria von Hessen, Prinzessin Irene von Hessen, Großfürstin Wladimir von Rußland, Herzogin Marie, Edward Prinz von Wales, Prinzessin Beatrix von Großbritannien, Prinzessin Luise von Belgien, Prinzessin Alexandra, Erbprinzessin Charlotte von Sachsen-Meiningen, Prinzessin Luise Margarete von Preußen, Prinz Ludwig von Battenberg, Prinz Heinrich von Battenberg, Großfürst Paul von Rußland, Prinz Philipp von Sachsen-Coburg und Gotha (Kohry), John Cambell Marquis of Lorne, Großfürst Sergey von Rußland, Prinzessin Maria, Prinz Ferdinand von Hohenzollern-Sigmaringen (Kronprinz von Rumänien), Prinzessin Elisabeth von Hessen, Großfürst Wladimir von Rußland, Herzog Arthur von Connaught, Herzog Alfred, Prinzessin Beatrix, Prinzessin Feodora von Sachsen-Meiningen (Bildsammlung VI 6, 34*) (coburgsta2).

Sortierung Ort: Landshut

Name: Staatsarchiv Landshut

Archivkürzel: landshutsta

Anschrift: Burg Trausnitz, 84036 Landshut

Telefon: 0871 / 923280

Fax: 0871 / 923288

URL: <http://www.gda.bayern.de>

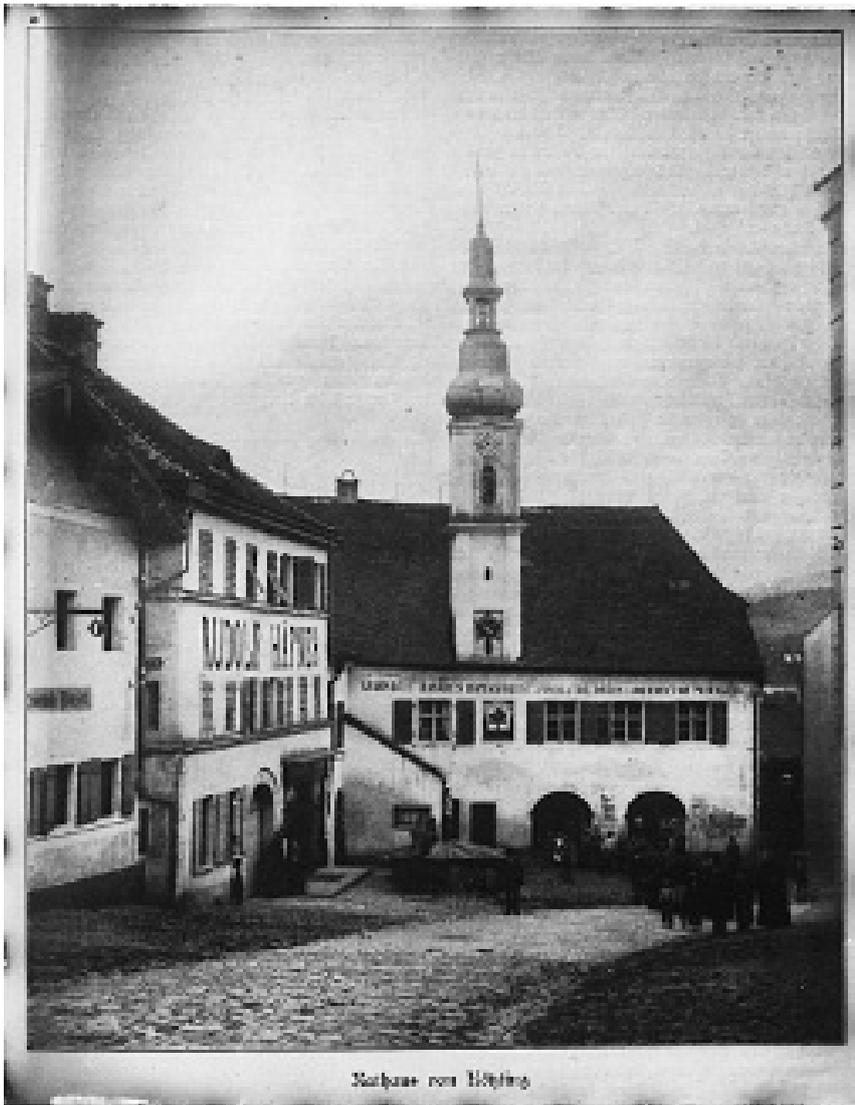
E-Mail: poststelle@stala.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: *Glasplattensammlung Landbauamt Landshut:* Abgabe des Staatlichen Landbauamtes Landshut. – Architekturfotografie überwiegend von Einzelgebäuden (öffentlichen und privaten, auch Kirchen) aus Städten und Dörfern Niederbayerns (nicht immer lokalisierbar); vereinzelt auch volkskundliche Fotografie vom bäuerlichen Alltagsleben; Aufnahmen aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts. – Positiv- und Negativabzüge von Glasplatten.

Glasplattensammlung Bayerische Landesgewerbeanstalt, Nebenstelle Landshut: Abgabe der Nebenstelle Landshut der Landesgewerbeanstalt. – Architekturfotografie überwiegend von Einzelgebäuden (öffentlichen und privaten, auch Kirchen) aus Städten und Dörfern Niederbayerns (nicht immer lokalisierbar); vereinzelt auch volkskundliche Fotografie vom bäuerlichen Alltagsleben; Aufnahmen aus dem ersten Viertel des 20. Jahrhunderts. – Positiv- und Negativabzüge von Glasplatten.

Digit. Signatur: landshutsta1–2



Rathaus Kötzing. Glasplatten
Landesgewerbeanstalt Kötzing 1.
(landshutsta1).

Glasplatten
Landesgewerbeanstalt
Landshut 1 (landshutsta2).



Sortierung Ort: München

Name: Bayerisches Hauptstaatsarchiv

Archivkürzel: bayhstasta

Anschrift: Schönfeldstraße 5, 80539 München

Postanschrift: Postfach 22 11 52, 80501 München

Telefon: 089 / 286382596

Fax: 089 / 286382954

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@bayhsta.bayern.de

Träger: Freistaat Bayern

Nutzung/Öffnung: Benützensordnung für die Staatlichen Archive Bayerns (Archivbenützensordnung – ArchivBO) vom 16. Januar 1990 (GVBl S. 6)

Mo–Do 8.30–16.00 Uhr, Fr 8.30–13.30 Uhr; Lesesaal: Mo–Do 8.30–18.30 Uhr, Fr 8.30–13.30 Uhr

Bestände: s. einzelne Abteilungen

Name: Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Abt. II: Neuere Bestände (19./20. Jh.)

Archivkürzel: bayhstaabt2sta

Anschrift: Schönfeldstraße 5, 80501 München

Telefon: 089 / 286382596

Fax: 089 / 286382954

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@bayhsta.bayern.de

Nutzung/Öffnung: s. Bayerisches Hauptstaatsarchiv

Bestände: Oberste Baubehörde. Fotos: Abgabe der Obersten Baubehörde. – Architektur- fotografie von einzelnen Gebäuden oder Ensembles, v. a. Objekte in staatlichem Eigentum oder mit staatlichen Bauunterhaltungspflichten (Amts- und Kultusgebäude), aber auch von sonstigem architektonischem, historischem oder – im Rahmen der Bauberatung – heimat- pflegerischem Interesse in Bayern (mit linksrheinischen Gebieten), zum kleinen Teil auch im übrigen Deutschland und im Ausland; 1430 Bilder aus der Zeit von 1878 bis ca. 1945 (überwiegend 1890–1914). – Positive.

Staatsministerium der Justiz: Abgabe des Staatsministeriums der Justiz. – Architektur- fotografie von Gebäuden der Justizverwaltung (Gerichte, Vollzugsanstalten); ca. 400 Aufnah- men in 12 großformatigen Alben, ca. 1902. – Positive. Kriminalbiologische Sammelstelle: Abgabe des Staatsministeriums der Justiz. – Polizei- und Porträtfotografie, personenbe- zogene Bilddokumentation zu den in Einzeldossiers vorliegenden kriminologischen Unter- suchungsakten und Sammlungen der 1924 beim Zuchthaus Straubing eingerichteten, seit 1930 in München tätigen Stelle, 14.230 Bilder aus der Zeit von 1925–1942. – Positive und Glasnegative.

Intendanz der Bayerischen Staatsoperette: Abgabe des Staatstheaters am Gärtnerplatz. – Theater- und Architektur- fotografie, Bilddokumentation zum künstlerischen Personal, zu Inszenierungen und sonstigen Veranstaltungen, Innen- und Außenansichten der Gebäude des Gärtnerplatztheaters (vor allem aus dem Nachlass des Fotografen Theo Göbel); 250– 300 Aufnahmen aus der Zeit von 1946 bis 2000. – Positive und Negative.

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege: Abgabe 2009. – Restaurierung der Wies- Kirche. Bilddokumentation zu sämtlichen Inneneinrichtungsgegenständen und des Innen- raums sowohl vor als auch während der Restaurierung, zahlenmäßig nicht quantifizierbare Aufnahmen aus den 1950er und 1980–1990er Jahren – Dias (Farbe), Abzüge (s/w). Foto- grafen: Carl Lamb, Achim Bunz, Joachim Sowieja.

– Restaurierung der Kartause Buxheim. Bilddokumentation zu sämtlichen Inneneinrich- tungsgegenständen – vor allem Möbeln – und des Innenraums sowohl vor als auch wäh- rend der Restaurierung, zahlenmäßig nicht quantifizierbare Aufnahmen aus den 1950er und 1980–1990er Jahren – Dias (Farbe), Abzüge (s/w), Negativfilmstreifen. Fotografen: Edmund Melzl, Joachim Sowieja.

Kartensammlung, Serie 50: Luftbildaufnahmen von Bayern. – 42 Luftbildaufnahmen (Ein- zelstücke) überwiegend aus dem nordbayerischen Raum im Mastab 1 : 25.000 aus der Zeit von 1934–1936; Hersteller: Hansa Luftbild GmbH. – s/w Positive.

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau: Abgabe 2002. – Aufnahmen zu landwirt- schaftlichen Geräten und Maschinen, Anbauversuchen, Pflanzenzüchtungen, Dienstge- bäuden, Staatsgütern, Tagungen, Ausstellungen und Studienfahrten; 2910 s/w-Abzüge,

2800 Einzelnegative auf Streifen, 490 Glasplattennegative, 1130 Dias, 1910–1980. Namentlich genannter Fotograf: Ludwig Lechner.

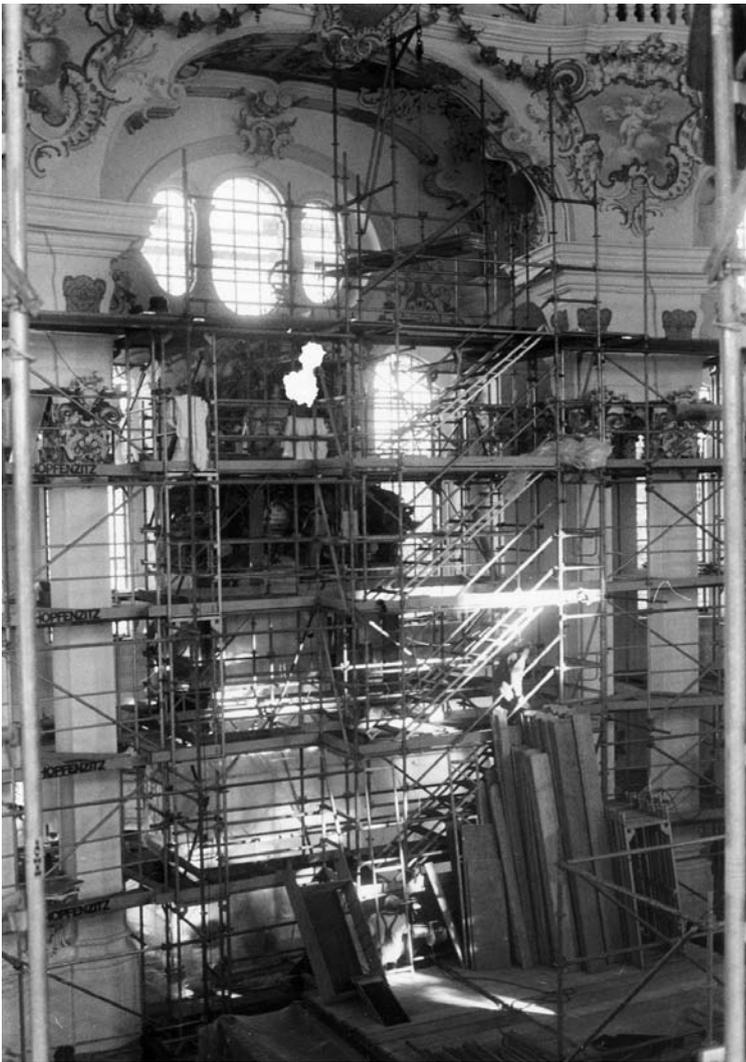
Staatstheater am Gärtnerplatz: Theater- und Architekturfotografie, Bilddokumentation zum künstlerischen Personal und den Aufführungen sowie sonstigen Veranstaltungen; Innen- und Außenansichten der Gebäude des Staatstheaters, ca. 1946–2000; a) Fotos der Verwaltung: 1600 meist s/w Abzüge, ca. 15.000 Kontaktabzüge, auf Kartons geklebt; b) Fotonachlass Theo Göbel: 100 s/w Abzüge; 21 Kleinbild-Negative auf Rollen, 4600 Einzelnegative auf Streifen, 105 Farb-Dias auf Streifen, 73 Farb-Dias zwischen Glasplatten.

Bayerischer Senat: Abgaben 1999/2000. – Senatoren, parlamentarische, gesellschaftliche und politische Anlässe; Reisen und Besichtigungsfahrten des Senats, ca. 1947–1999. – 2000 durchnummerierte Fotos, dazu eine unbestimmte Zahl von Abzügen, Negativen, gerahmten und ungerahmten Dias sowie Mikrofilme und Videokassetten.

Digit. Signatur: bayhstaabt2sta1–3



Gebäude des Oberlandesgerichts Bamberg, ca. 1902. Signatur: BayHStA, MJu 18825 (bayhstaabt2sta1).



Innenraum der Wies-Kirche während der Restaurierungsarbeiten 1988–1990 (Signatur: BayHStA, Landesamt für Denkmalpflege, Dokumentation Wies-Kirche) (bayhstaabt2sta2).

Kriegsbeschädigungen am Staatstheater am Gärtnerplatz, April 1946 (Signatur: BayHStA, Staatstheater am Gärtnerplatz 2198) (bayhstaabt2sta3).



Name: Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Abt. III: Geheimes Hausarchiv

Archivkürzel: bayhstaabt3sta

Anschrift: Ludwigstraße 14, 80539 München

Postanschrift: Postfach 22 11 52, 80501 München

Telefon: 089 / 286382517

Fax: 089 / 286382901

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: hausarchiv@bayhsta.bayern.de

Träger: Freistaat Bayern; Eigentümer der Bestände sind der Wittelsbacher Ausgleichsfonds bzw. Mitglieder des Hauses Wittelsbach

Nutzung/Öffnung: Gemäß § 11 des Übereinkommens zwischen dem bayerischen Staat und dem vormaligen Bayerischen Königshaus vom 24. Januar 1923 ist für jede Benützung die Zustimmung des Chefs des Hauses Wittelsbach erforderlich. Mo–Do 8.30–16.00 Uhr, Fr 8.30–13.30 Uhr

Bestände: *Wittelsbacher Bildersammlung:* Aus dem Nachlass des Kronprinzen Rupprecht von Bayern (1869–1955), übernommene und durch Einzelankäufe und Schenkungen fortgeführte Sammlung. – Porträtfotografie von Angehörigen des Hauses Wittelsbach; Objekt- und Porträtfotografie von gemalten Porträts von Angehörigen früherer Generationen des Hauses Wittelsbach sowie von Grab- und anderen Denkmälern, von Siegeln, Münzen und Medaillen; Fotodokumentationen (Ereignisfotografie) von staatlichen und höfischen Zeremonien und von Familienereignissen; Postkarten; ca. 5000 Bilder. – Positive und Reproduktionen (der Bestand enthält auch Zeichnungen, Aquarelle und Stiche).

Leopoldinische Bildersammlung: Bei Prinz Leopold von Bayern (1846–1930), seinen Söhnen Prinz Georg (1880–1943) und Prinz Konrad (1883–1969) und seinem Enkel Prinz Eugen (1925–1997) erwachsene Sammlung. – Porträtfotografie von Angehörigen des hohen Adels v.a. der Häuser Wittelsbach und Habsburg, insbesondere die Prinzen Leopold, Georg, Konrad und Eugen von Bayern und ihre Familien sowie Kaiser Franz Joseph von Österreich (1830–1916) und Erzherzog Joseph August von Österreich (1872–1962) und ihre Familien; Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Jagd, Manöver und Paraden aus der Zeit von 1890 bis 1914; Reisefotografie von der Südostasien-Reise der Prinzen Georg und Konrad 1906/07; Kriegs- und Architekturfotografie aus dem Ersten Weltkrieg mit Landschafts- und Architekturaufnahmen von Kriegsschauplätzen (v.a. Warschau, Pskow, Litauen, Kurland, Wolhynien, Ostgalizien, Bukowina, Walachei, Bessarabien, Süd-Ukraine, Krim); ca. 2000 Bilder. – Positive, Glasplatten-Positive, Reproduktionen von Gemälden.

Postkartensammlung: Im Archiv gebildete Sammlung. – Porträtfotografie in Postkartenform von Angehörigen des Hauses Wittelsbach und anderer Herrscherhäuser aus der Zeit von ca. 1900 bis 1918; anlässlich von Geburten, Vermählungen und Todesfällen entstandene Aufnahmen aus der Zeit von 1886 bis 1918; Gedenkpostkarten an König Ludwig II. von Bayern; ca. 300 Postkarten. – Fotopostkarten, Druckgrafik.

Nachlass Prinz Arnulf, Nr. 7-11a: Private Fotosammlung als Teil des Nachlasses des Prinzen Arnulf von Bayern (1852–1907). – Landschafts- und Reisefotografie aus dem bayerischen Alpenvorland, Tirol, Steiermark, Oberitalien und Südfrankreich sowie von der Expedition des Prinzen in den Tian-Schan (Kirgistan) 1907; Ereignisfotografie von Jagden in Vorderriß (Gde. Lenggries, Lkr. Bad Tölz – Wolfratshausen) und Ungarn; Architektur- und Interieurfotografie von Schloss Leopoldstein (Bez. Leoben, Steiermark); ca. 250 Aufnah-

men aus den Jahren 1905 bis 1907. – Positive, Glasplattennegative.

Nachlass Prinz Franz, Fotos: Private Fotosammlung als Teil des Nachlasses des Prinzen Franz von Bayern (1875–1957). – Porträtfotografie des Prinzen Franz von Bayern und seiner Verwandten und Bekannten; Kriegsfotografie aus dem Ersten Weltkrieg; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Pferde, Pferdesport und Jagd; ca. 170 Bilder aus der Zeit von ca. 1900 bis 1957. – Positive.

Nachlass Prinz Heinrich, Nr. 31–39: Private Fotosammlung als Teil des Nachlasses des Prinzen Heinrich von Bayern (1884–1916): Ereignisfotografie von Manövern; Luftaufnahmen vom Zugspitzmassiv; Tierfotografie (Pferde, Hunde, Katzen); Architektur- und Landschaftsfotografie von Schloss Leopoldstein (Bez. Leoben, Steiermark) und Umgebung, sowie von verschiedenen Gebäuden und Denkmälern; ca. 100 Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1902 bis 1916. – Positive.

Nachlass Prinz Konstantin, Fotos: Private Fotosammlung als Teil des Nachlasses des Prinzen Konstantin von Bayern (1920–1969). – Porträtfotografie des Prinzen Konstantin und seiner Vorfahren und Familienangehörigen sowie von Personen der deutschen (z.B. Konrad Adenauer, Franz Josef Strauß) und internationalen Politik v.a. aus Asien und Afrika (z.B. Kaiser Haile Selassie von Äthiopien, König Bhumibol von Thailand, Indira Gandhi); Ereignis- und Pressefotografie aus dem Themenbereich Luft- und Raumfahrt; ca. 50 Bilder aus der Zeit von ca. 1920 bis 1969. – Positive.

Nachlass Prinzessin Therese (+ 1925), Nr. 539–564: Private Fotosammlung als Teil des Nachlasses der Prinzessin Therese von Bayern (1850–1925). – Porträtfotografie der Prinzessin Therese und der Angehörigen der Familie von König Ludwig III. von Bayern; Landschafts- und Reisefotografie aus Süddeutschland, den Alpenländern, Italien und Griechenland; ca. 700 Fotos und Postkarten aus der Zeit von ca. 1900 bis 1925. – Positive, Film- und Glasplattennegative, Fotopostkarten.

Digit. Signatur: bayhstaabt3sta1–3



Gruppenporträt der zum Deutschen Fürstenkongress in Frankfurt am Main versammelten Oberhäupter der Staaten des Deutschen Bundes (ohne den König von Preußen), nach der Schlusssitzung vom 1. September 1863, im Zentrum, kenntlich durch ihre helleren Uniformjacken, König Maximilian II. von Bayern (links) und Kaiser Franz Joseph von Österreich (rechts). BayHStA, GHA, Wittelsbacher Bildersammlung, König Maximilian II. 25/47 (bayhstaabt3sta1).



Prinz Leopold von Bayern als Oberbefehlshaber der 9. Armee mit Offizieren seines Stabes am 18. Februar 1916 auf einem Waggon der neu erbauten Feldbahn vom Bahnhof Nowojelnia (Weirusland) zum Frontabschnitt der 49. preußischen Infanteriedivision (BayHStA, GHA, Leopoldinische Bildersammlung M 17 Nr. 2) (bayhstaabt3sta2).



Der Theseustempel in Athen, eigenhändig aufgenommen durch Prinzessin Therese von Bayern, die auch die Belichtung (Blende 12) und Uhrzeit (halb fünf Uhr abends) rückseitig notiert hat (BayHStA, GHA, Nachlass Prinzessin Therese (+ 1925) 554:) (bayhstaabt3sta3).

Name: Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Abt. IV: Kriegsarchiv

Archivkürzel: bayhstaabt4

Anschrift: Leonrodstraße 57, 80636 München

Postanschrift: Postfach 22 11 52, 80501 München

Telefon: 089 / 18951680

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.30–16.00 Uhr, Fr 8.30–13.30 Uhr, Mi (nur Lesesaal) 16.00–18.00 Uhr

Bestände: 1. Luftbilder Bayerns

BS – II,5: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Luftaufnahmen des rechtsrheinischen Bayerns mit Schwerpunkt Schwaben und Oberbayern; 3232 Bilder aus der Zeit von 1895 bis 1921, überwiegend 1914 bis 1918. – Glasplatten-Negative.

Übungsflieger-Abteilungen (Üfla) Sonthofen, Lager Lechfeld, Grafenwöhr: Abgaben der Übungsflieger-Abteilungen Sonthofen, Lager Lechfeld, Grafenwöhr. – Luftaufnahmen vom Allgäu, von Schwaben und dem Raum Grafenwöhr; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive.

Fliegerbeobachterschule Schleißheim: Abgabe der Fliegerbeobachterschule Schleißheim. – Luftaufnahmen, überwiegend mit technischen Angaben, von Bayern mit Schwerpunkt südliches Bayern; ca. 12.000 Bilder aus der Zeit von 1912 bis 1917. – Positive.

2. Luftbilder der Kriegsgebiete des Ersten Weltkriegs

BS – Aufklärung: Abgaben von Fliegerabteilungen. – Luftaufnahmen von der Westfront; ca. 300.000 Bilder (nur grob nach Fliegerabteilungen bzw. Einsatzgebieten geordnet) aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive.

BS – Palästina: Abgabe der bayerischen Fliegerabteilung 304. – Luftaufnahmen (85 %), Stadtbildfotografie und Landschaftsaufnahmen von Palästina; 2913 Bilder aus den Jahren 1917 und 1918. – Glasplattennegative.

3. Erster Weltkrieg: Übergreifende Bestände

BS – Allgemeine Reihe: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienzen. – Kriegsberichterstattung und Sachfotografie von den Frontgebieten, vom eigenen und feindlichen Hinterland, von Bayern, sowie von Stellungen und Unterkünften, Waffen und Geräten, von Soldaten und der Zivilbevölkerung, von Gefangenen; ca. 20.000 Bilder aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Glasplattennegative.

BS – N: Sammelbestand von privaten Fotonachlässen (70 Schenker, meist ehemalige bayerische Soldaten), darunter der Fotonachlass des Münchener (Kriegs-)Malers Benno Richard Adam. – Kriegsberichterstattung, Stadtbild- und Landschaftsfotografie der Frontgebiete, des eigenen und feindlichen Hinterlandes, von Bayern; Kriegsberichterstattung und Amateurfotografie mit Aufnahmen von Stellungen und Unterkünften, Waffen und Geräten, von Soldaten und der Zivilbevölkerung sowie von Gefangenen; volkskundliche Fotografie; Fotoalben; ca. 28.000 Bilder aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive, Negative.

BS – Staudinger-Sammlung: Im Archiv gebildete Sammlung aus Abgaben militärischer Dienststellen und der Presse. – Kriegsberichterstattung, Stadtbild- und Landschaftsfotografie der Frontgebiete, des eigenen und feindlichen Hinterlandes, von Bayern; Presse- und Sachfotografie von Stellungen und Unterkünften, Waffen und Geräten, von Soldaten und der Zivilbevölkerung sowie von Gefangenen; volkskundliche Fotografie; 24.000 Bilder

aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive. BS – N 58. BS – Pressefotos: Übernommene Sammlung des Nachrichtenverlages ‚Elektra‘ und Nachlässe einzelner Fotografen. – Für die Publizierung bzw. als Aushang gedachte Pressefotografie und Kriegsberichterstattung; 1300 Bilder aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Großformatige Positive.

4. Erster Weltkrieg: Spezialsammlungen

BS – Eisenbahntruppen: Abgaben der bayerischen Eisenbahntruppen. – Kriegsberichterstattung von der Tätigkeit der bayerischen Eisenbahntruppen; Objektfotografie; ca. 4500 Bilder (unverzeichnet) aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive, Glasplattenegative.

BS – Diaserien: Sammelbestände unterschiedlicher Provenienzen, übernommene Sammlungen. – Kriegsberichterstattung und Objektfotografie in thematischen Zusammenstellungen, meist zur vaterländischen Vortragstätigkeit im Ersten Weltkrieg, darunter: Orient, Palästina, Die Frau im Krieg, Leben in der Heimat, Schussverletzungen, Waffengattungen; ca. 15.000 Bilder aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Großformatige Dias.

BS – Artilleriewerkstätten: Abgabe der Artilleriewerkstätten München. – Objektfotografie von den in den Artilleriewerkstätten München entwickelten Fahrzeugen und Geräten; 1750 Bilder aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive und Negative.

BS – Vermessungstruppen: Abgaben bayerischer Vermessungstruppen. – Luftaufnahmen, vermessungstechnische Dokumentation bayerischer Vermessungseinheiten, Luftaufklärung; Architekturfotografie mehrerer lothringischer Kirchen und Schlösser (Architekturfotos als Bestandsdokumentation), militärisches Vermessungsmuseum Sedan; ca. 5000 Bilder aus der Zeit von 1914 bis 1918.

BS – Rundblickbilder: Im Archiv gebildete Sammlung. – Aufnahmen von der Westfront (Kampfgebiet und Rückraum); ca. 1000 Bilder zu durchschnittlich 8 Aufnahmen aus der Zeit von 1914 bis 1918. – Positive und Negative.

5. Porträtfotos

BS – P I, P II, P III, PS III: Im Archiv gebildete Sammlung aus Abgaben militärischer Dienststellen und privaten Schenkungen. – Porträtfotografie und Atelierfotografie von Offizieren der bayerischen Armee; ca. 30.000 Bilder (davon ca. 10.000 in Fotoalben) aus der Zeit von ca. 1860 bis 1918. – Positive.

BS-MMJO: Abgabe des Bayerischen Militär-Max-Joseph-Ordens. – Porträt- und Atelierfotografie von Angehörigen des Bayerischen Militär-Max-Joseph-Ordens; ca. 300 Bilder aus der Zeit von ca. 1860 bis 1960. – Positive.

LP I: Abgabe der Bayerischen Landespolizei (Kartei mit Passfotos). – Porträtfotografie von Angehörigen der Bayerischen Landespolizei; ca. 10.000 Bilder aus der Zeit von ca. 1918 bis 1924. – Positive.

Veröffentlichungen: Gustav Dalman, Hundert deutsche Fliegerbilder aus Palästina, Gütersloh 1925.

Rainer Braun, Bavarian Observers, their Training in Schleißheim, and their Photographs. In: Over the Front 15, 2 (2000), S. 120–129.

Digit. Signatur: bayhstaabt4sta1–3



Grabenkämpfe im 1. Weltkrieg an der Westfront in Flandern und in Frankreich: Handgranatenwerfer zum Angriff gerüstet. BayHStA, Kriegsarchiv, Staudinger Sammlung 1651. bayhstaabt4sta1.



Während des 1. Weltkriegs und in den Jahren danach nahmen Fliegertruppen zu Übungszwecken große Teile Bayerns vom Flugzeug aus auf: Münchner Haus auf der Zugspitze (Aufnahme vom 12.03.1918). Dort stand nur das Unterkunftshaus des Alpenvereins, und der Gipfel des höchsten Berges Deutschlands war ansonsten noch unverbaut (BayHStA, Kriegsarchiv, Bildsammlung – II 5 552) (bayhstaabt4sta2).



Im Jahre 1917 und 1918 kämpften Deutsche – und auch bayerische – Truppen als Verbündete der türkischen Armee im heutigen Palästina gegen die Truppen der Briten und die arabischen Freischärler unter E.T. Lawrence. Foto des Felsendoms (Omar Moschee) in Jerusalem, im Vordergrund bayerische Soldaten der Fliegerabteilung 304 (BayHStA, Kriegsarchiv, Bildsammlung Palästina 1237) (bayhstaabt4sta3).

Name: Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Abt. V: Nachlässe und Sammlungen

Archivkürzel: bayhstaabt5

Anschrift: Ludwigstraße 14, 80539 München

Postanschrift: Postfach 22 11 52, 80501 München

Telefon: 089 / 286382596

Fax: 089 / 286382954

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@bayhsta.bayern.de

Nutzung/Öffnung: s. Bayerisches Hauptstaatsarchiv

Bestände: Bildersammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelkäufen und Schenkungen von Institutionen und Privatpersonen. – Auf dem Grundstock der Sammlung Friedrich Rehse (angelegt in den Jahren 1914 bis 1945) und AP-Fotografien aus der Zeit von 1959 bis 1969 aufgebaute Sammlung mit Pressefotografie und Fotodokumentationen (Ereignisfotografie) von politischen Ereignissen und des gesellschaftlichen Lebens in München, Bayern und in Deutschland (mit Hauptaugenmerk Berlin), mit Kriegsberichterstattung aus dem Ersten Weltkrieg, mit Aufnahmen der Revolutionszeit und der Räterepublik in Bayern, den Anfänge des Nationalsozialismus (u.a. Hitlerputsch 1923), der Repräsentation der NS-Herrschaft in den Jahren 1933 bis 1945 (u.a. nationalsozialistische Kundgebungen, NSDAP-Gedenkfeiern, Reichsparteitage), von Empfängen ausländischer Staatsgäste und von Staatsbesuchen im Ausland, politischen Ereignissen in europäischen Metropolen und in den Vereinigten Staaten, von der Entwicklung der autoritären und faschistischen Bewegungen und Parteien in Europa, vor allem in Staaten mit deutschsprachigen Minderheiten wie der Tschechoslowakei, sowie mit Aufnahmen von Sportveranstaltungen (u.a. Olympische Spiele 1936), kulturellen Ereignissen (Ausstellungen, Opernfestspiele, Filmpremierer); Sachfotografie zum Flug- und Eisenbahnwesen; Porträtfotografie von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, von Politikern, Militärs, Kirchenmännern, Adeligen, Künstlern und Wissenschaftlern (teilweise auch Aufnahmen dieser Personen bei politischen und gesellschaftlichen Ereignissen und Kundgebungen); Amateurfotografie; Fotopostkarten; ca. 20.000 Bilder aus der Zeit von ca. 1900 bis ca. 1970. – Positive (unterschiedliche Techniken, auch zahlreiche Großformate), Reproduktionen (Drucke).

Sammlung Bilder Zweiter Weltkrieg (WK II): Ankauf vom Smithsonian Institute, Washington D.C. – Luftaufnahmen und Fotodokumentationen der Luftangriffe auf bayerische Städte, der Zerstörungen am Boden, vom Einmarsch amerikanischer Truppen in Bayern, der frühen Besatzungszeit in Bayern und von Kriegsgefangenenlagern; (Aufnahmen aus Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Aibling, Bayreuth, Berchtesgaden, Deggendorf, Dillingen, Donauwörth, Freilassing, Fürth, Grafenwöhr, Hof, Ingolstadt, Kitzingen, Kraiburg, Landsberg am Lech, Landshut, Lager Lechfeld, Lichtenfels, Memmingen, Moosburg, Mühldorf, München, München-Neuaubing, Neumarkt i.d. OPf., Nürnberg, Oberpfaffenhofen, Obertraubling, Passau, Pleinfeld, Regensburg, Regensburg-Prüfening, Rosenheim, Schweinfurt, Weilheim, Würzburg, Zwiesel); 323 Bilder aus den Jahren 1944 und 1945. – Positive.

Luftaufnahmen 1944/45: Abgabe der Obersten Baubehörde. – Luftbild-Senkrechtaufnahmen der Alliierten mit automatischer Reihenbildkamera, wenige Landschafts-Schrägaufnahmen, davon 35 Serien (3078 Aufnahmen) mit Orten und Landschaften in Nordbayern (Schwerpunkte bilden das Umland der unterfränkischen Städte Schweinfurt und Kitzingen,

der Raum östlich und westlich der Reichsautobahn Nürnberg-Berlin zwischen Plech und Bayreuth-Süd, die Reichsautobahn Nürnberg-München im Bereich von Greding-Feucht, das Regnitztal zwischen Erlangen und Bamberg, die mittelfränkische Landschaft um Schwabach und Roth, die Fränkische Alb und ihr Vorland zwischen Weißenburg i. Bay. und Parsberg, die Reichsstraße 8 zwischen Neumarkt i.d. OPf. und Etterzhausen, das oberpfälzische Industrievier Amberg-Schwandorf); 19 Serien (587 Aufnahmen) von außerbayerischen Gebieten, darunter Aufnahmen aus dem Raum Saar-Mosel, Main zwischen Hanau und Frankfurt, Großraum Kassel-Bad Hersfeld, Wuppertal, Großraum Bielefeld-Gütersloh, Wesertal und Weserbergland von Rinteln bis Hameln; Aufnahmen aus den Jahren 1944 und 1945. – Positive.

Bildersammlung Drittes Reich: Ankauf von der Congress Library Washington D.C.; ursprünglich aus einem 23-bändigen Album (mit 7525 Bildern), das vermutlich in der NS-DAP-Gauleitung von München-Oberbayern angelegt und bis 1945 auch dort aufbewahrt worden ist (jetzt Kongressbibliothek in Washington). – Fotodokumentationen (Ereignisfotografie) von Ereignissen und Veranstaltungen in München und im Gau Oberbayern unter Gauleiter Wagner; Porträtfotografie; 230 Bilder aus den Alben 1 bis 10 mit Aufnahmen aus den Jahren 1936 bis 1938 (Fotokopien aller noch überlieferten Bilder sämtlicher 23 Bände vorhanden). – Positive.

Bildersammlung Slominski: Sammlung des Fotografen Josef Albert Slominski (Ratingen), erworben im Jahre 1993. – Pressefotografie und Fotodokumentationen der Arbeit bayerischer und prominenter bundesdeutscher Politiker (vor allem der CSU und CDU) in München (Landtag) und im Bonner Bundestag und von in der Öffentlichkeit bekannten Personen aus Bayern; Aufnahmen u.a. von Wahlkämpfen (Wahlkampfaufmärsche, Versammlungen), des CDU-Wirtschaftsrates, von Deutschlandtagen und Vorstandssitzungen der Jungen Union, von Regierungserklärungen, Parteitagen der CDU, CSU, SPD und FDP, des Bundestagspräsidiums und der Bundespräsidentenwahl 1984, von der Einführung der D-Mark in den neuen Bundesländern im Jahre 1990 mit Bundesfinanzminister Theo Waigel; Porträtfotografie von Vertretern der Bundestagsfraktionen der CDU, CSU, SPD und FDP; ferner Aufnahmen von Wirtschaftstagungen (Sparkassentage, Weltbanktagungen), von kirchlichen Veranstaltungen wie dem Eucharistischen Weltkongress in München 1960, dem II. Vatikanischen Konzil, den Katholikentagen, sowie von gesellschaftlichen Ereignissen in München und Bonn (Bundespressebälle, Oktoberfest in der bayerischen Landesvertretung in Bonn); 13.503 Bilder aus der Zeit von 1960 bis 1990. – Negative und Kontaktabzüge (überwiegend S/W), Positive (darunter einige großformatige Farbaufnahmen).

Postkartensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommener Sammlung, Ankäufen und Schenkungen. – Porträtfotografie, z.B. von König Ludwig II., Prinzregent Luitpold, König Ludwig III., Kronprinz Rupprecht und Adolf Hitler; Kriegsberichterstattung aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg; Reportagefotografie u.a. aus dem Themenbereich Militär; Stadtbild- und Landschaftsfotografie, München, Bayern, Deutschland und Europa betreffend; ca. 10.200 Postkarten aus der Zeit des letzten Viertels des 19. Jahrhunderts bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. – Fotopostkarten, Drucke (auch mit Zeichnungen und Karikaturen).

Familienarchiv v. Keller, Nr. 84–87, 89–93, 95: Sammlung, erwachsen aus den Stationen der diplomatischen Laufbahn des Botschafters Friedrich von Keller (1873–1960). – Pressefotografie, Landschafts- und Reisefotografie aus Ägypten, Kapstadt und der südafrikanischen Küstenlandschaft (1902–1904), aus Simla, Delhi sowie anderen indischen Gebieten (1906–1907), aus Belgrad, Sarajevo und Ragusa (1920–1924), aus Argentinien, vor allem Tucuman (1928–1933), sowie aus Ankara (Türkei); Porträt- und Gruppenfotografie

von prominenten Persönlichkeiten, u. a. Gottfried von Jagow, Georg von Mayr, Emil Freiherr von Riedel, Hjalmar Schacht, Prinz Louis Ferdinand von Preußen, Dodo von Seeckt, Theodor Freiherr von Cramer-Klett, Anne Freifrau von Cramer-Klett, Paul von Hindenburg, Freiherr von Richthofen (1891–1930); ca. 530 Bilder. – Positive, Reproduktionen.

Nachlass Strößenreuther 4: Album. – Porträtfotografie der Bevollmächtigten zum Bundesrat aus Preußen, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen und anderen Bundesstaaten sowie der bayerischen Bevollmächtigten von Pfretzschner, Freiherr von Lutz, von Fäustle, Freiherr von Perglas, von Schloer, Freiherr von Riedel, von Fries, von Hoess, von Schmidt, von Loe, Felser, Schmidtkonz, Steininger, von Jungermann; 68 Bilder aus den Jahren 1875 bis 1878. – Positive.

Fotosammlung Fritz Kuhn: Sammlung des Fotografen Fritz Kuhn (Vaterstetten), erworben im Jahre 2004. – Umfassende Fotodokumentation des politisch-gesellschaftlichen Geschehens im Umfeld der Tätigkeit der Bayerischen Staatskanzlei; dokumentiert werden: Die Kabinette (Goppel, Strauß, Streibl, Stoiber), Ministerratssitzungen, Pressekonferenzen, Ministerpräsidenten-Konferenzen, Landtagssitzungen, Staatsempfänge, in- und ausländische Staatsbesuche (Bundespräsidenten, Staatsoberhäupter), Botschafter, Konsularisches Korps, in- und ausländische Politiker, in- und ausländische Militärs, Ordens-, Medaillen- und Preisverleihungen, internationale Kongresse, Tagungen und Messen, kulturelle und kirchliche Angelegenheiten (Konkordat, Kirchenverträge, Vereidigungen), Trauerfeiern, Verfassungs-, Mai- und Weihnachtsfeiern, Parteitage, Verbandsfeiern, Geburtstage der Ministerpräsidenten, die gesellschaftliche Seite sportlicher Ereignisse usw., das Ganze unter vielfacher Beteiligung der jeweils führenden und zuständigen bayerischen Politiker; ca. 121.000 Bilder aus der Zeit von 1965 bis 2001. – Negative, davon 71.000 (bis April 1989) in Schwarz/Weiß, 50.000 (ab Mai 1989) in Farbe.

Bildersammlung des Sudetendeutschen Archivs: Nach 1945 zusammengetragene Sammelbestände unterschiedlicher Provenienzen, vor allem von Schenkungen aus Privatbesitz, 2008 unter Eigentumsvorbehalt des Sudetendeutschen Instituts e.V. als Depot an das Bayerischen Hauptstaatsarchiv übergeben. – Nach dem Ortsverzeichnis systematisch geordneter Bestand von zum Teil vor 1900 aufgenommenen Ansichten vieler Orte, Städte und Landschaften in Böhmen und Mähren, insbesondere der ehemaligen sudetendeutschen Gebiete mit zum Teil farbigen Aufnahmen der 60er und 70er Jahre des 20. Jahrhunderts mit Abbildungen einzelner Straßen, Plätze und Gebäude bedeutender Orte und größerer Städte (ca. 45.000 Originalaufnahmen, Reproduktionen und Postkarten); ca. 6.000 Schwarzweißfotografien, die das Brauchtum, die handwerklichen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Arbeitsmethoden sowie das Kultur- und Vereinsleben der aus Böhmen und Mähren vertriebenen sudetendeutschen Bevölkerung dokumentieren sowie deren gewerbliche und industrielle Produktionsstätten und Erzeugnisse zeigen; alphabetisch geordneter Bestand von ca. 18.000 Porträtaufnahmen sudetendeutscher Persönlichkeiten aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Zeitgeschehen des 20. Jahrhunderts, größtenteils in Schwarz/Weiß; kleine Serien und Reproduktionen von ca. 6.000 Bildern zu den die westliche Tschechoslowakei betreffenden bedeutenden historischen Ereignissen vor allem der Zwischenkriegsphase, wie zum Einmarsch der deutschen Wehrmacht nach Abschluss des Münchner Abkommens und nach Errichtung des Protektorats Böhmen und Mähren, 1938/39, und darüber hinaus zum Einzug der Roten Armee in Prag und zur Vertreibung und Aussiedlung der deutschsprachigen Bevölkerung; fotografische Dokumentation der Tätigkeit der Sudetendeutschen Landsmannschaft seit 1949 und ihrer Kundgebungen, wie den „Sudetendeutschen Tagen“, besonders für die Zeit bis 1960 mit ca. 9.000 Aufnahmen.

Digit. Signatur: bayhstaabt5sta1–3



Wache am Marienplatz mit Kanonen und Maschinengewehre

Geschützstellung der gegen die Anhänger der Räterepublik eingesetzten Regierungstruppen im Mai 1919 am Marienplatz in München. Signatur: BayHStA, Bildersammlung 4000 bayhstaabt5ta1



Adolf Hitler mit den wichtigsten NSDAP-Funktionären und den Befehlshabern der Wehrmacht beim Marsch von der Feldherrnhalle zum Königsplatz in München am Odeonsplatz am 9.11.1938, dem 15. Jahrestag des Hitler-Putsches (Signatur: BayHStA, Bildersammlung 3150) (bayhstaabt5sta2).



Kabinettsfeier zum 67. Geburtstag Alfons Goppels am 10.10.1972 in der Schackgalerie in München (Signatur: BayHStA, Bildersammlung 8293/16) (bayhstaabt5sta3).

Name: Staatsarchiv München

Archivkürzel: muenchensta

Anschrift: Schönfeldstraße 3, 80539 München

Telefon: 089 / 286382525

Fax: 089 / 286382526

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@stam.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–18.00 Uhr, Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: *Regierung von Oberbayern:* Abgabe der Regierung von Oberbayern (1998); Signatur: Regierung von Oberbayern Nr. 107013–107093 (mit Orts-, Personen- und Sachregister). – Architekturfotografie von Staatsgebäuden (Zeitraum 1954–1971) in Aichach, Baierbrunn, Gaimersheim, Geretsried, Grünwald, Hohenschäftlarn, Lenting, München (Großteil der Aufnahmen), Neufahrn, Oberhaching, Otterfing, Rosenheim, Unterdill, Weißenstephan, Wendelstein, Wolfratshausen; 81 Einheiten mit jeweils mehreren Fotos. – Schwarzweiß-Abzüge.

Landbauamt Weilheim – Glasplattensammlung: Abgabe des Landbauamts Weilheim (1982); Signatur: Landbauämter (LBA) Nr. 7937–7940 (mit Orts-, Personen- und Sachregister). – Stadtbild- und Architekturfotografie mit Gebäudeaufnahmen und Ortsansichten aus den frühen 1950er Jahren (z.T. Reproduktionen von wesentlich älteren Aufnahmen) in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen, Starnberg, Landsberg a. Lech, Augsburg, Bad Tölz-Wolfratshausen. – 146 Schwarzweiß-Glasplattendias.

Staatsanwaltschaft München I – Fotosammlung: Abgabe der Staatsanwaltschaft München I (1992); Signatur: Staatsanwaltschaft Nr. 34861/1–65. – Fotodokumentation über das KZ Dachau (Gebäude, Häftlinge, Besuche hochrangiger Persönlichkeiten wie Rudolf Heß, Robert Ley und Heinrich Himmler); Fotodokumentationen zu NS-Veranstaltungen, u.a. Grundsteinlegung des „Hauses der Deutschen Kunst“, Reichsparteitag in Nürnberg 1934 und 1935, Zweiter Reichsbauerntag in Goslar; Aufnahmen von Himmler und Heydrich bei verschiedenen Anlässen; Fotos von einer Judenrazzia in Wien; ca. 1100 Fotos, vermutlich Aufnahmen des Fotografen Friedrich Franz Bauer. – Schwarzweiß-Abzüge.

Polizeidirektion München – Fotosammlung: Abgaben der Polizeidirektion München (1983, 2001); Signatur: Polizeidirektion München – Fotosammlung Nr. 1–83. – Fotodokumentationen über die Polizei, u. a. Stadtpolizei München; Fotodokumentationen von Ereignissen in München, u.a. Evangelischer Kirchentag 1959, Staatsbesuch Theodor Heuss 1960, „Beatles“ im Circus Krone 1966, Olympische Spiele 1972 (Ereignisse und Gebäude); Architekturfotografie von verschiedenen öffentlichen Gebäuden in München; ca. 1000 Fotos, aufgenommen vom Filmtrupp des Polizeipräsidiums München. – Positive und Negative (Schwarzweiß und Farbe).

Autobahndirektion Südbayern: Abgabe der Autobahndirektion Südbayern (1997). – Industriefotografie von der Autobahnstrecke München – Salzburg (z.T. 1930er Jahre): Konstruktionselemente, Höhenpläne, Landschaftsanpassungen (z.B. Talübergänge), Tankstellen, Parkplätze, Autobahnteilstrecken mit Fahrzeugen. – Ca. 1765 Glasplatten-Negative, 201 Film-Negative.

Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, v.a. Abgabe des Landbauamts München (1982); Signatur: Fotosammlung Nr. 1–359. – Architekturfotografie von Gebäuden in München (v.a. Wiederaufbau nach 1945) sowie von Gebäuden in den

(Alt-)Landkreisen Aibling, Aichach, Altötting, Berchtesgaden, Dachau, Ebersberg, Eichstätt, Erding, Freising, Friedberg, Fürstenfeldbruck, Garmisch-Partenkirchen, Ingolstadt, Landsberg, Laufen, Miesbach, Mühldorf, München, Pfaffenhofen, Rosenheim, Schongau, Schrobenhausen, Starnberg, Tölz, Traunstein, Wasserburg, Weilheim, Wolfratshausen; Gebäudeaufnahmen aus Niederbayern (Gangkofen, Oblfing); Porträtfotografie v.a. von den Vorstehern der oberbayerischen Bezirksämter (um 1930); Fotodokumentationen von der Rätezeit 1919 und von verschiedenen Veranstaltungen in München aus den 1920er bis 1950er Jahren; ca. 2000 Fotos. – Schwarzweiß-Abzüge, wenige Diapositive.

Landesbildstelle Südbayern – Bildarchiv: Abgabe vom Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung, Abteilung Medien (2003; die Landesbildstellen Südbayern in München und Nordbayern in Bayreuth sind als Dienststellen des Landes Bayern zum 1.1.2001 aufgehoben worden). – Stadtbild-, Ortsbild- und Architektur fotografie (auch Luftbildaufnahmen) aus Schwaben, Niederbayern und Oberbayern, v.a. München; Fotodokumentationen von Veranstaltungen (z.B. Bayerische Schulwochen in München mit Oberbürgermeister Thomas Wimmer, 1951); ca. 34.000 Fotos aus dem Zeitraum 1899 bis 1994; Aufnahmen verschiedener Fotografen, meist im Auftrag der Landesbildstelle. – Schwarzweiß-Abzüge, Negative und Glasplatten.

Sortierung Ort: Nürnberg

Name: Staatsarchiv Nürnberg

Archivkürzel: nuernbergsta

Anschrift: Archivstraße 17, 90408 Nürnberg

Telefon: 0911 / 935190

Fax: 0911 / 9351999

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@stanu.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Mo, Di, Do 8.00–16.00 Uhr, Mi 8.00–20.00 Uhr, Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: *Lichtbildersammlung des Landbauamts Eichstätt (Rep. 219.2.1):* Abgabe des Landbauamts Eichstätt. – Architekturfotografie der vom Landbauamt betreuten Gebäude (Profan- und Kirchenbauten) mit Innenaufnahmen; undatierte Aufnahmen, teilweise nach Orten abgelegt. – Ca. 740 Glasplatten.

Materialsammlung Karl Kohn (Rep. 499/328): Privatsammlung des Nürnberger Stadtgeschichtsforschers Karl Kohn, seit 1986 als Depot im Staatsarchiv. – Architektur- und Objektfotografie von Sitzen und Burgställen, Sakralbauten (einschließlich ihrer Ausstattung), Epitaphien und Grabsteinen in Mittelfranken; Aufnahmen des Leihgebers aus dem Zeitraum ca. 1965 bis 1975. – 278 Kleinbild-Rollfilme.

Materialsammlung Leonh. Wittmann (Rep. 499/337): Materialsammlung des Heimatforschers, Gründers und Leiters der Gesellschaft „Deutsche Steinkreuzforschung e.V.“ in Nürnberg, Leonh. Wittmann (1902–1984). – Objektfotografie von Steinkreuzen (auch in der Bretagne, in Belgien, Norwegen, Schweden, Österreich, Rumänien und Spanien), von Meilensteinen und Wegweisern sowie von weiteren heimat- und volkskundlich interessanten Objekten wie Malstätten, Galgen, Prangern u.a.; undatierte Aufnahmen. – Ca. 2500 Diapositive.

Sortierung Ort: Würzburg

Name: Staatsarchiv Würzburg

Archivkürzel: wuerzburgsta

Anschrift: Residenz-Nordflügel, 97070 Würzburg

Telefon: 0931 / 355290

Fax: 0931 / 3552970

URL: <http://www.gda.bayern.de>

E-Mail: poststelle@stawu.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Benützungsordnung für die staatlichen Archive Bayerns (ArchivBO).

Mo–Mi 8.00–16.00 Uhr, Do 8.00–20.00 Uhr, Fr 8.00–13.30 Uhr

Bestände: *Historischer Verein:* Sammlung des Historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg (heute: Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte), Depot, darin Teilbestand f. 1510 Denkmalfotografie und Teilbestand Zeitgeschichtliche Sammlung 326 und 353. – Ca. 210 Fotos von Kriegsgräbern und Denkmälern in Franken und Thüringen zum Krieg von 1866; Architekturfotografie, insbesondere fränkische Hofttore (ca. 120 Aufnahmen). – Positive, Negative, Glasplatten, Farbdias.

Nachlass Hartbauer: Nachlass Georg Hartbauer, geb. 1913. – Enthält u.a. Fotos zur Geschichte des Flugsports und der Luftfahrt in Unterfranken, vor allem nach 1945. – Positive.

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheitswesen in Nordbayern: Abgabe der Behörde. – Fotodokumentationen von Trinkwasseranlagen und deren Umgebung, von Versuchsanordnungen der Labors aus Unterfranken und dem westlichen Mittelfranken (Sammlung Dr. Laun); Zeitraum: 20. Jahrhundert. – 8814 Positive, 73 Kästen mit Farbdias.

Landbauamt Bad Kissingen: Abgabe des staatlichen Landbauamtes Bad Kissingen. – Stadtbild- und Architekturfotografie aus den unterfränkischen Kurorten Bad Kissingen, Bad Bocklet und Bad Brückenau aus dem Zeitraum ca. 1900 bis 1960; 140 Archivalieneinheiten. – Negative, Glasplatten.

Gestapo Würzburg, Akte 18880a: Abgabe der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth. – 119 Fotos der Deportation mainfränkischer Juden, aufgenommen in Würzburg und Kitzingen, November 1941 – April 1942. – Positive.

Landbauamt Würzburg: Abgabe des Staatlichen Bauamtes Würzburg. – Stadtbild- und Architekturfotografie aus der Stadt Würzburg und zahlreichen Landgemeinden im zentralen und südlichen Unterfranken aus dem Zeitraum von 1893 bis 1995; 1159 Archivalieneinheiten. – Glasplatten, Negative, Positive.

Veröffentlichungen: Wege in die Vernichtung. Die Deportation der Juden aus Mainfranken 1941–1943 (Sonderveröffentlichungen der Staatlichen Archive Bayerns Nr. 3), München 2003.

Digit. Signatur: wuerzburgsta1–3



Fassade des Würzburger Doms im Jahr 1933

(wuerzburgsta1).



**Blick in den Innenhof der Festung Marienberg
(um 1937)**

(wuerzburgsta2).



Teilansicht der Stadt Ochsenfurt (nach 1900)

(wuerzburgsta3).

Gruppe: Kommunale Archive

Sortierung Ort: Aichach

Name: Stadtarchiv Aichach

Archivkürzel: aichachkom

Anschrift: Schulstraße 2, 86551 Aichach

Telefon: 08251 / 827472

Nutzung/Öffnung: Nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen. – Architektur- und Stadtbildfotografie von Aichach und den Ortsteilen ab 1900 sowie von der Befestigung; Luftaufnahmen aus den 1950er Jahren und von 1976; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie von Prominentenbesuchen und Ausstellungen sowie aus den Themenbereichen Feste, Kultur, Kirche, Wirtschaftsleben, Vereine und Sport; Fotoalben u.a. vom Königsbesuch 1914, vom Bajerntag 1932 und von einer Trachtenausstellung; ca. 4000 Aufnahmen. – Positive, Repros, Kleinbildnegative.

Ereignisse: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Ankäufen und Schenkungen. – Fotodokumentationen und Reportagefotografie von Ereignissen aus den Themenbereichen Politik, Kultur, Kirche, Feste und Vereine; Einzelaufnahmen und Fotoserien mit laufender aktueller Ergänzung. – Positive, Dias, Negative.

Sortierung Ort: Amberg

Name: Stadtarchiv Amberg

Archivkürzel: ambergkom

Anschrift: Zeughausstraße 1, 92224 Amberg

Telefon: 09621/10266 oder 09621/10267 oder 09621/10268

Fax: 09261/10828

URL: <http://www.amberg.de/Kultur>

E-Mail: stadtarchiv@amberg.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung für Aufgaben und Benutzung des Stadtarchivs Amberg“ vom 30. Januar 1995. Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr; Di, Mi 14.00–16.00 Uhr; Do 14.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung des Stadtarchivs Amberg: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Nachlässen einzelner Fotografen und Ankäufen. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens in Amberg; Fotodokumentationen zu Ereignissen zur stadthistorischen Entwicklung aus den Themenbereichen: Politik, Militär, Erster Weltkrieg, Kommunales, Feste, Kultur, Kirche, Wohltätigkeit, Wirtschaftsleben, Sport und Verkehr; Architekturaufnahmen, Straßen- und Platzansichten, Stadtansichten, Luftaufnahmen; Pressefotos und Postkarten; ca. 50.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart. – Positive (unterschiedliche Techniken), Negative, einige Glasplatten.

Nachlass Foto Frey: Nachlass der Amberger Fotografenfamilie Frey. – Porträt- und Atelierfotografie, darunter auch Personen des öffentlichen Lebens in Amberg; Ereignisfotografie von gesellschaftlichen Anlässen und Festen; Fotodokumentationen aus dem Wirtschaftsleben; Stadtbild- und Architekturfotografie mit Straßen- und Platzansichten; ca. 3000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis 1960. – Glasplatten, Positive.

Sortierung Ort: Arnstein

Name: Stadtarchiv Arnstein

Archivkürzel: arnsteinkom

Anschrift: Marktstraße 39, 97450 Arnstein

Telefon: 09363 / 80188

Fax: 09363 / 80166

E-Mail: poststelle@arnstein.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Do 18.00–19.00 Uhr, telefonische Voranmeldung erbeten.

Bestände: Fotosammlung mit historischen Aufnahmen, Postkarten und Dias im Aufbau und eingeschränkt nutzbar.

Digit. Signatur: arnsteinkom1–3



Dieses Gebäude wurde 1857 als Distriktskrankenhaus in Arnstein erbaut. In den Kriegsjahren 1914/1918 diente es auch als Lazarett. Derzeitige Nutzung durch BRK-Rettungsstation und örtliche Vereine. Aufnahmedatum unbekannt (arnsteinkom1).



Arnstein Ufr - Rathaus

.Ako

Auf dieser Postkarte von Arnstein befindet sich im Vordergrund das Rathaus. Außerdem sind das Schwesternhaus, das Forstamt und die Stadtkirche gut sichtbar (Aufnahmedatum unbekannt) (arnsteinkom2).



Wallfahrtskirche Maria Sondheim in Arnstein (Aufnahmedatum unbekannt) (arnsteinkom3).

Sortierung Ort: Arnstorf

Name: Marktarchiv Arnstorf

Archivkürzel: arnstorffkom

Anschrift: Marktplatz 8, 94424 Arnstorf

Telefon: 08723 / 96100

Fax: 08723 / 961040

URL: www.arnstorf.de

E-Mail: poststelle@arnstorf.de

Nutzung/Öffnung: nach telefonischer Vereinbarung.

Bestände: *Fotosammlung:* Dias aus dem Zeitraum 1960 bis 1983; Fotos und Negative von 1900 bis Ende der 1990er Jahre (vereinzelt vor 1900); Postkarten.

Sortierung Ort: Arzberg

Name: Stadt- und Heimatarchiv Arzberg

Archivkürzel: arzbergkom

Anschrift: Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg

Telefon: 09233 / 6395

Fax: 09233 / 40460

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr vormittags

Bestände: *Fotosammlung:* Fotosammlung zu Arzberger Porzellanfabriken und -manufakturen, zu Handwerk, Handel und Gewerbe von ca. 1900 bis heute; Arzberger Eisen-erzbergbau, Aufnahmen von 1894 bis ca. 1940; Porträtsammlung mit Aufnahmen von Personen des öffentlichen Lebens, Soldaten des 2. Weltkrieges, der Arzberger Porzellan-königinnen und verschiedener Hochzeitspaare und Konfirmanden; Gruppenaufnahmen von Mitgliedern verschiedener Vereine; Fotodokumentationen zur katholischen und evangelischen Kirche in Arzberg; Stadtbildaufnahmen aus dem Jahr 1953; Aufnahmen von Fashingsumzügen seit 1968. – Glasplatten, Positive.

Sortierung Ort: Aschaffenburg

Name: Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg

Archivkürzel: aschaffenburgkom

Anschrift: Schönborner Hof, Wermbachstraße 15, 63739 Aschaffenburg

Telefon: 06021 / 45610513 oder 06021 / 45610522

Fax: 06021 / 29540

URL: www.aschaffenburg.de

E-Mail: stadtarchiv@aschaffenburg.de

Ansprechpartner: Ulrike Klotz M.A.

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Benutzungssatzung für das Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg vom 07.06.2002“. Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr, Mo–Mi 14.00–16.00 Uhr, Do 14.00–18.00 Uhr, 1. Samstag im Monat: 10.00–15.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung des Stadtarchivs: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, Einzelankäufe und Schenkungen von Privatpersonen und Aschaffener Fotografen, Abgaben von einzelnen städtischen Ämtern wie Hochbauamt und Stadtplanungsamt sowie von Kongress- und Tourismusbetrieben; eingegliedert ist auch das Bildarchiv des 1904 gegründeten Geschichts- und Kunstvereins Aschaffenburg e.V. – Stadt- und kulturgeschichtlich orientierte Fotosammlung für Aschaffenburg und Umgebung mit Stadtbildfotografie / Architekturfotografie, Reportagefotografie / Fotodokumentationen, Ereignisfotografie, Luftaufnahmen, volkskundlicher Fotografie, Porträtfotografie, Fotopostkarten und Fotoalben zu folgenden Themenbereiche: Sehenswürdigkeiten, Kirchen, Stadtansichten, Straßenzüge, Bauten, Denkmäler, Wirtschaft, Verkehr, Militär, Kriege, NS-Zeit, Kultur, Feste, Vereine, Alltagsleben, Berufe, Personen, Umland (Spessart, Mainviereck) u.a.; neben Amateuraufnahmen vor allem Aufnahmen aus den Aschaffener Ateliers: Carl Herberth, Mathias Wacker, Otto Ulrich, Joseph Samhaber, Constantin Samhaber, Otto Hesse, Franz Orth, Kilian Ludwig Deitz, Heinrich Bogler, Klemens Alfen, Christian Hartmann, Paul Flach, Hermann Eymann u.a.; Aufnahmen aus der Zeit von den 1860er Jahre bis in die Gegenwart. – Positive (unterschiedliche Techniken, ca. 25.000) und Glasplatten (ca. 500); Reproduktionen / Kleinbildnegative (um 12.000).

Sammlung Fritz Geist in Nachlass Fritz Geist: Teilbestand des Amateur- und späteren Pressefotografen Fritz Geist (1909–1988). – Fotodokumentation der Kriegszerstörungen in Aschaffenburg 1944/1945. – Positive (über 300) und Kleinbildnegative.

Nachlass Adalbert Hock: Fotoarchiv des Aschaffener Kunst- und Heimatmalers Adalbert Hock (1866–1949). – Stadtbildfotografie / Architekturfotografie von Aschaffener Straßenzügen und Altstadtwinkeln, von Gebäuden und Sehenswürdigkeiten; Landschaftsfotografie; Porträtaufnahmen / Modelle; Studienaufnahmen von Alltagssituationen, von Personen bei beruflichen Aktivitäten und bei vergnüglichen Ereignissen; Reproduktionen eigener Werke; Reisefotografie mit Stadtansichten und volkskundlichen Aufnahmen; Aufnahmen aus der Zeit von den 1890er bis zu den 1920er Jahren. – Positive und Glasplatten (über 2000).

Sammlung Paul Schröner in Nachlass Paul Schröner: Negativbestand des Pressefotografen Paul Schröner (1920–2008). – Presse- und Reportagefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen in Aschaffenburg und Umgebung, besonders aus den Bereichen Kultur, Sport, Wirtschaft, Verkehr, Gesellschaft und Soziales; Fotodokumentationen zur Stadt-

entwicklung; Porträtfotografie von Aschaffener Persönlichkeiten; Aufnahmen aus den Jahren 1952 bis 1962. – Kleinbildnegative, ca. 66.000 Aufnahmen.

Nachlass Karl-Heinz Liebler: Negativbestand des Bildberichterstatters Karl-Heinz Liebler (1932–1981). – Presse- und Reportagefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen in Aschaffenburg und Umgebung, besonders aus den Bereichen Kultur, Sport, Wirtschaft, Verkehr, Gesellschaft und Soziales; Stadtbildfotografie und Luftaufnahmen zur Stadtentwicklung sowie Porträtfotografie von Aschaffener Persönlichkeiten; Aufnahmen aus den Jahren 1966 bis 1981. – Kleinbildnegative (ca. 102.000) und Positive (ca. 1000).

Nachlass Atelier Orth: Restbestand an Negativen des Ateliers Franz (1871–1935) und Heinrich (1897–1972) Orth. – Stadtbildfotografie / Architekturfotografie; Landschaftsaufnahmen; Reportagefotografie, Ereignisfotografie; Porträtfotografie (vor allem Atelieraufnahmen von Familienangehörigen zu Werbezwecken) und Kinderaufnahmen, Gruppenbilder; Aufnahmen aus der Zeit von 1896 bis zu den 1960er Jahren. – Glasplatten (ca. 1200) und wenige Positive.

Teilnachlass W. A. Nagel: Teilnachlass des Verlegers und Fotografen Wolfgang Armin Nagel (1924–1998), Hanau. – Stadtbildfotografie / Architekturfotografie, Landschaftsfotografie, Industriefotografie; Aufnahmen zur Bilddokumentation „Deutschland baut auf! Aschaffenburg“ aus dem Jahre 1956; Aufnahmen aus der Nachkriegs- und Wiederaufbauzeit. – Positive (ca. 340) und Negative im Mittelformat (ca. 90).

Sammlung Spessartbund: Fotoarchiv des Vereines „Spessartbund e.V.“. – Landschaftsfotografie; Stadtbildfotografie / Architekturfotografie; Volkskundliche Fotografie; Ereignisfotografie; Porträtfotografie; der Bestand enthält u.a. Aufnahmen des Vereinsmitgliedes Toni Welzbacher (1895–1968) von den Städten, Dörfern, Landstrichen und Menschen des Spessarts und am Mainviereck aus der Zeit 1920 und 1950 sowie Reproduktionen historischer Aufnahmen. – Großdias (ca. 1200), Diapositive (600), Glasplatten (ca. 700) und Positive (ca. 250).

Nachlass Anton Steinbeck: Aufnahmen des Pressefotografen Anton Steinbeck (1903–1945). – Stadtansichten, Dorfansichten, Aufnahmen von Landstrichen und Menschen im Spessart und am Mainviereck, 1935–1939. – Ca. 1.100 Kleinbildnegative.

Veröffentlichungen: Ulrike Klotz, Fotografen und Fotografie in Aschaffenburg 1839 bis 1933 (Aschaffener Studien, I. Stadtgeschichtliche Beiträge Bd.2), Aschaffenburg 1990.

Ulrike Klotz, Wertvolle Bildzeugnisse aus vier Jahrhunderten: das Fotoarchiv und die Graphische Sammlung. In: Mitteilungen aus dem Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg, Jubiläumsheft Bd. 4, H. 3, Aschaffenburg 1993, S. 196–201.

Sortierung Ort: Augsburg

Name: Stadtarchiv Augsburg

Archivkürzel: augsburgkom

Anschrift: Fuggerstraße 12, 86150 Augsburg

Telefon: 0821 / 3243882, 0821 / 3243881

Fax: 0821 / 3243883

URL: <http://www.stadtarchiv.augsburg.de>

E-Mail: stadtarchiv.stadt@augsburg.de

Nutzung/Öffnung: Gem. „Satzung über die Aufgaben und die Benutzung des Stadtarchivs Augsburg vom 15.12.1993“.

Mo nur für Schulen, Hochschulen und städtische Behörden nach Terminvereinbarung; Di, Mi 8.00–17.00 Uhr, Do 8.00–17.30 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Amt für Seniorenarbeit:* Abgabe des Amtes für Seniorenarbeit. – Fotodokumentationen und Reportagefotografie des Projektes „Älterwerden in Augsburg“ im Rahmen der städtischen Altenbetreuung; Laufzeit: ca. 1969–1981. – Ca. 1300 Positive.

Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen sowie mit den übernommenen Sammlungen der 1972 eingemeindeten Kommunen Göggingen und Haunstetten. – Stadtbild- und Architekturfotografie mit Schwerpunkt Augsburg, aber auch Aufnahmen aus Schwaben und Altbayern, Luftbilder ab den 1930er Jahren, Aufnahmen von öffentlichen Gebäuden sowie Straßen- und Platzansichten; Porträtfotografie; Ereignisfotografie, Fotoreportagen von stadtgeschichtlich wichtigen Ereignissen; Laufzeit: 1865–2003; Aufnahmen u.a. aus den Ateliers Glässel, Höfle, Rostra und Siemssen und von den Fotografen Engert, Lang, Müller und Schnura; ca. 15.000 Aufnahmen. – Glasplatten, Filmnegative, Positive, Dias, analoge und digitale Bildspeichermedien. – Darin enthalten: Sammlung der Fotografin Lala Aufsberg mit Stadtbildfotografie und Architekturfotografie von städtischen und privaten Neubauten aus der Zeit von ca. 1930–1960; Sammlung Bertram mit Luftaufnahmen von Augsburg und Umgebung aus der Zeit von ca. 1956–1983; Sammlung aus dem Nachlass des Architekten Karl Albert Gollwitzer mit Architekturfotografie von städtischen und privaten Neubauten aus der Zeit von 1867–1900; Sammlung des amerikanischen Armeefotografen Ken Kandler mit Stadtbildfotografie Augsburgs aus der Zeit von ca. 1935–1950; Sammlung NSDAP mit Atelierfotografie aus der Mitgliederkartei, Gedenkbuch der Stadt für den Gauleiter von Schwaben und Neuburg Karl Wahl 1934, Fotodokumentationen von NS-Veranstaltungen sowie von Elendswohnungen, jeweils aus dem Zeitraum von ca. 1936–1943.

Hochbauamt: Abgabe des städtischen Hochbauamtes. – Architekturfotografie von öffentlichen und privaten Gebäuden und Anlagen in Augsburg; Laufzeit: 1865–1955. – Ca. 3500 Positive, teilweise Negative.

Nachlass Rostra: Nachlass des Fotografen Sepp Rostra (eigentlich: Josef Rosenstrauss). – Stadtbild- und Ereignisfotografie aus Augsburg, Schwaben und Altbayern; volkskundliche Fotografie; Objektfotografie aus Museen; Laufzeit: 1925–1990. – Ca. 15.000 Glasplatten, Positive und Postkarten.

Sammlung Bobinger: Privatsammlung des Mathematikers und Autors Maximilian Bobinger von Werken zum astronomischen Instrumentenbau. – Wissenschaftliche und museale Ob-

jektfotografie zur Geschichte des Uhren- und astronomischen Instrumentenbaus in Augsburg; Laufzeit: 1960–1970, ca. 1350 Aufnahmen. – Positive, Glas- und Filmnegative.

Sammlung Mechanische Spinnerei und Weberei Augsburg (SWA): Teilbestand des 1989 vom Stadtarchiv Augsburg übernommenen Firmenarchivs. – Architektur- und Technikfotografie der Produktionsstätten, Betriebseinrichtungen und Produktionsmittel; Fotodokumentationen über Materialbeschaffung (u.a. in Ägypten und Indien), über Arbeitsprozesse und Produktionsumstellungen (z.B. während des Krieges) und über besondere Anlässe; Werbefotografie der firmeneigenen Produkte; Laufzeit: ca. 1870–1988. – Ca. 4800 Positive.

Städtische Fotosammlung (der ehem. Stadtbildstelle): Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Abgaben einzelner städtischer Ämter und übernommenen Teilnachlässen verschiedener Fotografen. – Fotodokumentationen zu stadtgeschichtlichen Entwicklungen; Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen, Straßen- und Platzansichten, Stadtansichten und Luftaufnahmen; Laufzeit: 1860–1982; ca. 20.000 Aufnahmen. – Glasplatten, Negative, Positive. – Darin enthalten: Sammlung von Astrid Debold-Kritter mit Reproduktionen von Fotografien der Städtischen Kunstsammlungen, des Städtischen Hochbauamtes, der Stadtbibliothek und verschiedener Wirtschaftsarchive, Stadtbild- und Architekturfotografie zur Entwicklung Augsburgs in der Industrialisierung aus der Zeit 1860–1914; Sammlung Denkmalliste mit Auftragsfotografie der Fotografen Beisser, Eisinger und Seitz für die städtische Fotosammlung, Stadtbild- und Architekturfotografie von archäologischen Denkmälern, Baudenkmalern und Denkmälern der Technikgeschichte, die in die Denkmalliste der Stadt Augsburg eingetragen wurden, aus der Zeit von ca. 1950–1990; Sammlung Eingemeindung mit Auftragsfotografie für die städtische Fotosammlung, Stadtbildfotografie, Dokumentation zur stadtgeschichtlichen Entwicklung von Augsburg nach der Gebietsreform von 1972, mit Ansichten der eingemeindeten Städte Göggingen und Haunstetten sowie der Gemeinden Inningen und Bergheim aus der Zeit von ca. 1970–1982; übernommene Sammlung Vogel mit Stadtbildfotografie, Aufnahmen zur stadtgeschichtlichen Entwicklung und Reprofotografie des Planmaterials verschiedener städtischer Ämter aus der Zeit von ca. 1979–1980; Teilnachlass des Fotografen Fritz Hoefle aus der Zeit von ca. 1898 bis 1920 mit Stadtbildfotografie von Augsburger Straßen, Kirchen und Baudenkmalern, sowie mit Atelierfotografie von Skulpturen etc. aus den Ateliers Keller und Hoefle; Teilnachlass des Fotografen Martin Lang aus der Zeit von ca. 1935–1948 mit Stadtbild- und Architekturfotografie von Augsburger Straßen, Kirchen und Baudenkmalern sowie mit Atelierfotografie von Skulpturen etc. aus den Ateliers Hoefle und Lang; Teilnachlass des Fotoateliers Schmidt mit Stadtbildfotografie, Architekturaufnahmen, Stadtansichten, Straßen- und Platzansichten aus der Zeit von ca. 1930–1942.

Veröffentlichungen: Inge Keil, Der Nachlass von Maximilian Bobinger. In: Wolfgang R. Dick – Jürgen Hamel (Hrsg.), Beiträge zur Astronomiegeschichte, Bd. 5, (Acta Historica Astronomiae Vol. 15), Frankfurt a.M. 2002, S. 238–240.

Astrid Debold-Kritter, Augsburg in frühen Photographien 1860–1914, München 1979.

Bernt von Hagen – Angelika Wegener-Hüssen, Stadt Augsburg. Ensembles, Baudenkmal, Archäologische Denkmäler (Denkmälern in Bayern VII, Bd. 83), München 1994.

Sortierung Ort: Bad Brückenau

Name: Stadtarchiv Bad Brückenau

Archivkürzel: badbrueckenaukom

Anschrift: Alter Rathausplatz 1, 97769 Bad Brückenau

Telefon: 09741 / 80455

Fax: 09741 / 6904

URL: <http://www.bad-brueckenau.de>

E-Mail: kultur@bad-brueckenau.de

Nutzung/Öffnung: Benützungsordnung von 1991.

Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 10.00–14.00 Uhr, So 14.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Nachlässen einzelner Fotografen und Abgaben einzelner Ämter. – Fotosammlung zur Geschichte der Stadt ab 1876 mit Postkarten und Werbefotos des Kurbetriebes; Fotodokumentation von Festen und von der architektonischen Veränderung der Stadt, u.a. eine Farbdia-Serie von 1939/40 mit Aufnahmen der Innenstadt; Fotodokumentation der abgesiedelten Dörfer und des Truppenübungsplatzes Wildflecken; Nachlass des Fotografen Otto Trapp. – Fotos, Farbdias.

Sortierung Ort: Bad Kissingen

Name: Stadtarchiv Bad Kissingen

Archivkürzel: badkissingenkom

Anschrift: Promenadestraße 6, 97688 Bad Kissingen

Telefon: 0971 / 8071201 und 8071202

Fax: 0971 / 8071209

URL: <http://www.badkissingen.de>

E-Mail: stadtarchiv@stadt.badkissingen.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung über die Aufgaben und Benutzung des Stadtarchivs der Stadt Bad Kissingen vom 09.12.1992“.

Mi und Do 9.00–12.00 Uhr

Bestände: *Allgemeine Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Auftragsfotografie, Einzelankäufen und Schenkungen von verschiedenen Fotografen. – Fotosammlung zur Stadtgeschichte mit Aufnahmen von Ereignissen und stadtgeschichtlichen Entwicklungen aus den Themenbereichen: Politik, Kommunales, Feste, Kultur, Kirche, Kur und Gesundheit, Tourismus, Wirtschaft, Sport; Architektur- und Stadtbildfotografie, Luftaufnahmen; Porträtfotografie. – Positive, Negative, Dias, Glasplatten und digitale Fotografie.

Digit. Signatur: badkissingenkom1–2



Der Bad Kissinger Marktplatz in Richtung Untere Marktstraße um das Jahr 1900 (badkissingenkom1).



Festzug zur Einweihung des Regentenbaus 1913 mit der Kutsche des Prinzregenten Ludwig, dem späteren König Ludwig III., in der Ludwigstraße (badkissingenkom2).

Sortierung Ort: Bad Königshofen i. Grabfeld

Name: Stadtarchiv Bad Königshofen i. Grabfeld

Archivkürzel: badkoenigshofenkom

Anschrift: Marktplatz 2, 97631 Bad Königshofen i. Grabfeld

Telefon: 09761 / 4090

Fax: 09761 / 40950

E-Mail: info@bad-koenigshofen.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr

Bestände: Gemeindliche Fotochronik

Sortierung Ort: Bad Windsheim

Name: Stadtarchiv Bad Windsheim

Archivkürzel: badwindshiemkom

Anschrift: Marktplatz 1, 91438 Bad Windsheim

Postfach 260, 91425 Bad Windsheim

Telefon: 09841 / 668915

Fax: 09481 / 668950

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung für die Aufgaben und die Benutzung des Stadtarchivs und der historischen Stadtbibliothek der Stadt Bad Windsheim vom 09.06.1998“.

Nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, seit 1981 retrospektiv angelegt. – Stadtbildfotografie / Architekturfotografie, Luftaufnahmen; Porträtfotografie; Fotodokumentationen zu Ereignissen; Aufnahmen aus Bad Windsheim und den eingemeindeten Ortsteilen (letztere ca. 3 Prozent); ca. 2000 Aufnahmen aus der Zeit von 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, Reproduktionen, Fotopostkarten.

Sortierung Ort: Bamberg

Name: Stadtarchiv Bamberg

Archivkürzel: bambergkom

Anschrift: Untere Sandstraße 30 a, 96049 Bamberg

Telefon: 0951 / 871371

Fax: 0951 / 871968

URL: <http://www.bamberg.de/stadtarchiv>

E-Mail: stadtarchiv@bamberg.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Mi 8.00–16.00 Uhr, Do 8.00–20.00 Uhr, Fr 8.00–14.30 Uhr

Bestände: *Zeitgeschichtliche Dokumentation („Bamberg-Sammlung“; B.S.):* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, Einzelankäufe und Schenkungen von verschiedenen Fotografen sowie hauseigene Anfertigung von Fotoaufnahmen. – Fotosammlung angelegt von 1871 bis heute mit Porträts von Personen aus Bamberg bzw. mit Verbindung zu Bamberg; Ereignisfotografie zur stadthistorischen Entwicklung aus den Themenbereichen: Politik, Militär (Krieg 1870/71; 1914–1918 und 1939–1945), politische Verhältnisse, Kommunales, Feste und Veranstaltungen, Kultur, Kirche, Wohltätigkeit, Wirtschaftsleben, Sport, Verkehr; Stadtbildfotografie mit Strassen- und Platzansichten, Architekturaufnahmen, Luftaufnahmen; ca. 50.000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Sammlung „Walter Hege“ (D 2009): Abgabe des Fremdenverkehrsamtes. – Architektur- und Stadtbildfotografie Bambergs aus dem Jahr 1948 mit Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden, Kirchen (u.a. Dom, insbesondere Bamberger Reiter); ca. 500 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Sammlung „Wilhelm und Alfred Kröner“ (D 2007): Ankauf aus der Sammlung der Fotografen Wilhelm und Alfred Kröner. – Architektur- und Stadtbildfotografie Bambergs aus den Jahren 1895 bis 1930 mit Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden, Kirchen (u.a. Innenausstattung des Domes); ca. 1200 Aufnahmen. – Positive und Glasnegative (unterschiedliche Größen).

Nachlass „Max Gardill“ (D 2020): Nachlass des Fotografen Max Gardill, Schenkung. – Pressefotografie und Fotodokumentationen zu Ereignissen und stadthistorischen Entwicklungen; Kriegsberichterstattung aus dem Zweiten Weltkrieg; Stadtbild- und Architektur- und Stadtbildfotografie ab dem Jahr 1935 mit Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Porträtfotografie; Werbefotografie; ca. 350.000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Nachlass „Ingeborg Limmer“ (D 1046): Nachlass der Fotografin Ingeborg Limmer, Ankauf. – Stadtbild- und Architektur- und Stadtbildfotografie ab dem Jahr 1945 mit Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Porträtfotografie; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen zu stadthistorischen Entwicklungen; Werbefotografie; ca. 100.000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Nachlass „Andreas Hein“ (D 2015): Nachlass des Fotografen Andreas Hein, Ankauf. – Presse- und Ereignisfotografie aus der Zeit des Nationalsozialismus; Stadtbild- und Architektur- und Stadtbildfotografie Bambergs aus den Jahren 1933 bis 1945 mit Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Porträtfotografie; Fotodokumentationen, u.a. aus dem Bereich Militär während des Zweiten Weltkrieges; Werbefotografie; ca. 40.000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Nachlass „Werner Kohn“ (D 2019): Nachlass des Fotografen Werner Kohn, Ankauf. – Stadtbild- und Architektur fotografie Bambergs ab dem Jahr 1955 mit Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Pressefotografie und Fotodokumentationen zu Ereignissen und stadtgeschichtlichen Entwicklungen; Aufnahmen aus der APO-Zeit in Bamberg und Berlin; ca. 8000 Aufnahmen. – Positive und Negative, Color-Diapositive (Kleinbild).

Sammlung „Hans Schug“ (D 2038): Übernommene Sammlung, Schenkung. – Stadtbild- und Architektur fotografie aus dem Landkreis; ca. 500 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Sammlung „Adalbert Holl“ (D 2040): Übernommene Sammlung, Schenkung. – Familienfotografien ab dem Jahr 1860; Stadtbild fotografie ab den 1920er Jahren; Fotodokumentationen aus der Zeit des Nationalsozialismus, insbesondere HJ und Wehrmacht; ca. 1000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Historischer Verein Bamberg, Photo-Sammlung (HV, Rep. 6 = D 3001, Rep. 6): Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen, Ankäufen und Nachlässen. – Stadtbild fotografie aus Bamberg und aus anderen Städten europaweit; Objekt fotografie mit kunsthistorischen Aufnahmen musealer Gegenstände; u.a. Aufnahmen der Fotografen Heinrich Mayer und Alois Erhardt; ca. 10.000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Sammlung „Berta Rupp“ (D 1045): Übernommene Sammlung, Schenkung. – Familienfotos ab ca. 1890; Stadtbild fotografie ab ca. 1900; Ereignis fotografie aus der Zeit der Regierung Hoffmann in Bamberg (1919) und aus der Zeit des Nationalsozialismus; ca. 1000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Sammlung „Heinz F. Fränkel“ (D 1054): Übernommene Sammlung, Schenkung. – Stadtbild fotografie; Ereignis fotografie von verschiedenen Anlässen in Bamberg ab ca. 1960. – Positive und Negative.

Sammlung „Gerd Rainer Müller“ (D 1057): Als Leihgabe übernommene Sammlung. – Stadtbild fotografie, Dokumentationen zur Stadtbildveränderung ab ca. 1965; ca. 1000 Aufnahmen. – Diapositive.

Sammlung „Caspersmayer“ (D 2056): Übernommene Sammlung, Schenkung. – Familienfotos ab ca. 1860; Fotodokumentationen aus dem Bereich der Landwirtschaft; ca. 1000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Veröffentlichungen: Robert Zink – Werner Kohn – Jürgen Schraudner, Bild der Stadt – Stadt im Bild. Frühe Photographie in Bamberg (Ausstellung des Stadtarchivs Bamberg, 8. Oktober – 3. Dezember 1989), Bamberg 1989.

Peter Moser, Das Album des Alois Erhardt (1859–1902), Bamberg 2002.

Jürgen Schraudner, Robert Zink, Fotograf aus Leidenschaft und mit Gespür. Max Gardill (1914–1987), Ausstellung des Stadtarchivs Bamberg, Bamberg 2002.

Sortierung Ort: Berchtesgaden

Name: Marktarchiv Berchtesgaden

Archivkürzel: berchtesgadendom

Anschrift: Rathausplatz 1, 83471 Berchtesgaden

Postfach 1152, 83461 Berchtesgaden

Telefon: 08652 / 60060

Fax: 08652 / 64515

URL: <http://www.gemeinde.berchtesgaden.de>

E-Mail: info@gemeinde.berchtesgaden.de

Nutzung/Öffnung: Do 9.00–12.00 Uhr

Bestände: Foto- und Postkartensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architekturfotografie Berchtesgadens und der Außengemeinden; Landschaftsfotografie, insbesondere Gebirgslandschaft; Aufnahmen vom Obersalzberg während der NS-Zeit; Ereignisdokumentationen vor allem aus den Themenbereichen bayerisches Königshaus, Verkehr, Kirche und Sport; Aufnahmen aus dem Zeitraum von ca. 1900 bis in die Gegenwart.

Bestand Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ereignisdokumentationen u.a. aus den Bereichen Feste, Politik, Sport, sowie von Einweihungsfeiern verschiedener Anlagen.

Sortierung Ort: Bernried

Name: Gemeindearchiv Bernried am Starnberger See

Archivkürzel: bernriedkom

Anschrift: Dorfstraße 26, 82347 Bernried a.S.

Telefon: 08158 / 90767-22

Fax: 08158 / 993901

URL: <http://www.bernried.de>

E-Mail: gemeinde@bernried.de

Ansprechpartner: Dr. Walburga Scherbaum

Nutzung/Öffnung: Do 10.15–12.30 Uhr

Bestände: *Nachlass des Fotografen Oskar Netolizka:* Orts- und Landschaftsfotografie von Bernried und Umgebung, u.a. Innenaufnahmen der Kirche St. Martin. – Positive (ca. 200), Fotopostkarten (ca. 80), 2 Alben, 10 Glasplatten.

Nachlass des Fotografen Siegfried Brendel: Pressefotografie Bernried und Umgebung aus dem Zeitraum 1973 bis 1993. – Negative.

Fotoalben: Jagdreiten München Tattersaal 1927; Familie Dr. Oskar und Helene Hauck, geb. Opel.

Fotosammlung des Gemeindearchivs: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Architekturfotografie von Bernried und den umliegenden Ortschaften aus dem Zeitraum 1890 bis 2002 (ca. 800); Luftaufnahmen Bernried und Umgebung (ca. 10); Landschaftsfotografische Sammlung (ca. 80); Fotodokumentationen zu Ereignissen im Zeitraum 1900 bis 1998 (ca. 1000); Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens sowie Klassenbilder (ca. 150); Reproduktionen der Gemälde des Künstlers Ernst Weiers, Aufnahmen von Klaus Föringer.

Veröffentlichungen: Walburga Scherbaum – Johann Satzger – Helmut Hubl, Bernrieder Bilderbogen. Unser Dorf in fotografischen Erinnerungen, hrsg. von der Gemeinde Bernried, Horb am Neckar 1997.

Digit. Signatur: bernriedkom1–3



Schloss Bernried im Besitz der Familie von Wendland im Jahre 1873
(ehemaliges Augustinerchorherrenstift und jetziges Kloster der Missionsbenediktinerinnen) (berriedkom1).



Soldaten vor dem Gasthof Altwirt in Bernried 1914 (bernriedkom2).



Chorschrankenplatte aus der 2. Hälfte des 8. Jahrhunderts, gefunden in der Pfarrkirche St. Martin in Bernried (bernriedkom3).

Sortierung Ort: Bobingen

Name: Kulturamt Bobingen, Fotoarchiv

Archivkürzel: bobingenkom

Anschrift: Rathausplatz 1, 86399 Bobingen

Telefon: 08234 / 800232

Fax: 08234 / 800272

URL: <http://www.bobingen.de>

E-Mail: reinhold.lenski-stadt@bobingen.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–17.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Chronik-Bildbände:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen u.a. von den Fotografen Hirche und Kohl. – Luftaufnahmen, Landschaftsfotografie, Kriegsdokumentationen; Sammlung nach dem Einheitsaktenplan geordnet. – Fotos, Postkarten, Negative, Dias.

Verwaltung und Politik: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ereignisdokumentationen aus dem kommunalen Bereich (u.a. 1000-Jahr-Feier, Stadterhebung 1969) und aus der Zeit der Weltkriege und des Dritten Reiches. – Fotos, Negative, Dias.

Rechtspflege und Öffentliche Sicherheit: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Reportagefotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Rechtspflege, Feuerwehr, Vereine; Landschaftsaufnahmen aus dem Naturpark Augsburg. – Fotos, Negative, Dias.

Schulwesen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Reportagefotografie und Fotodokumentationen zum Schulwesen. – Fotos, Negative, Dias.

Kultur und kirchliche Angelegenheiten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architekturfotografie von den Kirchen und der Moschee, von Denkmälern und Kunstwerken, von Bodenfunden. – Postkarten, Fotos, Negative, Dias.

Jugendeinrichtungen, Kindergärten, Sozialhilfe, Schwerbehindertenfürsorge: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Reportagefotografie und Fotodokumentationen über die Kindergärten, Kinderspielflächen und die Sozialstation. – Fotos, Negative, Dias.

Gesundheitswesen, Sport- und Veterinärwesen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Reportagefotografie und Fotodokumentationen über Krankenhaus, Bäder und Friedhöfe. – Fotos, Negative, Dias.

Bauleitung, Bau- und Siedlungswesen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Luftaufnahmen von Bobingen und Umgebung; Architektur- und Stadtbildfotografie von historischen und öffentlichen Gebäuden, Einrichtungen und Anlagen. – Fotos, Negative, Dias.

Land- und Forstwirtschaft: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Luftaufnahmen, Landschaftsfotografie; Fotodokumentationen aus der landwirtschaftlichen Arbeitswelt. – Fotos, Negative, Dias.

Bestand Gewerbe und Industrie, Handel und Verkehr: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Reportagefotografie aus den Themenbereichen Märkte, Feste, Verkehrswesen, Fremdenverkehr; Volkskundliche Fotografie. – Fotos, Negative, Dias.

Sortierung Ort: Burgkirchen a. d. Alz

Name: Gemeindearchiv Burgkirchen a. d. Alz

Archivkürzel: burgkirchenkom

Anschrift: Max-Planck-Platz 5, 84508 Burgkirchen a. d. Alz

Telefon: 08679 / 30912

Fax: 08679 / 30990

URL: [http://www. burgkirchen.de](http://www.burgkirchen.de)

E-Mail: thomas.mitterer@burgkirchen.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Di 14.00–17.00 Uhr, Do 12.00–18.00 Uhr

Bestände: Umfangreiches Bildarchiv der Gemeinde Burgkirchen a. d. Alz. – Positive und Negative.

Sortierung Ort: Dachau

Name: Stadtarchiv Dachau

Archivkürzel: dachaukom

Anschrift: Münchner Straße 7 B, 85221 Dachau

Telefon: 08131 / 61 215-42

Fax: 08131 / 61 215-45

URL: <http://www.dachau.de>

E-Mail: stadtarchiv@dachau.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.30 Uhr, Do 14.00–18.00 Uhr

Bestände: **Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie von Dachau ab 1895; Landschaftsfotografie; ca. 1000 Aufnahmen. – Positive, meist Reproduktionen.

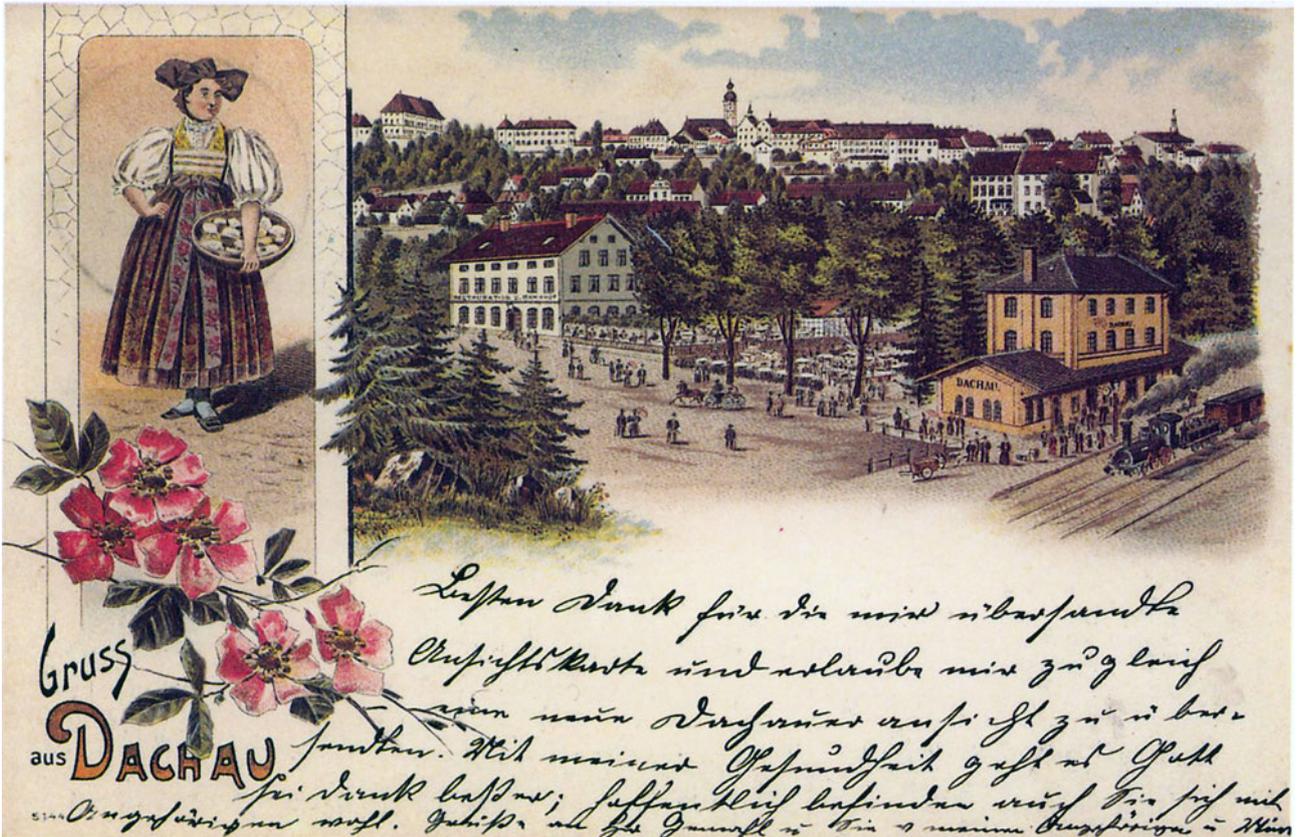
Fotochroniken: Bildbände 1934–1937.

Postkartensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie von Dachau ab 1898; Luftaufnahmen; ca. 1000 Postkarten. – Positive und Negative.

Veröffentlichungen: Lorenz Reitmeier, Der alte Markt und Kunstort Dachau damals und heute in historischen und zeitgenössischen Photographien. In: Lorenz Reitmeier (Hrsg.), Dachau – Ansichten und Zeugnisse aus zwölf Jahrhunderten, der letzte Teil der Trilogie, Dachau 1982, S. 353–432.

Lorenz Reitmeier, Der alte Markt und Kunstort Dachau in historischen Photographien. In: Lorenz Reitmeier (Hrsg.), Dachau – Ansichten und Zeugnisse aus zwölf Jahrhunderten, Nachtrag zur Trilogie, Dachau 1986, S. 245–254.

Digit. Signatur: dachaukom1–2



Mädchen in Dachauer Tracht, Bahnhof, Blick auf die Altstadt von Südosten, um 1910.
SLG Postkarten 639 (dachaukom1).



Augsburger Tor in Dachau, 1880 ().SLG Fotos III/A 170 (dachaukom2).

Sortierung Ort: Dietfurt a. d. Altmühl

Name: Stadtarchiv Dietfurt a. d. Altmühl

Archivkürzel: dietfurtkom

Anschrift: Hauptstraße 26, 92345 Dietfurt a. d. Altmühl

Telefon: 08464 / 64000

Fax: 08464 / 640033

URL: <http://www.dietfurt.de>

E-Mail: info@dietfurt.de

Nutzung/Öffnung: nach telefonischer Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Stadtbild- und Architektur fotografie mit Aufnahmen zum Straßen- und Wasserbau (u.a. Rhein-Main-Donau-Kanal), Luftaufnahmen; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Kommunales, Feste, Kultur, Kirche, Wohltätigkeit, Industrie und Handwerk, Landwirtschaft, Sport, Militär, Weltkriege. – Positive, Postkarten, Dias.

Digit. Signatur: dietfurtkom1–3

Bildlegende: Ansichtskarte 1898



Ansichtskarte 1898 (dietfurtkom1).



Dietfurt im Altmühltal

Ansichtskarte 1995 (dietfurtkom2).



Im Herzen Bayern Chinesisch feiern! (dietfurtkom3).

Sortierung Ort: Dingolfing

Name: Stadtarchiv Dingolfing

Archivkürzel: dingolfingkom

Anschrift: Dr.-Josef-Hastreiter-Straße 2, 84130 Dingolfing

Telefon: 08731 / 501130

Fax: 08731 / 501166

URL: <http://www.dingolfing.de>

E-Mail: archiv@dingolfing.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung über die Aufgaben und die Benutzung des Stadtarchivs Dingolfing (Stadtarchiv-Satzung) vom 08.05.1991“.

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–16.00 Uhr.

Bestände: *Bildbände und Beiträge zur Geschichte Dingolfings und der Pfarrdörfer des Altlandkreises Dingolfing (20. Jh.), Signatur: BIX,1-57:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architektur fotografie seit 1903 mit Aufnahmen der Pfarrdörfer von A–Z; Flur- und Landschaftsaufnahmen; Fotodokumentationen zur Ortsgeschichte und prähistorischen Überlieferung sowie aus den Themenbereichen Gewerbe, Verwaltung und Rechtspflege. – Positive (unterschiedliche Techniken).

Glasplattensammlung, Signatur GL 1-312: Übernommene Sammlung. – Stadtbild fotografie von Dingolfing um 1900; Fotodokumentation über die Glocken im Altlandkreis Dingolfing. – Glasplatten, Positive (digitalisiert).

Lose Fotosammlung, Signatur F 1-547: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architektur fotografie, Landschaftsaufnahmen; Porträtfotografie; Fotodokumentationen zum öffentlichen Leben; Zeitraum: 1900 bis heute; ca. 2000 Aufnahmen, ständig erweiterte Sammlung. – Positive (digitalisiert).

Luftbildersammlung: Übernommene Sammlung. – Luftaufnahmen von 1950 bis zur Gegenwart; ca. 1000 Aufnahmen; nicht inventarisiert. – Kleinbildnegative, Positive, Dias.

Bildersammlung der Firma Hans Glas GmbH, Signatur FGL 1-3988: Übernommene Sammlung. – Presse- und Werbefotografie der Firmengebäude, der Belegschaft und der Produkte aus der Zeit von 1900 bis 1966; ca. 5000 Aufnahmen. – Kleinbildnegative, Positive, Dias; zum überwiegenden Teil digitalisiert.

Bildersammlung des städtischen Bürgerheims: Übernommene Sammlung. – Porträtfotografie, Ereignis fotografie, Fotodokumentation über den Bau; ca. 600 Aufnahmen (nicht inventarisiert). – Dias.

Sammlung Speicher: Teilnachlass des Fotografen Josef Speicher. – Architektur fotografie von Baudenkmalern, Firmen u.a. Gebäuden; Ereignis fotografie; ca. 1000 Aufnahmen (nicht inventarisiert). – Glasplatten, Negative im Kleinbild- und Mittelformat (schwarz/weiß und farbig).

Reproduktionen aus dem Bestand der Kreisbildstelle: Übernommene Sammlung. – Architektur- und Stadtbild fotografie von Dingolfing und den Orten Frauenbiburg und Teisbach sowie vom BMW Werk 2.4.; Luftaufnahmen; Landschaftsaufnahmen; Ereignis fotografie aus den Themenbereichen Feste und Feuerwehr; enthält auch eine Tonbildschau; ca. 600 Aufnahmen (nicht inventarisiert). – Digitale Reproduktionen.

Ansichtskartensammlung, Signatur PK 1-1050: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architekturfotografie von Dingolfing und den umliegenden Gemeinden aus dem Zeitraum 1900 bis heute; Werbefotografie; 1050 Postkarten. – Fotopostkarten, gedruckte Postkarten.

Privatnachlass Hahnreiter: Sammlung aus Familienbesitz. – Reisefotografie mit Urlaubsfotos aus Mitteleuropa; Ereignisfotografie (ca. 1000 zeitgeschichtliche Aufnahmen) aus dem Zeitraum 1960 bis 1980. – Farbdias.

Bildersammlung Museum, Signatur Inv.Nrr.1-8300 und. D 1991 ff.: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Objekt- und Sachfotografie des gesamten Museumsbestandes; Fotodokumentationen zu den Sonderausstellungen seit 1990; derzeit über 9000 Aufnahmen. – Dias, digitale Fotos.

Sammlung Pichlmaier: Übernommene Sammlung des Fotografen Franz Pichlmaier. – Amateurfotografie, Aufnahmen des gesamten Stadtbereiches aus der Zeit 1980 bis 1999; ca. 1000 Aufnahmen (nicht inventarisiert). – Farbdias.

Digit. Signatur: dingolfingkom1–2



Transportlastwagen der Brauerei Wasserburger, um 1930. Allgemeine Fotosammlung der Stadt (dingolfingkom1).



Darstellung der Bruckstraße, um 1890 (Glasplattensammlung) (dingolfingkom2).

Sortierung Ort: Donauwörth

Name: Stadtarchiv Donauwörth

Archivkürzel: donauwoerthkom

Anschrift: Kapellstraße 6, 86609 Donauwörth

Telefon: 0906 / 789180, 0906 / 789181

Fax: 0906 / 789329

URL: <http://www.donauwoerth.de>

E-Mail: ottmar.seuffert@donauwoerth.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–17.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung aus dem Zeitraum 1860 bis heute:* Porträtfotografie, aus den Ateliers der Donauwörther Fotografen Bastian, Bischof, Killmayer, Obermaier, Ressler, Röckelein, Rothlauf; Stadtbild- und Architektur fotografie von Donauwörth und Umgebung, u.a. Sammlung Lippert, Stadtporträt 1943 (Irmela Holtz, Berlin) und Sammlung des Historischen Vereins; Ereignis fotografie aus den Themenbereichen Feste, Kultur, Städtepartnerschaften; Fotodokumentationen über Kunst und Künstler in Donauwörth; Bilderchronik zur Stadtgeschichte von Mai 1960 bis Oktober 1986 (10 Bände).

Werner Egk – Fotoarchiv: Bilddokumente zu Leben und Werk des im Stadtteil Auchsesheim geborenen Komponisten Werner Egk (1901–1983).

Veröffentlichungen: Lore Grohsmann, Donauwörth wie es war. Band 2. Alte Photographien und Texte von 1860 bis 1945, Donauwörth 1984.

Sortierung Ort: Eching

Name: Gemeindearchiv Eching

Archivkürzel: echingkom

Anschrift: Untere Hauptstraße 3, 85368 Eching

Telefon: 089 / 3190000 oder 089 / 319000-15

Fax: 089 / 319000-81

URL: <http://www.eching.de>

E-Mail: gemeinde@eching.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr

Bestände: **Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Orts- und Architekturaufnahmen der Orte Eching, Hollern, Dietersheim, Günzenhausen, Deutenhausen und Ottenburg, darunter historische Aufnahmen und neuere Aufnahmen (u.a. Sammlung Martens aus dem Jahr 1987); Luftaufnahmen; Landschafts- und Naturaufnahmen; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Reichsarbeitsdienst, Kriege, bäuerliches Leben, Gewerbe und Industrie, Feste, Kommunales (u.a. 1200-Jahrfeier, Patenschaft Trezzano), Schulen, Kultur, Kirchen, Vereine, Sport; Porträtaufnahmen von Bürgern und Ehrenbürgern; Fotos aus Maisch in Ungarn und den Nachbarorten; ca. 5000 Aufnahmen. – Positive und Negative.

Sammlung Manlik: Diasammlung von Georg Manlik, Dietersheim.

Digit. Signatur: echingkom1–3



Eching – Bahnhof um 1910. Gemeindearchiv (echingkom1).



Eching – Ortsmitte 1956 (Ansichtskarte) (echingkom2).



Eching – Ortsmitte 2005 (Bavaria Luftbild) (echingkom3).

Sortierung Ort: Ergoldsbach

Name: Marktarchiv Ergoldsbach

Archivkürzel: ergoldsbachkom

Anschrift: Rathaus, Hauptstraße 29, 84061 Ergoldsbach

Telefon: 08771 / 300

Fax: 08771 / 3041

URL: <http://www.vgem-ergoldsbach.de>

E-Mail: vgem-ergoldsbach@mz-net.com

Nutzung/Öffnung: Nach Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung sowie mit dem Heimat- und Archivpfleger Helmut Siegl

Bestände: Fotos und Dias aus der Heimatgeschichte von Ergoldsbach aus dem Zeitraum 1900 bis heute.

Sortierung Ort: Erlangen

Name: Stadtarchiv Erlangen

Archivkürzel: erlangenkom

Anschrift: Cedernstraße 1, 91054 Erlangen

Telefon: 09131 / 862219

Fax: 09131 / 862876

URL: <http://www.erlangen.de>

E-Mail: andreas.jakob@stadt.erlangen.de

Nutzung/Öffnung: Satzung der Stadt Erlangen für das Stadtarchiv vom 19. Dezember 1979.

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo 14.00–18.00, Di 14.00–16.00 Uhr, Do 12.00–14.00 Uhr

Bestände: Bestand VI.b, Topographische Fotos: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architektur fotografie von Erlangen und den eingemeindeten Vororten, auch vom Umland; Luftaufnahmen; Atelier fotografie; Presse fotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Universität und Studenten, Verkehr, Industrie, Handwerk, Vereine; Laufzeit: ca. 1860 bis 2002; ca. 47.000 Aufnahmen. – Positive (Originale und Reproduktionen).

Bestand VIII, Fotonegative, Diapositive: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architektur fotografie von Erlangen und den eingemeindeten Vororten, auch vom Umland; Luftaufnahmen; Atelier fotografie; Ereignis fotografie und Fotodokumentationen zu den Themen Universität und Studenten, Verkehr, Industrie, Handwerk, Vereine; Laufzeit: ca. 1900 bis heute; ca. 53.000 Aufnahmen. – Farb- und SW-Negative, Glasplatten und Diapositive.

Bestand XIII, Ansichts- und Postkarten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architektur fotografie von Erlangen und den eingemeindeten Vororten, auch vom Umland; Luftaufnahmen; Ereignis fotografie zu den Themenbereichen Universität und Studenten, Verkehr, Industrie, Handwerk, Vereine; Laufzeit: 1883 bis heute; ca. 8400 Postkarten. – Überwiegend Fotopostkarten.

Bestand Deuerleinfotos: Teilnachlass des Heimatforschers Ernst Deuerlein (1893–1978). – Laufzeit: ca. 1914 bis 1965; ca. 4000 Aufnahmen (provisorische Erschließung).

Bestand Eduard Rühl: Teilnachlass des Heimatforschers und Volkskundlers Eduard Rühl (1892–1957). – Aufnahmen aus Nordbayern (vor allem Erlangen, Franken, Oberpfalz, Schwaben), aus ganz Deutschland und auch aus anderen Ländern; Landschafts fotografie, Ortsansichten, Architektur fotografie, Kirchen, Schlösser und Burgen, Einzelgebäude, Flurdenkmäler; volkskundliche Fotografie, Brauchtum; Ereignis fotografie; Laufzeit: ca. 1915 bis 1957; ca. 11.200 Aufnahmen (provisorische Erschließung). – Dias, Positive, Negative.

Bestand Otto Paul: Nachlass des Fotografen Otto Paul (1913–1985). – Überwiegend Presse fotografie; Laufzeit: ca. 1948 bis 1960er Jahre; mehrere Tausend Negativstreifen (ungeordnet und unerschlossen).

Bestand Himmer-Falkenstein: Nachlass des Fotografen Paul Falkenstein (1876–1931) und seiner Tochter Gloria Himmer-Falkenstein (Atelier bis 1994). – Überwiegend Atelier- und Porträtfotografie; Laufzeit: 1930er/40er Jahre (ungeordnet und unerschlossen).

Fotonachlass Stümpel und Stümpel-Klein: Nachlass der Pressefotografen Rudi Stümpel (1920–1981) und Hilde Stümpel-Klein (1938–1999). – Stadtbildfotografie; Landschaftsfotografie; Porträtfotografie; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen zu den Themenbereichen Theater, Vereinsleben, Sport, Brauchtum, Veranstaltungen, Tiere, Natur; Laufzeit: 1949–1999; ca. 960.000 Aufnahmen. – Negative, durch Findbücher erschlossen.

Veröffentlichungen: Helmut Richter, Topographische Fotografie in Erlangen 1839–1914. In: Fotogeschichte 1 (1981), S. 3–16.

Helmut Richter, Frühe Fotografien in Erlangen 1843–1914. In: Frühe Photographen (Stadtmuseum Erlangen, Ausstellungskatalog Nr. 22), Erlangen 1977.

Renate Wünschmann, „Erlangen in Buntpostkarten“. Zur Entstehungsgeschichte einer Ansichtskartenserie im Jahre 1943. In: Erlanger Bausteine 46 (1998), S. 269–276.

Renate Wünschmann, Max Zielbauer (1864–1942). Lebensbild eines Erlanger Geschäftsmannes, Mundartdichters und Postkartenverlegers. In: Erlanger Bausteine 47 (1999), S. 317–344.

Andreas Jakob – Claudia Koolman, Erlangen (Archivbilder des Sutton-Verlags), Wiltshire 2002.

Renate Wünschmann, Gruß aus Erlangen! Erlangen im Spiegel der frühen Ansichtskarten 1882–1896, in: Erlanger Bausteine zur fränkischen Heimatforschung 49/2003, S. 143–198.

Renate Wünschmann, Die Bergkirchweih im Taschenformat. Über 100 Jahre Ansichtskarten als Andenken an die 5. Erlanger Jahreszeit, in: Erlanger Bausteine zur fränkischen Heimatforschung 50/2004, S. 97–206.

Renate Wünschmann, Wilhelm Hagelweide (1863–1954). Ein Erlanger Drogeriebesitzer und sein Ansichtskartenverlag, in: Erlanger Bausteine zur fränkischen Heimatforschung 51/2006, S. 227–292.

Andreas Jakob (Hrsg.), Rudi und Hilde Stümpel, Erlangen, Kaleidoskop der Erinnerungen. Fotografien 1951–1958 (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Erlangen, Nr. 7), Erlangen 2009.

Digit. Signatur: erlangenkom1–3



Georg Daßler, Die Neustadt („Hugenottenstadt“). Erlangen vom Turm der Neustädter Kirche nach Nordwesten, 1891. StadtAE VI.Zb (erlangenkom1).



Werner Bösel, Die bei der Reichspogromnacht am 10. November 1938 im Hof des Erlanger Rathauses zusammengetriebenen Juden (StadtAE, VI.F.b.559/1) (erlangenkom2).



Rudi Stümpel, „Zwei „Mondfahrer“ werben auf dem Hugenottenplatz in Erlangen für den Kinofilm „Endstation Mond“, Juli 1951 (StadtAE, Fotonachlass Rudi und Hilde Stümpel VIII.7052.N.1/1) (erlangekom3).

Sortierung Ort: Feuchtwangen

Name: Stadtarchiv Feuchtwangen

Archivkürzel: feuchtwangenkom

Anschrift: Am Zwinger 5, 91552 Feuchtwangen

Telefon: 09852 / 9040

Fax: 09852 / 904200

Nutzung/Öffnung: Jeden ersten und dritten Montag im Monat 13.00–16.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Ca. 200 Fotopostkarten; 3 Fotoalben mit Aufnahmen vor allem aus der NS-Zeit.

Sortierung Ort: Forchheim

Name: Stadtarchiv Forchheim

Archivkürzel: forchheimkom

Anschrift: St.-Martin-Straße 8, 91301 Forchheim

Telefon: 09191 / 714314

Fax: 09191 / 714277

E-Mail: stadt@forchheim.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–12.00 Uhr, 14.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00

Bestände: Ansichtskarten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Architekturaufnahmen von historischen Gebäuden; Ereignisfotografie von Festen. Ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von 1898–1980. – Positive.

Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von historischen Gebäuden und Luftaufnahmen; Aufnahmen vom Bau des Rhein-Main-Donau-Kanals; Ereignisfotografie von verschiedenen Anlässen, insbesondere Festumzügen und Veranstaltungen mit den Partnerstädten. Ca. 2500 Aufnahmen aus der Zeit von 1900–2000. – Positive.

Sortierung Ort: Freilassing

Name: Stadtarchiv Freilassing

Archivkürzel: freilassingkom

Anschrift: Münchener Straße 15, 83395 Freilassing

Telefon: 08654 / 6309 oder 08654 / 630994

Fax: 08654 / 3014

URL: <http://www.freilassing.de>

E-Mail: rathaus@freilassing.de

Nutzung/Öffnung: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr

Bestände: **Bebilderte Stadtchroniken:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen und kleinen Privatsammlungen. – Stadtbildfotografie, darunter Luftaufnahmen ab 1956; Fotodokumentation über den Luftangriff im Zweiten Weltkrieg vom 25.4.1945; Ereignisfotografie mit Aufnahmen vom öffentlichen Leben. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ereignisfotografie mit Aufnahmen von Stadtjubiläen; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens.

Hoch- und Tiefbau: Verschiedene Bilddokumentationen, z.B. vom Bau der neuen Kläranlage.

Sortierung Ort: Füssen

Name: Stadtarchiv Füssen

Archivkürzel: fuessenkom

Anschrift: Lechhalde 3, 87629 Füssen

Telefon: 08362 / 903186

Fax: 08362 / 903201

URL: <http://www.fuessen.de>

E-Mail: archiv@fuessen.de

Nutzung/Öffnung: gemäß Satzung vom 16.11.1991.

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Bestände: *Nachlass Schradler:* Nachlass der Fotografen Ludwig und Johann Schradler. – Stadtbild- und Landschaftsfotografie; Porträtaufnahmen; ca. 2400 Aufnahmen aus der Zeit von 1873 bis 1935. – Glasplatten, Nasses-Kollodium-Verfahren und Gelatine-Trockenplatten.

Nachlass Wirth: Nachlass der Fotografin Elisabeth Wirth. – Porträtfotografie von Soldaten im Zweiten Weltkrieg, von Bürgern aus Füssen und Umgebung; ca. 30.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1939–1973. – Glasplatten (Gelatine-Trockenplatten) und Filmnegative.

Stadtbildfotografie: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Architekturaufnahmen und Stadtansichten; ca. 1910 bis heute. – Unterschiedliche Techniken.

Digit. Signatur: fuessenkom1



Füssener Fußballmannschaft, um 1920 (füssenkom1).

Sortierung Ort: Furth im Wald

Name: Stadtarchiv Furth im Wald

Archivkürzel: furthimwaldkom

Anschrift: Burgstraße 1, 93437 Furth im Wald

Telefon: 09973 / 50918

Fax: 09973 / 50950

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–12.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen und Nachlässen einzelner Fotografen. – Stadtbild- und Architektur- fotografie; Landschaftsfotografie; Porträtfotografie; Atelierfotografie; Industriefotografie; Volkskundliche Fotografie; Sach- und Objektfotografie; Amateurfotografie; Fotopostkarten.

Digit. Signatur: furthimwaldkom1–2



Die Altstadt von Furth im Wald aus der Vogelperspektive gesehen. In der Mitte dominiert die Burganlage, heute erkennbar an dem Stadtturm und dem Schloßplatz. Der weitläufige Stadtplatz, hervorgegangen durch Verbreiterung einer alten Fernstraße nach Böhmen, erstreckt sich nach Norden. Das Oval der Altstadt ist von ungewöhnlicher städtebaulicher Qualität (furthimwaldkom1).



Seit dem großen Stadtbrand vom Jahr 1863 ist der Stadtturm im neugotischen Stil das weithin sichtbare Wahrzeichen der Stadt (Postkarte) (furthimwaldkom2).

Sortierung Ort: Garching bei München

Name: Stadtarchiv Garching bei München

Archivkürzel: garchingkom

Anschrift: Rathausplatz 3, 85748 Garching bei München

Telefon: 089 / 3208900

Fax: 089 / 32089298

URL: <http://www.garching.de>

E-Mail: stadt@garching.bayern.de

Ansprechpartner: Dr. Odward Geisel

Nutzung/Öffnung: Benutzung nur in Absprache mit dem Archivpfleger

Bestände: Luftaufnahmen von Garching: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Luftaufnahmen von Garching; ca. 60 Aufnahmen aus der Zeit 1912–1915, 1956 und den 1990er Jahren, u.a. von der Bavaria Luftbild GmbH. – Positive, S/W und farbig, teilweise Negative, teilweise Reproduktionen.

Diverse Aufnahmen, ca. ab 1900 bis heute: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Landschaftsfotografie; Ortsbildfotografie mit Orts- und Straßenansichten, Architekturfotografie von Gebäuden und Baudenkmalern; Fotodokumentationen zu den Themenbereichen Landwirtschaft (früher und heute), Gewerbebetriebe, Schulen, Vereine, Kirchliches, Erster und Zweiter Weltkrieg; Porträtfotografie; ca. 200 Aufnahmen, darunter die Aufnahmen von Odward Geisel (seit 1975). – Positive, Diapositive, wenige Negative.

Diverse Aufnahmen, ca. ab 1975 bis heute: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Landschaftsfotografie; Fotodokumentationen zu den Themenbereichen Landwirtschaft, Bodenfunde, kirchliche und kulturelle Veranstaltungen, Brauchtum, Wirtschaftsleben, Neubauten, Verkehr, Vereine, Kommunales (vor allem Stadterhebung, Städtepartnerschaften), Kindergarten- und Schulwesen; mehrere hundert Aufnahmen, weitgehend Amateurfotografie, darunter Aufnahmen von Odward Geisel, Thomas Henningsen und von Teilnehmern verschiedener Fotowettbewerbe sowie von der Fotografin Ursula Baumgart. – Diapositive, vereinzelt Positive und Negative.

Postkarten-Sammlung, seit ca. 1910: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ca. 80 Postkarten.

Sortierung Ort: Garmisch-Partenkirchen

Name: Marktarchiv Garmisch-Partenkirchen

Archivkürzel: garmischpartenkirchenkom

Anschrift: Rathausplatz 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Telefon: 08821 / 910-101

Fax: 08821 / 910-9001

URL: <http://www.garmisch-partenkirchen.de>

E-Mail: marktarchiv@gapa.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–13.00 Uhr, Do 14.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung zu Garmischer und Partenkirchener Marktchronik: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen. – Porträtfotografie; Ortsbildfotografie, Luftaufnahmen, Landschaftsaufnahmen; Pressefotografie und Fotodokumentationen u.a. vor allem von Wintersportveranstaltungen; ca. 7000 erfaßte Aufnahmen und Aufnahmeserien aus der Zeit von ca. 1890 bis 2002. – Positive, Glasplatten- und Filmnegative.

Sammlung Blumenthal: Nachlass des Fotografen Adolf Blumenthal. – Ca. 100.000 Fotos, Glasplatten- und Filmnegative (weitgehend nur vorsortiert).

Bestand Modl: Fotos des Pressefotografen Anton Modl. – Negative.

Sammlung Werdenfelser Bilderchronik: Fotosammlung von Martin Schöll (geb. 1928). – Aufnahmen von Häusern und Menschen im Werdenfelser Land; ca. 12.000 Fotos.

Sortierung Ort: Gars am Inn

Name: Marktarchiv Gars am Inn

Archivkürzel: garskom

Anschrift: Hauptstraße 3, 83536 Gars am Inn

Telefon: 08073 / 91850

Fax: 08073 / 918515

URL: <http://www.gars.de>

E-Mail: info@gars.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Teilnachlässen einzelner Fotografen und Reproduktionen. – Pressefotografie, Stadtbild- und Architekturfotografie, Luftaufnahmen, Landschaftsfotografie, Porträtfotografie, Industriefotografie, Amateurfotografie, Fotoalben.

Sortierung Ort: Gauting

Name: Gemeindearchiv Gauting

Archivkürzel: gautingkom

Anschrift: Bahnhofstraße 7, 82131 Gauting

Telefon: 089 / 89337129

Fax: 089 / 8504861

URL: <http://www.gauting.de>

E-Mail: info@gauting.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung zur ortsgeschichtlichen Dokumentation.

Sortierung Ort: Geiselhöring

Name: Stadtarchiv Geiselhöring

Archivkürzel: geiselhoeringkom

Anschrift: Stadtplatz 4, 94333 Geiselhöring

Telefon: 09423 / 940019

Fax: 09423 / 940030

URL: <http://www.geiselhöring.de>

E-Mail: verkehrsamt@geiselhöring.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung zur Geiselhöringer Stadtchronik:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Presse- und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Politik, Kommunales, Feste, Kultur, Kirche, Wohltätigkeit, Wirtschaftsleben, Sport und Verkehr sowie zu den Aufgabenbereichen der Kommunalen Verwaltung; Stadtbildfotografie zu Geiselhöring und den einzelnen Ortsteilen mit Stadtansichten, Straßen- und Platzansichten, Architektur- und Luftaufnahmen; Landschaftsfotografie; Werbefotografie; Industriefotografie; Sach- und Objektfotografie; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis in die Gegenwart. – Negative, Dias.

Digit. Signatur: geiselhoeringkom1–2



Geiselhöring mit Bahnhofstraße, Regensburger Straße, Hauptstraße und altem Kriegerdenkmal, um 1920 (geiselhoeringkom1).



Schafflergruppe in Geiselhöring im Jahre 1900 (geiselhoeringkom2).

Sortierung Ort: Gräfelfing

Name: Gemeindearchiv Gräfelfing

Archivkürzel: graefelfingkom

Anschrift: Schulstraße 2, 82166 Gräfelfing

Telefon: 089 / 858274

Fax: 089 / 858255

URL: <http://www.graefelfing.de>

E-Mail: rathaus@graefelfing.de

Ansprechpartner: Dr. Friederike Tschochner

Nutzung/Öffnung: Mi 16.00–18.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Ortsbildfotografie von Gräfelfing und Lochham mit Luftaufnahmen und Architektur- fotografie; Porträtaufnahmen; Pressefotografie von ortsgeschichtlichen Ereignissen; Amateuraufnahmen; vereinzelt Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die Gegenwart, u.a. aus den Fotoateliers Friedrich Seßner, Edmund Lagillier, Regina Pogge und Hans Harzbecker. – S/W-Positive in unterschiedlichen Techniken, Farbfotos, digitale Bilddateien.

Digit. Signatur: graefelfingkom1–2



Heliochromkarte von Ottmar Zieher, um 1900.



Mitarbeiter der Versuchsstation für Drahtlose Telegrafie von Prof. Max Dieckmann vor der Villa des Professors in Gräfeling, ehemals Bergstraße, 1912 (Fotograf unbekannt, Provenienz Frau Edith Dieckmann) (graefelingkom2).

Sortierung Ort: Gröbenzell

Name: Gemeindearchiv Gröbenzell

Archivkürzel: groebenzellkom

Anschrift: Rathausstraße 4, 82194 Gröbenzell

Telefon: 08142 / 50585

Fax: 08142 / 50559

URL: <http://www.groebenzell.de>

E-Mail: gemeinde@groebenzell.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Pressefotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie zu Ereignissen in Gröbenzell seit der Gemeindegründung 1952; Stadtbildfotografie mit Schwerpunkt auf der Architekturfotografie von öffentlichen Gebäuden; mehrere tausend Aufnahmen, überwiegend von dem Gemeindefotografen Martin Hatzinger. – Positive, unterschiedliche Formate.

Fotosammlung Rupprecht: Teilnachlass des Kreisheimatpflegers Erich Rupprecht. – Reportagefotografie zu Gröbenzeller Ereignissen überwiegend seit 1960; Reproaufnahmen zur Geschichte von Gröbenzell aus den Jahren 1920 bis 1950; Ortsbildfotografie; ca. 650 Aufnahmen. – Positive und Negative (unterschiedliche Formate, überwiegend Kleinbild), Diapositive (5x5 cm).

Sammlung des Archivs: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelschenkungen. – Ortsbildfotografie; Fotodokumentationen. – Positive.

Sortierung Ort: Grünwald

Name: Gemeindearchiv Grünwald

Archivkürzel: gruenwaldkom

Anschrift: Rathausstraße 3, 82031 Grünwald

Telefon: 089 / 64162463 oder 089 / 64162141

Fax: 089 / 64162102

E-Mail: ulrike.grammel@gemeinde-gruenwald.de

Ansprechpartner: Ulrike Grammel, Karl Schwarz

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotoalben (11 Bände), 1970–2005: Fotodokumentationen zu Ereignissen und Veranstaltungen in Grünwald, insbesondere aus den Bereichen Kommunales, Sport und Verkehr; Ortsbildfotografie mit Architekturaufnahmen von öffentlichen Gebäuden. – Positive, überwiegend S/W.

Fotoalben (4 Bände): Fotos von der Grünwalder Brücke, Bd. 1–3 Brückenbau und Brückeneinweihung, 1945–1949, S/W – Positive; Bd. 4 Brückenerneuerung, 1998–2000, Farbfotos – Positive.

Fotoalben (4 Bände): Bau von Altenheim und Bürgerhaus Römerschanze, 1983–1986, Farbfotos – Positive.

Fotoalbum (1 Band): Neubau Wasserhochbehälter in Straßlach, 1970.

Fotoalbum (1 Band): Altes Rathaus und Abbruch des Alten Rathauses, 1973.

Fotoalben (6 Bände), 1969–1998: Fotodokumentationen zu Radsportveranstaltungen („Isartal-Kriterium“). – Positive, S/W und teilweise farbig.

Fotoalbum (1 Band), 1971: Fotodokumentation der Jahrestagung der Public Relations Organisation International (P.R.O.I.), 1971 in Grünwald. – S/W-Positive.

Lose-Fotosammlung der Gemeinde Grünwald, ca. 1940–2002: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ortsbildfotografie mit Luftaufnahmen und Architekturaufnahmen von öffentlichen Gebäuden und Anlagen sowie von Wohnhäusern; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Kommunales, Feste, Umwelt. – Positive (S/W und farbig), Negative, Farbdias.

Gerahmte Fotos, ca. 1900–1980: Ereignisfotografie von Festen; Porträtfotografie von Bürgermeistern und Ehrenbürgern. – Positive, S/W und farbig.

Fotos in Akten, ca. 1900–1990: Ortsbildfotografie mit Aufnahmen von öffentlichen Gebäuden und Anlagen; Objektfotografie von Ausstellungsstücken der Prähistorischen Staatssammlung in der Burg Grünwald; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Kultur, Feste und Vereinsleben. – Positive (S/W und farbig), Negative, Dias.

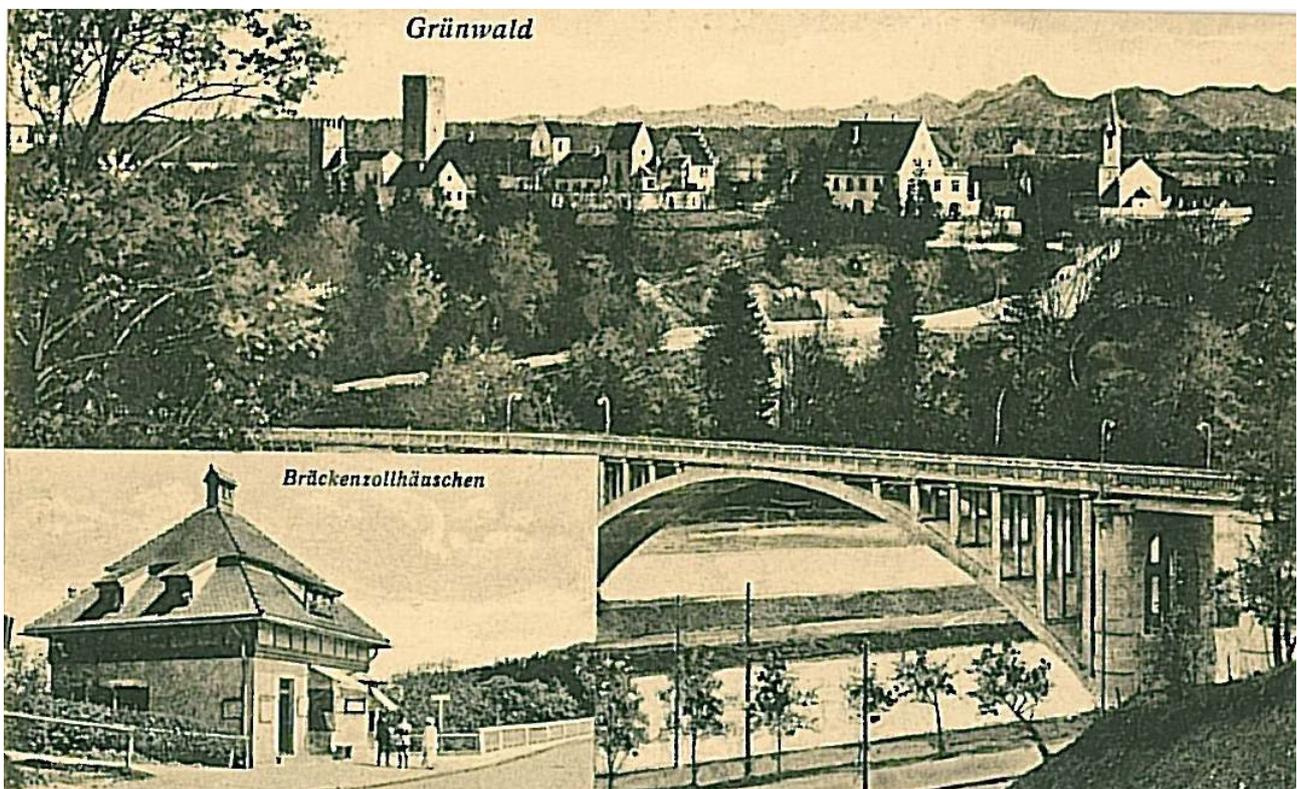
Ansichtskartensammlung, ca. 1920–2000: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ortsbildfotografie mit Aufnahmen von öffentlichen Gebäuden und Anlagen sowie mit Luftaufnahmen; Fotodokumentationen über das Verkehrswesen. – Fotopostkarten, S/W und farbig.

Sterbebildersammlung, ca. 1950–2009: Übernommene Sammlungen, u.a. Sammlung Waldhauser, Ernst, Renelt. – Sterbebilder mit Porträtaufnahmen. – Positive, S/W und farbig, unterschiedliche Formate.

Sammlung Ernst, „Grünwalder Porträts“, ca. 1970–2009: Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens. – S/W-Positive, Negative.

Grünwalder Chronik, Band I, II und III, ca. 1900–2004: Fotodokumentationen und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Feste, Vereinsleben, Kultur, Verkehr, Krieg; Ortsbildfotografie mit Luftaufnahmen sowie Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden und Anlagen; Landschaftsfotografie vom Isartal; Porträtfotografie; Reproduktionen. – Positive (S/W und farbig), Negative.

Digit. Signatur: gruenwaldkom1–3



Ortsansicht von Grünwald sowie des Brückenzollhäuschens an der Isar auf einer Ansichtskarte aus dem Jahr 1921 (gruenwaldkom1).



Fähre über die Isar zwischen Geiseltasteig und Pullach im Jahr 1910 (fotografiert von der Geiseltasteiger Seite aus) (gruenwaldkom2).



Floßfahrt auf der Isar bei Grünwald im Jahr 1989 (gruenwaldkom3).

Sortierung Ort: Haßfurt

Name: Stadtarchiv Haßfurt

Archivkürzel: hassfurtkom

Anschrift: Hauptstraße 5, 97437 Haßfurt

Telefon: 09521 / 688144

Fax: 09521 / 688280

E-Mail: thomas.schindler@hassfurt.de

Träger: Stadt Haßfurt

Nutzung/Öffnung: Mo–Mi 8.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Aufgrund der noch laufenden Ordnungs- und Verzeichnungsarbeiten ist eine systematische Nutzung des Archivs, insbesondere des Photographienbestandes, momentan nur bedingt möglich.

Bestände: *Photographiensammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie von Ereignissen in Haßfurt und Umgebung; Porträtfotografie; Stadtbild- und Architekturfotografie von Haßfurt und Umgebung; Fotopostkarten; Fotoalben, u.a. mit Vereinschroniken; Aufnahmen aus der Zeit von der zweiten Hälfte des 19. bis zur zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. – Positive (unterschiedliche Techniken und Formate), teilweise auch Film- und Glasplattennegative, Drucklithos.

Digit. Signatur: hassfurtkom1



Der Haßfurter Fischerrain in der Oberen Vorstadt, Ansicht vom Main aus, datiert 1926.

Deutlich erkennbar ist noch die seit der Mainregulierung in den 1960er Jahren größtenteils unter dem Bodenniveau befindliche Stadtmauer, die am rechten Bildrand mit dem „Fröschturn“ abschließt. Im Hintergrund werden die Häuser vom Haßfurter Wahrzeichen, der Ritterkapelle, überragt.

Am linken Bildrand sind der Obere Torturm sowie die frühere Zehntscheuer (heute Stadthalle) zu erkennen.

Auf der Rückseite trägt die Aufnahme die Bleistiftaufschrift Herrn Stadtrat Kehl / zur Einverleibung in's Archiv.

Josef Kehl (1885–1967) ist es zu verdanken, daß die Bestände des von ihm seit Mitte der 1920er Jahre ehrenamtlich betreuten Stadtarchivs überhaupt erhalten geblieben sind. Für seine großen Verdienste um die Erforschung der Haßfurter Geschichte wurde ihm 1948 die Ehrenbürgerwürde verliehen (hassfurtkom1).

Sortierung Ort: Hersbruck

Name: Stadtarchiv Hersbruck

Archivkürzel: hersbruckkom

Anschrift: Unterer Markt 1, 91217 Hersbruck

Telefon: 09151 / 735171

Fax: 09151 / 735171

URL: <http://www.hersbruck.de>

E-Mail: archiv@hersbruck.de

Nutzung/Öffnung: Do 8.30–12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotografien und Postkarten zu Hersbruck und der näheren Umgebung; Luftaufnahmen von Hersbruck und den verschiedenen Ortsteilen; Fotoalben aus den Nachlässen ortsansässiger Fotografen; Familienalben mit Porträts von Hersbrucker Familien; Dias von Lichtbildvorträgen; weitgehend aus der Zeit nach 1945.

Sortierung Ort: Herzogenaurach

Name: Stadtarchiv Herzogenaurach

Archivkürzel: herzogenaurachkom

Anschrift: Marktplatz 11, 91074 Herzogenaurach

Telefon: 09132 / 901116 oder 09132 / 901117

Fax: 09132 / 901119

URL: <http://www.herzogenaurach.de>

E-Mail: archiv@herzogenaurach.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß Archiv-Satzung vom 21.04.1993.

Mo–Fr 8.30–12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: *Historisches Bildarchiv:* Überwiegend aus dem Nachlass der Fotografenfamilie Scharf. – Fotodokumentationen von Ereignissen und Festen, militärischen Veranstaltungen und politischen Veranstaltungen der NS-Zeit; Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von Abbrüchen und Neubauten, mit Luftaufnahmen und Ansichten der verschiedenen Ortsteile; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens. – Ca. 1600 Aufnahmen aus dem Zeitraum von 1880 bis 1945; Positive und ca. 50 Glasplattenegative.

Modernes Bildarchiv: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, Fotodokumentation zur Stadtchronik. – Stadtbildfotografie mit Luftaufnahmen von Herzogenaurach und den Ortsteilen (ab 1956), mit Aufnahmen zum Straßenbau sowie Hochbau- und Tiefbaumaßnahmen; Pressefotografie und Fotodokumentationen von stadtgeschichtlichen Ereignissen aus den Bereichen Kultur, Politik, Feste, Vereine und Verbände, Gesellschaft und Soziales; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens. – Ca. 11.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1949 bis 2001; Positive, Kleinbildnegative teilweise vorhanden.

Dia-Archiv: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen zu kommunalen Ereignissen; Stadtbildfotografie mit Platz- und Straßenansichten, mit Ansichten von Neubaugebieten sowie mit Architekturfotografie von öffentlichen Bauten und Wohnhäusern; Industriefotografie; Aufnahmen unterschiedlicher Fotografen. – Ca. 25.000 Diapositive aus der Zeit von 1950 bis 2001.

Sortierung Ort: Hilpoltstein

Name: Stadtarchiv Hilpoltstein

Archivkürzel: hilpoltsteinkom

Anschrift: Marktstraße 1, 91161 Hilpoltstein

Telefon: 09174 / 9780

Fax: 09174 / 97819

E-Mail: amt1@hilpoltstein.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Burgfestfotografien K-1 bis K-7:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ereignisfotografie vom jährlichen Burgfest in Hilpoltstein; 2025 Aufnahmen aus den Jahren 1927 bis 1989. – Positive und Negative.

Allgemeine Fotosammlung des Stadtarchivs K-8 bis K-16: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie von Stadt und ehemaligem Landkreis Hilpoltstein mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Architekturaufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Feste und Kommunales; Objekt-fotografie; Reproduktionen; ca. 2300 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 bis 1992. – Positive, Negative, Dias.

Diasammlung Willy Stengl K-17 bis K-30: Übernommene Sammlung. – Stadtbildfotografie von Hilpoltstein und den dazugehörigen Ortsteilen mit Straßen- und Platzansichten, Architekturaufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Landschaftsfotografie; Aufnahmen vom Rhein-Main-Donau-Kanal; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Kultur, Feste, Kommunales, Gewerbe, Militär, Kirche, Freizeit und Sport; Reproduktionen; ca. 2850 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1960 bis 2009. – Positive, Negative, Dias.

Burgfestfotografien K-43 bis K-47: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ereignisfotografie vom 75-jährigen Burgfest 2002 sowie von den Burgfesten 1990 bis 2009 in Hilpoltstein; Porträtfotografien der Burggräfinnen von 1931 bis 2009; ca. 750 Aufnahmen. – Positive.

Digit. Signatur: hilpoltsteinkom1–3



Der bayerische Löwe vereint Pfalz-Neuburg und Altbayern (1777). Darstellung über dem Eingang zur ehemaligen Residenz des Pfalzgrafen Johann Friedrich. Aufnahme 2633 (hilpoltsteinkom1).



Im Zentrum der Altstadt bilden die ehemalige Residenz, Stadtpfarrkirche und das Rathaus mit dem gotischen Fachwerk ein großartiges Ensemble. Aufnahme 2636 (hilpoltsteinkom2).



Malerischer Blick über den Stadtweiher auf das Jahrsdorfer Haus von 1523, ehemals einer von vier Herrnsitzen in Hilpoltstein (Aufnahme 2644) (hilpoltsteinkom3).

Sortierung Ort: Hösbach

Name: Marktarchiv Hösbach

Archivkürzel: hoesbachkom

Anschrift: Rathausstraße 3, 63768 Hösbach

Telefon: 06021 / 5003-270

Fax: 06021 / 500359

URL: <http://www.hoesbach.de>

E-Mail: poststelle@hoesbach.bayern.de

Nutzung/Öffnung: Mo, Di, Fr 8.00–12.00 Uhr, Mi 7.30–12.30 Uhr und 13.00–16.00 Uhr, Do 8.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr

Bestände: *Hösbacher Fotoalbum:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Aufnahmen von bedeutenden Ereignissen und vom Alltagsleben, aus den Kriegs- und Notjahren.

Allgemeinbestand Ereignisse: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen. – Aufnahmen aus Hösbach und den Ortsteilen; ca. 2000 Aufnahmen.

Postkarten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen. – Aufnahmen von Hösbach und den Ortsteilen; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die Gegenwart. – Fotopostkarten.

Digit. Signatur: hoesbachkom1–3

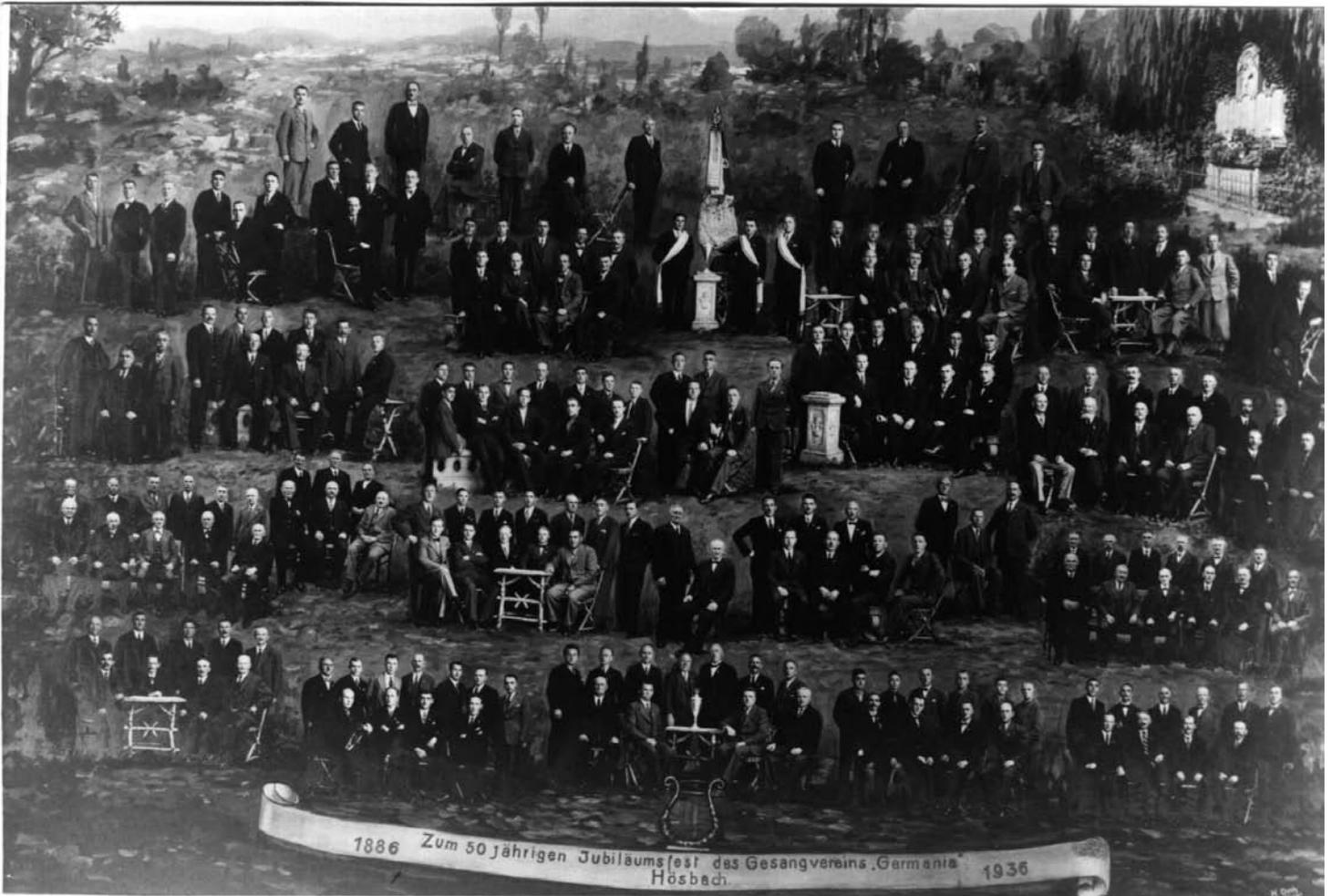


Hösbach: Altes Rathaus und Feuerwehrhaus, erbaut 1928 (hoesbachkom1).



Ziegelei Grün 1939

Ziegelei Grün, 1939 (hoesbachkom3).



Zum 50-jährigen Jubiläumsfest des Gesangvereins ,Germania' Hösbach, 1886 – 1936 (hoesbachkom2).

Sortierung Ort: Hof

Name: Stadtarchiv Hof

Archivkürzel: hofkom

Anschrift: Unteres Tor 9, 95028 Hof

Telefon: 09281 / 815621

Fax: 09281 / 815629

URL: <http://www.stadtarchiv-hof.de>

E-Mail: stadtarchiv@stadt-hof.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß der Benutzungsordnung für das Stadtarchiv Hof vom 11.02.1994.

Di–Fr 8.00–11.45 Uhr, Mo. und Do 14.00–16.00 Uhr

Bestände: Fotoalben: Übernommene Sammlungen und Abgaben einzelner Ämter der Stadtverwaltung. – Stadtbildfotografie; Reisefotografie deutschlandweit mit Fotodokumentationen zu verschiedenen Ereignissen und Themen; Erinnerungsfotos aus dem Ersten Weltkrieg; Zeitraum: ca. 1880 bis 1987.

Allgemeine Diasammlung (5x5 cm): Im Archiv gebildete Sammlung mit Auftragsfotografie und Übergaben aus Privatbesitz. – Stadtbildfotografie und Fotodokumentationen über Stadt und Landkreis Hof sowie das Fichtelgebirge; Objektfotografie aus dem Museum Bayerisches Vogtland, der Ratsbibliothek und dem Stadtarchiv Hof.

Diaserien der Stadtbildstelle: Abgabe der Stadtbildstelle. – Luftaufnahmen und Stadtbildfotografie zu Stadt und Landkreis Hof und zum Fichtelgebirge. – Diasammlung mit Begleitmaterial.

Diavorträge: Übernommene Sammlungen. – Stadtbildfotografie und Fotodokumentationen zur Heimatgeschichte von Stadt und Landkreis Hof. – Diasammlungen mit Begleitmaterial.

Dias – größere Formate: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie und Luftaufnahmen von Hof; Sach- und Objektfotografie aus dem Museum Bayerisches Vogtland (u.a. Gemälde).

Fotopositive: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, teilweise Abgabe des Presseamtes der Stadt Hof. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von öffentlichen Gebäuden und Tiefbaumaßnahmen; Architekturfotografie, Luftaufnahmen von Hof und der Hofer Umgebung; Porträtfotografie; volkskundliche Fotografie; Fotodokumentationen (auch Amateurfotografie) aus den Bereichen Wirtschaft, Verkehr, Kunst und Geschichte sowie öffentliche Ereignisse, u.a. eine Dokumentation über die Ereignisse zur Reichspogromnacht in Hof.

Glasnegative: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, u.a. Abgabe des Bauamtes der Stadt Hof und anderer städtischer Ämter sowie von dem Fotografen Otto Müller und der Firma foto Rudolph (1901–1952). – Stadtbildfotografie, Landschaftsfotografie, volkskundliche Fotografie und kleine Fotodokumentationen die Stadt und den Landkreis Hof, das Fichtelgebirge, den Frankenwald und die fränkische Schweiz betreffend; wissenschaftliche Fotografie aus dem Bereich Botanik; Porträtfotografie (insbesondere ca. 60.000 Porträtfotos der Fa. Rudolph); Objektfotografie; insgesamt ca. 65.000 Glasplattenegative.

Große und gerahmte Fotos: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie und Fotodokumentationen zu Stadt und Landkreis Hof sowie zu den angrenzenden Bundesländern Thüringen und Sachsen; Porträtfotografie; Objektfotografie.

Negative bis Kleinbildformat: Im Archiv gebildete Sammlung. – Stadtbild- und Dokumentationsfotografie die Stadt Hof betreffend, überwiegend Amateurfotografie aus der Zeit seit 1917.

Negative – größere Formate: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Dokumentationsfotografie zu Stadt und Landkreis Hof sowie zu Wunsiedel.

Sammlung Staffort: Von Ernst Staffort übernommene Sammlung. – Amateurfotografie mit Dokumentationen über Hof, vor allem z. Zt. des Nationalsozialismus. – 101 Filmrollen.

Postkarten: Im Archiv gebildete Sammlung. – Fotopostkarten auf der Stadt Hof, teilweise auch Landkreis Hof, Fichtelgebirge, Oberfranken, Unterfranken, Mittelfranken, sonstiges Bayern, Sachsen, Thüringen und Böhmen.

Digit. Signatur: hofkom1–3



Arbeiter an einer Baustelle, um 1920. Foto: Rudolph (hofkom1).



Rathaus Hof, um 1930 (hofkom2).



Ausräumung der Synagoge in Hof am 10.11.1938 (hofkom3).

Sortierung Ort: Immenstadt

Name: Stadtarchiv Immenstadt im Allgäu

Archivkürzel: immenstadtkom

Anschrift: An der Aach 14 (Westeingang), 87509 Immenstadt im Allgäu

Telefon: 08323 / 7577

Fax: 08323 / 914190

Nutzung/Öffnung: Mi 8.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bestände: *Bildarchiv:* Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßen- und Platzansichten, Architekturaufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden; Landschaftsfotografie aus dem Umland von Immenstadt; Porträtfotografie; Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Kirche, Sport, Kriege und Kriegsfolgen; Objektfotografie von Kunstwerken; Reproduktionen; ca. 3000 Aufnahmen.

Sortierung Ort: Karlstadt

Name: Stadtarchiv Karlstadt

Archivkürzel: karlstadtkom

Anschrift: Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt

Telefon: 09353 / 790264 (nur Di. 16.00–18.00 Uhr)

Fax: 09353 / 790299

E-Mail: info@karlstadt.de

Nutzung/Öffnung: Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Karlstadt vom 01.01.2000.

Di 16.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: *Allgemeine Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen; Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Politik, Erster und Zweiter Weltkrieg, Feste, Kultur, Kirche, Industrie und Arbeitswelt, Verkehr, Freizeit, Schulwesen; Stadtbildfotografie von Karlstadt und seinen Ortsteilen mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßenansichten und Architekturaufnahmen von Gebäuden; Aufnahmen aus der Zeit seit 1875, u.a. von den Fotografen Jean Dietz, Braunsdorfer, Spies und Meder. – Positive, teilweise Negative.

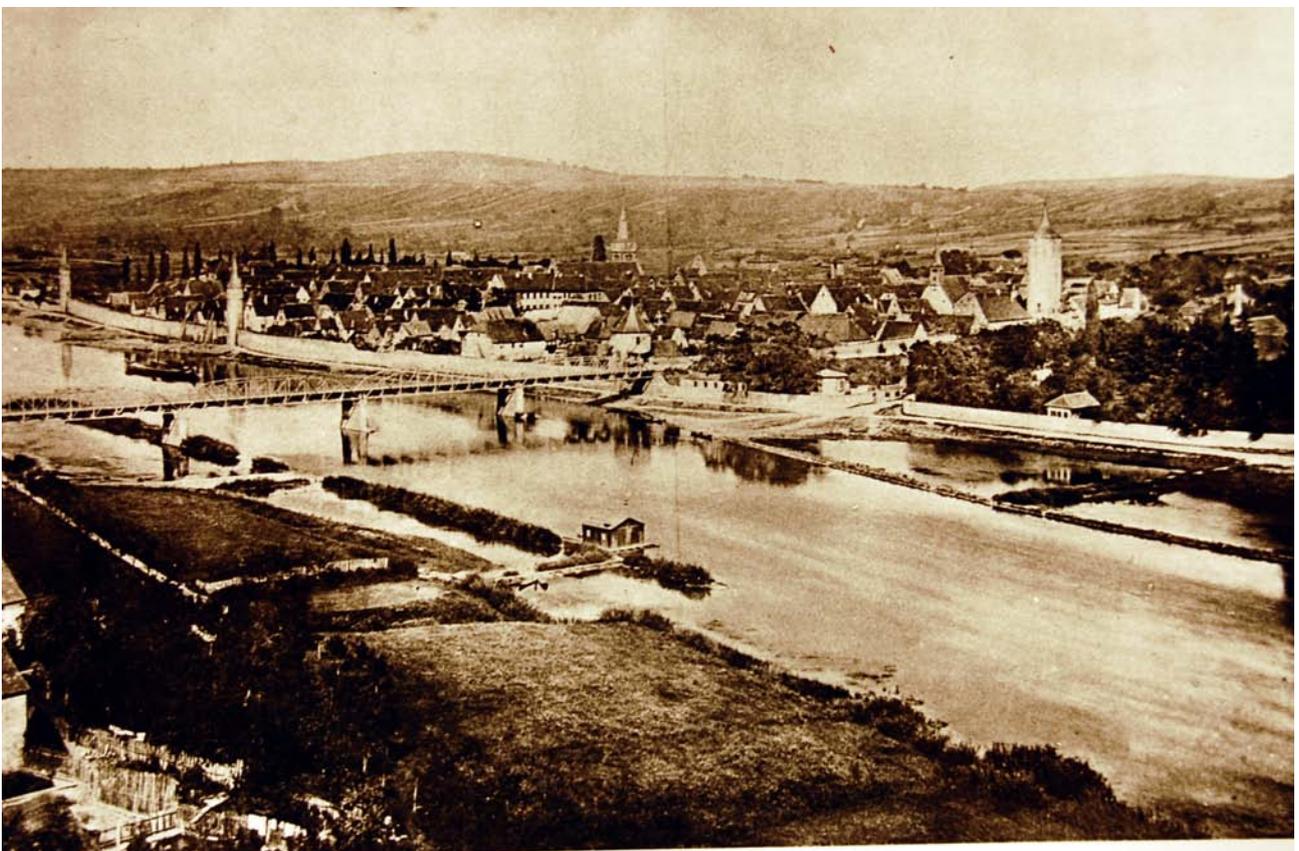
Nachlass Zapotetzky: Nachlass des Archivpflegers Werner Zapotetzky. – Stadtbildfotografie; Fotodokumentation von den Bildstöcken im Gebiet des Maindreiecks; Aufnahmen aus der Zeit von 1960 bis 1985. – Kleinbildnegative, Dias.

Sammlung Kuhn: Übernommene Sammlung von Gerhard Kuhn, dem ehemaligen Bildstellenleiter im Kreis Karlstadt. – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Stadtteilansichten, Straßen- und Platzansichten, Luftaufnahmen sowie Architekturaufnahmen von Kirchen und anderen öffentlichen Gebäuden; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Wirtschaftsleben, Verkehr, Freizeit, Feste und Hochwasser; Reproduktionsfotografie; Aufnahmen aus der Zeit von 1950 bis 1995. – Dias.

Digit. Signatur: karlstadtkom1–2



Karlsburg mit Zementfabrik (Foto um 1900): Blick vorbei an der Karlsburg auf die südliche Stadt mit der 1887 gegründeten Portland-Zementfabrik (karlstadtkom1).



Stadtansicht um 1900: Bis zum Beginn der 1920er Jahre reichte der Main noch bis an die Stadtmauer. Am Fuß der mainseitigen Stadtmauer verläuft der Treidelpfad der Mainschiffer (karlstadtkom2).

Sortierung Ort: Kempten

Name: Stadtarchiv Kempten (Allgäu)

Archivkürzel: kemptenkom

Anschrift: Rathausplatz 3–5, 87435 Kempten (Allgäu)

Telefon: 0831 / 2525315 oder 2525447 oder 2525571 oder 2525580

Fax: 0831 / 2525424

URL: <http://www.kempten.de/stadtarchiv>

E-Mail: franz.boeck@kempten.de

Ansprechpartner: Dr. Franz-Rasso Böck

Nutzung/Öffnung: Gemäß Stadtarchiv-Satzung vom 14.08.1992. Mo–Fr 8.00–11.30 Uhr, Mo 15.30–18.00 Uhr, Mi 15.30–17.00 Uhr (nach Voranmeldung)

Bestände: *Alt-Kempten:* Teilbestand der heimatkundlichen Sammlung Merkt, Sammelbestand, darunter Teilnachlässe von Kemptener Fotografenfamilien, u.a. Rauch und Zabuesnig. – Fotosammlung zur Stadtgeschichte mit Stadtbildfotografie, volkskundlicher Fotografie, Sach- und Objektfotografie, geordnet in zwölf Abteilungen: Alte Ansichten von Kempten, Stift Kempten, Altstadt und Neustadt, Allgäuer Heimatmuseum / Stadthäuser / Plätze, Illerhochwasser / Stadtbefestigung, Kapelle Huber / Grabmäler / Denkmäler, Kempten-Cambodunum / Wappen / Bürgermeister / Brunnen / Bäume, Landwehrebataillon / Militaria / Feste, Verschiedenes (2 Bände), Neubauten, neuere Stadtansichten; 1042 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1890 bis 1940. – Positive.

Kempten im Bild: Teilbestand der heimatkundlichen Sammlung Merkt, Sammelbestand u.a. mit Teilnachlässen von Kemptener Fotografenfamilien. – Stadtbildfotografie mit Straßen-, Platz- und Gebäudeansichten; Landschaftsfotografie; Personenporträts; Fotodokumentationen von stadthistorischen Ereignissen; volkskundliche Fotografie; mehrere tausend Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1960. – Positive.

Das Allgäu im Bild: Teilbestand der heimatkundlichen Sammlung Merkt, Sammelbestand u.a. mit Teilnachlässen von Kemptener Fotografenfamilien. – Fotosammlung zur Geschichte des Allgäus mit Landschaftsfotografie, Ortsansichten, Objektfotografie von kunsthistorisch bedeutenden Gegenständen und volkskundlicher Fotografie; mehrere tausend Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1950. – Positive.

Fotosammlung Weitnauer (Kempten, Allgäu und Schwaben): Teilbestand der Sammlung Weitnauer, Sammelbestand. – Orts- und Stadtansichten von Füssen, Isny, Kaufbeuren, Kempten, Lindau, Memmingen, Lauingen, Mindelheim, Nördlingen, Günzburg, Burgau; Landschaftsfotografie und Ansichten von Naturdenkmälern; Luftaufnahmen; Sach- und Objektfotografie aus dem volkskundlichen Bereich; Fotodokumentationen aus den Bereichen Justiz und Wirtschaftsgeschichte; Porträtfotografie, insbesondere Familienbilder; ca. 35.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1950. – Positive.

Sammlung Kempten, Allgäu, Tirol und Schwaben: Sammelbestand mit Teilnachlässen von Kemptener Fotografenfamilien. – Sammlung zur Geschichte, Landschaft und Kunst von Kempten, dem Allgäu, Schwaben und Tirol mit Stadtbildfotografie, Landschaftsfotografie, Sach- und Objektfotografie sowie volkskundlicher Fotografie; mehrere tausend Motive aus der Zeit von ca. 1890 bis 1940. – Glasplatten-Negative, teilweise Positive.

Fotosammlung Kemptener Ansichten: Sammelbestand mit Teilnachlässen von Kemptener Fotografenfamilien. – Stadtbildfotografie von Kemptener Gebäuden und Plätzen; Sach-

und Objektfotografie; mehrere hundert Aufnahmen aus der Zeit von 1872 bis ca. 1940. – Positive.

Kemptener und Allgäuer Ansichten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtansichten von Kempten; Ortsansichten aus dem Allgäu; Landschaftsaufnahmen; Fotodokumentationen von Ereignissen; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1895 bis 1960, teilweise auch später. – Positive, Fotopostkarten.

Kemptener Fotos der jüngeren Zeit: Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz, noch nicht als Gesamtbestand erfasst. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von Kemptener Gebäuden, Platzansichten und Aufnahmen zur modernen städtischen Entwicklung; Personenporträts; Pressefotografie und Fotodokumentationen von Ereignissen; Amateurfotografie; ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1960 bis in die Gegenwart. – Positive, teilweise auch Negative.

Nachlässe Thiele und Hess: Privatnachlässe der Amateurfotografen Thiele und Hess. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von Gebäuden der Innenstadt; mehrere hundert Aufnahmen, überwiegend aus den 1970er und 1980er Jahren. – Positive und Kleinbilddias.

Nachlass Rauch: Nachlass der Kemptener Fotografen Gebr. Michael und Oskar Rauch. – Fotosammlung zu Alt-Kempten, überwiegend Stadtbild- und Objektfotografie mit Architekturaufnahmen von Gebäuden; mehrere hundert Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1930. – Positive.

Nachlass Hübner: Nachlass des Kemptener Fotografen Herbert Hübner. – Stadtbildfotografie mit Aufnahmen zur Stadtentwicklung und zu öffentlichen Einrichtungen; Presse- und Reportagefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen; Personenporträts; mehrere hundert Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1950 bis 1990. – Positive, Negative, Groß- und Kleinbilddias.

Sortierung Ort: Kinding**Name:** Marktarchiv Kinding**Archivkürzel:** kindingkom**Anschrift:** Kipfenberger Straße 4, 85125 Kinding**Telefon:** 08467 / 84010**Fax:** 08467 / 840120**E-Mail:** gemeinde@kinding.de**Nutzung/Öffnung:** nach Vereinbarung**Bestände:** *Fotosammlung:* Fotodokumentationen, Luftaufnahmen und Fotopostkarten zu Kinding und nahezu allen Ortsteilen; ungeordneter Bestand.**Digit. Signatur:** kindingkom1–3**Bildlegende:** Ansicht von der Kirchenburg Kinding mit Friedhof aus dem Jahr 1930.

Ansichtskarte mit Scheidefels, Ortsaufnahme von Kinding, Pfarrhaus und Markplatz aus dem Jahr 1910 (kindingkom1).



Ansichtskarte mit Ortsaufnahmen von Kinding und dem Marktplatz mit der Brauerei Fuchs aus dem Jahr 1910 (kindingkom2).



Ansicht von der Kirchenburg Kinding mit Friedhof aus dem Jahr 1930 (kindingkom3).

Sortierung Ort: Kitzingen

Name: Stadtarchiv Kitzingen

Archivkürzel: kitzingenkom

Anschrift: Landwehrstraße 23, 97318 Kitzingen

Telefon: 09321 / 927062

Fax: 09321 / 20320

URL: <http://www.kitzingen.info>

E-Mail: doris.badel@stadt-kitzingen.de

Ansprechpartner: Doris Badel M.A.

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung für das Stadtarchiv Kitzingen vom 28.06.2000“.

Mo–Do 9.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–12.00 Uhr.

Bestände: *Allgemeinbestand Stadtbilder, Porträts und Ereignisse:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen, Nachlässen und Einzelankäufen. – Stadtbildfotografie von Kitzingen und Etwashausen sowie den dazugehörigen Stadtteilen mit Luftaufnahmen, Architektur- und Gebäudeaufnahmen sowie Aufnahmen von der Kriegszerstörung und von Baumaßnahmen; Landschaftsfotografie; Porträtfotografie; Ereignisfotografie und Pressefotografie aus den Themenbereichen Politik, Militär, Feste, Kultur, Kommunales, Katastrophen, Kirche, Wirtschaftsleben, Sport, Verkehr, Vereine, Gesellschaft und Soziales; Fotoalben, u.a. von der Langstrecken-Kanufahrerin Friedel Meyer, die 1933 als Erste Großbritannien mit dem Kanu umfahren hat ; Industriefotografie; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart u.a. aus den Ateliers Johann Uhlenhuth, Ludwig Riederer, Hugo Fath, Wilhelm Ortwein, Alfred Hentzschel und Rudolf Wolfahrt. – Positive (unterschiedliche Techniken), Glasplatten- und Filmnegative (unterschiedliche Formate).

Fotosammlung Dr. Oskar Klemmert: Übernommene Sammlung aus der Amtszeit des Oberbürgermeisters Klemmert von 1958 bis 1967. – Pressefotos u.a. vom Besuch des Bundeskanzlers Adenauer 1961; Fotoalben von Vereinsjubiläen; ca. 400 Aufnahmen, u.a. von den Fotografen Walter Hentzschel und Hans Heer.

Fotosammlung Dr. Erwin Rumpel: Übernommene Sammlung aus der Amtszeit des Oberbürgermeisters Rumpel von 1991 bis 1997. – Ca. 300 Aufnahmen, darunter Aufnahmen des Ateliers Gudrun Kerschensteiner vom Besuch des Ministerpräsidenten Stoiber 1997.

Pressearchiv der „Main-Post“: Übernommene Sammlung. – Einzelaufnahmen und Bildserien verschiedener Fotografen aus der Zeit von 1960 bis 1990.

Digit. Signatur: kitzingenkom1–2



Dies ist die älteste Aufnahme, die im Stadtarchiv Kitzingen aufbewahrt wird. Sie muss vor 1864 entstanden sein, denn sie zeigt das innere Brückentor und den Brückenturm, die beide 1864 im Zuge der Stadterweiterung abgebrochen worden sind. kitzingenkom1.



Diese historische Aufnahme ist um 1890 entstanden und richtet den Blick des Betrachters auf den Marktplatz mit dem Sankt-Kilians-Brunnen (linker Bildrand), der in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts errichtet worden ist, und dem 1563 erbauten Rathaus im Renaissancestil (in der Bildmitte) (kitzingenkom2).

Sortierung Ort: Klingenberg

Name: Stadtarchiv Klingenberg

Archivkürzel: klingenbergkom

Anschrift: Wilhelmstraße 13 a, 63911 Klingenberg

Telefon: 09372 / 20305 oder 09372 / 1330

Fax: 09372 / 12537

URL: <http://www.klingenberg-main.de>

E-Mail: stadt@klingenberg-main.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 9.00–11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Im Archiv gebildete Sammlung mit Abgaben der städtischen Registratur sowie des Fördervereins Historisches Klingenberg. – Porträtfotografie von Bürgern aus Klingenberg und den Stadtteilen; Reportage- und Ereignisfotografie; volkskundliche Fotografie; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1885. – Positive, Dias.

Digit. Signatur: klingenbergkom1



Letztes Treffen der Beamten des Amtsgerichts von Klingenberg;
Aufnahme im Garten des Gerichtsgebäudes 1932 (klingenbergkom1).

Sortierung Ort: Königsbrunn

Name: Stadtarchiv Königsbrunn

Archivkürzel: koenigsbrunnkom

Anschrift: Marktplatz 7, 86343 Königsbrunn

Telefon: 08231 / 606254

URL: <http://www.koenigsbrunn.de>

E-Mail: susanne.lorenz@koenigsbrunn.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: **Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen von Ereignissen und Veranstaltungen der Stadt Königsbrunn sowie von stadtgeschichtlichen Entwicklungen aus den Themenbereichen Kirchen, Wirtschaftsleben, Vereine; Luftbildaufnahmen; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1945 bis 1996.

Digit. Signatur: koenigsbrunnkom1–3



Fackellauf vom TSV-Vorsitzenden Willy Oppenländer bei der Olympiade 1972 in München (koenigsbrunnkom1).



Postkarte von der König-Otto-Schule (heute Grundschule Nord) an der Heidestraße, um 1960 (koenigsbrunnkom2).



Luftbildaufnahme der Gemeinde Königsbrunn, um 1958 (koenigsbrunnkom3).

Sortierung Ort: Kötzing

Name: Stadtarchiv Kötzing

Archivkürzel: koetzingkom

Anschrift: Herrenstraße 5, 93444 Kötzing

Telefon: 09441 / 602132

E-Mail: inge.pongratz@koetzing.de

Ansprechpartner: Inge Pongratz

Nutzung/Öffnung: Mo–Mi 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Archiv des AK Heimatforschung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, meist Schenkungen. – Familienaufnahmen; Ereignisfotografie von Festen, insbesondere Kötztlinger Pfingstritt; über 2000 Aufnahmen. – Dias. *Postkarten:* Kötzing und Umgebung; vier Alben.

Nachlass Karl B. Krämer: Nachlass des Redakteurs Karl B. Krämer. – Landschaftsfotografie des Kötztlinger Umlandes und der Landesgrenze zu Böhmen; Architekturaufnahmen von Burgen und Ruinen, Orts- und Stadtansichten; Objektfotografie von Kreuzen und Totenbrettern; Ereignisfotografie von den Kötztlinger Pfingstritten; Aufnahmen aus der Zeit vor 1973. – Diapositive.

Nachlass Siegfried Ehemann: Nachlass des Konservenfabrikanten Siegfried Ehemann. – Porträtfotografie von bekannten Personen und Familienaufnahmen; Stadtbildfotografie; Landschaftsaufnahmen vom Bayerischen Wald; Naturaufnahmen insbesondere von Pilzen; Aufnahmen von der Konservenfabrik Kötzing; Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Trachten (bayerische und europäische), Verkehr, Fasching (auch Münchner Fasching) und Sport; Aufnahmen aus der Zeit vor 1970. – Dias.

Ausstellungen: Fotodokumentationen über Ausstellungen aus den Jahren 1999 bis 2001 mit folgenden Titeln: „50 Jahre Volksfest von 1949–1999“, „Kramer und andre Lad'n“, „Pfingstreiter“, „Bäcker, Metzger, Müller“ und „Familienfeste feiern“. – Positive.

Großformatige Einzelaufnahmen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, meist Schenkungen. – Porträtfotografie; Einzelfotos zum Vereinsleben; Sach- und Objektfotografie von Trachten und Votivtafeln. – Positive.

Sortierung Ort: Lauf

Name: Stadtarchiv Lauf an der Pegnitz

Archivkürzel: laufkom

Anschrift: Spitalstraße 5, 91207 Lauf an der Pegnitz

Telefon: 09123 / 184166

Fax: 09123 / 988542

URL: <http://www.stadtarchiv-lauf.de>

E-Mail: archiv@lauf.de

Nutzung/Öffnung: Di–Sa 9.00–12.00 Uhr, Di–Do und Sa 14.00–16.00 Uhr

Bestände: Bildarchiv Lauf: Im Archiv gebildeter Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, darunter Einzelankäufe, Schenkungen verschiedener Fotografen und Abgaben aus städtischen Ämtern und Dienststellen. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen, Straßen- und Hausansichten, Stadtansichten, Luftaufnahmen der Stadt und ihrer Ortsteile sowie von Orten des Nürnberger Landes und darüber hinaus; Porträts von Personen des öffentlichen Lebens; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen aus dem Alltagsleben der Stadt und ihrer Einwohner, aus dem kulturellen Leben, aus Industrie und Geschäftsleben, von Vereinen, aus Schule und Kirche; ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von 1870 bis in die Gegenwart. – Positive und Negative unterschiedlicher Techniken, darunter Glasplattenegative.

NSDAP – Kreisleitung Lauf: Teilbestand aus der ehemaligen Verwaltung der Kreisleitung, erstellt für Propagandazwecke und zur Weitergabe an die Presse. – Porträtfotografie; Ereignisfotografie von Parteiveranstaltungen z. T. in Zusammenhang mit den Reichsparteitagen in Nürnberg, sowie anlässlich von Eröffnungen und Einweihungen (Reichsautobahn, Kolonialschule) und von Festen; enthält auch Abbildungen von sog. „Stürmer-Schaukästen“; ca. 75 Aufnahmen aus der Zeit von 1933 bis 1943. – Positive und Negative.

Sammlung Artur Röckelein: Privater Fotobestand des Universitätsfotografen Artur Röckelein, Erlangen (geb. 1927). – Architekturfotografie von Kirchenbauten sowie Objektfotografie von kirchlichem Kunstgut aus dem Bereich der Evang.-Luth. Kirche in Franken und der angrenzenden Oberpfalz; Pressefotografie von kirchlichen Veranstaltungen; ca. 300 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1970 bis 1998. – Positive.

Bestand Familie Krug: Übernommene Sammlung der Laufer Fabrikantenfamilie Krug. – Porträtfotografie von Familienangehörigen; Fotoalben und Amateurfotografie von familiären Ereignissen, privaten Urlaubsreisen, sowie von Orten und Gebäuden, die in Zusammenhang mit der Familiengeschichte stehen; ca. 100 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1910 bis 1975. – Positive.

Familienarchiv von Sichert: Übernommene Sammlung, Teilbestand des Familienarchivs von Sichert (Depositum). – Porträtfotografie von Familienangehörigen; Architekturfotografie von Orten und Gebäuden, die in Zusammenhang mit der Familiengeschichte stehen; Fotoalben mit Aufnahmen von familiären Ereignissen; ca. 250 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1960. – Positive und Negative.

Sammlung Rödel: Teilbestand aus dem Nachlass des Laufer Schulrektors Richard Rödel (1892–1971). – Amateurfotografie, Architektur- und Landschaftsaufnahmen aus Mittelfranken und den angrenzenden Gebieten; ca. 3500 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1935 bis 1960. – Negative, frühe Farbdiaspositive.

Sammlung Rheinisch: Teilbestand aus dem Nachlass des Reichsgerichtsrats Fritz Rheinisch, Lauf (1858–1953). – Amateurfotografien, Architektur- und Landschaftsaufnahmen aus dem Ausflugsgebiet der Fränkischen Schweiz; ca. 50 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1920 bis 1940. – Glasplattennegative.

Kunigundenfest: Im Archiv gebildete Sammlung. – Reportagefotografie mit Aufnahmen von den Darbietungen und Festzügen des Laufer Kunigundenfestes; ca. 500 Aufnahmen aus der Zeit von 1894 bis in die Gegenwart. – Positive und Negative.

Stadtpolizei Lauf: Abgabe der ehemaligen Stadtpolizei Lauf. – Fotodokumentationen der Stadtpolizei, vorwiegend von Verkehrsunfällen; ca. 100 Aufnahmen aus der Zeit von 1950 bis 1972. – Positive, Negative (auch Glasplatten).

Ansichtspostkarten: Im Archiv gebildete Sammlung. – Stadtansichten von Lauf und den Ortsteilen der Stadt, Panoramen und Luftaufnahmen, Architekturaufnahmen von einzelnen Gebäuden; Ereignisfotografie und Aufnahmen aus dem Vereinsleben; ca. 2000 Aufnahmen aus der Zeit von 1880 bis in die Gegenwart. – Postkarten, grafische und fotografische Motive, verschiedene Druckarten.

Diasammlung: Im Archiv gebildete Sammlung. – Stadtbild- und Architektur fotografie aus dem Stadtgebiet und der näheren Umgebung; Objektfotografie; Personenporträts; Ereignisfotografie; ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1935 bis in die Gegenwart. – Diapositive, s/w und farbig, unterschiedliche Formate.

Digit. Signatur: laufkom1–3



Vor dem Rathaus, in dem sich seit 1888 das Postamt befand, nehmen drei Postboten eine Prise Schnupftabak, ehe sie sich zur Briefzustellung auf den Weg machen. Ein Hund und sieben Kinder kommen mit auf das Bild; ca. 1902 (laufkom1).



Das Jahrhunderthochwasser der Pegnitz in der Laufer, Johannisstraße am 5. Februar 1909 (laufkom2).



Wohnstallhaus in Algersdorf (Lkr. Nürnberger Land) aus dem 18. Jahrhundert; 1939 (laufkom3).

Sortierung Ort: Laufen

Name: Stadtarchiv Laufen

Archivkürzel: laufenkom

Anschrift: Rathausplatz 1, 83410 Laufen

Telefon: 08682 / 89870

Fax: 08682 / 898731

URL: <http://www.stadtlaufen.de>

E-Mail: stadtlaufen@t-online.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, u.a. mit Einzelankäufen, Schenkungen und Auftragsfotografien. – Aufnahmen aus Laufen und der österreichischen Nachbargemeinde Oberndorf; Pressefotografie und Fotodokumentationen von besonderen Ereignissen, Festen, aus der NS-Zeit und von Kriegseignissen; Stadtbildfotografie mit Luftaufnahmen (auch die Umgebung von Laufen betreffend), Architekturfotos und Aufnahmen von Baumaßnahmen; volkskundliche Fotografie; Fotopostkarten; Fotoalben; ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 bis 2002. – Positive, einige Negative im Kleinbildformat und Glasplattennegative, Dias.

Sortierung Ort: Lauingen**Name:** Stadtarchiv Lauingen**Archivkürzel:** lauingenkom**Anschrift:** Herzog-Georg-Straße 17, 89415 Lauingen**Telefon:** 09072 / 998124**Fax:** 09072 / 998190**URL:** <http://www.lauingen.de>**E-Mail:** archiv@lauingen.de**Ansprechpartner:** Marion Kleinle, Johann Frey**Nutzung/Öffnung:** Gemäß „Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs der Stadt Lauingen (Donau) vom 01.01.2002“.

Mo und Mi–Fr 08.15–12.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Abgaben einzelner Ämter, übernommenen kleinen Sammlungen, Reproduktionen, Einzelankäufen und Schenkungen von verschiedenen Fotografen. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von Lauinger Gebäuden, Luftaufnahmen und Industriefotografie; Porträts von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens; Presse- und Ereignisfotografie von Veranstaltungen aus den Bereichen Politik, Geschichte, Militär, Kommunales, Kultur, Kriche, Feste, Sport, Wirtschafts- und Vereinsleben; darunter auch Objektfotografie, Amateurfotografie, Reisefotografie, Postkarten und Fotoalben; ca. 6000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die Gegenwart. – Positive, teilweise Negative.

Sortierung Ort: Mallersdorf-Pfaffenberg

Name: Marktarchiv Mallersdorf-Pfaffenberg

Archivkürzel: mallersdorfpfaffenbergkom

Anschrift: Steinrainer Straße 8, 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg

Telefon: 08772 / 807-0

Fax: 08772 / 6610

URL: <http://www.mallersdorf-pfaffenberg.de>

E-Mail: markt-mallersdorf-pfaffenberg@mal-pfa.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Örtliche Pressefotografie. – Negative (ungeordnet).

Sortierung Ort: Markt Schwaben

Name: Marktarchiv Markt Schwaben

Archivkürzel: marktschwabenkom

Anschrift: Schloßplatz 2, 85570 Markt Schwaben

Telefon: 08121 / 4180

Fax: 08121 / 41899

URL: <http://www.markt-schwaben.de>

E-Mail: poststelle@markt-schwaben.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Örtliche Fotodokumentation: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie und Fotodokumentationen (auch Amateurfotografie) von Veranstaltungen, Feiern und Ehrungen; Stadtbildfotografie; ca. 500 Aufnahmen aus den 1960er bis in die Gegenwart, u.a. von dem Pressefotografen Wohner. – Positive, Dias.

Alte Postkartenansichten: Ortsansichten, Luftaufnahmen; ca. 150 Aufnahmen aus der Zeit seit 1910. – Fotodrucke, teilweise mit Nachretouchierungen.

Nachlass Hans Beutl: Nachlass des Amateurfotografen Hans Beutl. – Fotodokumentationen von lokalen Ereignissen; Stadtbildfotografie, insbesondere mit Architekturaufnahmen der Neubaugebiete; ca. 4000 Aufnahmen aus der Zeit von 1955 bis 1995. – S/W-Negative im Kleinbildformat, Farbpositive, Dias.

Digit. Signatur: marktschwabenkom1



Erstes steinernes Rathaus (Foto von Gemälde) (marktschwabenkom1).

Sortierung Ort: Marktleuthen

Name: Stadtarchiv Marktleuthen

Archivkürzel: marktleuthenkom

Anschrift: Marktplatz 3, 95168 Marktleuthen

Telefon: 09285 / 9690

Fax: 09285 / 96969

E-Mail: rathaus@marktleuthen.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung des Arbeitskreises für Heimatforschung Marktleuthen:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtansichten von Marktleuthen und den Ortsteilen; Porträtfotografie; Fotodokumentationen von Festen und sonstigen Ereignissen; Fotopostkarten; ca. 1500 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1890 bis in die Gegenwart.

Sortierung Ort: Marktoberdorf

Name: Stadtarchiv Marktoberdorf

Archivkürzel: marktoberdorfkom

Anschrift: Richard-Wengenmeier-Platz 1, 87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342 / 4008-81 und 4008-23

Fax: 08342 / 4008-65

E-Mail: registratur@marktoberdorf.de

Nutzung/Öffnung: Mo, Di 8.00–16.00 Uhr, Mi 8.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: **Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Aufnahmen aus Marktoberdorf und den eingegliederten Gemeinden; Stadtbildfotografie mit Luftaufnahmen, Stadt- und Dorfansichten, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturaufnahmen von Gebäuden; Landschaftsfotografie; Ereignisfotografie von Theater-, Faschings-, Firmen-, Vereins- und Schulveranstaltungen sowie von der Stadterhebung 1953; Porträtfotografie; Fotografien sakraler und weltlicher Kunstwerke und Bauwerke in Bayern (Nachlass Büchl); Wirtschafts- und Produktfotografie einheimischer Firmen (Nachlass Theodor und Clemens Fendt); Fotopostkarten; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit um 1890 bis in die Gegenwart. – Positive, teilweise Negative, Dias, digitale Bilddaten.

Digit. Signatur: marktoberdorfkom1–3



Fasching im Jahr 1906: Faschingsumzüge erfreuen sich einer langen Tradition in Marktoberdorf. Bereits im Jahr 1906 wurde der Ort während der „Fünften Jahreszeit“ von einem Prinzenpaar regiert: Das Bild zeigt Prinz Josef (Geiger) und Prinzessin Tina (Enzensberger) samt Pagen Peter (Endras) (marktoberdorfkom1).



Blick über den Markt Oberdorf im Jahr 1924: Die Ansicht aus dem Jahr 1924 zeigt das Ortszentrum. Obwohl noch mit vielen bäuerlichen Anwesen durchsetzt, lässt der Markt eine Entwicklung und Wandlung hin zu städtischer Struktur in dieser Aufnahme bereits erahnen. In der Mitte erhebt sich die Frauenkapelle, die Kurfürstenstraße, die aus dem unteren Bildrand führt, steigt zum Schloss des Kurfürsten Clemens Wenceslaus und zur Stadtpfarrkirche Sankt Martin (marktoberdorfkom2).



Fendt-„Dieselross“-Schlepperweihe im Jahr 1953: Das Jahr 1953 bescherte dem damaligen Markt Oberdorf große Ereignisse. Die Verleihung der Marktrechte jährte sich zum 500. Mal und zu diesem Anlass verlieh das Land Bayern dem Markt nun die Stadtrechte, die Stadt Marktoberdorf war geboren. Interessanter Programmpunkt während der Festwoche war der „Tag der Betriebe“, und kein Produkt ist so eng mit dem Namen Marktoberdorf verbunden wie der Traktor. Das Bild entstand zur Fendt-„Dieselross“-Schlepperweihe am 31. Juli 1953 (marktoberdorfkom3).

Sortierung Ort: Mindelheim

Name: Stadtarchiv Mindelheim

Archivkürzel: mindelheimkom

Anschrift: Hermelestraße 4, 87719 Mindelheim

Telefon: 08261 / 737572 oder 08261 / 6964

Fax: 08261 / 6504

URL: <http://www.mindelheim.de>

E-Mail: stadtarchiv@mindelheim.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen verschiedener Fotografen. – Porträtfotografie von Personen aus Politik, Wirtschaft und Kultur; Fotodokumentationen von Ereignissen aus den Themenbereichen Kommunales, Feste, Museen und Wirtschaft; Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturaufnahmen von Gebäuden; Objektfotografie von musealen Gegenständen; Aufnahmen aus den Ateliers Hans Bertram (Flugdienst), Eugen Bauer, J. Cornely, Franz Epple, Josef („Sepp“) Hartmann, Johann J. Jaschke, Anton Krumm, Franz Xaver Krumm, Fr. Otto Miß OFM., Martin Moest, Leo Rittig, Sepp Rostera (Augsburg), Dr. Josef Ruf, Dr. Carl Maria Ruf, Helmut Schneider; Aufnahmen aus der Zeit von 1870 bis heute.

Nachlass Anton Krumm: Teilnachlass des Fotografen Anton Krumm aus Mindelheim. – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturaufnahmen von Gebäuden; ca. 25 Aufnahmen aus der Zeit ab 1900.

Sammlung Frater Otto Miß OFM.: Teilnachlass des Maristenbruders Fr. Otto Miß. – Porträts von Persönlichkeiten aus Politik und öffentlichem Leben Mindelheims und seiner Partnerstädte Bourg-de-Péage und East Grinstead; Ereignisfotografie zu diesem Thema; Stadtbild- und Architekturfotografie von Alt-Mindelheim sowie Porträtfotografie von Mindelheimer Persönlichkeiten aus Politik und Kultur; Postkartenalbum zu Alt-Mindelheim mit Ansichten von ca. 1903 bis 1950; ca. 470 Aufnahmen.

Sammlung Franz Epple: Auftragsfotografie (im Auftrag des Kulturamtes und des Stadtbauamtes). – Stadtbild- und Architekturfotografie von Mindelheimer Gebäuden; Objektfotografie von Einzelobjekten aus den Mindelheimer Museen; Ereignisfotografie von Festen; ca. 9950 Aufnahmen aus der Zeit von 1978 bis 1985. – Positive, Diapositive und Klischees.

Diverse Fotografien verschiedener Fotografen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie von Mindelheimer Persönlichkeiten aus Politik, Kultur, Wirtschaft, Sport, Kirche etc.; Ereignis- und Pressefotografie von Veranstaltungen in Mindelheim, darunter Aufnahmen der Fotografen Martin Moest und Josef Hartmann aus der Zeit von 1950 bis 1975; Stadtbild- und Architekturfotografie von Mindelheim und anderen Orten in und außerhalb des Landkreises (Füssen, Augsburg, etc.); Landschaftsaufnahmen aus dem Unterallgäu, den Allgäuer Alpen und aus Schwaben; ca. 9600 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 bis 2000. – Positive, Diapositive, Negative, Klischees, gedruckte Postkarten (u.a. aus den Ateliers Leo Rittig, Schöning).

Nachlass Dr. C. M. Ruf: Nachlass des Architekten und ehemaligen Mindelheimer Stadtbaumeisters Dr. J. Ruf. – Stadtbildfotografie; Architektur- und Objektfotografie von zumeist

kirchlichen Gebäuden in Mindelheim, in Schwaben, Bayern, aber auch im Ausland (z.B. Fatima, Portugal); ca. 250 Aufnahmen. – Diapositive.

Sortierung Ort: Moosburg

Name: Stadtarchiv Moosburg

Archivkürzel: moosburgkom

Anschrift: Stadtplatz 13, 85368 Moosburg an der Isar

Telefon: 08761 / 68421

Fax: 08761 / 68429

URL: <http://www.moosburg.de>

E-Mail: erwin.neumaier@moosburg.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotodokumentation des Kriegsgefangenenlagers STALAG VII A in Moosburg

Sortierung Ort: Mühldorf a. Inn

Name: Stadtarchiv Mühldorf a. Inn

Archivkürzel: muehldorfkomm

Anschrift: Stadtplatz 21, 84453 Mühldorf a. Inn

Telefon: 08631 / 612225

Fax: 08631 / 612222

URL: <http://www.muehldorf.de>

E-Mail: stadtverwaltung@muehldorf.de; edwin.hamberger@muehldorf.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung für Aufgaben und Benützung des Stadtarchivs Mühldorf am Inn“ (Stadtarchiv-Satzung) vom 16.12.1997.

Mo–Mi 8.00–15.00 Uhr, Do 8.00–12.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung zur Mühldorfer Stadtgeschichte:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen verschiedener Fotografen. – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturaufnahmen; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Politik, Kommunales, Feste, Wirtschaftsleben, Sport, Verkehr; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Fotosammlung der Firma Polenski & Zöllner: Übernommene Sammlung. – Fotodokumentation vom Bau der unterirdischen Flugzeugfabrik im Mühldorfer-Hart, bei dem KZ-Häftlinge eingesetzt waren; ca. 80 Aufnahmen. – Positive.

Städtisches Bauamt: Abgabe. – Fotodokumentationen der Kriegszerstörung in Mühldorf nach Luftangriffen 1945. – Positive.

Sortierung Ort: Münchberg

Name: Stadtarchiv Münchberg

Archivkürzel: muenchbergkom

Anschrift: Kirchplatz 7, 95213 Münchberg

Telefon: 09251 / 80054

Fax: 09251 / 874654

URL: <http://www.muenchberg.de>

E-Mail: martina.michel@muenchberg.de

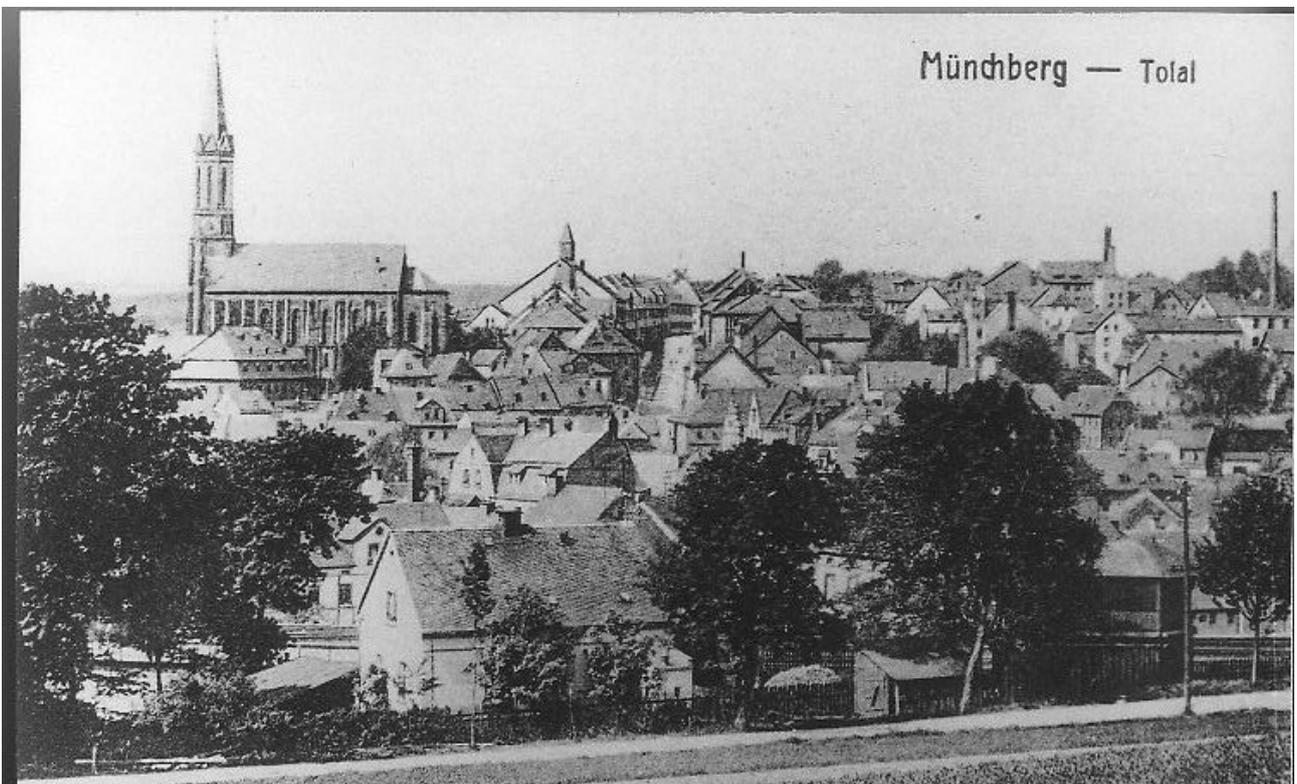
Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Mi 14.00–16.00 Uhr, Do 14.00–17.30 Uhr

Bestände: **Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, darunter Einzelankäufe, eigene Aufnahmen, übernommene Sammlungen, Auftragsfotografie, Reproduktionen. – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßen- und Platzansichten, Aufnahmen öffentlicher Anlagen sowie Architekturaufnahmen von Gebäuden; Porträtfotografie von bekannten Persönlichkeiten; Fotodokumentationen und Pressefotografie aus den Themenbereichen soziale Einrichtungen, Schulen, Feste, Kultur, Kirchen, Sport, Vereinswesen, Kommunales, Zeitgeschehen; auch Amateurfotografie und Postkarten; ca. 10.000 Aufnahmen aus der Zeit seit ca. 1900. – Positive, teilweise Negative, darunter Filmnegative im Kleinbild- und Mittelformat sowie Glasplattennegative.

Digit. Signatur: muenchbergkom1–2



Aussichtspavillon im Stadtpark, 1903. G Grünanlagen, Gewässer (muenchbergkom1).



Stadtansicht von Kreuzberg, 1915. B-1 Stadtansichten (muenchbergkom2).

Sortierung Ort: München

Name: Stadtarchiv München

Archivkürzel: muenchenkom

Anschrift: Winzererstraße 68, 80797 München

Telefon: 089 / 2330308

Fax: 089 / 23330830

URL: <http://www.muenchen.de/stadtarchiv>

E-Mail: stadtarchiv@muenchen.de

Träger: Landeshauptstadt München

Ansprechpartner: Elisabeth Angermair, Katharina Scholz, Barbara Seebald

Nutzung/Öffnung: Gemäß Satzung über die Aufgaben und Benützung des Stadtarchivs der Landeshauptstadt München (Stadtarchiv-Satzung) vom 04.08.1993, Amtsblatt Nr. 23 / 1993;

Satzung über die Gebühren für die Benutzung des Stadtarchivs der Landeshauptstadt München (Stadtarchiv-Gebührensatzung) vom 03.03.2006, Amtsblatt Nr. 8 / 2006.

Öffnungszeiten des Lesesaals: Mo, Di und Do 9.00–18.00 Uhr; Mi und Fr 9.00–12.00 Uhr

Bestände: 1. Sammelbestände:

Chronik-Bildbände (FS-C): Stadtbild- und Architektur fotografie, Ereignisdokumentationen, Porträtfotografie aus den Jahren 1870 bis 1917, ca. 10.000 Aufnahmen. Positive.

Postkartensammlung: Stadtbild- und Architekturaufnahmen (FS-PK-STB und FS-PK-STR), Fotopostkarten von Ereignissen (FS-PK-ERG) sowie Personenporträts (FS-PK-PER), 1890er bis 1960er Jahre; ca. 30.000 Postkarten.

Altbestand – Stadtbild (FS-AB-STB): Stadtbild- und Architektur fotografie, ca. 1860 bis 1920. – Positive.

Altbestand – Ereignisse (FS-AB-ERG): Einzelaufnahmen zu stadtgeschichtlichen Entwicklungen und Ereignissen aus den Bereichen: Politik, Militär, Kultur, Kirchen, Gesellschaft und Soziales, Feste, Sport, Vereine / Verbände, Verkehr; ca. 1.000 Fotos aus der Zeit von ca. 1860 bis 1914. – Positive.

Altbestand – Personen (FS-AB-PER): Visit- und Kabinettfotos, Porträt- und Atelier fotografie aus den Jahren 1855 bis 1920.

Stadtbild (FS-STB): Stadtbild- und Architektur fotografie aus den Jahren 1920 bis in die Gegenwart; ca. 120.000 Fotos. Positive

Straßen und Plätze (FS-STR): Straßen- und Gebäudeansichten aus den Jahren 1920 bis in die Gegenwart; ca. 100.000 Aufnahmen. Positive.

Forschungsstätte (FS-FOR): Stadtbild- und Architektur fotografie aus den Jahren 1938 bis 1943; 2935 Fotos.

Zweiter Weltkrieg – Stadtbild (FS-WKII-STB und FS-WKII-STR): Gebäude- und Straßenansichten aus den Jahren 1940 bis 1944; ca. 5.000 Fotos. Positive, teilweise Negative.

Nachkriegszeit – Stadtbild (FS-NK-STB): Stadtbild- und Architekturaufnahmen der zerstörten Stadt, auch Luftbilder von amerikanischen Befliegungen; Aufnahmen aus den Jahren 1945 bis ca. 1950. Positive.

Lichtdrucke (FS-LI): Stadtbild- und Architekturaufnahmen aus den Jahre 1880 bis ca. 1910; 350 Blätter.

Zentralbestand Ereignisfotografie (FS-ERG): Fotodokumentationen sowie Reportage- und Pressefotografie von Münchner Ereignissen und stadtgeschichtlichen Entwicklungen aus den Bereichen: Politik, Militär, Kommunales, Kultur, Kirchen, Gewerkschaften (insbesondere 1946 bis 1950) Feste, Medien, Sport, Wirtschaftsleben, Verkehr, Vereine / Verbände, Gesellschaft und Soziales; Einzelaufnahmen und Bildserien verschiedener Fotografen, u.a. der Pressefotografen Kurt Huhle, Berthold Fischer, Walther Nürnberg; ca. 120.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1920 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative teilweise vorhanden.

Erster Weltkrieg – Stadtleben (FS-WKI-STL): Presse- und Amateurfotografie vom öffentlichen Leben in München während des Krieges; ca. 130 Fotos. – Positive.

Revolutions- und Rätezeit 1918/19 (FS-REV): Presse- und Postkartenfotografie von den politischen Ereignissen in München von November 1918 bis Mai 1919; ca. 330 Aufnahmen. – Positive.

Weimarer Republik (FS-WREP): Pressefotografie mit Aufnahmen von politischen Ereignissen und militärischen Veranstaltungen, Fotodokumentationen zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung in München; ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von 1919 bis 1932. – Positive.

NS-Pressefotografie (FS-NS): Nachlässe und Teilnachlässe verschiedener Münchner Pressefotografen; im Archiv gebildeter Sammelbestand, der sich aus zeitgenössisch angekauften Aufnahmeserien und aus später angekauften Nachlässen zusammensetzt. – Presse- und Reportagefotografie von Münchner Ereignissen und Veranstaltungen in den Jahren 1933 bis ca. 1943, u.a. aus den Bereichen: Politik, Partei – NSDAP, Kommunales, Wirtschaftsleben, Propaganda, Kultur, Militär – Wehrmacht, Sport; Aufnahmen der Fotografen Kurt Huhle, Heinz W. Valérien, Georg Schödl, Wilhelm Nortz, Maria Penz, Hermann Schlott u.a.; ca. 50.000 Fotos. – Kleinbildnegative und Positive.

Zweiter Weltkrieg – Stadtleben (FS-WKII-STL): Presse- und Amateurfotografie des öffentlichen Lebens in München während des Krieges, u.a. zu den Themenbereichen Luftkrieg, Luftschutz, Versorgung; ca. 2.000 Fotos aus den Jahren 1940 bis 1945. – Positive, Negative teilweise vorhanden.

Nachkriegszeit – Stadtleben (FS-NK-STL): Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie und Fotodokumentationen des öffentlichen Lebens in München in der Nachkriegszeit, u.a. zu den Themenbereichen Militärbesatzung, Aufräum- und Wiederaufbauarbeiten, Versorgung; ca. 2.800 Fotos aus den Jahren 1945 bis 1949. – Positive, Negative teilweise vorhanden.

Personen A – Z (FS-PER): Fotografien von Personen des öffentlichen Lebens in München aus den Jahren 1860 bis in die Gegenwart.

Fotoalben (FS-ALB): Sammelbestand von Alben aus privater und öffentlicher Hand. Familienfotos, Aufnahmen von Reisen und Ausflügen, von öffentlichen Veranstaltungen und Sportwettbewerben, Fotoalben von Vereinen, Alben mit Architektur- und Stadtbildfotografie; ca. 300 Alben aus der Zeit von ca. 1880 bis 1970.

Fotosammlung – Varia (FS-V): Sammelbestand mit kleineren Abgaben und Teilnachlässen. Architektur- und Stadtbildfotografie, Ereignisdokumentationen, Privat- und Familienaufnahmen in Teilnachlässen von Personen des öffentlichen Lebens und anonymen Privatpersonen, Reiseaufnahmen, Aufnahmen aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg; ca. 4 lfd. Meter, Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1890 bis 1980. Positive.

Dia-Sammlung – Großformate (FS-DIA-GF): Architektur- und Stadtbildfotografie, Aufnahmen von Ereignissen im öffentlichen Leben Münchens und Dokumentationen zur stadtgeschichtlichen Entwicklung; ca. 15.000 Dias aus den Jahren 1930 bis 1980. – Farb- und S/W-Dias im Format 9 x 12 cm und 6 x 6 cm.

Dia-Sammlung – Kleinbild (FS-DIA-KB): Architektur- und Stadtbildfotografie, Aufnahmen von Ereignissen im öffentlichen Leben Münchens und Dokumentationen zur stadtgeschichtlichen Entwicklung; ca. 20.000 Dias aus den Jahren 1930 bis 1980. – Farb- und S/W-Dias im Format 24 x 36 mm.

Dia-Sammlung – Olympische Spiele 1972 (FS-DIA-OLY): Architekturaufnahmen der Olympia-Anlagen, Dokumentation des Visuellen Erscheinungsbildes, Aufnahmen von verschiedenen Veranstaltungen; ca. 7.000 Kleinbild-Dias.

2. Nachlässe und Sammlungen:

Kaspar Angermaier (FS-NL-ANG): Nachlass des Fotografen Kaspar Angermaier (+ 1994). – Fotodokumentationen von kommunalen Veranstaltungen und Ereignissen; ca. 180.000 Fotos aus den Jahren 1965 bis 1993. – Negative.

Sammlung Beierlein (FS-NL-BEI): Porträtfotografie und Rollenporträts von Schauspielern und Sängern; 560 Fotos aus den Jahren 1855 bis 1910.

Otto Josef Bistrizki (FS-NL-BIS): Aufnahmen von Brunnen, Denkmälern und Plastiken aus den Jahren ca. 1970 bis 1985.

Usa Borchert (FS-NL-BOR): Fotografennachlass. – Architektur- und Ereignisfotografie aus den Jahren 1950 bis 1975. – Negative.

Margarethe von Diringshofen (FS-NL-DIR): Abgabe der Fotografin Margarethe von Diringshofen. – Reportagefotografie zu gesellschaftlichen und sozialen Themen; Fotodokumentationen von Kundgebungen und Veranstaltungen; ca. 1.500 Aufnahmen aus den 1970er Jahren. – Negative (s/w, Kleinbild), einzelne Positive.

Rudi-Dix-Archiv (FS-NL-RD): Nachlass des Pressefotografen Rudi Dix (1924–1995). – Reportagefotografie von den amerikanischen Besatzungssoldaten in München aus den Jahren 1946 bis 1947; Pressefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen in München aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Stadtbildfotografie mit Architektur- und Luftaufnahmen; Reportagefotografie vom Alltagsleben Münchner Bürgerinnen und Bürger; ca. 136.000 Aufnahmen aus dem Jahren 1946 bis 1979. – Negative (s/w, Kleinbild), Kontaktabzüge.

Theodor Dombart (FS-NL-DOM): Aufnahmen zu München und Schwabing aus den Jahren 1890 bis 1930.

Egon Eberl (FS-NL-EBE): Teilnachlass des Sportfotografen Egon Eberl. – Ereignisfotografie von Radsport- und Motorsportveranstaltungen; ca. 7.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1946 bis 1970. – Negative (s/w, Kleinbild), einzelne Positive.

Viktor Emmerig (FS-NL-EMM): Sammlung des Freimanners Lehrers Viktor Emmerig (1883–1951). – Fotodokumentation zur Geschichte Freimanns mit Stadtteilansichten, Architektur- und Landschaftsaufnahmen; Ereignisfotografie von Festen und Veranstaltungen

in Freimann, u.a. während des Ersten Weltkrieges und der NS-Zeit; Fotodokumentationen zur landwirtschaftlichen Produktion und zum Gewerbeleben, zum kirchlichen Leben, zum Brauchtum und dem Verkehrswesen; Porträtfotografie von Freimanner Bürgerinnen und Bürgern; neben Zeitungsausschnitten und anderen zeitgeschichtlichen Dokumenten ca. 1500 Fotos und Postkarten aus den Jahren um 1900 bis circa 1940. – Positive.

Peter Engel (FS-NL-ENG): Fotografennachlass. – Architekturfotografie aus den Jahren 1950 bis 1980.

Frohnsbeck, Kunstschlosserei (FS-NL-FRO): Firmennachlass, Teilnachlass der Kunstschlosserei Frohnsbeck. – Fotodokumentationen zu den Produkten der Schlosserei, auch Entwurfszeichnungen und einzelne Geschäftsunterlagen; ca. 800 Fotos aus den Jahren 1890 bis 1935. – Positive.

Fritz Gärtner (FS-NL-GAE): Teilnachlass des Kunstmalers Fritz Gärtner (1882–1958) aus den Jahren 1904 bis 1954.

Walter Götz (FS-NL-GOE): Nachlass des Hobbyfotografen Walter Götz. – Ereignisdokumentationen; Theaterfotografie; Reisedias (europäisch und außereuropäisch); ca. 25.000 Fotos aus den Jahren von 1930 bis ca. 1970. – Negative (s/w, Kleinbild), Dias, einzelne Positive.

Felix Grandaur (FS-NL-GRA): Fotos und Notizen zu Münchner Bauten, 1900 bis 1920.

Erika Groth-Schmachtenberger (FS-NL-GRO): Teilnachlass der Fotografin Erika Groth-Schmachtenberger. Architektur- und Stadtbildfotografie, Aufnahmen von Ereignissen und vom öffentlichen Leben in München; ca. 50.000 Aufnahmen aus den Jahre 1933 bis 1978. Positive, Negative.

Franz Hailer (FS-NL-HAI): Teilnachlass des Flugpioniers, Luftfahrtoffiziers und späteren Vorstandes der Süddeutschen Luft Hansa AG Franz Hailer (1886–1969). – Fotoalben von Flugwettbewerben und zur Luftfahrt; schriftliche Unterlagen; 10 Fotoalben aus den Jahren 1911 bis 1922. – Positive.

Georg Hanig (FS-NL-HAN): Teilnachlass des Fotografen Georg Hanig. – Presse- und Reportagefotografie von politischen Veranstaltungen, Demonstrationen und Popkonzerten; ca. 2.500 Foto aus den 1960er Jahren. – Negative (s/w, Kleinbild), einzelne Positive.

Georg Haunschild (FS-NL-HAU): Architekturfotografie, Fotoalben zu Sendling, Solln und Thalkirchen aus den Jahren 1955 bis 1975; 23 Alben.

Catherina Hess (FS-NL-HESS): Auftragsfotografie. – Fotodokumentation über den Alltag von Münchner Bürgerinnen und Bürgern; ca. 1.200 Fotos aus den 1990er Jahren. – Positive.

Robert Hetz (FS-NL-HETZ): Teilnachlass des Fotografen Robert Hetz. – Ereignisfotografie von Festen und Veranstaltungen; Theaterfotografie; Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen und Stadtansichten; ca. 23.000 Aufnahmen aus den Jahren 1950 bis 1980. – Negative (s/w, Kleinbild), Positive.

Philipp Holzmann, Baufirma (FS-NL-HOL): Baudokumentationen aus den Jahren 1935 bis 1950.

Josef Krempf (FS-NL-KREM): Fotografennachlass. – Fotografien der Kriegszerstörungen Münchens, angefertigt als Turmbeobachter während des Zweiten Weltkrieges. Negative, unbearbeiteter Bestand. Sammlung Kreuzer (FS-NL-KREU): Dia-Sammlung mit Aufnahmen von Graffiti in München; ca. 5.500 Kleinbild-Dias aus den 1980er Jahren.

Inge-Loeffler-Archiv (FS-NL-LOE): Teilnachlass der Pressefotografin Inge Wevelsiep-Loeffler (1912–2008). – Pressefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen in München; umfangreiche Reportagefotografie über Frauenberufe und Lebenssituationen der Frauen, aufgenommen für zeitgenössische Frauenzeitschriften; Reportagefotografie über nachkriegsbedingte Lebenssituationen; Porträtfotografie; ca. 10.500 Aufnahmen aus der Zeit von 1946 bis 1955. – Negative (Kleinbild und Mittelformat), Positive.

Sammlung der Familie Moreau (FS-NL-MOR): Teilnachlass aus Familienbesitz mit Fotos aus den Jahren 1860 bis 1920.

Fritz Neuwirth (FS-NL-NEUW): Nachlass des Pressefotografen Fritz Neuwirth (1903–1988). – Pressefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen in München, darunter aus den 1940er und 1950er Jahren insbesondere aus dem Bereich Sport, später aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens; ca. 120.000 Aufnahmen aus den Jahren 1948 bis 1988 (incl. Publikationsnachweise). – Negative (Kleinbild und Mittelformat), Positive.

Maria Penz (FS-NL-PENZ): Nachlass der Pressefotografin Maria Penz (1897–1983). – Presse- und Reportagefotografie mit Aufnahmen von Ereignissen und Veranstaltungen in München, insbesondere aus den Bereichen Kirche, Kultur, Wirtschaftsleben, Gesellschaft und Soziales; der Bestand enthält auch Fotoserien aus Dachau und Umgebung; ca. 125.000 Aufnahmen aus der Nachkriegszeit sowie aus den 1950er bis 1980er Jahren (ältere Aufnahmen im Bestand NS-Pressefotografie). – Kleinbildnegative (über Mikrofiche einsehbar) und Positive.

Georg Pettendorfer (FS-NL-PETT): Nachlass des Fotografen Georg Pettendorfer (1858–1945). Stadtbild- und Architekturfotografie, Porträt- und Ereignisfotografie aus den Jahren 1895 bis 1930; ca. 10.000 Aufnahmen.

Luftbildfirma Prugger (FS-LB-PRU): Luftbilder aus den Jahren 1953 bis 1975.

Rudolf Rattinger (FS-NL-RATT): Teilnachlass des Fotografen Rudolf Rattinger. – Industrie- und Messefotografie, Theaterfotografie, Architektur- und Stadtbildfotografie; ca. 1.500 Aufnahmen aus den Jahren 1946–1965. – Negative, einzelne Positive.

RAW Freimann (FS-NL-RAW): Teilabgabe aus dem Bestand des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerkes und späteren Bundesbahnausbesserungswerkes Freimann. – Ereignisfotografie von Betriebsveranstaltungen insbesondere aus der NS-Zeit; Architekturfotografie, auch von der Kriegszerstörung; vereinzelt Objektfotografie von technischen Anlagen; ca. 18.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1930 bis ca. 1970. – Glasplattennegative (9x12 cm), Kleinbildnegative (s/w), einzelne Positive.

Radio Free Europe (FS-NL-RFE): Teilnachlass aus dem Sender Radio Free Europe in München. – Ereignisfotografie mit Aufnahmen von Besuchen berühmter Persönlichkeiten bei dem Sender, Interviewszenen; Fotodokumentationen von den Mitarbeitern und den technischen Anlagen des Senders; ca. 1200 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1960 bis 1970. – Negative (s/w, Kleinbild und Mittelformat), Positive.

Scherl-Archiv (FS-NL-SCHE): Teilüberlieferung des großen und überregionalen Pressebildarchivs des Scherl-Verlags in Berlin. – Presse- und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Politik, Sport, Wissenschaft, Drittes Reich; Kriegsberichterstattung Zweiter Weltkrieg; Topographie Deutschland und Architekturaufnahmen; ca. 50.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1945. – Positive.

Hermann Schlott (FS-NL-SCHL): Nachlass des Pressefotografen Hermann Schlott (1907–1964). – Presse- und Ereignisfotografie aus den Themenbereichen Brauchtum und Feste, Politik, Kultur, Sport, Wirtschaft; Stadtbild- und Architekturfotografie; ca. 6.000 Aufnahmen

aus der Zeit von 1946 bis 1963 (ältere Aufnahmen im Bestand NS-Pressefotografie). – Negative (s/w, Kleinbild).

Georg Schödl (FS-NL-SCHO): Nachlass des Münchner Pressefotografen Georg Schödl (1899–1981). – Pressefotografie von Münchner Ereignissen und Veranstaltungen sowie vom gesellschaftlichen Leben; ca. 70.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1946 bis 1977 (ältere Aufnahmen aus den Jahren 1934 bis 1940 dem Bestand NS-Pressefotografie zugeordnet); enthält auch: Kriegsberichterstattung aus dem Zweiten Weltkrieg. – Negative (Kleinbild und Mittelformat), teilweise Positive.

Michael Sensburg (FS-NL-SEN): Fotografennachlass. – Atelieraufnahmen aus den Jahren 1910 bis 1930.

Stöhr, Baufirma (FS-NL-STO): Baudokumentationen aus den Jahren 1938 bis 1973; 217 Fotos.

Max Stuffer (FS-NL-STU): Nachlass aus dem Atelier Max Stuffer. – Architektur- und Stadtbildfotografie, Porträtfotografie und Ereignisdokumentationen, ca. 1880 bis 1914. – Positive, Glasnegative.

Sammlung Karl Valentin (FS-NL-KV): Privatsammlung des Münchner Volkssängers und Komikers Karl Valentin (1882–1948), von der Stadt übernommen. – Stadtbild- und Architekturfotografie, teilweise Ereignisfotografie und Porträts; 2.275 Aufnahmen.

Hans-Jochen Vogel (FS-NL-VOG): Teilabgabe des Altoberbürgermeisters Hans-Jochen Vogel. – Pressefotografie von Veranstaltungen aus seiner Amtszeit (1960–1972) und danach; Porträtfotografie; einzelne Fotoalben; ca. 800 Aufnahmen aus den Jahren 1960 bis 2000. – Positive.

Sammlung Matthias Weinberger (FS-NL-WEIN): Privatsammlung. – Stadtbildfotografie mit Schwerpunkt Stadtteil Sendling; Ereignisfotografie; 642 Fotos aus den Jahren 1855 bis 1930.

Dietrich Freiherr von Werthern (FS-NL-WER): Nachlass des Fotografen Dietrich Freiherrn von Werthern. – Objektfotografie, Werbe- und Modefotografie für Münchner Firmen, Ausstellungsstände auf Münchner Messen und Ausstellungen; Objektfotografie von Ausstellungen im Haus der Kunst; ca. 35.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1950 bis zu den 1980er Jahren. – Negative: Glasplatten, Filmnegative im Mittel- und Kleinbildformat; überwiegend S/W.

Christoph Winterberg (FS-NL-WIN): Teilabgabe. Ereignisfotografie von öffentlichen Veranstaltungen in München, Kundgebungen, Demonstrationen, Brauchtum, kulturelle Veranstaltungen; ca. 5.800 Aufnahmen aus den Jahren 1965 bis 1972. – Negative.

Fritz Witzig (FS-NL-WIT): Teilabgabe des Fotografen Fritz Witzig. – Fotodokumentationen von den Internationalen Handwerksmessen in München; ca. 10.000 Aufnahmen aus den Jahren 1959 bis 1978. – Negative.

Postkartenverlag Wutz (FS-NL-WUTZ): Teilnachlass. – Vorlagen für Ansichtskarten zu München und Bayern.

3. Abgaben städtischer Ämter:

Befliegungen des Vermessungsamtes (FS-LB): Abgabe. – Luftbilder aus den Jahren 1925, 1934–1938, 1941, 1946; ca. 500 Aufnahmen.

Befliegungen des Vermessungsamtes: Abgabe (FS-LB): Abgabe. – Luftbilder aus den Jahren 1962, 1978, 1979; ohne Verzeichnis, ohne copyright.

Befliegungen des Statistischen Amtes (FS-LB): Abgabe. – Luftbilder aus den Jahren 1965, 1968, 1973, 1981, 1982; ohne Verzeichnis, ohne copyright.

Branddirektion (FS-BRA): Abgabe der städtischen Branddirektion. – Fotodokumentationen der städtischen Feuerwehr mit Aufnahmen von Feuerwehreinsätzen, Übungen, technischen Geräten und Fahrzeugen; Porträfotografie von Mitarbeitern; ca. 10.000 Aufnahmen aus den Jahren von 1910 bis in die Gegenwart. – Glasplattennegative, Dias, Positive, Digitalfotos.

Hochbau-Sammlung (FS-HB): Abgabe des Städtischen Hochbauamtes. – Stadtbild- und Architektur fotografie aus den Jahren 1880 bis 1930; ca. 15.000 Aufnahmen.

Kulturamt (FS-KULA): Stadtbild- und Architektur fotografie aus den Jahren 1933 bis 1940; ca. 3.000 Fotos.

Messe München GmbH (FS-MMG): Abgabe der Messegesellschaft. – Pressefotografie von Ausstellungen und Messen in München; ca. 3.000 Fotos aus den 1950er bis 1990er Jahren. – Positive.

Münchner Kammerspiele (FS-KAM): Abgabe der Münchner Kammerspiele. – Theaterfotografie, Rollenporträts; ca. 13.000 Fotos aus den Jahren 1925 bis 2008. – Positive, Glasnegative, Digitalfotos.

Presse- und Informationsamt (FS-PIA): Abgabe des Presse- und Informationsamtes. – Ereignisfotografie von kommunalen Veranstaltungen des Fotografen Karl Schillinger; ca. 50.000 Fotos aus den Jahren 1988 bis 1999. – S/W- und Farbnegative.

Stadtbildstelle (FS-SBS): Abgabe der Stadtbildstelle. – Fotodokumentationen von Veranstaltungen des Schulreferats, Objekt- und Reprofotografie für Unterrichtszwecke; ca. 14.000 Fotos aus den Jahren 1950 bis 1998. – Positive, Negative.

Stadtsparkasse (FS-SPK): Abgabe der Stadtsparkasse München. – Fotos von Veranstaltungen; ca. 2.000 Aufnahmen aus den Jahren 1950 bis 1995. – Positive.

Tiefbau (FS-TB): Architekturaufnahmen von Münchner Brücken aus den Jahren 1925 bis 1935.

Verein zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete: Teilabgabe des gleichnamigen Vereins. – Fotodokumentationen von den Erholungsgebieten in und um München, Ereignisfotografie von dortigen Veranstaltungen; ca. 5.000 Aufnahmen aus den Jahren 1967 bis ca. 1985. – Positive.

Verkehrsbetriebe (FS-VK): Abgabe der Münchner Verkehrsbetriebe. – Fotodokumentation der Wagentypen und der technischen Anlagen; ca. 2.000 Fotos aus den Jahren 1940 bis 1955. – Glasnegative.

Veröffentlichungen: Richard Bauer, Das alte München. Photographien 1855–1912. Gesammelt von Karl Valentin, München 1982.

Richard Bauer, Ruinen-Jahre. Bilder aus dem zerstörten München 1945–1949. München 1983.

Richard Bauer, Pasing. Stadt vor der Stadt, München 1984.

Richard Bauer, Prinzregentenzeit. München und die Münchner in Fotografien, München 1988.

Richard Bauer, Eva Graf, Der Stadtfotograf. Georg Pettendorfers Ansichten von München 1895–1935, München 1989; darin: Richard Bauer, Georg Pettendorfer 1858–1945, S. 9–20.

Richard Bauer, Eva Graf, Stadt und Vorstadt. Münchner Architekturen, Situationen und Szenen 1895–1935 fotografiert von Georg Pettendorfer, München 1990.

Richard Bauer, Eva Graf, Links und rechts der Isar. Bilder aus dem groß- und kleinbürgerlichen München 1895–1935, fotografiert von Georg Pettendorfer, München 1991.

Elisabeth Angermair, Ulrike Haerendel, Inszenierter Alltag. „Volksgemeinschaft“ im nationalsozialistischen München 1933–1945, München 1993.

Richard Bauer, Ansichten und Einsichten. Hans Grässels Bildersammlung zur Architekturgeschichte Münchens, München 1994.

Elisabeth Angermair, Letzte Station Milbertshofen. Fotografische Zeugnisse der Deportation und ihre Überlieferung, in: Stadtarchiv München (Hg.), „... verzogen, unbekannt wohin“. Die erste Deportation von Münchner Juden im November 1941, Zürich 2000.

Elisabeth Angermair, München – Bewegte Zeiten. Die 50er Jahre, Gudensberg-Gleichen 2002.

Elisabeth Angermair, Die Illusion des Regenbogens. Perspektiven für Frauen in der Nachkriegsgesellschaft. Fotos von Inge Loeffler, München 2007.

Christine Rädlinger, Eva Graf, Zeitreise ins alte München. Sendling, München 2010.

Helmuth Stahleder, Zeitreise ins alte München. Gern, München 2010.

Richard Bauer, Zeitreise ins alte München. Pasing, München 2011.

Richard Bauer, Zeitreise ins alte München, Ludwigsvorstadt, München 2012.

Richard Bauer / Eva-Maria Graf, München im Überblick. Luftbildaufnahmen 1890–1935, München 2012 (bearb. Neuauflage).

Digit. Signatur: muenchenkom01–03



Marienplatz, Blick nach Osten zum Alten Rathaus.
Foto: Georg Böttger; Chronik Bildbände, FS-CHRON016 (muenchenkom01).



Polizeieinsatz mit Wasserwerfern in der Kaufingerstraße gegen Demonstranten, die gegen die Öffnung der Einzelhandelsgeschäfte am Samstag Nachmittag protestieren, 20.06.1953 (Rudi-Dix-Archiv, FS-RD2053D10) (muenchenkom03).



Alois von Erhardt (rechts) und Johannes von Widenmayer, Erster und Zweiter Bürgermeister der Haupt- und Residenzstadt München, um 1886 (FS-PER-Erhardt-2) (muenchenkom02).

Sortierung Ort: Neumarkt in der Oberpfalz

Name: Stadtarchiv Neumarkt i. d. OPf.

Archivkürzel: neumarktkom

Anschrift: Bräugasse 1, 92318 Neumarkt i. d. OPf.

Telefon: 09181 / 261663

Fax: 09181 / 255198

E-Mail: stadttarchiv@neumarkt.de

Ansprechpartner: Dr. Frank Präger, Angelika Zwengauer

Nutzung/Öffnung: Mo–Mi 8.30–12.00 Uhr, Do 8.30–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Fr 8.30–13.00 Uhr

Bestände: *Sammlung Heinrich:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, angelegt durch den Leiter der städtischen Sammlungen mit eigenen Aufnahmen und Reproduktionen. – Ereignisfotografie (auch Amateurfotografie und Reproduktionen) aus den Themenbereichen Politik, Militär, Feste, Kirchen, Industrie und Gewerbe, Sport und Verkehr; Porträtfotografie; Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturfotografie von städtischen Baumaßnahmen; 7766 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die 1980er Jahre. – Negativrollen, Überlieferung auch in digitalisierter Form vorhanden.

Zentrales Bildarchiv der Stadt Neumarkt: Abgaben verschiedener städtischer Ämter, seit 2002 in diesem Bestand zusammengefaßt. – Amt für Öffentlichkeitsarbeit: Reportagefotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Kommunales, Feste und Kultur; Bauverwaltungsamt: Stadtbild- und Architekturfotografie von städtischen Gebäuden; Kulturamt: Architekturfotografie von städtischen Kultureinrichtungen, Reportagefotografie und Fotodokumentationen von Festen und dem städtischen Kulturleben; Jugendamt: Fotodokumentationen zur Jugendarbeit und zu den Ferienprogrammen; Tiefbauamt: Landschaftsfotografie von angelegten Wegen. – Diapositive, Bestand auch digital vorhanden.

Sammlung Stadtteile: im Archiv im Jahr 2002 angelegte Sammlung, vorwiegend Reproduktionen von Fotos aus Privatbesitz. – Aufnahmen aus neun Gemeinden, die 1972 in die Stadt Neumarkt eingemeindet wurden; Atelier- und Studiofotografie mit Porträtaufnahmen; Amateurfotografie von Gebäuden, Straßen und Wegen, von Festen und aus dem Alltagsleben. – Bestand digital gespeichert.

Bestand Fotos aus privater Provenienz: Im Archiv gebildete Sammlung von Ankäufen und Schenkungen. – Atelier- und Studiofotografie mit Porträtaufnahmen; Amateurfotografie von Gebäuden, Stadt- und Straßenansichten, von Festen und aus dem privaten Bereich, darunter ein in den USA gefundenes Fotoalbum aus den Jahren 1927/28 (digitale Repros, Originale im Stadtmuseum) sowie Reproduktionen von Farbdias aus den Jahren 1941 bis 1943; Reisefotografie. – Positive.

Varia: Selecte in verschiedenen Aktenbeständen. – Architekturfotografie in Bauamtsakten; Paßfotos in Personalakten, z.B. von Angehörigen verschiedener NS-Gruppierungen, vom Personal des Lazarets im Zweiten Weltkrieg, aus DDR-Reisedokumenten; Aufnahmen im Nachlass des Alt-Oberbürgermeisters Theo Betz.

Sortierung Ort: Neumarkt-Sankt Veit

Name: Stadtarchiv Neumarkt-Sankt Veit

Archivkürzel: neumarktsanktveitkom

Anschrift: Stadtverwaltung, 84494 Neumarkt-Sankt Veit

Telefon: 08639 / 98880

Fax: 08639 / 988828

URL: <http://www.neumarkt-sankt-veit.de>

E-Mail: vg@neumarkt-sankt-veit.de

Nutzung/Öffnung: Mi 9.00–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie; Stadtbild- und Architekturfotografie; Luftaufnahmen; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Fotoalben.

Sortierung Ort: Neustadt bei Coburg

Name: Stadtarchiv Neustadt bei Coburg

Archivkürzel: neustadtcom

Anschrift: Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt bei Coburg

Telefon: 09568 / 810

Fax: 09568 / 81222

Nutzung/Öffnung: Nach Voranmeldung: Mo, Mi, Do 8.00–16.00 Uhr, Di 8.00–18.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: Stadtchronik: Jährliche Chronikbildbände mit im Auftrag der Stadt erstellten Fotos.

Sammlung Heidler: Übernommene Sammlung des Gewerbelehrers Max Heidler (+1971). – Glasplattenegative, Positive.

Nachlass Rempel: Teilnachlass der Pressefotografin Annerose Rempel (+1997). – Dias, Filmnegative, Positive.

Sammlung Grempel: Teilnachlass des Fotografen Albert Grempel (+1983). – Filmnegative, Positive in verschiedenen Größen.

Bildpostkarten: Stadtansichten; Porträtfotografie; Ereignisfotografie; Aufnahmen bis ca. 1950.

Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Aufnahmen bis ca. 1950.

Zeitungsfotos Neue Presse Coburg, Lokalredaktion: Neustadt von 1981 bis 2001

Sortierung Ort: Neutraubling

Name: Stadtarchiv Neutraubling

Archivkürzel: neutraublingkom

Anschrift: Regensburger Straße 9, 93073 Neutraubling

Telefon: 09401 / 8000

Fax: 09401 / 80066

URL: <http://www.neutraubling.de>

E-Mail: info@stadt-neutraubling.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlungen. – Fotodokumentationen von Ereignissen in der Gemeinde Neutraubling (ab 1951) bzw. in der Stadt Neutraubling (ab 1986) aus den Themenbereichen Nachkriegszeit (Ruinen vom Fliegerhorst Obertraubling), Wiederaufbau, Wirtschaftsleben, Kommunales, Kirchen, Schulen, Feste, Brauchtum; Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen, Straßenansichten, Luftaufnahmen; Amateurfotografie; Fotopostkarten. – Positive, Dias.

Sortierung Ort: Neu-Ulm

Name: Stadtarchiv Neu-Ulm

Archivkürzel: neuulmkom

Anschrift: Augsburgener Straße 15, 89231 Neu-Ulm

Telefon: 0731 / 7050-119 und -118

Fax: 0731 / 7050191

URL: <http://www.stadtarchiv.neu-ulm.de>

E-Mail: stadtarchiv@stadt.neu-ulm.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß Satzung für Aufgaben und Benutzung des Stadtarchivs Neu-Ulm vom 02.03.1992. Öffnungszeiten und Platzkapazität bei einem Besuch bitte telefonisch erfragen.

Bestände: *D 1 Fotosammlung:* Sammlung seit 1982 angelegt und bestehend aus Bildmaterial zu Neu-Ulm und seinen Stadtteilen sowie Luftbildern aus verschiedener Provenienz und Auftragsfotografien; enthält überwiegend Positive, Reproduktionen von Originalen in Privatbesitz, vereinzelt Originalpositive, sachthematisch durch eine umfangreiche Gliederung erschlossen.

D 2 Fotosammlung Paul Vogt: Sammlung des Pressefotografen Paul Vogt, ca. 1000 Negative aus Neu-Ulm, Ulm und Umgebung, 1950–1970.

D 3 Fotosammlung Karl-Siegfried Mühlensiep: Sammlung des Fotografen, zwei Dokumentationsserien (Aufträge): Dok 2001 und Alt – Neu (anhand von alten Postkarten standortgleiches Bild 2001 gemacht)

D 4 Fotonachlass FotoSiegel: Fotogeschäft; Sammlung von Negativen mit Kontaktabzügen zu Neu-Ulm.

D 5 Fotonachlass Wolfgang Bauer: Fotodokumentation für die Publikation „Neu-Ulm. Augenblicke einer Stadt“, 1984; in Dateiform.

D 6 Schenkung August Welte: Sammlung des Hobby-Fotografen Karl Sigel aus verschiedenen Provenienzen zu Neu-Ulm 1930–1950.

D 7 Nachlass Georg Mangold: Sammlung von eigenem und fremdem Bildmaterial zu Neu-Ulm auf Negativ, thematisch sortiert auf Positiv, 1945–1990.

D 27 Fotonachlass Karl Sigel: Sammlung des Hobby-Fotografen Karl Sigel zu Neu-Ulm und Ulm auf Negativen mit Positiven 1930–1950.

D 28 Fotosammlung Karl Salzmann: Fotosammlung aus Pfuhl um 1900 bis 1960.

D 14 Postkartensammlung: u.a. Fotopostkarte.

Sortierung Ort: Nördlingen

Name: Stadtarchiv Nördlingen

Archivkürzel: noerdlingenkom

Anschrift: Rathaus, Marktplatz 1, 86720 Nördlingen

Telefon: 09081 / 2738140

Fax: 09081 / 27381421 oder 09081 / 27384102

URL: <http://www.noerdlingen.de>

E-Mail: stadtarchiv@noerdlingen.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie und Luftaufnahmen aus Stadt und Landkreis Nördlingen; Landschaftsfotografie; Porträtfotografie; Fotoalben; Aufnahmen aus der Zeit vom Ende des 19. Jahrhunderts bis ca. 1970.

Sammlung Kellermann: Übernommene Sammlung. – Aufnahmen zur Nördlinger Stadtgeschichte aus der Zeit um 1900. – Stereoskopien.

Sammlung Max Baur: Übernommene Sammlung. – Aufnahmen aus der Zeit um 1950 / 1960.

Digit. Signatur: noerdlingenkom1–2



Hotel Krone am Weinmarkt, Postkarte, um 1890. Stadtarchiv Nördlingen, Fotosammlung (noerdlingenkom1).



Polizeigasse 11, alte Hausnummer A 177
(Stadtarchiv Nördlingen, Fotosammlung) (noerdlingenkom2).

Sortierung Ort: Nürnberg

Name: Stadtarchiv Nürnberg

Archivkürzel: nuernbergkom

Anschrift: Marientorgraben 8, 90402 Nürnberg

Telefon: 0911 / 2312770 oder 2314266 oder 2315486

Fax: 0911 / 2314091

URL: <http://www.stadtarchiv.nuernberg.de>

E-Mail: stadtarchiv@stadt.nuernberg.de

Ansprechpartner: Ruth Bach-Damaskinos, Thomas Dütsch, Klemens Fruth

Nutzung/Öffnung: Gemäß Satzung für das Stadtarchiv Nürnberg (StadtarchivS) vom 10.02.1993 und der Gebührensatzung für das Stadtarchiv Nürnberg (AvGebS) vom 29.10.2001.

Mo, Mi, Do 8.30–15.30 Uhr, Di 8.30–18.00 Uhr, Fr 8.30–16.00 Uhr

Bestände: 1. Fotografien der ehemaligen Bildstelle im Hochbauamt: Übernommene Sammlung mit verschiedenen Beständen, die seit ca. 1895 von Fotografen der städtischen Baubehörde, zunächst primär aus denkmalpflegerischem Interesse, seit dem Zweiten Weltkrieg mit dem Ziel der bildlichen Sicherung des Stadtbildes, der Zerstörung und des Wiederaufbaus angefertigt wurden. Darin:

A 11 und A 55 Diapositive: Stadtbild-, Architektur-, Landschaftsfotografie, Kunsthistorische Fotodokumentationen und Reproduktionen, Reportagefotografie, Fotodokumentationen; ca. 50.000 Aufnahmen, überwiegend Stadtansichten und Architekturaufnahmen, topografische und kunstdokumentarische Aufnahmen der Zeit zwischen 1938 und der Gegenwart (darunter auch Reproduktionen).

A 38 Hochbauamt. Glasnegative und historische Abzüge: Stadtbildfotografie, Architektur-fotografie; 18.420 Einheiten mit Nürnberger Stadt- und Gebäudeansichten der Zeit von ca. 1890 bis 1960.

A 39 Hochbauamt – Negative: Stadtbildfotografie, Architekturfotografie; ca. 92.000 Einheiten (Roll- und Planfilme) mit Stadtansichten und Gebäudeaufnahmen der Zeit von 1933 bis 1980; enthält die Teilbestände: A 39/I Drittes Reich und Nachkriegszeit (2400 Einheiten, 1933–1950); A 39/II Zerstörungsaufnahmen nach Luftangriffen (6000 Einheiten, 1942–1945); A 39/III Nachkriegszeit (ca. 78.000 Einheiten, 1945 bis ca.1995).

A 40 Hochbauamt. Kleinbildnegative: Stadtbildfotografie, Architekturfotografie; ca. 253.000 Aufnahmen mit Stadt- und Gebäudeansichten seit 1935 bis zur Gegenwart.

A 41 Hochbauamt – Bildreproduktionen: Reproduktionen / Stadtbildfotografie, Architekturfotografie; ca. 35.000 Einheiten von etwa 1900 bis zur Gegenwart, überwiegend architektonische und kunsthistorische Motive. – Glasnegative, Kleinbildnegative.

A 42 Bestandsaufnahme der Epitaphien des Johannis- und Rochusfriedhofs: Sachfotografie, kunsthistorische Dokumentation; 1010 Glasnegative der historischen Grabplatten aus dem Jahr 1926.

A 52 Tiefbauamt. Fotos von Abbrucharbeiten: Fotodokumentation, Reportageaufnahmen, Stadtbild- und Architekturfotografie; 8850 Einheiten mit Gebäudeansichten aus der Zeit von 1949 bis 1958.

A 53 Tiefbauamt. Fotos vom U-Bahn-Bau: Fotodokumentation, Reportageaufnahmen, Stadtbildfotografie, Architekturfotografie; 14.154 Einheiten der Zeit seit 1967.

A 54 Hochbauamt: Fotodokumentation und Reportageaufnahmen von städtischen Veranstaltungen und Ehrungen; 59.850 Einheiten mit Ereignissen der Zeit von 1969 bis 1995.

2. Fotosammlungen des Stadtarchivs vor Übernahme der Bildstelle des Hochbauamtes 1993:

A 8 ehemalige eigene Fotosammlung des Stadtarchivs: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen aus Privatbesitz. – Fotodokumentation, Reportageaufnahmen, Stadtbildfotografie mit Aufnahmen zur Nürnberger Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts; 625 Einheiten (Mappen) mit Originalabzügen und 58 Reproaufnahmen von Nürnberger Urkunden; Sammlungszeitraum von 1960 bis 1993.

F3 Bildchronik zur Stadtchronik: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentation, Reportageaufnahmen, Stadtbildfotografie, Porträtfotografie; seit Mitte der 1960er Jahre angelegte Sammlung von Fotos und Reproduktionen zur von der Stadtchronik etwa seit Mitte des 19. Jahrhunderts erfassten Stadtgeschichte; darunter Abzüge aus dem Bildarchiv der „Nürnberger Nachrichten“ und Aufnahmen von dem Fotografen Armin Schmidt (s.a. A 50); darin die folgenden Unterabteilungen: F3/I, 3645 Mappen mit Bildern (Fotos u. Drucke) zu Ereignissen; F3/II, ca. 560 Mappen mit Porträts und Personenaufnahmen.

A 56 Stadtarchiv: Porträtfotografie, Personenaufnahmen; im Aufbau befindliche Sammlung, bisher 1700 Einheiten. A 58 Ehemalige städtische Nachrichtenstelle, Bildchronik der Stadt der Reichsparteitage: Fotodokumentation, Fotoreportage; 1291 Ereignisaufnahmen zur Presseinformation mit kurzem (propagandistischem) Text aus der Zeit von 1933 bis 1942.

A 64 Stadtarchiv – Reproduktionen: Reproduktionen von Archivalien und stadthistorisch interessanten Fotografien.

A 63 Presseamt: Fotodokumentation, Reportageaufnahmen, Stadtbildfotografie; Aufnahmen von städtischen Veranstaltungen und Ereignissen, teilweise aufgenommen zur Illustration der städtischen Zeitschrift „Nürnberg heute“; Aufnahmen überwiegend von der Fotografin Christine Dierenbach; 2153 Einheiten aus der Zeit seit 1995.

3. Von anderen öffentlichen Trägern oder von privat übernommene Fotosammlungen und Einzelnachlässe:

A 34 Sammlung Quast: Nürnberger Postkarten; 4.500 Einheiten mit Stadtansichten und Gebäudeansichten, Darstellung von Ereignissen und Vereinen, Scherz- und Reklamekarten aus der Zeit um 1880 bis zum 3. Reich.

A 35 Foto-Alben und -Sammelmappen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, überwiegend aus Privatbesitz. – Fotoalben mit repräsentativen Aufnahmen zum Stadtbild, zu einzelnen Veranstaltungen (Landesausstellungen) oder Einzelereignissen (Faschingszüge, NS-Zeit), und mit Privataufnahmen; ca. 50 Einheiten der Zeit von 1880 bis 1980.

A 37 Fotosammlung Dr. Rolf Pohle: Sachfotografie, Industriefotografie, Stadtbildfotografie; Aufnahmen zur Geschichte des Stadtreinigungs- und Fuhramtes; 586 Einheiten, Positive aus der Zeit von 1900 bis 1994.

A 43 Angekaufte Fotos aus der Vorkriegszeit: Stadtbildfotografie mit Stadtansichten und Architekturaufnahmen; 1010 Einheiten der Zeit 1925 bis 1945 mit den Teilbeständen: A 43/I Glasnegative; A 43/II sonstige Negative; A/43/III Positivabzüge.

A 44 Fotos der Staatlichen Bildstelle Berlin: Stadtbildfotografie von Nürnberg mit Stadtansichten und Architekturaufnahmen; ca. 1500 Einheiten entstanden in der Zeit von 1934 bis 1936 als Projekt zum 50jährigen Bestehen der Staatlichen Bildstelle Berlin; die Aufnahmen, überwiegend von dem Fotografen Edgar Titzenthaler, wurden 1936 in einer großen Ausstellung gezeigt. – Der Bestand enthält die Untergruppen: A 44/I Glasrepronegative (ca. 500 Einheiten und Repros 9X12 Planfilm); A 44/II Originalabzüge der Staatlichen Bildstelle Berlin-Titzenthaler (ca. 500 Einheiten).

A 45 Fotos des Süddeutschen Verlags: Stadtbildfotografie, Architekturfotografie; Stadtansichten der Zeit um 1900 (überwiegend Reproaufnahmen), kunsthistorische Dokumentation. – Ca. 300, z. T. großformatige Glasnegative.

A 46 Sammlung August Nagel (ehemaliges Denkmalsarchiv Dr. Nagel): Stadtbildfotografie, Architekturfotografie, Sachfotografie, Reproduktionen aus Nürnberg und der fränkischen Umgebung; Stadtansichten, Architektur- und kunsthistorische Aufnahmen mit vielen Details; ca. 20.000 Einheiten aus der Zeit von 1910 bis 1959. – Folgende Teilbestände: A 46/I Glas- und Planfilmnegative (ca. 18.000 Einheiten von 1910 bis 1959); A 46/II Originalabzüge von Dr. Nagel (ca. 2500 Einheiten); A 46/III Kleinbildreproduktionen.

A 47 Sammlung Ferdinand und Georg Schmidt: Erworbene Sammlung mit Aufnahmen des Fotografen Ferdinand Schmidt (ca. 1860 bis 1909) und seines Nachfolgers Michael Stich (bis 1919). – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Architekturaufnahmen und kunsthistorischen Fotodokumentationen sowie Ereignis- und Reportagefotografie. – Teilbereiche: A 47/I Glasnegative (ca. 2000 Einheiten sowie rund 2200 Repronegative auf Planfilm 9x12); A 47/II Originalabzüge (ca. 1200); A 47/III moderne Sicherungskontakte (24X30cm).

A 48 Sammlung Friedrich Traugott Schulz: Stadtbildfotografie mit Stadtansichten und teilweise sehr detaillierten Architekturaufnahmen; teilweise Bestandsaufnahme der Nürnberger Altstadt der Zeit 1904 bis 1914, bis 1980 weiter ergänzt; rund 3200 Einheiten. – Teilbestände: A 48/I Glasnegative (2760 Einheiten 1905–1950); A 48/II Historische Positivabzüge (390 Mappen 1904–1950); A 48/III Reproduktionen.

A 49 Sammlung Max Hermann: Stadtbildfotografie, Architekturfotografie; 1314 Einheiten, überwiegend aus der Zeit 1933 bis 1950.

A 50 Sammlung Armin Schmidt: Schenkung aus dem Nachlass von Armin Schmidt, Fotograf der „Fränkischen Tagespost“ seit etwa 1954 bis 1971. Fotodokumentationen, Reportagefotografie, Stadtbildfotografie, Architekturfotografie, Reproduktionen, Porträtfotografie; ca. 35.000 Einheiten aus der Zeit von 1949 bis 1980. – Kleinbildnegative.

A 51 Sammlung „Cartes de visite“: Porträtfotografie aus verschiedenen Nürnberger Fotografenstudios; ca. 250 Einheiten aus der Zeit von 1865 bis 1910.

A 57 Sammlung Hermann Weber: Stadtbild- und Architekturfotografie mit Aufnahmen zur Zerstörung Nürnbergs der Zeit 1943 bis 1946; 5292 Einheiten.

A 59 Nürnberg im Dritten Reich: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit angekauften Fotografien und Beständen aus anderen Archiven sowie aus Privatbesitz. – Fotodokumentationen, Stadtbild- und Architekturfotografie aus der Zeit von 1933 bis 1945; 202 Einheiten.

A 60 Historische Positive: Stadtbild- und Architekturfotografie des 19. und 20. Jahrhunderts, ohne NS-Zeit.

A 62 Sammlung Lala Aufsberg, Nürnberg-Motive: Teilnachlass. – Stadtbild- und Architekturfotografie mit Stadtansichten und kunsthistorischen Fotodokumentationen; ca. 2000 Einheiten aus der Zeit von 1927 bis 1961.

A 65 Sammlung Ray D'Addario: Aufnahmen des amerikanischen Militärfotografen Ray D'Addario. – Fotodokumentationen, Reportagefotografie, Stadtbildfotografie, Porträtfotografie; Aufnahmen von den Nürnberger Prozessen; 1693 Einheiten der Zeit von 1945 bis 1980.

A 68 Sammlung Ferdinand Vitzethum: Stadtbildfotografie, Architekturfotografie, Fotodokumentationen; Stadtansichten der NS-Zeit und der unmittelbaren Nachkriegsjahre; ca. 200 Einheiten der Zeit von 1933 bis 1950.

A 69 Sammlung Schnabel: Architektur- und Sachfotografie der Jugendstilgebäude und ihres Schmuckes in der Stadt Nürnberg. – 171 Diapositive.

A 71 Sammlung Willy Gundermann: Stadtbild- und Architekturfotografie sowie Fotodokumentationen mit Stadt- und Stimmungsansichten von Nürnberg der Zeit um 1995 bis 1997. – 501 Diapositive.

A 72 Sammlung Kurt Triest: Aufnahmen des 1934 über Berlin nach Palästina emigrierten deutsch-jüdischen Zeitungsfotografen. – Stadtbildfotografie, Reportagefotografie. – Ca. 200 Negative und Originalabzüge.

A 73 Sammlung Heinrich Schmidt: Übernommene Sammlung. – Stadtbildfotografie, Architekturfotografie, Sachfotografie, Reproduktionen; 17 Fotoalben zur Nürnberger Geschichte mit gesammelten, reproduzierten und von Heinrich Schmidt selbst fotografierten Aufnahmen insbesondere zum Wiederaufbau der historischen Gebäude der Altstadt (mit Betextung).

A 74 Sammlung Hajo Dietz, Luftbilder: Luftaufnahmen aus der Zeit von 1993 bis 1997; 874 Einheiten.

A 76 Topographische Ansichten der ehemaligen Bildchronik (F 3): Stadtbildfotografie, Architekturfotografie, Reproduktionen; 1293 Einheiten der Zeit von etwa 1880 bis 1980.

A 77 Historische Fotoaufnahmen der Gesamtkirchenverwaltung: Stadtbildfotografie, Architekturfotografie, Sachfotografie; darin A 77/I St. Lorenz, kunsthistorische Fotodokumentation der St.-Lorenz-Kirche und ihrer Kunstwerke von etwa 1900 bis in die Nachkriegszeit (432 Glasplatten).

A 78 Sammlung Horst Schäfer: Aufnahmen des Fotografen und Nürnberger Kulturpreisträgers Horst Schäfer. – Stadtbild- und Architekturfotografie mit Stadtansichten und -impressionen aus der Zeit von 1983 bis 2001. – Ca. 200 Positive (Handabzüge).

A 80 Nürnberger Prozesse, Fotos Chronos: Fotodokumentationen und Reportagefotografie mit Aufnahmen von den Nürnberger Prozessen; 1102 Einheiten, Reproduktionen aus den National Archives, Washington.

A 82 Fotosammlung Jürgen Wolff: Aufnahmen des Nürnberger Stadtrates Jürgen Wolff mit Fotoreportagen und Fotodokumentationen aus der Zeit von 1992 bis 2001; 163 Aufnahmen.

E 37/II Sammlung Robert Müller: Reproduktionen von Fotodokumentationen und Porträtfotos zur Geschichte der Nürnberger Arbeiterbewegung (aus der Zeit 1890–1990). – 3462 Diapositive (Reproduktionen).

Veröffentlichungen: Helmut Beer, Das alte Nürnberg vor der Zerstörung. Die Fotografien von Edgar Titzenthaler 1933 bis 1945, Nürnberg 2008.

Helmut Beer, Nürnberg um 1933. Fotografien von Kurt Triest, (Nürnberger Fotobücher 4), Nürnberg 2007.

Helmut Beer, Das Bild-, Film- und Tonarchiv der Stadt Nürnberg. In: Mitteilungen des Verbandes bayerischer Geschichtsvereine 18, S. 44–56, München 1997.

Helmut Beer, Fotoschätze aus dem Stadtarchiv. Die Sammlungen des Bild-, Film- und Tonarchivs im Stadtarchiv Nürnberg (Ausstellungskatalog des Stadtarchivs Nürnberg 12), Nürnberg 1998.

Helmut Beer (Hrsg.), Wieder Leben. Nürnberg vor 50 Jahren. Fotografien von Ferdinand Vitzethum. (Nürnberger Fotobücher Nr.1), Nürnberg 1997.

Helmut Beer u.a., Im Wandel. Nürnberg vor 100 Jahren. Fotografien von Ferdinand Schmidt 1860–1909. (Ausstellungskatalog des Stadtarchivs Nürnberg 13), Nürnberg 1999.

Helmut Beer (Hrsg.), Nürnberger Bilder 1927–1961. Fotografien von Lala Aufsberg (Nürnberger Fotobücher Nr.2), Nürnberg 1998.

Helmut Beer (Hrsg.), Horst Schäfer sieht Nürnberg. Fotografien von 1982–2000 (Nürnberger Fotobücher Nr.3), Nürnberg 2001.

Centrum Industriekultur (Hrsg.), Nürnberg 1865–1909. Photographien von Ferdinand Schmidt, München 1987.

Digit. Signatur: nuernbergkom1–3



Der Plärrer vor dem Spittlertor in Nürnberg mit der von Passanten umringten fahrbaren Dunkelkammer des Fotografen Ferdinand Schmidt. Aufnahme von Ferdinand Schmidt, um 1885 (nuernbergkom1).



Der Herrnsitz Schoppershof gegen Nordwesten. Aufnahme von Friedrich August Nagel, April 1926 (nuernbergkom2).



Bude mit Spielwaren auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt (Aufnahme von P. Seegy, 1933)
(nuernbergkom3).

Sortierung Ort: Olching

Name: Gemeindearchiv Olching

Archivkürzel: olchingkom

Anschrift: Rebhuhnstraße 18, 82140 Olching

Telefon: 08142 / 200149

Fax: 08142 / 200176

URL: <http://www.olching.de>

E-Mail: gemeinde@olching.de

Nutzung/Öffnung: Mo, Di, Do, Fr 8.00–12.00 Uhr, Mi 15.00–19.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Architektur-
aufnahmen von Gebäuden, Ortsansichten, Straßen- und Platzansichten, ca. 650 Aufnah-
men aus der Zeit von 1898 bis 2002; Porträtfotografie, ca. 310 Aufnahmen aus der Zeit
von 1920 bis 2002; Fotodokumentationen aus dem Vereinsleben und von Ereignissen,
ca. 100 Aufnahmen aus der Zeit von 1905 bis 2002; Varia – Fotodokumentationen aus
unterschiedlichen Bereichen, ca. 100 Aufnahmen aus der Zeit von 1905 bis 2002; Foto-
dokumentationen aus den Themenbereich Gemeindeverwaltung, Gemeinderat, Neujahrs-
empfänge, ca. 560 Aufnahmen aus der Zeit von 1894 bis 2002; Fotodokumentationen von
Veranstaltungen mit der Partnergemeinde Feurs (Frankreich), ca. 340 Aufnahmen aus der
Zeit von 1963 bis 2002; Fotodokumentationen von Veranstaltungen mit der Partnerge-
meinde Tuchola (Polen), ca. 240 Aufnahmen ab 1991 bis 2002; Fotodokumentation von
der Sanierung und dem Umbau eines ehemaligen Rossstalls in eine Kulturwerkstatt, 412
Aufnahmen ab 1998 bis 2003; Fotodokumentationen zu den Olchinger Kulturtagen aus der
Zeit von 1986 bis 2000. – Positive, Dias.

Fotos aus Ausstellungen: „Die Hauptstraße im Wandel der Zeit“, Aufnahmen von Fritz
Scherer; „Esting, ein Dorf verändert sich“, Aufnahmen von Christine Müller; „Ausstellung
über die Partnerstadt Feurs“, Aufnahmen von Tobias Weger.

Fotoalben: 39 Fotoalben mit unterschiedlichem Inhalt.

Sortierung Ort: Pappenheim

Name: Stadtarchiv Pappenheim

Archivkürzel: pappenheimkom

Anschrift: Marktplatz 1, 91788 Pappenheim

Telefon: 09143 / 6060

Fax: 09143 / 60650

URL: <http://www.pappenheim.de>

E-Mail: stadtpappenheim@pappenheim.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architekturfotografie des Stadtgebietes und einzelner Ortsteile; Reportagefotografie; Fotodokumentationen; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis in die Gegenwart.

Nachlass Navratil: Teilnachlass des Fotografen Hans Navratil. – Pressefotografie der 1950er Jahre.

Veröffentlichungen: Hans Navratil, Pappenheim in alten Ansichten, Zaltbommel 1985.

Sortierung Ort: Peißenberg

Name: Marktarchiv Peißenberg

Archivkürzel: peissenbergkom

Anschrift: Hauptstraße 77, 82380 Peißenberg

Telefon: 08803 / 690114

Fax: 08803 / 690514

URL: <http://www.peissenberg.de>

E-Mail: christine.marksteiner@peissenberg.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie; Fotodokumentationen über Bauvorhaben und über verschiedene Ereignisse; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die Gegenwart.

Sortierung Ort: Penzberg**Name:** Stadtarchiv Penzberg**Archivkürzel:** penzbergkom**Anschrift:** Karlstraße 23 (Kellergeschoß), 82377 Penzberg**Telefon:** 08856 / 813115**Fax:** 08856 / 813109**URL:** <http://www.penzberg.de>**E-Mail:** hermann.poell@penzberg.de**Nutzung/Öffnung:** Mo, Mi, Do 8.00–13.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr, Di 8.00–13.00 Uhr**Bestände: Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, teilweise aus Privatbesitz an das Stadtarchiv gegeben. – Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Wirtschaftsleben, Kommunales, Kirche, Sport, Feste, Kultur, Brauchtum, Politik, Propaganda, Militär, darunter Pressefotografien aus dem Nachlass des ehemaligen Stadtrates Albert Winkler (Stadtrat von 1919 bis 1944); Aufnahmen der ehemaligen Bergwerksdirektion über die Bergwerksanlagen Über- und Untertage; Stadtbildfotografie mit Luftaufnahmen, Stadt- und Straßenansichten; ca. 1500 Aufnahmen aus der Zeit seit ca. 1860. – Positive, unterschiedliche Formate.

Sortierung Ort: Pfarrkirchen

Name: Stadtarchiv Pfarrkirchen

Archivkürzel: pfarrkirchenkom

Anschrift: Ringstraße 29, 84347 Pfarrkirchen

Telefon: 08561 / 30655, 08561 / 30658

Fax: 08561 / 9849956

URL: <http://www.pfarrkirchen.de>

E-Mail: info@pfarrkirchen.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß Benutzungsordnung für das Stadtarchiv Pfarrkirchen vom 28.02.2009.

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr und nach Absprache.

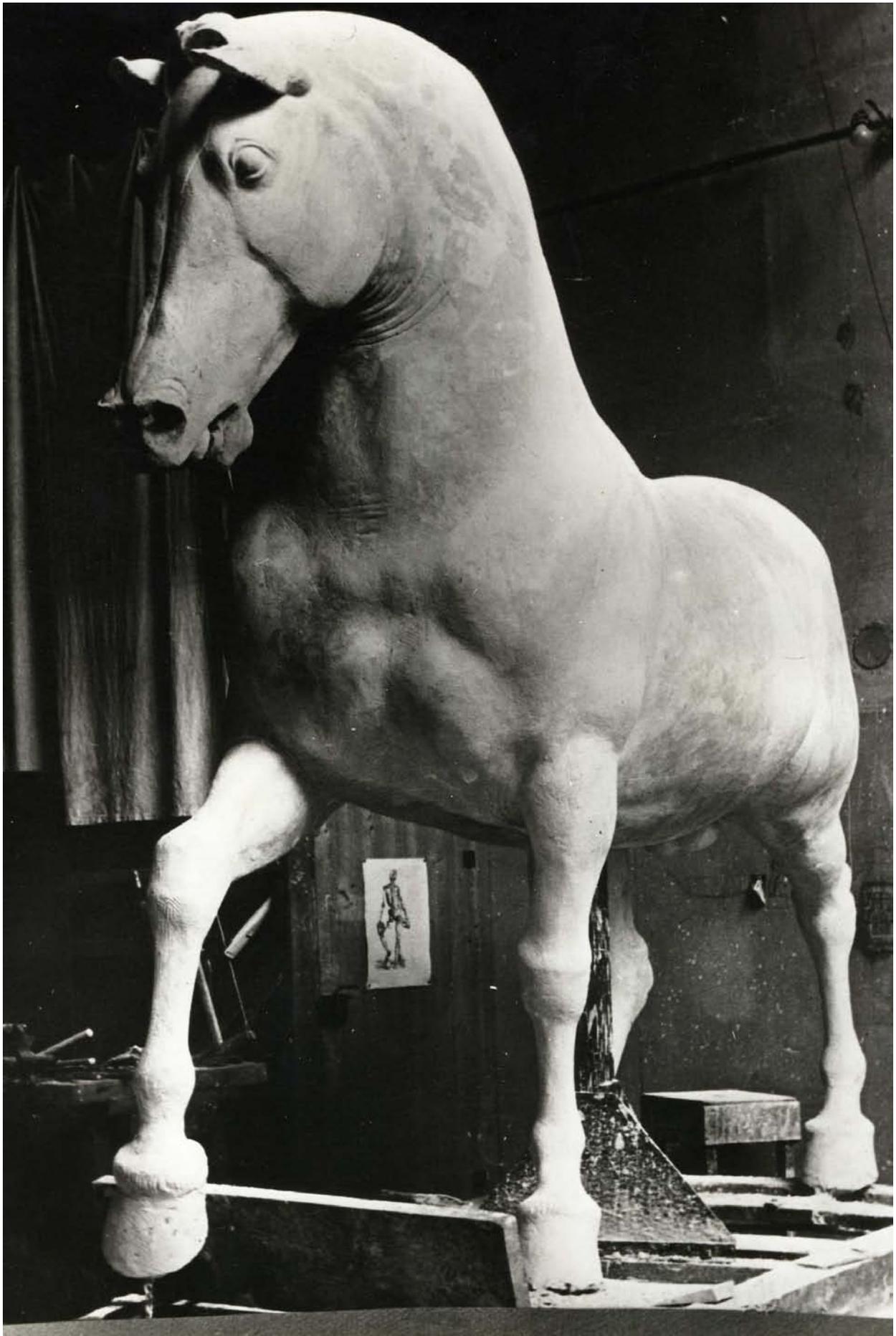
Bestände: Sammlung zur Stadtgeschichte: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen von verschiedenen Fotografen und von Privatpersonen und mit laufenden Ergänzungen durch das Stadtmarketingbüro. – Porträtfotografie; Luftaufnahmen; Stadtbildfotografie; Fotodokumentationen von Veranstaltungen; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1890 bis in die Gegenwart.

Postkartensammlung

Digit. Signatur: pfarrkirchenkom1–3



Königsbesuch (pfarrkirchenkom1).



Roß im Atelier von Hans Wimmer (pfarrkirchenkom2).



Stadtplatz in Pfarrkirchen (pfarrkirchenkom3).

Sortierung Ort: Puchheim

Name: Gemeindearchiv Puchheim

Archivkürzel: puchheimkom

Anschrift: Poststraße 2, 82178 Puchheim

Telefon: 089 / 80098175

Fax: 089 / 80098222

URL: <http://www.puchheim.de>

E-Mail: gemeinde@puchheim.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung, Donnerstag

Bestände: Sammlung des Archivs: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, Einzelschenkungen. – Ortsbildfotografie mit Dokumentationen der Ortsbildveränderungen und mit Luftaufnahmen; Presse- und Reportagefotografie von gemeindlichen Veranstaltungen sowie Fotodokumentationen über das Flugfeld Puchheim (ab 1911), das Kriegsgefangenenlager (ab 1917) und über die Hausmüllverwertung München; Postkarten; ca. 3300 Aufnahmen. – Negative in verschiedenen Formaten, Positive, Dias.

Fotosammlung Rupprecht: Teilnachlass des Kreisheimatpflegers Erich Rupprecht. – Reportagefotografie und Fotodokumentationen zu Puchheimer Ereignissen überwiegend ab 1970 (teilweise Reproduktionen von Fotos aus früheren Jahren); Stadtbildfotografie; ca. 3300 Aufnahmen. – Positive, Negative (unterschiedliche Formate, überwiegend Kleinbildformat), Dias.

Sonstige Nachlässe: Nachlass der Puchheimer Lehrerin Betty Schwankhart. – Amateurfotografien; Fotodokumentationen von Veranstaltungen mit Schulklassen seit den frühen 1960er Jahren; Fotodokumentation über die Bautätigkeit in Puchheim-Bahnhof in den 1960er Jahren. – Dias (5x5 cm).

Archivsammlung: Reprosammlung. – Alte Puchheimer Ansichten seit ca. 1900. – Positive, Negative (meist Kleinbildformat).

Sortierung Ort: Raubling

Name: Gemeindearchiv Raubling

Archivkürzel: raublingkom

Anschrift: Bahnhofstraße 31, 83064 Raubling

Telefon: 08035 / 87050

Fax: 08035 / 1729

URL: <http://www.raubling.de>

E-Mail: info@raubling.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Do 14.00–18.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen zur allgemeinen Ortsentwicklung und zu der ortsansässigen Papierindustrie.

Veröffentlichungen: Gemeindeverwaltung Raubling (Hrsg.), Aus dem Fotoarchiv der Gemeinde Raubling, Band I und II, Horb am Neckar 1999 und 2003.

Sortierung Ort: Rehau

Name: Stadtarchiv Rehau

Archivkürzel: rehaukom

Anschrift: Martin-Luther-Straße 1, 95111 Rehau

Telefon: 09283 / 200

Fax: 09283 / 2060

URL: <http://www.stadt-rehau.de>

E-Mail: info@stadt-rehau.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Allgemeinbestand:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen und eigenen Aufnahmen. – Stadtbildfotografie; Porträtfotografie von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit seit ca. 1880. – Positive, Dias.

Digit. Signatur: rehaukom1–2



Gasthof zur Wolfschlucht (rehaukom1).



Maxplatz, Rehau.

Verlag: Fritz Gökel, Rehau-1, Bay.

Maxplatz in Rehau (rehaukom2).

Sortierung Ort: Roding

Name: Stadtarchiv Roding

Archivkürzel: rodingkom

Anschrift: Schulstraße 15, 93426 Roding

Telefon: 09461 / 9418-17

Fax: 09461 / 9418-60

URL: <http://www.roding.de>

E-Mail: annemarie.hero@roding; poststelle@roding.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung über die Aufgaben und Benutzung des Stadtarchivs Roding (Stadtarchiv-Satzung)“.

Mo–Do 8.00–11.45 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: Chronik-Bildbände: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen von Privatpersonen. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Fotodokumentationen (Ereignisfotografie) mit Aufnahmen zur stadtgeschichtlichen Entwicklung und aus den Themenbereichen Politik, Militär, Erster und Zweiter Weltkrieg, Kommunales, Feste, Kultur, Kirche, Wohltätigkeit, Wirtschaftsleben, Sport und Verkehr; Stadtbildfotografie mit Straßen- und Platzansichten, Stadtansichten und Luftaufnahmen sowie Aufnahmen zur baulichen Entwicklung. – Positive (unterschiedliche Techniken), Negative.

Sammlung Hochbau: Abgabe des Städtischen Hochbauamtes, Stadtsanierung. – Stadtbildfotografie mit Luftaufnahmen, Aufnahmen von öffentlichen Bauten und Wohnhäusern, Straßen- und Platzansichten sowie Stadtansichten. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Allgemeinbestand Ereignisse: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Fotoalben, Einzelankäufen und eigenen Aufnahmen. – Fotodokumentationen und Pressefotografie von Ereignissen in Roding und der stadtgeschichtlichen Entwicklung aus den Themenbereichen Politik, Militär, Kommunales, Kultur, Kirchen, Feste, Medien, Sport, Wirtschaftsleben, Verkehr, Vereine / Verbände, Gesellschaft und Soziales; Einzelaufnahmen und Bildserien verschiedener Fotografen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die Gegenwart. – Positive, Filmnegative im Kleinbild- und Mittelformat.

Digit. Signatur: rodingkom1



Blick von Nord-Westen auf die Stadt Roding mit dem Fluss Regen im Vordergrund aus dem Jahre 2003 (rodingkom1).

Sortierung Ort: Roth

Name: Stadtarchiv Roth

Archivkürzel: rothkom

Anschrift: Kirchplatz 4, 91154 Roth

Telefon: 09171 / 848538 oder 848532

Fax: 09171 / 848519

E-Mail: museumschlossratibor@stadt-roth.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Nachlass Wilhelm Gillich:* Teilnachlass des Pressefotografen Wilhelm Gillich. – Fotosammlung zu einer Rother Stadtchronik für die Jahre 1945 bis 1970 mit Pressefotografie, Reportagefotografie und Fotodokumentationen insbesondere aus der Wiederaufbauphase nach dem Zweiten Weltkrieg sowie von Ereignissen in Roth, darunter von der 900-Jahr-Feier der Stadt 1960. – Positive, in Alben montiert.

Sammlung Mayer: Teilnachlass des Heimatforschers Johann Georg Mayer (1861–1929). – Porträtfotografie; volkskundliche Fotografie; Fotodokumentationen u.a. von den Grabsteinen auf dem Jüdischen Friedhof von Georgensgmünd und vom Alltagsleben in Roth während des Ersten Weltkrieges; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1920. – Positive, in Alben montiert, sowie Glasplattennegative.

Nachlass Anton Seitz: Teilnachlass des Kunstmalers Anton Seitz (1829–1900). – Amateurfotografie von Ereignissen aus dem Familienleben sowie von Besuchen seiner Freunde aus dem Münchner Künstlerumfeld (u.a. des Kunstschriftstellers H. Uhde-Bernays); Reisefotografie aus verschiedenen europäischen Städten; Reproduktionen eigener Gemälde; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1875 bis 1900. – Glasplattennegative.

Allgemeinbestand Bildsammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen. – Stadtbildfotografie, Luftaufnahmen, Architekturaufnahmen u.a. von Baudenkmalen wie dem Schloß Ratibor; Porträt- und Atelierfotografie; Fotodokumentationen von Ereignissen in Roth, insbesondere von Festen; Fotopostkarten; Fotoalben; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 bis in die Gegenwart, u.a. aus den Ateliers der Fotografen Ferdinand Schmidt (Nürnberg), Friedrich Müller (Nürnberg) und Georg Müller (Roth). – Glasplattennegative, Positive (unterschiedliche Techniken, u.a. Albuminabzüge), Postkarten.

Sortierung Ort: Rothenburg ob der Tauber

Name: Stadtarchiv Rothenburg ob der Tauber

Archivkürzel: rothenburgkom

Anschrift: Milchmarkt 2, 91541 Rothenburg ob der Tauber

Telefon: 09681 / 709768

E-Mail: stadtarchiv@rothenburg.de

Nutzung/Öffnung: Di–Fr 8.00–11.45 Uhr, Di und Do 13.00–17.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung:* Aufnahmen überwiegend aus der Zeit nach 1945; enthält auch ca. 20 Alben aus der Zeit seit dem späten 19. Jahrhundert; Sammlung R. Wagner und A. Ohmayer mit Aufnahmen der Fotografen aus der Zeit vor 1945; Postkarten. – Dias (unterschiedliche Formate), Glasplattennegative, Filmnegative, Positive.

Sortierung Ort: Schlüßelfeld

Name: Stadtarchiv Schlüßelfeld

Archivkürzel: schluesselfeldkom

Anschrift: Marktplatz 5, 96132 Schlüßelfeld

Telefon: 09552 / 92220

Fax: 09552 / 922230

URL: <http://www.schluesselfeld.de>

E-Mail: stadt@schluesselfeld.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlung. – Pressefotografie; Reportagefotografie und Fotodokumentationen; Stadtbild- und Architekturfotografie; Luftaufnahmen; Werbefotografie; volkskundliche Fotografie; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Aufnahmen jeweils aus dem Stadtgebiet und den ehemaligen Gemeinden.

Sortierung Ort: Schönau am Königssee

Name: Gemeindearchiv Schönau a. Königssee

Archivkürzel: schoenaukom

Anschrift: Rathausplatz 1, 83471 Schönau a. Königssee

Telefon: 08652 / 96800

Fax: 08652 / 64526

URL: <http://www.koenigssee.com>

E-Mail: poststelle@schoenau.koenigssee.com

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und eigenen Aufnahmen, seit 1984 angelegt. – Fotodokumentationen von gemeindlichen Ereignissen und der gemeindeschichtlichen Entwicklung seit ca. 1900 bis in die Gegenwart aus den Themenbereichen Kommunales, Kultur, Feste, Sport, Vereine, Politik, Verkehr; Landschaftsaufnahmen; ca. 6000 Aufnahmen. – Positive, Negative.

Sortierung Ort: Schrobenhausen

Name: Stadtarchiv Schrobenhausen

Archivkürzel: schrobenhausenkom

Anschrift: Lenbachplatz 18, 86529 Schrobenhausen

Telefon: 08252 / 90246

E-Mail: stadt@schrobenhausen.de

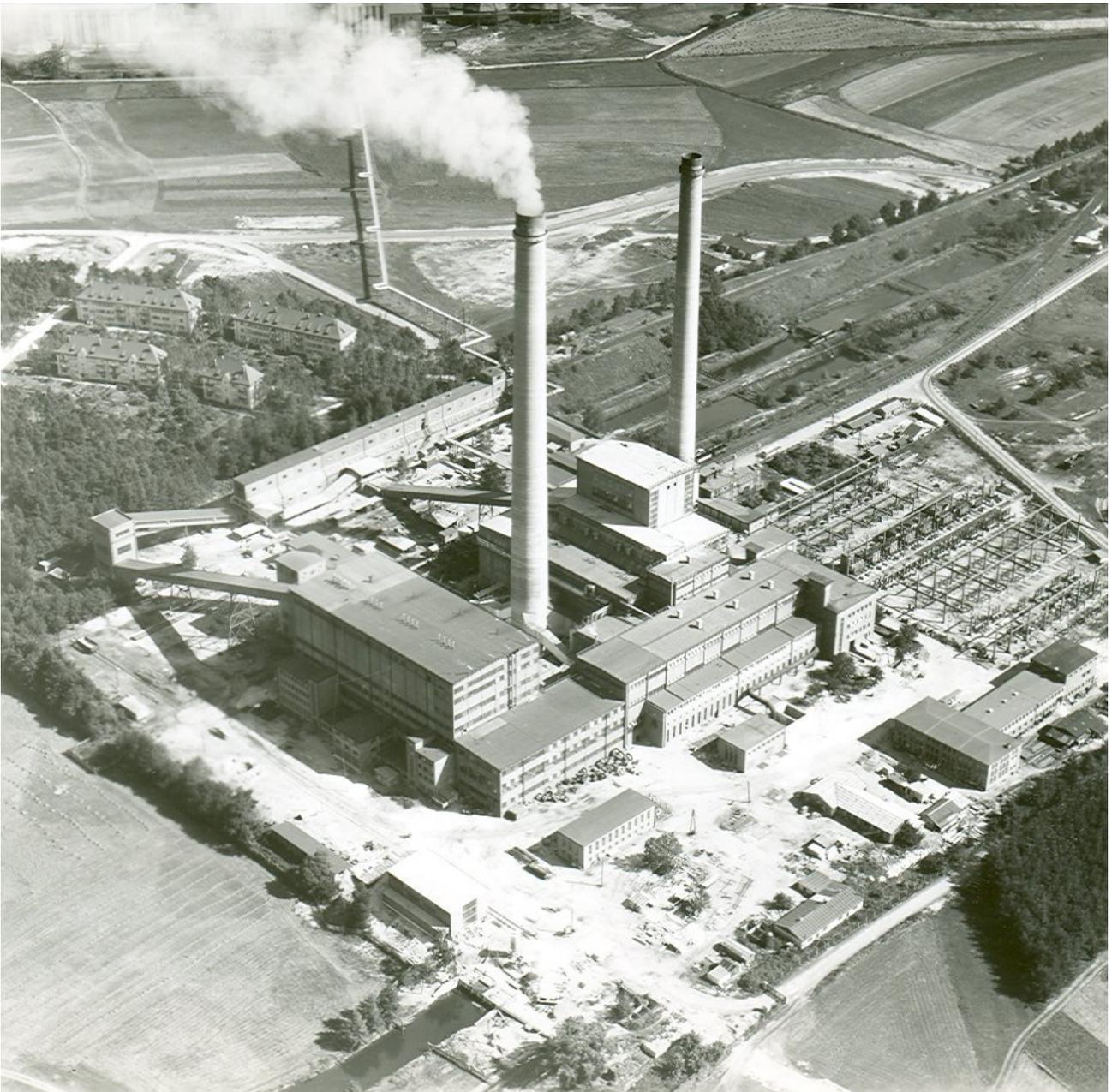
Nutzung/Öffnung: Mo, Di 8.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: *Schrobenhausener Stadtchronik:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, Einzelankäufe und Nachlässe. – Fotodokumentationen von Ereignissen; Stadtbildfotografie, Luftaufnahmen; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Fotopostkarten; ca. 1900 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1890 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative, Dias.

Franz von Lenbach: Fotodokumente aus dem Leben des Malers Franz von Lenbachs; Reproduktionen von Gemälden und Skizzen der Maler Franz von Lenbach und Johann Baptist Hofner aus dem Lenbachmuseum Schrobenhausen; ca. 500 Aufnahmen. – Positive, Negative, Dias.

Sortierung Ort: Schwandorf**Name:** Stadtarchiv Schwandorf**Archivkürzel:** schwandorkom**Anschrift:** Spitalgarten 1, 92421 Schwandorf**Telefon:** 09431 / 45254**Fax:** 09431 / 45100**URL:** <http://www.schwandorf.de>**E-Mail:** fischer.josef@schwandorf.de**Nutzung/Öffnung:** Mo–Do 8.00–11.45 Uhr und 14.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr**Bestände: Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtansichten und Ansichten der ehemals selbständigen Gemeinden.**Nachlass Albert Lotter:** Nachlass des Amateurfotografen Albert Lotter. – Ca. 10.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1960 bis 2000. – Positive und Negative.**Digit. Signatur:** schwandorkom1–2

„Hotel Kloster“ wurde als Kapuzienerkloster-Gebäude um 1685 erbaut. Aus dem Kloster wird 1901 das „Gasthaus zum Kloster“, ehe es dann 1990 abgerissen wird (schwandorkom1).



Im Stadtteil Dachelhofen – vormals eine selbständige Gemeinde – lieferte das Kraftwerk „Else“ erstmals am 9. März 1930 Strom für die Energieversorgung. Im Jahre 2002 wurde das Werk stillgelegt (schwandorfkom2).

Sortierung Ort: Schwangau

Name: Gemeindearchiv Schwangau

Archivkürzel: schwangaukom

Anschrift: Münchener Straße 2, 87645 Schwangau

Telefon: 08362 / 819810

Fax: 08362 / 819825

URL: <http://www.gemeinde-schwangau.de>

E-Mail: info@gemeinde-schwangau.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: **Fotosammlung:** Landschaftsfotografie; Fotodokumentationen über die Römersiedlung, über das Arbeitsleben, über Ereignisse und Veranstaltungen und aus den Themenbereichen Kirche und Kultur.

Karl-Singer-Stiftung: Fotosammlung über Schwangau aus dem Zeitraum von etwa 1930 bisl 1990. – Dias, Positive.

Sortierung Ort: Schweinfurt

Name: Stadtarchiv Schweinfurt

Archivkürzel: schweinfurtkom

Anschrift: Martin-Luther-Platz 20, 97421 Schweinfurt

Telefon: 09721 / 51383

Fax: 09721 / 51728

URL: <http://www.schweinfurt.de>

E-Mail: stadtarchiv@schweinfurt.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß Benutzungssatzung und Gebührensatzung.

Di–Do 9.00–12.00 Uhr, Di, Mi 13.00–16.00 Uhr, Do 13.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen, Abgaben einzelner Ämter, im Archiv gebildeten Sammlungen, Auftragsfotografie und Reproduktionen. – Fotodokumentationen (Ereignisfotografie) und Pressefotografie aus den Themenbereichen Kommunales, Politik, Wirtschaftsleben, Industrie, Verkehr, Gesellschaft, Arbeiterbewegung, Soziales, Sport, Kultur, Kirche, Schule, Veranstaltungen, Feste, Vereine/ Verbände, Erster Weltkrieg, Zweiter Weltkrieg, Kriegszerstörungen; Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Luftaufnahmen, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturaufnahmen von öffentlichen Bauten und Wohnhäusern; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen und privaten Lebens; Fotoreproduktionen von Archiv-, Bibliotheks- und Sammlungsgut zur Schweinfurter Geschichte; ca. 20.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1856 bis in die Gegenwart, darunter Einzelaufnahmen und Bildserien der Fotografen Andreas Friedrich Kornacher (1808–1857), Georg Bauer (1828–1913), Julius Anton Schaller (1853–1923), Christoph Brändlein (1853–1923), August Sorko (1882–1916), Johannes Uhlenhuth (1867–1947), Eduard Uhlenhuth (1853–1919), Johannes (Hans) Uhlenhuth (1903–1965), Gerd Hedler, Rudolf Häffner, Friedrich Haas, Hans Eichel, Renate Wiener. – Positive (unterschiedliche Formate und Techniken), Negative (unterschiedliche Formate), Glasplattenegative (unterschiedliche Formate), Diapositive.

Sammlung Carl Rosa: Privatsammlung des Schweinfurter Kaufmanns Carl Rosa (1867–1954), der Stadt Schweinfurt im Jahr 1948 durch Schenkung übereignet. – Fotoreproduktionen von Archiv-, Bibliotheks- und Sammlungsgut zur Schweinfurter Geschichte; Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen von öffentlichen Bauten und Privathäusern, Straßen- und Platzansichten sowie Stadtansichten; Ereignisfotografie aus dem Wirtschaftsleben, von Veranstaltungen und vom Hochwasser; 430 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis 1914. – Positive, Glasplattenegative.

Sammlung Karl Treutwein: Übernommene Sammlung des Schweinfurter Lehrers und Heimatforschers Karl Treutwein (1921–1985). – Objektfotografie von Bildstöcken, Steinkreuzen und Flurdenkmälern im fränkischen Raum aus den Landkreisen Bad Neustadt / Saale, Bad Kissingen, Bamberg, Ebern, Forchheim, Gemünden, Gerolzhofen, Hammelburg, Haßfurt, Höchstadt, Hofheim, Karlstadt, Kitzingen, Königshofen i.Gr., Lichtenfels, Marktheidenfeld, Mellrichstadt, Miltenberg, Ochsenfurt, Scheinfeld, Schweinfurt, Staffelstein, Würzburg; 1444 Aufnahmen aus den 1950er Jahren. – Positive (Format 9 x 13 cm).

Sammlung Hans Uhlenhuth: Sammlung des Schweinfurter Fotografen Johannes (Hans) Uhlenhuth (1903–1965), der Stadt Schweinfurt im Jahr 1995 durch Schenkung übereignet. – Fotodokumentation der Kriegszerstörungen durch die Bombenangriffe auf Schweinfurt

während der Jahre 1943–1945; 209 Aufnahmen in 3 Fotoalben. – Positive (überwiegend 18x24 cm).

Sammlung Foto-Haas: Übernommene Sammlung des Schweinfurter Fotografen Friedrich Haas und dessen Firma „Foto-Haas“. – Ereignisfotografie von Veranstaltungen des öffentlichen und privaten Lebens in Schweinfurt und dem Umland; Porträtfotografie; Stadtbildfotografie mit Gebäude-, Straßen- und Platzansichten; ca. 150.000 Aufnahmen seit den 1960er Jahren mit Schwerpunkt auf der Zeit von 1971 bis 2001. – Negative (Kleinbild- und Mittelformat).

Fotoarchiv Tagblatt/Volkszeitung: Übernommene Sammlung der Tageszeitungen „Schweinfurter Tagblatt“ und „Schweinfurter Volkszeitung“. – Pressefotografie aus den Themenbereichen Kommunales, Politik, Wirtschaftsleben, Industrie, Verkehr, Gesellschaft, Soziales, Sport, Kultur, Kirche, Schule, Veranstaltungen, Feste, Vereine/Verbände, Stadtbildfotografie mit Gebäude-, Straßen- und Platzansichten; ca. 100.000 Aufnahmen seit den 1950er Jahren bis ca. 2000 mit Schwerpunkt auf den 1970er bis 1990er Jahren. – Positive (unterschiedliche Formate).

Digit. Signatur: schweinfurtkom1–2



Marktplatz mit Blick auf St. Johannes, Aufnahme vom 26.03.1890; Stadtarchiv Schweinfurt, Fotosammlung (schweinfurtkom1).



Marktplatz mit Blick auf St. Johannes, Aufnahme aus den 1950er Jahren (Stadtarchiv Schweinfurt, Fotosammlung) (schweinfurkom2).

Sortierung Ort: Segnitz

Name: Gemeindearchiv Segnitz

Archivkürzel: segnitzkom

Anschrift: Rathaus, 97340 Segnitz

Telefon: 09332 / 1522

Nutzung/Öffnung: Satzung über Aufgaben und Benützung des Gemeindearchivs Segnitz vom 5.1.1995.

Nach Vereinbarung

Bestände: Mainbrücke Segnitz – Brückenbau 1893, 1948/49: Auftragsfotografie. – Ortsbildfotografie und Fotodokumentationen zum Brückenbau 1893 und dem Wiederaufbau 1948/49 mit Richtfeier und Einweihung. – Positive, darunter ein Panorama.

Ortskanalisation in Segnitz 1969–1973: Auftragsfotografie. – Fotodokumentation von Erwin Seidel über den Bau der Ortskanalisation. – Positive (Farbfotografien).

Restaurierung des Sitzungssaales im Segnitzer Rathaus 1991: Auftragsfotografie. – Fotodokumentation durch die Fa. Wolfgang Baude (Ochsenfurt) über die Restaurierung des Sitzungssaales im Segnitzer Rathaus. – Positive (Farbfotografien).

Abbruch altes Pfarrhaus und altes Lehrerwohnhaus und Schulhaus: Fotodokumentation, 1972.

Nachlass Fritz Danner: Fotosammlung. – Segnitzer Motive, 1940–1956.

Sammlung Norber Bischoff: Fotosammlung historischer Fotos.

Arsenentsorgung in Segnitz: Fotodokumentation, 2005–2006.

Sortierung Ort: Sonthofen

Name: Stadtarchiv Sonthofen

Archivkürzel: sonthofenkom

Anschrift: Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen

Telefon: 08321 / 615248

Fax: 08321 / 615294

URL: <http://www.sonthofen.de>

E-Mail: stadt@sonthofen.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlung mit Teilnachlässen örtlicher Fotografen. – Stadtbildfotografie; Luftaufnahmen; Landschaftsfotografie; Porträtfotografie; Fotopostkarten; Objektfotografie; Fotoalben; Aufnahmen aus der Zeit vom Beginn der Fotografie bis in die Gegenwart, u.a. von den Fotografen Deidl, Heimhuber und Lala Aufsborg.

Sortierung Ort: Straubing

Name: Stadtarchiv Straubing

Archivkürzel: straubingkom

Anschrift: Salzstadel, Rentamtsberg 1, 94315 Straubing

Telefon: 09421 / 991951

Fax: 09421 / 991555

URL: <http://www.straubing.de>

E-Mail: stadtarchiv@straubing.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Satzung für die Aufgaben und Benützung des Stadtarchivs Straubing (Archivsatzung)“ vom 14.10.1991.

Di–Fr 8.00–12.00 Uhr, Di, Mi 14.00–16.00 Uhr, Do 14.00–17.00 Uhr

Bestände: Sammlung Rohrmayr: Nachlass des Heimatforschers und Lehrers Dr. Hanns Rohrmayr. – Stadtbild- und Architektur fotografie von Straubing; Landschaftsfotografie aus dem Bayerischen Wald; Fotodokumentationen zu Ereignissen und zur stadtgeschichtlichen Entwicklung aus den Themenbereichen Politik, Kultur, Kirchen, Sport, Feste; ca. 10.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1920 bis 1940. – Positive, Negative, Glasplatten.

Sammlung Karl Weichhart / Peter Schwarz: Nachlass von Karl Weichhart, Schuhmacher und Hobbyfotograf, bzw. Weiterführung durch Peter Schwarz, Optiker und Fotograf. – Stadtbildfotografie von Straubing mit Architekturaufnahmen; Fotodokumentationen zu Ereignissen und stadtgeschichtlichen Entwicklungen aus den Themenbereichen Politik, Militär, Kommunales, Kultur, Kirchen, Feste, Sport, Wirtschaftsleben, Verkehr, Vereine / Verbände, Gesellschaft und Soziales; ca. 3000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative, Glasplatten.

Sammlung Straubinger Tagblatt: Übernommene Sammlung der Lokalredaktion. – Pressefotografie von Ereignissen und zu stadtgeschichtlichen Entwicklungen aus allen Bereichen; ca. 10.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1990 bis heute. – Negative.

Sammlung Donatus Moosauer: Privatsammlung von Donatus Moosauer. – Luftaufnahmen von Straubing und dem Donautal; ca. 400 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1972 bis 1996. – Positive, Negative.

Allgemeine Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, u.a. Abgaben verschiedener Ämter der Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister sowie von Privatpersonen. – Stadtbildfotografie mit Architekturaufnahmen und Luftaufnahmen; Porträtfotografie; Pressefotografie und Fotodokumentationen von Ereignissen und stadtgeschichtlichen Entwicklungen aus den Bereichen Politik, Militär, Kommunales, Kultur, Kirchen, Feste, Medien, Sport, Wirtschaftsleben, Verkehr, Vereine/ Verbände, Gesellschaft und Soziales; Sachfotografie; Industriefotografie; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1885 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative, Glasplatten.

Sammlung Bruno Mooser: Nachlass des Lehrers und Fotografen Bruno Mooser. – Stadtbildfotografie mit Architektur- und Alltagsaufnahmen; Porträtfotografie, Berufsfotografie, Landschaftsfotografie und Naturfotografie zu Niederbayern, Italien, Island; Aufnahmen aus der Zeit von 1953–2008. – Positive, Negative, Dias.

Digit. Signatur: straubingkom1–3



Blick auf Kirche und Friedhof St. Peter, ca. 1910; Stadtarchiv Straubing, Fotosammlung Varia 60 (straubingkom1).



„Das letzte Pferd“, 1956 (Stadtarchiv Straubing, Fotosammlung Bruno Moser) (straubingkom2).



Theresienplatz mit Stadtturm, ca. 1892; Stadtarchiv Straubing (Fotosammlung Weichhart-Schwarz 2904) (straubingkom3).

Sortierung Ort: Traunstein Kreisarchiv

Name: Kreisarchiv Traunstein

Archivkürzel: traunsteinkreisarchkom

Anschrift: Landratsamt, Postfach, 83276 Traunstein

Telefon: 0861 / 58401

URL: <http://www.traunstein.com>

E-Mail: goetz.dobeneck@lra-ts.bayern.de

Träger: Landkreis Traunstein

Nutzung/Öffnung: während der allgemeinen Dienstzeiten

Bestände: Postkartensammlung: Im Archiv gebildete Sammlung aus Ankäufen und Schenkungen. – Ortsbildansichten und Aufnahmen von baulichen Veränderungen in Traunstein und allen Gemeinden des Landkreises Traunstein; Aufnahmen aus der Zeit seit den 1880er Jahren. – Positive, Fotopostkarten.

Fotodokumentation Denkmalliste: Auftragsfotografie. – Fotodokumentation sämtlicher in die Denkmalliste eingetragener Objekte im Landkreis Traunstein in seinen heutigen Grenzen, fotografiert 1991–1993 in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege durch den dortigen Amtsfotografen Joachim Sowieja. – Positive.

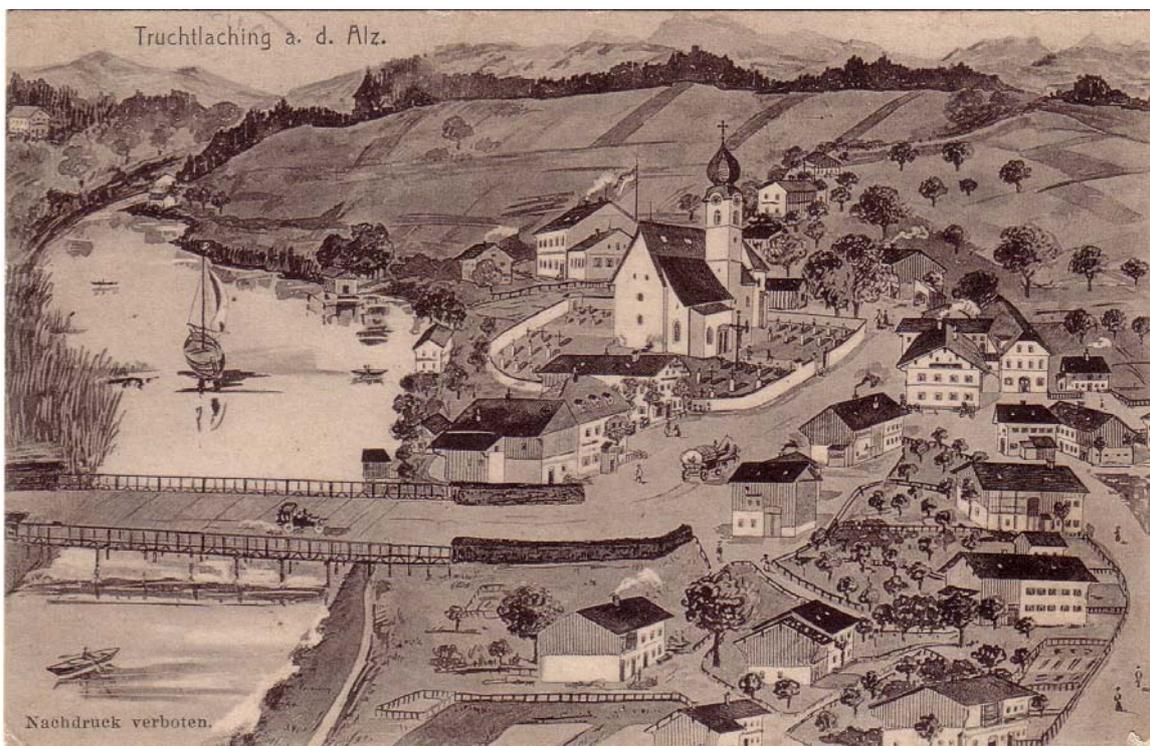
Digit. Signatur: traunsteinkreisarchkom1–3



Lengloh, Postkarte, gestempelt 1958 (traunsteinkreisarchkom1).



Schleching, Postkarte, gestempelt 1911 (traunsteinkreisarchkom2).



Truchtlaching, Postkarte, gestempelt 1911 (traunsteinkreisarchkom3).

Sortierung Ort: Traunstein Stadtarchiv

Name: Stadtarchiv Traunstein

Archivkürzel: traunsteinkom

Anschrift: Stadtplatz 39, 83278 Traunstein

Telefon: 0861 / 65250 oder 65287

Fax: 0861 / 65201

URL: <http://www.traunstein.de/stadtarchiv.htm>

E-Mail: franz.haselbeck@stadt-traunstein.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Bestände: *Nachlass Meiche / Greuner:* Nachlass des Traunsteiner Fotoateliers Kurt Meiche, fortgeführt von Ursula Greuner. – Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen, Aufnahmen von Familienfeiern, im wesentlichen aus der Zeit von 1951 bis 1997, darunter auch eine Serie mit Aufnahmen des ehemaligen Reichskanzlers Dr. Hans Luther und seiner Familie aus der Zeit nach 1940; Stadtbildfotografie von Traunstein, Ortsansichten und Landschaftsfotografie aus der näheren und weiteren Umgebung; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie, darunter Aufnahmen von Veranstaltungen während der NS-Zeit; Berg- und Landschaftsfotografie aus den Regionen Chiemgauer und Berchtesgadener Alpen, Tirol und Salzburger Land, insbesondere aus den Jahren 1920 bis ca. 1950. – Positive (S/W), S/W- und Farbnegative (Kleinbild- und Mittelformat, auch Glasplatten).

Nachlass Jilg: Nachlass des Traunsteiner Heimatforschers Eckehard Jilg (1919–1994). – Stadtbild- und Ereignisfotografie zu Traunstein, auch Reproduktionen älterer Aufnahmen. – Negative (S/W und farbig), Positive.

Postkartensammlung Stadt Traunstein: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Architekturfotografie; Ereignisfotografie; Aufnahmen aus der Zeit von 1890 bis in die Gegenwart. – Foto- und Druckpostkarten, S/W und farbig.

Bestand „Historische Stadtaufnahmen“: Im Archiv gebildete Sammlung. – Stadtbild- und Architekturfotografie, Ereignisfotografie; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1860 bis 1950, u.a. von den Fotografen Anton und Georg Grainer, Franz Herzing, Carl Huberti, Franz Lidauer, Michael Mayer, Anton Miebler, Kurt Meiche, Karl und Oskar Pfaller, Josef Werkmeister. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Bestand „Historische Personenaufnahmen“: Im Archiv gebildete Sammlung. – Porträtfotografie, Gruppenaufnahmen; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis 1930. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Fotografien der Büttner-Stadtchronik: Von Vater und Sohn Franz Büttner zusammengestellte chronikalische Fotosammlung. – Ereignisfotografie mit Aufnahmen aus der NS-Zeit, von den Kriegszerstörungen im Zweiten Weltkrieg und aus der Nachkriegszeit in Traunstein. – Positive.

Passbilder auf den „Meldeblättern für die polizeiliche Registrierung und Ausstellung einer Kennkarte“: Select aus einem Aktenbestand. – Porträtfotografie in Form von Passbildern der Traunsteiner Bevölkerung in den Jahren 1946 bis 1948. – Positive, s/w.

Luftaufnahmen: Im Archiv gebildete Sammlung. – Luftaufnahmen des Traunsteiner Stadtgebietes aus der Zeit von ca. 1900 bis 1980. – Positive und Negative.

Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotoalben mit Stadtbild- und Architekturfotografie sowie Ereignisfotografie, darunter zwei Musteralben des ehemaligen Postkartenverlages Metz aus der Zeit von ca. 1900 bis 1970. – Positive, s/w und farbig.

Veröffentlichungen: Franz Haselbeck, 150 Jahre Photographie. Veröffentlichung zur historischen Jubiläumsausstellung des Stadtarchivs Traunstein. In: Chiemgau-Blätter (Unterhaltungsbeilage zum Traunsteiner Wochenblatt) Nr. 23–24, Traunstein 1989.

Digit. Signatur: traunsteinkom1–3



Dr. Georg Vonficht (1882–1964), rechtskundiger Bürgermeister 1909 bis 1935, Ehrenbürger der Stadt Traunstein; signierte Fotografie (Historische Personenaufnahmen, Signatur HP 13,1) (traunsteinkom3).



Der Maxplatz um 1867; älteste im Stadtarchiv Traunstein verwahrte Fotografie, aufgenommen von „M. Mayer, Photograph, Traunstein Maximilian-Str. No. 118“. Historische Stadtaufnahmen, Signatur HF 13,1 (traunsteinkom1)



Adolf Hitler besucht am 16. August 1933 seinen Adjutanten Oberleutnant Wilhelm Brückner, der nach einem Autounfall im Traunsteiner Krankenhaus liegt (Büttner Stadtchronik, Signatur Bü048) (traunsteinkom2).

Sortierung Ort: Unterschleißheim

Name: Stadtarchiv Unterschleißheim

Archivkürzel: unterschleissheimkom

Anschrift: Rathausplatz 1, 85716 Unterschleißheim

Telefon: 089 / 31009207

Fax: 089 / 31009168

URL: <http://www.unterschleissheim.de/archiv>

E-Mail: bmayr@unterschleissheim.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß Benutzerordnung des Stadtarchivs Unterschleißheim.

Mo–Mi 10.30–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: *Sammlung Christoph:* Privatsammlung des Heimatpflegers Wolfgang Christoph, angelegt in den Jahren von 1960 bis 1992. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Stadtbildfotografie; Fotodokumentationen und Amateurfotografie zu den Themenbereichen Politik, Kultur, Feste, Kirche, Wirtschaftsleben, Sport, Verkehr, Brauchtum; Objektfotografie im Auftrag der ortsgeschichtlichen Sammlungen; Fotopostkarten; Fotoalben; ca. 500 Aufnahmen aus den Jahren 1920 bis 1980. – Positive (unterschiedliche Techniken), teilweise Negative.

Sammlung Schreiner: Sammlung des Gemeinderates Rudolf Schreiner, angelegt und teilweise selbst fotografiert in den Jahren 1970 bis 1999 im Auftrag der Gemeinde Unterschleißheim. – Fotodokumentationen von Ereignissen und Veranstaltungen in Unterschleißheim u.a. aus den Themenbereichen Politik, Wirtschaft, Kultur, Vereine, Sport, Verkehr, Umweltschutz; Ortsbildfotografie mit Architektur- und Luftaufnahmen; Porträtfotografie; Amateurfotografie; Fotoalben; Fotopostkarten. – Ca. 6750 Positive (Negative teilweise vorhanden), 21.875 Dias.

Sammlung Baumgart: Fotobestand der Pressefotografin Ursula Baumgart, teilweise Auftragsfotografie. – Presse- und Reportagefotografie von Ereignissen und Veranstaltungen in Unterschleißheim u.a. aus den Themenbereichen Politik, Wirtschaft, Kultur, Vereine, Sport, Verkehr, Umweltschutz; Ortsbildfotografie mit Architektur- und Luftaufnahmen; Porträtfotografie; ca. 6250 Aufnahmen aus den Jahren 1985 bis 2002. – Positive (Negative teilweise vorhanden), Dias, Digitalfotos.

Allgemeinbestand: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen, Teilnachlässen einzelner Fotografen und Auftragsfotografie. – Fotodokumentationen und Pressefotografie zu Ereignissen aus den Themenbereichen Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport, Vereine, Soziales, Schulen und Kindergärten, Kirche, Umweltschutz, Kommunales, Feste. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens; Stadtbildfotografie mit Straßenansichten, Architektur- und Luftaufnahmen; ca. 5000 Aufnahmen aus den Jahren 1992 bis 2002. – Positive (Negative teilweise vorhanden), Dias, Digitalfotos.

Sortierung Ort: Velburg

Name: Stadtarchiv Velburg

Archivkürzel: velburgkom

Anschrift: Hinterer Markt 1, 92355 Velburg

Telefon: 09182 / 1447 oder 1405

Fax: 09182 / 920344

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung zur Chronik der Stadt Velburg und zugehöriger Ortsteile:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, seit 1992 im Archiv gebildete Sammlung durch private Überlassungen und eigene Aufnahmen. – Stadtbildfotografie mit Stadt- und Ortsansichten aus dem gesamten Gemeindegebiet, Straßen- und Platzansichten, Luftaufnahmen; Landschaftsfotografie; Porträtfotografie; Werbefotografie; Ereignis- und Amateurfotografie aus den Themenbereichen Kommunales, Kirchen, Kultur, Brauchtum, Wirtschaftsleben, Gesellschaft, Sport, Vereine, Feste, Jubiläen; ca. 3500 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1905 bis in die Gegenwart. – Positive.

Sortierung Ort: Volkach

Name: Stadtarchiv Volkach

Archivkürzel: volkachkom

Anschrift: Marktplatz 1, 97332 Volkach

Telefon: 09381 / 40112

Fax: 09381 / 40116

URL: <http://www.volkach.de>

E-Mail: tourismus@volkach.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Sign. F VA (Verkehrsamt):* Porträtfotografie der Volkacher Ratsherren und der fränkischen Weinköniginnen; Ereignisfotografie und Fotodokumentationen aus den Bereichen Kommunales, Messen und Ausstellungen, Politik, Wirtschaft; Fremdenverkehrswerbung für die Stadt und die Weinanbauregion, Feste (darunter insbesondere die Volkacher Weinfeste seit 1949).

Sign. F die Stadt Volkach: Stadtbildfotografie mit Stadtansichten seit 1890, Architektur- und Fotografie von öffentlichen Gebäuden und Anlagen (incl. Dokumentationen zu Neu- und Umbauten) sowie von Privathäusern, Aufnahmen von der zerstörten Mainbrücke 1945; Porträtfotografie von den Ehrenbürgern der Stadt und der Stadtteile.

Sign. F die Wallfahrtskirche St. Maria am Kirchberg: Architekturfotografie von der Kirche; Fotodokumentationen zum Bau der Kirche, zu den Grabungen am Kirchberg und zu dem Kunstraum vom 7.8.1962; Landschaftsfotografie von der Region um die Wallfahrtskirche; Objektfotografie der Kunstwerke.

Sign. F Wallfahrt: Fotodokumentationen von der Wallfahrt nach Burgwindheim.

Sign. F Pfarrkirche: Objektfotografie von den Kunstwerken der Pfarrkirche.

Sign. F Historische Fotos: Stadtbildfotografie mit Stadtansichten seit 1871; Fotodokumentationen zum Weinbau, zur Schifffahrt auf dem Main, zum gesellschaftlichen Leben der Stadt; Reproduktionsfotografie von alten graphischen Ansichten und Dokumenten.

Sign. F Geographische Fotos: Landschaftsaufnahmen der Region um die Mainschleife seit 1900; Fotodokumentationen vom Bau des Rhein-Main-Donau-Kanals, 1952; wissenschaftliche Fotodokumentationen aus dem Bereich der Geologie.

Sign. F Bildstöcke: Objektfotografie von Bildstöcken in der Region der Mainschleife.

Sign. F Postkarten: Postkarten mit verschiedenen Ansichten aus der Region der Mainschleife.

Sign. F Ausstellungen: Fotodokumentationen von Ausstellungen der Stadt Volkach.

Sign. F Verschiedene Orte: u.a. Aufnahmen von Wipfeld („Ludwigsbad“ 19. Jahrhundert).

Sign. F Sammlungen: Sammlung von Aufnahmen des hl. Nepomuk; Sammlung von Hochzeits-, Kommunion- und Reisebildern.

Sortierung Ort: Waldkirchen

Name: Stadtarchiv Waldkirchen

Archivkürzel: waldkirchenkom

Anschrift: Ringmauerstraße 14, 94065 Waldkirchen

Telefon: 08581 / 20258

Fax: 08581 / 4090

URL: <http://www.waldkirchen.de>

E-Mail: info@waldkirchen.de

Nutzung/Öffnung: Di–Do 8.00–12.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung des Stadtarchivs: Ortsbildansichten; Porträtfotografie; Ereignisfotografie.

Ansichtskarten-Sammlung: Ca. 800 Postkarten aus dem Stadtbereich und der Umgebung.

Nachlässe von Fotografen: Nachlass des Fotografen Johann Bauer (1898–1988), Schiefweg; Nachlass des Fotografen Heinrich Hintermann sen. (1913–2000), Waldkirchen.

Sondersammlungen: Fotodokumentationen über den Goldenen Steig (Saumwege Passau – Waldkirchen – Böhmen); Emerenz Meier (Volksdichterin aus Schiefweg / Waldkirchen, geb. 1874, gest. 1928 in Chicago / USA); Fotodokumentationen zur ostbayerischen Granitindustrie.

Sortierung Ort: Waldkraiburg

Name: Stadtarchiv Waldkraiburg

Archivkürzel: waldkraiburgkom

Anschrift: Stadtplatz 26, 84478 Waldkraiburg

Telefon: 08638 / 959251

Fax: 08638 / 959200

URL: <http://www.waldkraiburg.de>

E-Mail: stadt@waldkraiburg.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–16.00 Uhr

Bestände: *S/BC = Chronologische Aneinanderreihung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen von Ereignissen und Veranstaltungen; ca. 14.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1938 bis in die Gegenwart, u.a. Aufnahmen aus den Ateliers Hertha Maria Augsten (Nachfolger Josef Sahlstorfer) und Adolf Hornik. Positive, verschiedene Techniken.

S/BD = Diasammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ca. 2400 Aufnahmen aus der Zeit von den 1950er Jahren bis in die Gegenwart.

S/BF = Großformatige Fotoabzüge: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ca. 500 Aufnahmen. – Positive, teilweise aufgezogen oder gerahmt.

S/BG = Öffentliche Gebäude und Anlagen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Ca. 2200 Aufnahmen aus der Zeit von 1945 bis in die Gegenwart; u.a. Aufnahmen des Pressefotografen Josef Göllinger (Gars am Inn), Fotosammlung der Stadtbücherei. – Positive.

S/BK = Ansichtskartensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadt- und Ortsbildfotografie von Waldkraiburg und den umliegenden Gemeinden; ca. 500 Aufnahmen aus der Zeit seit 1900.

S/BL = Luftbildsammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Luftaufnahmen von Waldkraiburg, einzelnen Stadtteilen und von den umliegenden Gemeinden; ca. 500 Aufnahmen aus der Zeit seit 1908, u.a. aus dem Luftbildverlag Bertram (München-Riem). – Positive.

S/BP = Personen, Personengruppen und sonstiges: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen von Personen des öffentlichen Lebens; Fotodokumentationen aus dem Themenbereich Vereinsleben; Objektfotografie von einheimischen Glaserzeugnissen, von Baumodellen, Schildern, Plakaten etc.; ca. 600 Aufnahmen aus der Zeit seit 1948. – Positive, verschiedene Techniken.

S/BS = Straßen, Plätze, Orte: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie mit Straßen- und Platzansichten, Architekturfotografie; ca. 2500 Aufnahmen aus der Zeit seit 1945, u.a. Aufnahmen aus dem Postkartenverlag Karl Streer. – Positive, unterschiedliche Techniken.

S/Bpie = Sammlung Pieper: Übernommenes Fotoarchiv des früheren Stadtarchivpflegers Hans-Leo Pieper. – Stadtbildfotografie mit Straßen- und Gebäudeansichten; Amateurfotografie; ca. 640 Aufnahmen. – Negative.

S/BSch = Archiv Schloske: Teilnachlass des Fotografen Werner Schloske. – Ca. 2430 Aufnahmen von Waldkraiburg aus den Jahren 1954 bis 1958. – Negative, wenige Positive.

S/BMai = Fotoarchiv Josef Maier: Übernommene Fotosammlung des letzten Direktors der ehemaligen Glashütte. – Aufnahmen von der Glashütte in Waldkraiburg (Amateurfotografie); ca. 150 Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1960 bis 1972. – Positive.

S/Bpfeil = Fotobestand Matthias Pfeil: Übernommene Sammlung des früheren Stadtbau-meisters; ca. 300 Aufnahmen aus den Jahren 1994 bis 1997. – Negative.

S/Bpisch = Bilderchronik der Volksschule an der Dieselstraße: Übernommene Sammlung des Oberlehrers Fritz Pischel. – Ca. 200 Aufnahmen aus den Jahren 1964 bis 1983. – Positive.

S/Bpress = Pressefotos der Lokalzeitung „Waldkraiburger Nachrichten“: Übernommene Sammlung. – Pressefotografie; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit von 1960 bis 1999. – Positive.

S/Bstre = Archiv Streer: Nachlass des Ansichtskartenverlegers und Fotografen Karl Streer. – Aufnahmen von Waldkraiburg und Umgebung; ca. 10.700 Aufnahmen aus den Jahren 1956 bis 1970. – Negative, Dias.

Archiv der sudetendeutschen Heimatlandkreise Böhmisches-Leipa und Dauba: Übernommene Sammlung. – Stadtbild-, Ortsbild- und Architektur fotografie aus diesen Landkreisen, u.a. mit Aufnahmen aus der Glasstadt Haida in Nordostböhmen; ca. 7000 Aufnahmen, auch Ansichtskarten aus der Zeit von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. – Positive.

Sammlungsarchiv des sudetendeutschen Adlergebirges: Übernommene Sammlung. – Ca. 10.000 Aufnahmen aus dem 19. und 20. Jahrhundert.

Sammlungsarchiv des Sudetendeutschen Wandervogels: Übernommene Sammlung. – Bisher nicht erschlossen.

Digit. Signatur: waldkraiburgkom1–3



Ein Glasschleifer beim Bearbeiten eines Lampenfußes mit Überfangtechnik in der Firma R. B. Markowsky, Graslitzer Straße, um 1955. Fotograf: Werner Schloske; Stadtarchiv Waldkraiburg, Signatur S/BSch/118 (waldkraiburgkom1).

Der Ortsteil Föhrenwinkel
(ehemaliges Frauenlager
des Pulverwerks Kariburg),
Luftbild von 1958,
Blick nach Nordwest
(Stadtarchiv Waldkraiburg,
Signatur S/BL150)
(waldkraiburgkom2).



Dr. Walter Becher
überreicht Emil Lode das
Bundesverdienstkreuz
im Rahmen der
25-Jahr-Feier der
Industriegemeinschaft
Waldkraiburg am 2. Juli
1971, in der Aula der
Staatlichen Ferdinand-
Porsche-Realschule
Waldkraiburg (Fotograf
unbekannt; Stadtarchiv
Waldkraiburg, Signatur
S/BC/1971/10i)
(waldkraiburgkom3).

Sortierung Ort: Wasserburg am Inn

Name: Stadtarchiv Wasserburg am Inn

Archivkürzel: wasserburgkom

Anschrift: Kellerstraße 10–12, 83512 Wasserburg am Inn

Telefon: 08071 / 920369

Fax: 08071 / 920371

URL: <http://www.stadtarchiv.wasserburg.de>

E-Mail: stadtarchiv@stadt.wasserburg.de

Ansprechpartner: Matthias Haupt

Nutzung/Öffnung: Gemäß Satzung für die Archivierung und Benützung von Unterlagen im Stadtarchiv Wasserburg am Inn.

Bürozeiten des ehrenamtlich betreuten Bildarchivs: Mo–Mi 8.00–12.00 Uhr, 14.00–16.00 Uhr; Do 8.00–12.00 Uhr, 14.00–19.00 Uhr; Fr 8.00–12.00 Uhr.

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen, im Archiv gebildeten Sammlungen, Nachlässen bzw. Teilnachlässen einzelner Fotografen und Abgaben von städtischen Ämtern, vor allem des Stadtbauamtes. – Stadtbildfotografie mit Gesamt- und Teilansichten der Stadt Wasserburg und der nächsten Umgebung (Aufnahmen aus der Zeit seit 1870), Straßen- und Platzansichten, Aufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden und Anlagen, Luftaufnahmen; Pressefotografie und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Vereine, Baumaßnahmen, Technik, Verkehr, Naturkatastrophen, Unglücksfälle, Kommunales, Politik, Wirtschaftsleben; Porträtfotografie, auch Familien- und Gruppenfotos; Amateurfotografie; Fotoalben; Postkarten; Aufnahmen u.a. von den Fotografen Georg Mayr, Josef Ultsch, Karl Wähmann, Theodor Heck, Hermes A. Wenning, Anton Wenning, Alois Hochwind, Josef Käser, Friedrich Ermel, Erich Braunsperger, Alex Heck. – Positive, Dias, Film- und Glasplattenegative, digital gespeicherte Fotos.

Übernommene Sammlungen: Sammlung Anton Dempf; Sammlung des Heimatvereins von Josef Kirmayer; Sammlung 1980er Jahre von Herbert Zauzig. **Allgemeinbestand Ereignisse:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie (mit zugehörigen Zeitungsausschnitten) und Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Kultur, Kirchen, Schulen, Kindergärten, Festveranstaltungen, Märkte, Medien, Gesellschaft, Soziales, Umweltschutz, Naherholung, Verkehr, Kommunales, Militär; auch Amateurfotografie; Aufnahmen aus der Zeit von 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, Film- und Glasplattenegative, digital gespeicherte Fotos.

Veröffentlichungen: Stadt Wasserburg am Inn, Wasserburg am Inn. Stadtsanierung. Bilanz nach 20 Jahren, Wasserburg 1994.

Stadt Wasserburg am Inn – Stadtarchiv (Hrsg.), Das Stadtarchiv stellt sich vor. Festschrift zur Einweihung des neuen Stadtarchivs Wasserburg am Inn am 26. April 2002, Wasserburg 2002.

Hans Baumgartner, Halb Sieben. Aus den Fünfzigerjahren einer kleinen Stadt, Wasserburg 2006.

Matthias Haupt, Die Wasserburger Straßennamen. Heft 1 – Altstadt, Veröffentlichungen des Stadtarchivs Wasserburg, Nr. 3, Wasserburg 2008.

Sortierung Ort: Weiden

Name: Stadtarchiv Weiden

Archivkürzel: weidenkom

Anschrift: Schulgasse 3a, 92637 Weiden

Telefon: 0961 / 4703900

Fax: 0961 / 4703909

URL: <http://www.weiden-oberpfalz.de>

E-Mail: archiv@weiden-oberpfalz.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Ankäufen, Auftragsfotografie und Abgaben städtischer Ämter. – Architekturfotografie von städtischen und privaten Gebäuden; Stadtansichten; Luftaufnahmen aus dem Zeitraum von 1937 bis 1977; Porträtfotografie; Fotodokumentationen u.a. von Ausgrabungen und der baulichen Veränderung der Stadt; Pressefotografie des Weidener Fotografen Bonkoß aus der Zeit von 1948 bis 1980; Fotoalben, teilweise aus Familienbesitz; Landschaftsfotografie und Fotopostkarten von Weiden und Umgebung. – Positive, Negative, Glasplatten.

Digit. Signatur: weidenkom1–2



Im Mai 1897 besuchte Prinz Ludwig (der spätere König Ludwig III.) Weiden, um an der 33. Wanderversammlung bayerischer Landwirte teilzunehmen. Ein umfangreiches Besichtigungsprogramm erwartete den hohen Gast. Sammlung zur Stadtgeschichte (weidenkom1)



Das letzte Wohnhaus der Familie Reger in Weiden (heute: Bürgermeister-Prechtl-Straße 31), vor ihrem Wegzug im Sommer 1901 nach München; am Wohnzimmer im 1. Stock sitzt Max Regers geliebter Hund Melos (Max-Reger-Sammlung) (weidenkom2).

Sortierung Ort: Weismain

Name: Stadtarchiv Weismain

Archivkürzel: weismainkom

Anschrift: Am Markt 19, 96260 Weismain

Telefon: 09575 / 921329 oder 92200

Fax: 09575 / 981053

URL: <http://www.stadt-weismain.de>

E-Mail: info@stadt-weismain.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Nachlass Johannes:* Nachlass des Fotografen Johann Baptist Johannes (1863–1964). – Ortsansichten mit Architekturaufnahmen von Kirchen, Schlössern, Burgen, Mühlen und bürgerlichen Wohngebäuden von Weismain und Orten in der Umgebung, im Landkreis Lichtenfels und in der Fränkischen Schweiz; Landschaftsaufnahmen und Aufnahmen von Naturdenkmälern aus dem Kleinziegenfelder Tal, vom Staffelberg, dem Landkreis Lichtenfels und der Fränkischen Schweiz; Objektfotografie von Kunstdenkmälern und Martern; 261 Aufnahmen überwiegend aus den Jahren 1930 bis 1950. – Glasplattennegative, einige Positive.

Digit. Signatur: weismainkom1–3



„Oberes Tor mit Turm und Torhaus in Weismain, aufgen. J.B. Johannes“
(handschriftlicher Vermerk auf der Rückseite des Fotos)
(weismainkom1).



„Linde im herbstl. Schmucke bei der Krassachermühle (nördl. Frankenalb) aufgen. v. J.B. Johannes, Erlangen“ (handschriftlicher Vermerk auf der Rückseite des Fotos) (weismainkom2).



„Am goldenen Hochzeitstage Motiv aus Erlach (Weismainalb) aufgen. J.B. Johannes“ (handschriftlicher Vermerk auf der Rückseite des Fotos) (weismainkom3).

Sortierung Ort: Weißenburg

Name: Stadtarchiv Weißenburg in Bayern

Archivkürzel: weissenburgkom

Anschrift: Marktplatz 19, 91781 Weißenburg in Bayern

Telefon: 09141 / 907221 oder 907222

Fax: 09141 / 907227

URL: <http://www.weissenburg.de>

E-Mail: stadtarchiv@weissenburg.de

Nutzung/Öffnung: Benutzung gemäß „Satzung für das Stadtarchiv Weißenburg“ vom 17.09.1991.

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–16.00 Uhr

Bestände: Stadtbilddokumentation: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen, Sammlungen und Schenkungen. – Porträtfotografie von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens; Fotodokumentationen von Festen und anderen Ereignissen; Stadtbildfotografie mit Stadtansichten der Altstadt und aus der Umgebung, Straßen- und Platzansichten, Architektur- und Luftbilddaufnahmen; Postkarten; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis in die Gegenwart. – Positive, Dias, Negative (jeweils verschiedene Techniken).

Sammlung Stadtbauamt: Sammelbestand der städtischen Bauverwaltung. – Stadtbildfotografie mit Bau- und Bestandsdokumentationen von öffentlichen Bauten und Bauvorhaben, mit Architekturfotografie von öffentlichen und privaten Gebäuden, mit Straßen- und Platzansichten sowie mit Luftaufnahmen; Aufnahmen aus der Zeit von 1925 bis 1935 (Serie 1) und seit 1980 (Serie 2). – Glasplattennegative, Positive, Filmnegative, Dias.

Pressefotografie: Übernommene Sammlung nach Auflösung der „Weißenburger Nachrichten“, ergänzt durch Pressebilder seit 1980. – Presse- und Reportagefotografie über Ereignisse und Entwicklungen im Stadtgebiet und im Landkreis Weißenburg aus verschiedenen Themenbereichen; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1960 bis 1969 und von 1980 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative.

Nachlass Ferdinand von Wissel: Nachlass des Weißenburger Gymnasiallehrers Ferdinand von Wissel. – Naturschutz- und Landschaftsfotografie; Architekturfotografie; Ereignisfotografie; Porträtfotografie; Aufnahmen aus der Stadt und dem Landkreis Weißenburg, teilweise auch aus einzelnen Regionen im Regierungsbezirk Mittelfranken; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1920 bis 1969. – Dias, Negative, Positive.

Digit. Signatur: weissenburgkom1–2



Ansicht des „Ellinger Tors“ mit vorgelagerter Torwartswohnung, um 1890. BA 70a1 (weissenburgkom1).



Ansicht des Weißerburger Marktplatzes mit Blick zum Alten Rathaus, um 1900
(Stadtarchiv Weißerburg i. Bay., Sammlung Heinrich Walter) (weissenburgkom2).

Sortierung Ort: Weißenstadt

Name: Stadtarchiv Weißenstadt

Archivkürzel: weissenstadtkom

Anschrift: Kirchplatz 1, 95163 Weißenstadt

Telefon: 09253 / 9500

Fax: 09253 / 95040

URL: <http://www.weissenstadt.de>

E-Mail: st.weissenstadt@weissenstadt.de

Nutzung/Öffnung: Nach Voranmeldung: Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo, Di 14.00–16.00 Uhr,
Do 14.00–17.30 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Dias, Fotos, Negative, Klischees.

Sortierung Ort: Werneck

Name: Marktarchiv Werneck

Archivkürzel: werneckkom

Anschrift: Balthasar-Neumann-Platz 8, 97440 Werneck

Telefon: 09722 / 2261

Fax: 09722 / 2231

URL: <http://www.werneck.de>

E-Mail: info@werneck.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–12.00 Uhr (nach Voranmeldung)

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen und im Archiv gebildeten Sammlungen. – Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Kirche, Kultur, Gesellschaft, öffentliches Leben, Vereine, Feste, Freizeit, Politik und Kommunales; Stadtbildfotografie mit Luftaufnahmen von Werneck und den Gemeindeteilen sowie mit Aufnahmen von der Klinik und dem Schloss; Postkarten aus den 1920er und 1930er Jahren (ältere Ansichten in Reproduktionen vorhanden); Amateurfotografie; Fotoalben; Sach- und Objektfotografie; 13.000 Aufnahmen überwiegend aus der Zeit von ca. 1930 bis in die Gegenwart. – Positive (s/w und farbig), Negative.

Digitalbilder: Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Kirche, Kultur, Gesellschaft, öffentliches Leben, Vereine, Feste, Politik und Kommunales; seit Januar 2002 angelegte Sammlung mit ca. 2300 Aufnahmen. – Digital gespeicherte Fotos.

Sortierung Ort: Wertingen

Name: Stadtarchiv Wertingen

Archivkürzel: wertingenkom

Anschrift: Schulstraße 12, 86637 Wertingen

Telefon: 08272 / 84196

Fax: 08272 / 84469

Ansprechpartner: Jürgen Fiedler

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Bildarchiv der Stadt Wertingen:* Im Archiv gebildete Sammlung zur Wertinger Stadtchronik. – Porträtfotografie; Fotodokumentationen; Stadtbildfotografie; Architekturfotografie; ca. 16.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative (Kleinbild- und Mittelformat), Dias (Kleinbild).

Sammlung Luftaufnahmen: Im Archiv gebildete Sammlung. – Luftaufnahmen von der Stadt und dem Landkreis Wertingen; ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von 1930 bis 2000. – Positive, Negative (verschiedene Formate), Dias.

Sammlung Eisenbahnlinie Mertingen – Wertingen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentation über den Bau, den Betrieb und die Einrichtungen der Nebenbahn Mertingen-Wertingen; Landschaftsfotografie; Objektfotografie; ca. 600 Aufnahmen aus der Zeit von 1904 bis 1997. – Positive, Negative.

Sammlung Richard Kalkhoff: Fotoalbum. – 96 großformatige Aufnahmen von einer Parlamentarischen Studienreise 1906 nach Deutsch-Ostafrika; Fotodokumentation und Landschaftsfotografie. – Positive.

Sammlung Otto Lederer: Sammelbestand aus dem Nachlass des Kreisbaumeisters und Kreisheimatpflegers Otto Lederer. – Fotodokumentationen, Stadtbild- und Landschaftsfotografie aus der Stadt und dem ehemaligen Landkreis Wertingen; ca. 700 Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis 1960. – Positive, Glasplatten- und Filmnegative, Dias (Mittelformat).

Sammlung Johann Zolleis: Sammelbestand aus dem Nachlass des Fotografenmeisters Johann Zolleis. – Fotodokumentationen von den Kriegszerstörungen während des Zweiten Weltkrieges, vom Einmarsch der Amerikaner in Wertingen und vom Leben in der Besatzungszeit der Jahre 1945 bis 1949; ca. 100 Aufnahmen. – Positive, Negative (verschiedene Formate).

Ansichtskartensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbild- und Landschaftsfotografie aus der Stadt und dem ehemaligen Landkreis Wertingen; auch Aufnahmen aus anderen Regionen, Ländern und Kontinenten; ca. 500 Aufnahmen aus der Zeit von 1890 bis 2000. – Positive (Postkarten), großformatige Negative (aus einer Verlagsauflösung).

Sortierung Ort: Wolfratshausen

Name: Stadtarchiv Wolfratshausen

Archivkürzel: wolfratshausenkom

Anschrift: Loisach-Ufer 1, 82515 Wolfratshausen

Telefon: 08171 / 76650

Fax: 08171 / 76650

URL: <http://www.stadtarchiv-wolfratshausen.de>

E-Mail: info@stadtarchiv-wolfratshausen.de

Nutzung/Öffnung: Gemäß Satzung.

Do 14.00–17.00 Uhr und nach Absprache

Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlung. – Stadtbild- und Architekturfotografie; Atelierfotografie; Volkskundliche Fotografie; Fotopostkarten; Fotoalben; Aufnahmen aus der Zeit seit 1873, nur Wolfratshausen betreffend.

Sortierung Ort: Würzburg

Name: Stadtarchiv Würzburg

Archivkürzel: wuerzburgkom

Anschrift: Neubaustraße 12, 97070 Würzburg

Telefon: 0931 / 373308 oder 373228

Fax: 0931 / 373397

URL: <http://www.wuerzburg.de/stadtarchiv/>

E-Mail: stadtarchiv.wuerzburg@arcor.de

Nutzung/Öffnung: Archivsatzung und Gebührenordnung des Stadtarchivs Würzburg vom 01.01.2003.

Mo–Do 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: Fotobestand gegliedert nach Straßen und Schlagworten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und eigenen Aufnahmen. – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Straßen- und Platzansichten, Architekturaufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden und Anlagen, Luftaufnahmen; Fotodokumentationen von der Kriegszerstörung während des Zweiten Weltkrieges und vom Wiederaufbau; Presse- und Ereignisfotografie zu den Themenbereichen Gesellschaft und Soziales, Kultur, Wirtschaftsleben, Fremdenverkehr, Politik, Kommunales, Kirche, Verkehr, Feste, öffentliche Einrichtungen, Naturkatastrophen, Natur- und Umweltschutz, Militär, Zweiter Weltkrieg, Brauchtum, Sport, Vereine; volkskundliche Fotografie; ca. 20.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis in die Gegenwart. – Kleinbildnegative, S/W- und Farbpositive.

Städtische Lichtbildstelle: Abgabe des Bildbestandes der Städtischen Lichtbildstelle. – Presse- und Reportagefotografie; ca. 3900 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1930 bis April 1945. – Glasplattennegative, S/W-Positive.

Fotonachlass Althaus: Teilnachlass des Fotografen und Leiters der Städtischen Lichtbildstelle August Althaus (geb. 1916). – Porträtfotografie; Stadtbild- und Architekturfotografie; ca. 5000 Aufnahmen aus der Zeit von 1963 bis 1981. – Positive, Film- und Glasplattennegative.

Nationalsozialismus: Im Archiv gebildete Sammlung. – Pressefotografie und Fotodokumentationen von Würzburger Ereignissen und Veranstaltungen während der NS-Zeit aus den Themenbereichen Kommunales, Wirtschaftsleben, Parteiveranstaltungen der NSDAP; ca. 500 Aufnahmen aus den Jahren 1933 bis 1945. – Positive, einige Negative.

Personenaufnahmen in den Biographischen Mappen: Im Archiv gebildete Sammlung. – Porträtfotografie und Atelierfotografie von Würzburger Persönlichkeiten; ca. 300 Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis in die Gegenwart (vereinzelt auch ältere Aufnahmen). – Positive, Negative.

Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie mit Stadtansichten, Straßen- und Gebäudeansichten; Ereignisfotografie; 50 Alben aus der Zeit von 1900 bis in die Gegenwart. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Dias: Abgabe der Städtischen Lichtbildstelle. – Pressefotografie von Würzburger Ereignissen; Straßenansichten; ca. 3600 Aufnahmen aus der Zeit von 1960 bis in die Gegenwart. – Farbdias.

Stadttheater Würzburg: Abgabe des Stadttheaters. – Porträtfotografie und Atelierfotografie von Künstlern des Stadttheaters; Aufnahmen von Bühnenbildern; ca. 2400 Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis 1971. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Würzburger Fotopostkarten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtbildfotografie. – Positive, Fotopostkarten.

Sortierung Ort: Wunsiedel

Name: Stadtarchiv Wunsiedel

Archivkürzel: wunsiedelkom

Anschrift: Marktplatz 6, 95632 Wunsiedel

Telefon: 09232 / 602122

Fax: 09232 / 602114

URL: <http://www.wunsiedel.de>

E-Mail: willkommen@wunsiedel.de

Nutzung/Öffnung: Benutzungssatzung für das Stadtarchiv Wunsiedel vom 14.01.1993 in der Bekanntmachung vom 10.06.1994; Gebührensatzung für das Stadtarchiv Wunsiedel vom 23.11.1995.

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–16.00 Uhr

Bestände: Allgemeines Bildarchiv: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen von verschiedenen Fotografen. – Porträtfotografie; Stadtbildfotografie von Wunsiedel und den eingemeindeten Vororten mit Stadtansichten, Straßen- und Platzansichten, Architekturaufnahmen von öffentlichen und privaten Gebäuden und Anlagen sowie von Baumaßnahmen; Aufnahmen von der Luisenburg; Fotoalben und Fotopostkarten; Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Gewerbe, Landwirtschaft, Jagd, Kirchliches, Soziales, Öffentliche Einrichtungen, Kultur, Sport, Verkehrswesen, Feuerwehr, Feste, Grundsteinlegungen und Einweihungen; Porträtfotografie; Aufnahmen aus der Zeit von 1900 bis in die Gegenwart.

Bildarchiv Sechsamterbote: Übernommene Sammlung der ehemaligen Redaktion der Wunsiedler Tageszeitung „Sechsamterbote“. – Porträtfotografie; Fotodokumentationen zur tagesaktuellen Berichterstattung; Aufnahmen aus der Zeit von 1981 bis 1988.

Bildarchiv Luisenburg-Festspiele: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen von verschiedenen Fotografen. – Porträtfotografie; Fotodokumentationen und Szenenfotos von den Festspielen; Aufnahmen aus der Zeit von 1890 bis in die Gegenwart.

Sortierung Ort: Zwiesel

Name: Stadtarchiv Zwiesel

Archivkürzel: zwieselkom

Anschrift: Stadtplatz 27, 94227 Zwiesel

Telefon: 09922 / 840532

Fax: 09922 / 840545

URL: <http://www.zwiesel.de>

E-Mail: stadtarchiv@zwiesel.de

Ansprechpartner: Roland Schreder

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–11.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: **Stadtbildfotografie:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Stadtansichten, Architekturfotografie von öffentlichen Gebäuden und Anlagen, Luftaufnahmen; Fotodokumentationen von Naturereignissen; Fotopostkarten; Aufnahmen aus der Zeit von 1876 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative.

Fotodokumentationen: Ereignisfotografie zu den Themenbereichen Vereine, Veranstaltungen, Einweihungen, Umzüge; Aufnahmen aus der Zeit von 1877 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative.

Porträtaufnahmen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens.

Pressefotografie: Schenkung von Adalbert Pongratz, ehemals Lokalredakteur der „Passauer Neuen Presse“. – Pressefotografie zu den Themenbereichen Vereine, Sport, Feste, Kultur, Natur, Öffentliche Einrichtungen, Fremdenverkehr, Kirche, Militär, Brauchtum, Politik, Verkehr, Veranstaltungen. – Positive, Negative.

Volkslied- und Volksmusikwettbewerb „Zwieseler Fink“: Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen von Preisträgern und Teilnehmern; Fotodokumentationen der Ehrungen; Aufnahmen aus der Zeit von 1939 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative.

Nachlass Friedl: Nachlass des Heimatschriftstellers Paul Friedl. – Stadtbild- und Ortsansichten aus Zwiesel, dem Bayerischen Wald, Niederbayern und dem Böhmerwald; Landschaftsaufnahmen; Fotodokumentationen zum Thema Brauchtum, Gewerbe; volkskundliche Fotografie. – Negative.

Sonstige Aufnahmen: Natur- und Landschaftsaufnahmen, Orts- und Gebäudeansichten aus dem Bayerischen Wald und dem Böhmerwald; Fotodokumentationen aus den Themenbereichen Handwerk, Brauchtum und Kultur; Aufnahmen aus der Zeit von 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative.

Digit. Signatur: zwieselkom1–3



Stadtansicht von Zwiesel aus dem Jahr 1906 (zwieselkom1).



Besuch des Erbprinzen Ludwig in Zwiesel am 2. Juni 1901 (zwieselkom2).



J.A. Röck, Bürgermeister von Zwiesel von 1900 bis 1919, im Jahr 1925 zum Ehrenbürger ernannt (zwieselkom3).

Gruppe: Kirchliche Archive und Archive sonstiger Religionsgemeinschaften

Sortierung Ort: Altötting

Name: Archiv der Kapellstiftung Altötting

Archivkürzel: altoettingkir

Anschrift: Kapellplatz 4, 84503 Altötting

Telefon: 08671 / 5166

Fax: 08671 / 12947

Träger: Bischöfliche Administration der Heiligen Kapelle Altötting

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Objektfotografie von der Ausgestaltung der Gnadenkapelle mit Mysterientafeln und Votivtafeln, von der Schatzkammer sowie vom Wallfahrts- und Heimatmuseum.

Sortierung Ort: Andechs

Name: Archiv des Klosters Andechs, Wirtschaftsgut der Benediktinerabtei St. Bonifaz München

Archivkürzel: andechskir

Anschrift: Bergstraße 2, 82346 Andechs

Telefon: 08152 / 3760

Fax: 08152 / 376143

E-Mail: klemenz@sankt-bonifaz.de

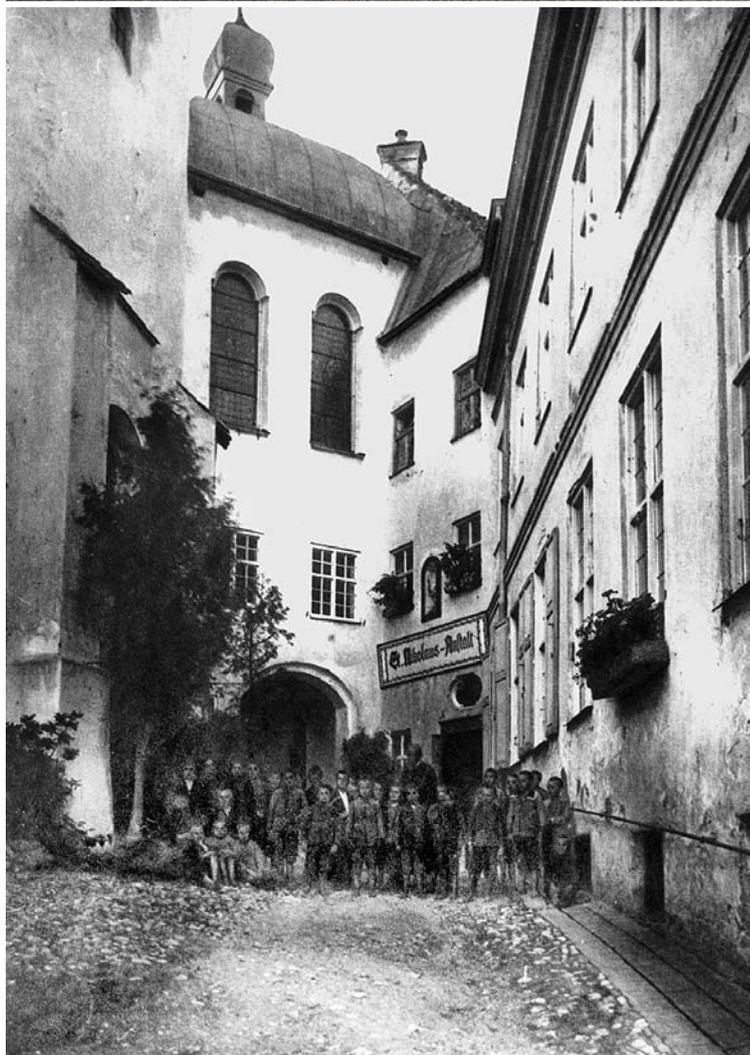
Träger: Benediktinerabtei St. Bonifaz München und Andechs

Nutzung/Öffnung: Für wissenschaftliche Zwecke;

nach Vereinbarung

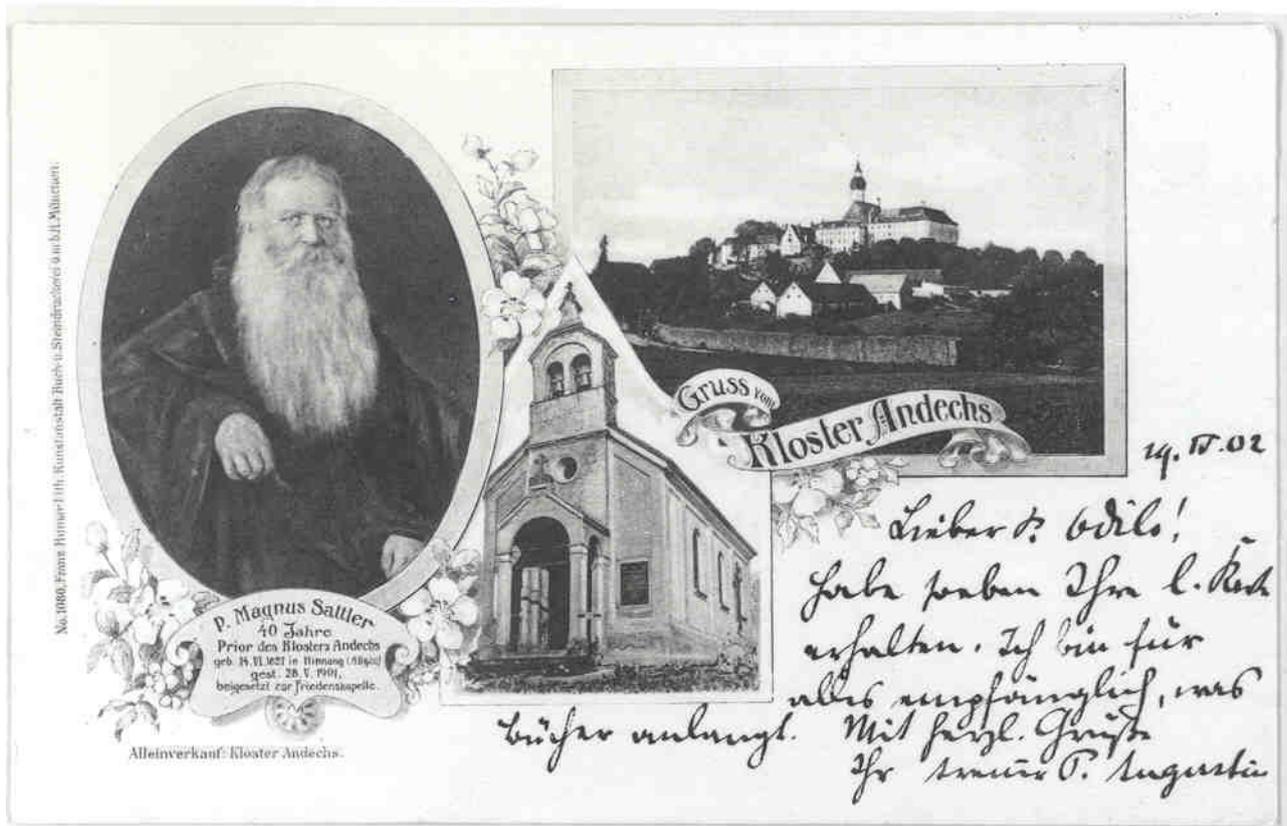
Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlung, ergänzt durch Auftragsfotografie. – Architekturfotografie der Gebäude in Andechs; Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen der Konventualen; Ereignisfotografie von Gottesdiensten, Festen und besonderen Anlässen; Fotopostkarten; Laufzeit: Ende 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. – Positive (unterschiedliche Techniken).

Digit. Signatur: andechskir1–3



Der Heilige Berg Andechs als typisches Motiv. Fotopostkarte, o.J. (andeckskir1).

Zöglinge vor dem Eingang zur 1856 von Abt Bonifaz Haneberg (1854–1872) gegründeten St.-Nikolaus-Anstalt, einer Bewahranstalt für verwahrloste Kinder und Jugendliche (Fotografie, o. J.) (andeckskir2).



Der langjährige Andechser Prior P. Magnus Sattler (gest. 1901) mit der Ansicht des Andechser Berges und der von ihm errichteten Friedenskapelle (Fotopostkarte, nach 1901) (andechskir3).

Sortierung Ort: Augsburg

Name: Archiv der Maria-Ward-Schwestern des I.B.M.V. Augsburg

Archivkürzel: mariawardaugsburgkir

Anschrift: Frauentorstraße 26, 86152 Augsburg

Telefon: 0821 / 502720 oder 0821 / 5027249

Fax: 0821 / 5027266

Träger: Institut Beatae Mariae Virginis – Maria-Ward-Schwestern

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotobestand des Augsburger Hauses:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie der Generaloberinnen, der Institutsmitglieder und ehemaliger Schülerinnen; Architekturfotografie der Klostergebäude; Fotodokumentationen von den Kirchenumgestaltungen und von der Kriegszerstörung des Augsburger Hauses; Objektfotografie von Kunstgegenständen des Hauses; Fotodokumentationen von Profess- und Jubiläumsfeiern sowie von Kirchenweihen; Laufzeit: 19. und 20. Jahrhundert. – Positive, S/W und Farbe.

Fotochroniken von aufgelösten Niederlassungen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotochroniken aus den ehemaligen Niederlassungen Weilheim, Krumbach, Ohlstadt, Kempten, Lindau, Schrobenhausen und Klosterwald; Laufzeit: 20. Jahrhundert. – Positive, S/W und Farbe.

Sortierung Ort: Bamberg

Name: Archiv des Erzbistums Bamberg

Archivkürzel: bambergkir

Anschrift: Regensburger Ring 2, 96047 Bamberg

Telefon: 0951 / 4074711

Fax: 0951 / 4074750

URL: <http://www.erzbistum-bamberg.de/archiv>

E-Mail: archiv@erzbistum-bamberg.de

Träger: Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg

Nutzung/Öffnung: Anordnung über die Sicherung und Nutzung der Archive der Katholischen Kirche (s. Amtsblatt für die Erzdiözese Bamberg Jg. 111, Nr. 19 vom 30.12.1988).

Mo–Mi 8.00–16.00 Uhr.

Bestände: *Bildarchiv St. Heinrichsblatt:* Abgabe der Redaktion der Kirchenzeitung für das Erzbistum Bamberg „Heinrichsblatt“, enthält teilweise auch Fotografien aus der Redaktion der 1969 aufgelösten katholischen Tageszeitung „Bamberger Volksblatt“ mit den jeweiligen Lokalausgaben. – Stadtbildfotografie mit Ortsansichten, Straßen- und Platzansichten, Architekturaufnahmen von Kirchen, öffentlichen und privaten Gebäuden; Objektfotografie von religiösen Kleindenkmalen; Porträtfotografie; Pressefotografie und Fotodokumentationen von Ereignissen aus den Bereichen Kirche, Kommunales, Kultur, Wirtschaftsleben und Verkehr im Gebiet des Erzbistums Bamberg; ca. 10.000 Aufnahmen aus dem Zeitraum um 1950–1980. – Positive.

Bildarchiv Volksblatt, AEB, Rep. 80 Slg 6/3: Abgabe der Redaktion der katholischen Tageszeitung „Bamberger Volksblatt“ mit den jeweiligen Lokalausgaben, enthält teilweise auch Fotografien aus der Bildredaktion der Kirchenzeitung für das Erzbistum Bamberg „Heinrichsblatt“. – Porträtfotografie von Geistlichen und Personen des öffentlichen Lebens aus dem Gebiet des Erzbistums Bamberg sowie den angrenzenden Landkreisen Hassfurt und Ebern; Pressefotografie und Fotodokumentationen von Ereignissen aus den Bereichen Kirche, Kommunales, Kultur, Wirtschaftsleben und Verkehr im Gebiet des Erzbistums Bamberg sowie den angrenzenden Landkreisen Hassfurt und Ebern; Orts- und Stadtbildfotografie; ca. 10.000 Aufnahmen aus dem Zeitraum um 1950–1980. – Positive.

Priesterseminar: Abgabe des Bamberger Priesterseminars. – Porträtfotografie und Fotoalben mit Gruppen- und Einzelporträts von Priesteramtskandidaten und Geistlichen aus dem Gebiet des Erzbistums Bamberg; Aufnahmen von Bamberger Atelierfotografen: u.a. Bernhard Haaf, Maximilian Kohler, Andreas Russler, Xaver Simson, Gustav Sternitzki; ca. 2500 Aufnahmen aus dem Zeitraum von ca. 1870–1940. – Positive.

Fotosammlung, AEB, Rep. 80 Slg 6: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet aus Schenkungen und Ankäufen sowie der archiveigenen Dokumentation und Reproduktion. – Porträtfotografie und Gruppenbilder; Objektfotografie von religiösen Kleindenkmalen; Architekturfotografie von kirchlichen und weltlichen Gebäuden; Orts- und Stadtbildfotografie; Fotodokumentationen von Ereignissen aus den Bereichen Kirche, Kommunales, Kultur, Wirtschaftsleben und Verkehr im Gebiet des Erzbistums Bamberg; u.a. Aufnahmen der Fotografen Alois Erhardt (Bamberg), Bernhard Haaf (Bamberg), Wilhelm Kröner (Bamberg), Rudolf Kurz (Wien), Karl Müller (Bamberg); ca. 4000 Aufnahmen aus dem Zeitraum von ca. 1850 bis 2009. – Positive, Negative.

Fotosammlung Glockenenteignung, AEB, Rep. 80 Slg 6/1: Schenkung, im Archiv gebildete Sammlung. – Objektfotografie von Glocken aus Kirchen und Kapellen im Landkreis Bamberg; 77 Aufnahmen aus den Jahren 1917 und 1918. – Glasplatten, Positive.

Nachlass Leo Veth, AEB, Rep. 70 NL 36: Nachlass des Geistlichen und Hobbyfotografen Leo Veth (1900–1974). – Architekturfotografie, u.a. Dokumentation des Baus der Kirche St. Martin in Nürnberg mit Bildern der Notkirche zwischen 1925 und 1935; Landschaftsfotografie aus dem Landkreis Lichtenfels; Reisefotografie aus Nordbayern (z.B. Gebiet um Rothenburg o. T., Hersbrucker Schweiz), aus der Pfalz, aus Ober- und Niederbayern (z.B. Berchtesgaden, Burghausen, Ettal, Oberammergau, Zugspitzgebiet) und aus dem Gebiet um den Bodensee; Fotodokumentationen von Familienfeiern; ca. 400 Aufnahmen aus den Jahren 1925 bis 1940. – Glasplatten.

Nachlass Franz Friedrich, AEB, Rep. 70 NL 68: Nachlass des Sammlers Franz Friedrich (1907–1994). – Stadtbildfotografie mit Ortsansichten, Straßen- und Platzansichten, Architekturfotografie von kirchlichen und weltlichen Gebäuden aus Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Forchheim sowie Stadt und Landkreis Lichtenfels; Porträtfotografie; ca. 350 Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1870 bis 1960. – Positive.

Nachlass Christoph Behringer, AEB, Rep. 70 NL 105: Nachlass des Geistlichen und Hobbyfotografen Christoph Behringer (1874–1945). – Porträtfotografie und Gruppenbilder; Ortsbildfotografie mit Straßen- und Platzansichten und Architekturfotografie von Kirchen und Kapellen aus dem nördlichen Landkreis Bamberg und dem Landkreis Lichtenfels; Landschaftsfotografie; ca. 2000 Aufnahmen aus den Jahren um 1915 bis 1935. – Glasplatten.

Nachlassteil Heinrich Mayer, AEB, Rep. 70 NLT 23-Foto: Teilnachlass des Geistlichen und Professors für christliche Kunst Heinrich Mayer (1881–1957). – Ortsbildfotografie mit Ortsansichten, Straßen- und Platzansichten sowie Architekturaufnahmen von kirchlichen und weltlichen Gebäuden aus dem Gebiet des Erzbistums Bamberg; Objektfotografie von kunstgeschichtlich bedeutenden Kleindenkmalen; Reisefotografie aus Bayern, Ostdeutschland, Polen, Österreich und Frankreich; ca. 2000 Aufnahmen aus den Jahren um 1930 bis 1935. – Glasplatten.

Nachlass Carl Bauer, AEB, Rep. 70 NLT 200: Nachlass des Bamberger Fotoateliers Carl Bauer. – Überwiegend Porträtfotografie; teilweise Orts- und Stadtbildfotografie mit Straßen- und Platzansichten sowie Architekturfotografie von kirchlichen und weltlichen Gebäuden aus Stadt und Landkreis Bamberg; ca. 100.000 Aufnahmen aus den Jahren um 1930 bis 2001. – Glasplatten, Negative.

Digit. Signatur: bambergkir1–2



Blick auf das Benediktinerkloster Mont St. Michel, Frankreich, um 1930.
AEB, Rep. 70 NLT 23-Foto Mont St. Michel 2 (bambergkir1).



Hanneberg (Lkr. Forchheim), Haushaltungskurs: Gruppenbild mit Lehrerin, Schülerinnen in Tracht und Pfarrer Heinrich Fischer (1870–1935) vor den vier Heiligenstatuen am Friedhof, 1913 (AEB, Rep. 80 Slg 6 Nr. 3202-F) (bambergkir2).

Sortierung Ort: Mühldorf

Name: Archiv der Stiftung Ecksberg

Archivkürzel: ecksbergkir

Anschrift: Ebinger Straße 1, 84453 Mühldorf am Inn

Telefon: 08631 / 6170

Fax: 08631 / 617104

URL: <http://www.ecksberg.de>

E-Mail: direktor@ecksberg.de

Träger: Stiftung Ecksberg

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Porträtfotografie der Direktoren, Mitarbeiter, Schwestern und Betreuten der Stiftung Ecksberg; Architektur fotografie zur Baugeschichte der Stiftungsgebäude; Fotodokumentationen von der täglichen Arbeit mit behinderten Menschen in der Stiftung Ecksberg; einige hundert Aufnahmen aus der Zeit von 1852 bis in die Gegenwart. – Positive, Dias.

Sortierung Ort: München

Name: Archiv der Abtei Sankt Bonifaz München

Archivkürzel: sanktbonifazkir

Anschrift: Karlstraße 34, 80333 München

Telefon: 089 / 5517110 oder 089 / 55171175

Fax: 089 / 55171171

E-Mail: klemenz@sankt-bonifaz.de

Träger: Benediktinerabtei Sankt Bonifaz München und Andechs

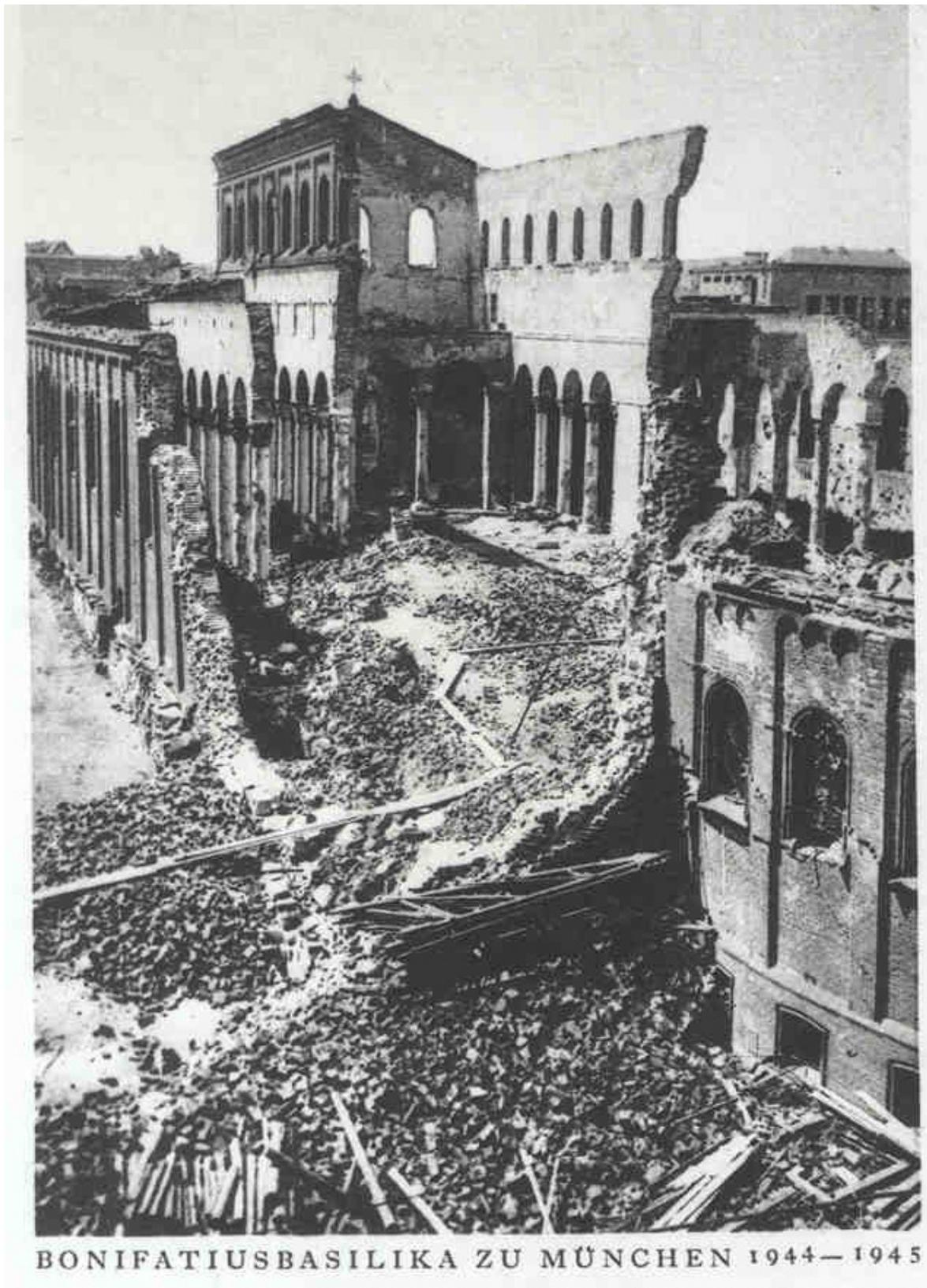
Nutzung/Öffnung: Für wissenschaftliche Zwecke / nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlung, ergänzt durch Auftragsfotografie. – Architekturfotografie von Basilika und Kloster vor der Zerstörung; Fotodokumentation der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg; Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen der Konventualen; Ereignisfotografie von Gottesdiensten, Festen und besonderen Anlässen; Fotopostkarten; Laufzeit: Ende 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. – Positive (unterschiedliche Techniken).

Digit. Signatur: sanktbonifazkir1–3



Innenansicht der Basilika St. Bonifaz vor der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg. Fotopostkarte, o.J. (sanktbonifazkir1).



BONIFATIUSBASILIKA ZU MÜNCHEN 1944—1945

Die im Zweiten Weltkrieg zerstörte Basilika unmittelbar nach Kriegsende (Fotopostkarte, 1945)
(sanktbonifazkir2).



Die Äbte der Bayerischen Benediktinerkongregation. Vor einem Gemälde Papst Benedikts XV. sind in der Prälatur von St. Bonifaz die Äbte der Kongregation zu sehen (von links nach rechts): Abt Gregor Danner von St. Bonifaz, Abt Maurus Weingart von Weltenburg, Abt Willibald Adam von Metten, Abtpräses Sigisbert Liebert von Schäftlarn, Abt Willibald Wolfsteiner von Ettal, Abt Rupert Metzenleitner von Scheuern und Abt Placidus Glogger von Augsburg. Das Foto ist nach dem ersten Bombenangriff auf München im November 1916 entstanden, da Abt Gregor Danner den bei diesem Angriff abgesprengten Kopf der Benediktusstatue aus dem Garten von St. Bonifaz in Händen hält. Der Anlass für die Aufnahme ist nicht bekannt, die Generalkapitel dieser Zeit fanden 1915 und 1918 statt (Fotografie, nach November 1916) (sanktbonifazkir3).

Name: Archiv der Deutschen Provinz der Jesuiten (ADPSJ)

Archivkürzel: jesuitenkir

Anschrift: Kaulbachstraße 31a, 80539 München

Telefon: 089 / 23862210

Fax: 089 / 23862221

URL: <http://www.orden.de/indexoa.php?rubrik=3&seite=archiv&e2id=15>

E-Mail: archiv.ger@jesuiten.org

Träger: Deutsche Provinz der Jesuiten K.d.ö.R.

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Anordnung über die Sicherung und Nutzung der Archive der Ordensinstitute, Säkularinstitute und Gesellschaften des gottgeweihten Lebens in der Katholischen Kirche der Bundesrepublik Deutschland vom 26. Juni 1990“, für die Deutsche Provinz der Jesuiten in Kraft gesetzt am 1. Dezember 2001.

Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr (nach Voranmeldung)

Bestände: *Abt. 80, Bildliche Überlieferung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen, Selecte. – Fotosammlung zur Geschichte der Deutschen, Niederdeutschen, Oberdeutschen und Norddeutschen Provinz der Gesellschaft Jesu mit Porträtfotografie, Fotodokumentationen, Ereignisfotografie, Architekturfotografie, Missionsfotografie, Amateurfotografie, Reisefotografie, Kriegsberichterstattung, Fotopostkarten und Fotoalben.

Name: Archiv des Caritasverbands der Erzdiözese München und Freising e.V.

Archivkürzel: caritasverbandkir

Anschrift: Hirtenstraße 4, 80335 München

Telefon: 089 / 55169466

Fax: 089 / 55169504

E-Mail: bmaigler-loeser@caritasmuenchen.de

Träger: Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: **Fotosammlung:** Abgabe der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit, Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie; Reportagefotografie/ Fotodokumentation; Porträtfotografie; Sachfotografie; Amateurfotografie. – Sach- und personenbezogene Fotosammlung zu verschiedenen Bereichen der Arbeit und der Verwaltung des Diözesan-Caritasverbandes innerhalb des Erzbistums München und Freising im Zeitraum von ca. 1920 bis in die 1990er Jahre (der Schwerpunkt beginnt ab der Nachkriegszeit); teilweise auch Fotografien von der Arbeit der Caritas deutschlandweit und international. – Positive, Negative.

Name: Archiv des Erzbistums München und Freising**Archivkürzel:** erzbistummuenchenkir**Anschrift:** Karmeliterstraße 1, 80333 München

Postanschrift: Postfach 330360, 80063 München

Telefon: 089 / 21371346**Fax:** 089 / 21371702**URL:** <http://www.erzbistum-muenchen.de/dioezesanarchiv>**E-Mail:** archiv@ordinariat-muenchen.de**Träger:** Erzdiözese München und Freising**Nutzung/Öffnung:** Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–14.00 Uhr**Bestände: Bildersammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Darin Porträtfotografie, wohl aus Fotografennachlässen stammend, meist Einzelporträts Geistlicher, aber auch von Laien; Gruppenbilder von Weihekursen; ca. 2000–3000 Aufnahmen aus dem späten 19. und frühen 20. Jahrhundert. – Positive.**Fotoalben:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, u.a. Geschenke an Münchener Erzbischöfe. – Architektur fotografie von Kirchenbauten und kirchlichen Einrichtungen im Erzbistum und in der Partnerdiözese Ecuador; zwei Fotobildbände mit Fotodokumentationen zu den Oberammergauer Passionsspielen 1890 und 1930; Fotoalben aus Fotografennachlässen, darin Porträtaufnahmen von Laien und Priestern aus dem späten 19. und frühen 20. Jahrhundert. – Positive.**Priesterpersonalakten:** Darin vereinzelt Porträtfotografie von Geistlichen; kriegsbedingt meist erst ab 1944. – Positive.**Metropolitankapitel:** Fotografien in den Personalakten der Domkapitulare, Bischöfe und Erzbischöfe; überwiegend Porträtfotografie. – Positive.**Kleine Quellen:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz zu den einzelnen Pfarreien und Seelsorgestellen im Erzbistum. – Stadtbildfotografie, Architektur fotografie zu Kirchen und Kapellen; Objekt fotografie kirchlicher Kunstwerke; meist erste Hälfte 20. Jahrhundert. – Positive.**Nachlass Tewes:** Nachlass des Weihbischofs Ernst Tewes (1908–1998). – Enthält teils gerahmte, teils lose Fotografien; Porträtfotografie der Erzbischöfe Wendel und Döpfner; ein Archivkarton. – Positive.**Nachlass Ziegler:** Nachlass von Adolf Wilhelm Ziegler (1903–1989), von 1939 bis 1945 zuständig für die Seelsorge an ausländischen Kriegsgefangenen. – Fotodokumentation über das Stalag VII A in Moosburg und das Kriegsgefangenenlazarett im Klerikalseminar in Freising. – Diapositive und Positive.**Nachlass Ebner:** Nachlass von Joseph Ebner, Bauführer einer Münchener Baufirma. – Architektur fotografie zur Münchner Frauenkirche, Bau und Ausstattung vor der Zerstörung, zerstörte Frauenkirche, Dokumentation des Wiederaufbaus einschließlich der Richtfeste, Ausgrabungsbefunde; Objekt fotografie der Einzelkunstwerke und Glasgemälde; Fotodokumentationen von der Wiedereinweihung der Mariensäule nach dem Krieg, von der Inthronisation von Kardinal Wendel 1952 und von Fronleichnamsprozessionen; ca. 700 Aufnahmen. – Diapositive, Positive (farbig und s/w).

Nachlass Neuhäusler: Nachlass des Weihbischofs Johannes Neuhäusler (1888–1973). – Pressefotografie vom Eucharistischen Weltkongress (mit Sühnekapelle in Dachau); Objektfotografie von Kunstwerken; Amateurfotografie; Porträtfotografie der Erzbischöfe Faulhaber, Wendel, Döpfner, Porträtfotografie von Neuhäusler, Fotografien von Papst Pius XII.; Fotodokumentationen von der Bischofsweihe Neuhäuslers sowie vom öffentlichen Auftreten Neuhäuslers (in geistlicher Funktion, ohne geistliche Funktion); Privatfotografien; drei Archivkartons. – Positive.

Nachlass Franz Sales Müller: Nachlass von Franz Sales Müller (1914–2001), Direktor des Diözesancaritasverbandes München und Freising (1962–1975), Erster Vorsitzender des Diözesancaritasverbandes (1985), Vizepräsident von Misereor (1975 bis 1986). – Privatfotografien, Sonnenzüge, Primiz, Kriegsdienst (1940–1945); Fotografien von karitativen Einrichtungen und des Diözesan-Caritasverbandes München und Freising; Fotodokumentation zum kirchlichen Suchdienst, von der Afrikareise als Vizepräsident von Misereor sowie von der Gastarbeiterbetreuung des Deutschen Caritasverbandes München und Freising; 14 Fotoalben. – Positive.

Nachlass Georg Kiener, Bauer in der Au: Nachlass von Georg Kiener, Landwirt (1854–1934). – Privatfotografien zur Volkswallfahrt nach Jerusalem (1907); Familienfotografien; Einzel- und Gruppenaufnahmen von Militärangehörigen vor und im Ersten Weltkrieg.

Nachlass Hartig: Sammlung Dr. Michael Hartig, Domkapitular und Prälat (1878–1960). – Objektfotografie von sakraler Kunst; Architekturfotografie; Aufnahmen aus dem frühen 20. Jahrhundert. – Glasplattenpositive, Negative, Dias.

Nachlass Elsen: Nachlass des Fachlehrers (Kunst) Dr. Alois Elsen. – Objektfotografie von sakraler Kunst; Architekturfotografie; Aufnahmen aus dem frühen 20. Jahrhundert. – Glasplattenpositive, Negative, Dias.

Abgabe Deutsche Gesellschaft für Christliche Kunst: Abgabe, im Archiv angereicherte Dokumentation. – Architekturfotografie; Objektfotografie kirchlicher Kunstwerke; Aufnahmen aus dem späten 19. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. – Positive.

Kunsttopographie des Erzbistums München und Freising: Inventar aller 757 Seelsorgestellen der Erzdiözese München und Freising. – Architekturfotografie der Kirchengebäude; Objektfotografie. – Ca. 150.000 Aufnahmen ab dem Jahr 1983. – Positive, Negative.

Glocken: Aktenbestand zur Enteignung von Glocken während des Zweiten Weltkriegs sowie deren Rückerstattung bzw. Ersetzung in der Nachkriegszeit. – Darin insgesamt 13 Umschläge mit Objektfotografie von Glocken aus 13 verschiedenen Pfarreien. – Positive.

Eucharistischer Weltkongress: Pressedokumentation über die Ausstellungen „Kath. Leben in Deutschland“ und „Eucharistica I–III“; Fotodokumentation zum Eucharistischen Weltkongress; ca. 700 Dias, ein Fotoalbum. – Positive, Diapositive.

Erzbischöfe, Michael Kardinal von Faulhaber: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz über Michael Faulhaber (1869–1952) als Bischof von Speyer, als Bayerischer Feldpropst und als Erzbischof von München und Freising. – Pressefotografie; Amateurfotografie; Porträtfotografie und Gruppenbilder mit verschiedenen Personenkreisen (u.a. Päpste, Bischöfe, Nuntien, Politiker, Haus Wittelsbach); Fotodokumentation der Amtshandlungen (u.a. Fronleichnamsprozession, Einweihungen von Kirchen, Grundsteinlegungen) mit dem Schwerpunkt auf dem Gebiet der Erzdiözese München und Freising; Reisefotografie; Kriegsberichterstattung (Erster Weltkrieg); Architekturfotografie (Erzbischöfliches Palais, Titelkirche St. Anastasia in Rom); etwa 400 Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1911 bis 1952. – Positive, Dias, Glasplatten.

Erzbischöfe, Joseph Kardinal Wendel: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz über Joseph Wendel (1901–1960) als Erzbischof von München und Freising. – Pressefotografie; Amateurfotografie; Porträtfotografie; Fotodokumentationen von der Inthronisation in München, von Pontifikalhandlungen auf dem Gebiet der Erzdiözese, vom Eucharistischen Weltkongress 1956 in Rio de Janeiro und 1960 in München, sowie von der Beisetzung 1961; Aufnahmen aus den Jahren 1952 bis 1961. – Positive, Dias.

Erzbischöfe, Julius Kardinal Döpfner: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz zum Wirken Kardinal Döpfners (1913–1976) als Erzbischof von München und Freising. – Pressefotografie, entstanden auf dem Gebiet der Erzdiözese München und Freising, mit Aufnahmen von der Inthronisation, von Pontifikalhandlungen und von der Beisetzung; Porträtfotografie; Aufnahmen aus den Jahren 1961 bis 1976. – Positive, Dias.

Name: Erzbischöfliches Archiv München

Archivkürzel: erzbischoefflichesarchivkir

Anschrift: Karmeliterstraße 1, 80333 München
Postanschrift: Postfach 330360, 80063 München

Telefon: 089 / 21371346

Fax: 089 / 21371702

URL: <http://www.erzbistum-muenchen.de/dioezesanarchiv>

E-Mail: archiv@ordinariat-muenchen.de

Träger: Erzbischöflicher Stuhl München

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 9.00–16.30 Uhr, Fr 9.00–14.00 Uhr

Bestände: *Kardinal-Faulhaber-Archiv, Bildarchiv:* Sammelbestand zum Leben und Wirken Michael Kardinal von Faulhabers (1869–1952). – Porträtfotografie und Gruppenbilder mit verschiedenen Personenkreisen (u.a. Päpste, Bischöfe, Haus Wittelsbach und Hochadel); Pressefotografie und Fotodokumentation der Amtshandlungen (Fronleichnamsprozession, Abt-, Bischofs-, Priesterweihen, Profess und Einkleidungen bei Ordensschwwestern, Heiligsprechungen, Firmungen, Einweihungen von Kirchen, Grundsteinlegungen, diverse Einweihungen, Bischofskonferenzen, Priesterjubiläen, Beisetzungen), überwiegend auf dem Gebiet der Erzdiözese München und Freising; Reisefotografie und Fotopostkarten (Rom, Amerika, Afrika); Kriegsberichterstattung (Erster Weltkrieg); Fotoalben mit Bildern von verschiedenen Amtshandlungen; Architekturfotografie (zerstörte Kirchen und einzelne Gebäude in München 1942–1945); Amateurfotografie; 369 Mappen, darin je ca. 1–30 Aufnahmen aus den 1870er Jahren bis 1952. – Positive.

Kardinal-Wendel-Archiv, Bildarchiv: Sammelbestand zum Wirken Joseph Kardinal Wendels (1901–1960) als Erzbischof von München und Freising (1952–1960). – Amateurfotografie; Pressefotografie, u.a. von der Inthronisation, von Pontifikalhandlungen und von Gesprächspartnern; Porträtfotografie; Aufnahmen vor allem aus den Jahren 1952 bis 1960. – Positive.

Kardinal-Döpfner-Archiv, Bildarchiv: Sammelbestand zum Wirken Julius Kardinal Döpfners (1913–1976) als Bischof von Würzburg (1948–1957), Berlin (1957–1961) sowie als Erzbischof von München und Freising (1961–1976). – Pressefotografie und Fotoalben mit Aufnahmen von den Inthronisationen, von Pontifikalhandlungen, Gesprächspartnern, Reisen sowie von der Beisetzung; Architekturfotografie von Kirchen in den (Erz-)Diözesen Würzburg, Berlin, München und Freising; Porträtfotografie; Aufnahmen aus den Jahren 1948 bis 1976. – Positive.

Name: Provinzarchiv des Teresianischen Karmel (OCD)

Archivkürzel: teresianischerkarmelkir

Anschrift: Dom-Pedro-Straße 39, 80637 München

Telefon: 089 / 1233234

Fax: 089 / 1298345

E-Mail: prov.oed-ger@ncinet.de

Träger: Provinzialat des Teresianischen Karmel (Unbeschuhete Karmeliten)

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Architektur fotografie mit Innen- und Außenaufnahmen der Kirchen und Klöster der Unbeschuheten Karmeliten in Neumarkt / Oberpfalz, München, Regensburg, Reisach / Oberbayern, Schwandorf / Oberpfalz und Würzburg; Porträtfotografie mit Einzel- und Gruppenaufnahmen von Mitgliedern der Bayerischen Ordensprovinz der Unbeschuheten Karmeliten; Pressefotografie und Fotodokumentationen (auch Amateurfotografie) von Kirchen- und Ordensfesten sowie vom klösterlichen Alltag in den genannten Klöstern; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Fotoalben; Laufzeit: ca. 1900 bis 2001. – Positive, Negative (auch Glasplatten).

Sortierung Ort: Münsterschwarzach

Name: Archiv der Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Archivkürzel: muensterschwarzachkir

Anschrift: Benediktinerabtei Münsterschwarzach, 97359 Münsterschwarzach

Telefon: 09324 / 20303 oder 09324 / 20260

Fax: 09324 / 20460

URL: <http://www.abtei-muensterschwarzach.de>

E-Mail: franziskusbuell@hotmail.com

Träger: Benediktinerabtei Münsterschwarzach

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Architekturfotografie vom Bau der Abteikirche; Fotodokumentationen zur Geschichte der Abtei und den Seminarien.

Sammlung Tanzania: Übernommene Sammlung. – Volkskundliche Fotografie und Missionsfotografie aus Tanzania (ehem. Deutsch-Ostafrika).

Nachlass Lore Friedrich-Gronau: Übernommene Sammlung. – Objektfotografie von den Werken der 2002 verstorbenen Bildhauerin Lore Friedrich-Gronau.

Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotoalben von Missionaren und Kriegsteilnehmern.

Sortierung Ort: Neuendettelsau

Name: Archiv Diakonie Neuendettelsau

Archivkürzel: neuendettelsaukir

Anschrift: Wilhelm-Löhe-Straße 23, 91564 Neuendettelsau

Telefon: 09874 / 82590

Fax: 09874 / 82596

E-Mail: matthias.honold@diakonieneuendettelsau.de

Träger: Evangelisch-Lutherisches Diakoniewerk Neuendettelsau

Ansprechpartner: Matthias Honold M.A.

Nutzung/Öffnung: Gemäß Benutzungsordnung Archiv Diakonie Neuendettelsau;
nach Vereinbarung

Bestände: Einrichtungen und Arbeitsgebiete der Diakonie Neuendettelsau: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen und Teilnachlässen von (Amateur-) Fotografen. – Porträtfotografie von Personen der Diakonie und aus deren Umfeld; Fotodokumentationen von bedeutenden Ereignissen aus der Geschichte der Diakonie sowie aus den verschiedenen Arbeitsgebieten u.a. in der Krankenpflege, im Schulwesen sowie von der Arbeit mit behinderten Menschen und Senioren; Luftaufnahmen, Architektur- und Objektfotografie von den Einrichtungen der Diakonie in Neuendettelsau, Nürnberg, Himmelkron, Bruckberg, Oberzenn und Polsingen; ca. 7500 Aufnahmen von ca. 1855 bis in die Gegenwart. – Positive und Negative (unterschiedliche Techniken).

Fotoalbensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Amateuraufnahmen mit Dokumentationen zu den verschiedenen Arbeitsgebieten der Diakonie Neuendettelsau sowie zu Jubiläumsereignissen; 250 Alben aus dem Zeitraum von ca. 1900 bis 1970. – Positive.

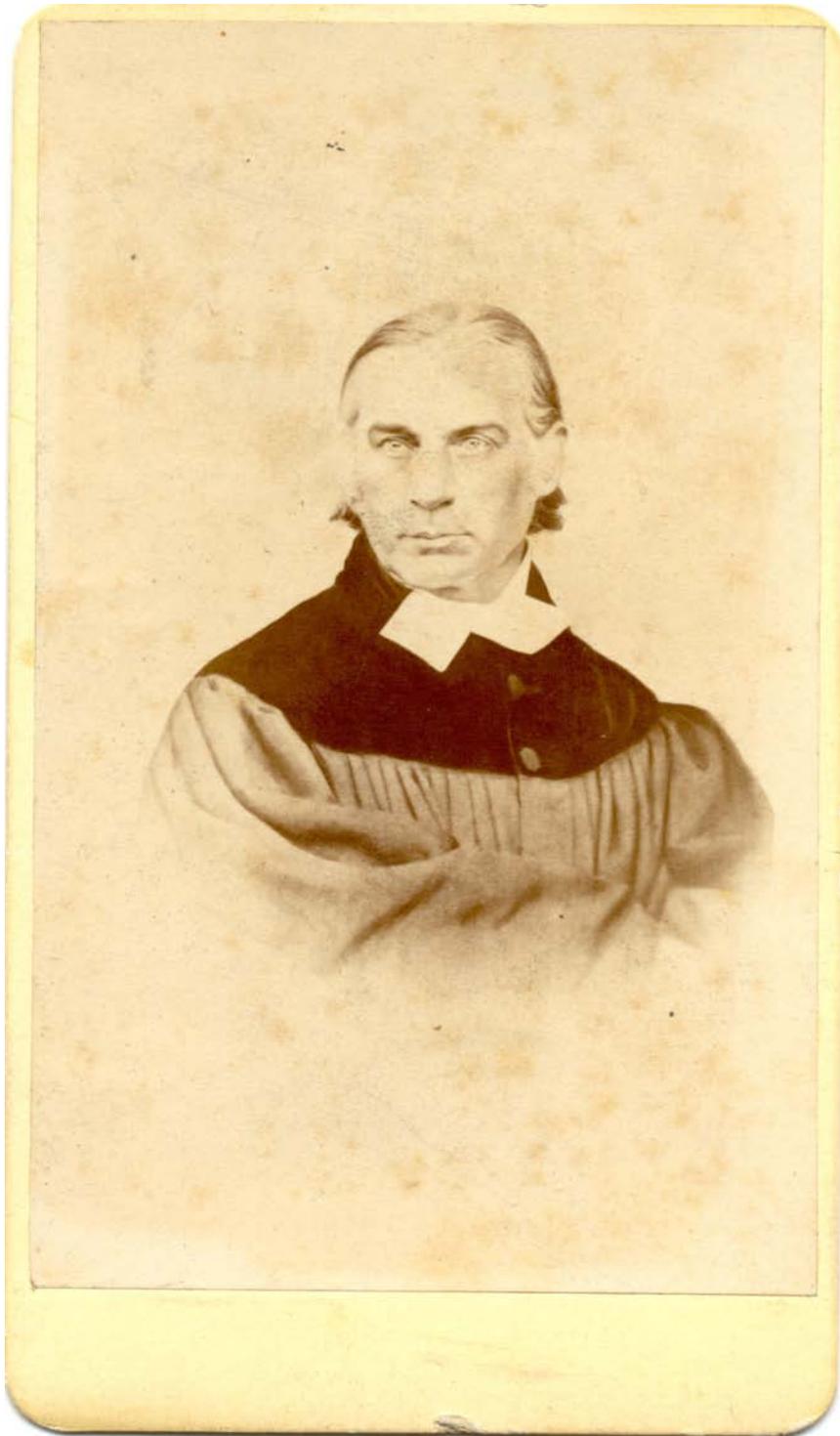
Digit. Signatur: neuendettelsaukir1–3



Betreuung von Menschen mit Behinderung in der Pflegeanstalt I in Neuendettelsau, um 1935 (neuendettelsau1).



Neuendettelsauer Diakonissen mit Kindern vor der Cnopf'schen Kinderklinik in Nürnberg, um 1925 (neuendettelsaukir2)



Wilhelm Löhe (1808–1872), Gründer der ersten bayerischen Diakonissenanstalt in Neuendettelsau (1854),
um 1865 (neuendettelsaukir3)

Sortierung Ort: Niederaltaich

Name: Archiv der Benediktinerabtei Niederaltaich

Archivkürzel: niederaltaichkir

Anschrift: Mauritiushof 1, 94557 Niederalteich

Telefon: 09901 / 208193

Fax: 09901 / 208141

URL: <http://www.abtei-niederaltaich.de>

E-Mail: archiv@abtei-niederaltaich.de

Träger: Benediktinerabtei Niederaltaich

Ansprechpartner: P. Ratmund Kulman OSB

Nutzung/Öffnung: Nach telefonischer Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Fotodokumentationen zur Chronik der Abtei mit Ereignisfotografie von kirchlichen Festen, Theateraufführungen und anderen Veranstaltungen in der Abtei; Fotoalben aus der Zeit des Ersten und Zweiten Weltkrieges; Fotodokumentationen von Veranstaltungen im Internat (1984–1994) und des Stammes St. Benedikt der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg in Niederaltaich (1960–1992); Dorfbildfotografie von Niederaltaich und Umgebung; Luftaufnahmen des Ortes; Porträtfotografie von Mitbrüdern der Abtei seit ca. 1930; Objektfotografie der Kunstwerke der Abtei; Fotoalben von Mitbrüdern der Abtei mit Amateur- und Reisefotografie. – Negative (auch Glasplatten), Positive, Dias.

Sortierung Ort: Nürnberg

Name: Landeskirchliches Archiv der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Archivkürzel: nuernbergkir

Anschrift: Veilhofstraße 8, 90489 Nürnberg

Postfach 250429, 90129 Nürnberg

Telefon: 0911 / 588690

Fax: 0911 / 5886969

URL: <http://www.archiv-elkb.de>

E-Mail: archiv@elkb.de

Träger: Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Archivgesetz für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern“ vom 10. April 2000 und „Ordnung für die Benutzung kirchlicher Archivalien“ vom 6. Mai 1964.

Mo–Do 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Bildersammlung Personen:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen, Nachlässen und Abgaben aus Kirchengemeinden in Bayern. – Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen von Personen des kirchlichen Lebens in Bayern; Pressefotografie und Fotodokumentationen (auch Amateurfotografie) von Ereignissen des kirchlichen Lebens; Fotopostkarten; ca. 8000 Aufnahmen aus dem Zeitraum von ca. 1870 bis in die Gegenwart. – Positive (unterschiedliche Techniken), Raster- und Kunstdrucke.

Bildersammlung Orte: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen, Nachlässen und Abgaben aus Kirchengemeinden in Bayern. – Ortsbildfotografie; Architekturfotografie von kirchlichen Bauten; Objektfotografie von Kunstgegenständen in evangelischen Kirchengemeinden Bayerns; Pressefotografie und Fotodokumentationen von kirchlichen Ereignissen (z.B. Grundsteinlegungen, Einweihungsfeiern, Glockenaufzug, Glockenablieferungen, Visitationen, Konfirmationen usw.) in Bayern; ca. 10.000 Aufnahmen aus dem Zeitraum von ca. 1870 bis in die Gegenwart. – Positive (unterschiedliche Techniken), Raster- und Kunstdrucke.

Bildplattensammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen; Landschafts- und Architekturfotografie (auch überregional); Objektfotografie von Kunstgegenständen; Fotodokumentationen von Ereignissen aus verschiedenen Bereichen des öffentlichen Lebens (nicht nur auf die Kirche bezogen); ca. 150 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 und später. – Glasplattenegative, verschiedene Formate.

Diasammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Abgaben aus Kirchengemeinden in Bayern und von der Evangelischen Bildkammer. – Fotosammlung zu verschiedenen Themen weltweit mit überwiegend religiösem bzw. christlichem Bezug, darunter Architekturfotografie und Objektfotografie von Kunstgegenständen, Illustrationen zur biblischen Geschichte, Begleitmaterial für Vorträge und Lehrgänge, für Kindergottesdienste, Konfirmanden- und Religionsunterricht; Fotodokumentationen von kirchlichen Großereignissen sowie aus den Bereichen Diakonie und Mission; ca. 25.800 Aufnahmen aus dem 20. Jahrhundert. – Dias (verschiedene Formate, s/w und farbig).

Zentrale Bildnachweisstelle: Aufnahmen der Fotostelle des Archivs. – Objektfotografie von kirchlichen Kunstgegenständen; Architekturfotografie aus dem Bereich der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern; Fotodokumentationen zum Kunsthandwerk; ca. 30.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1971 bis in die Gegenwart. – Negative (Mittelformat), Positive, überwiegend s/w.

Sortierung Ort: Sankt Ottilien

Name: Archiv der Erzabtei St. Ottilien

Archivkürzel: sanktottilienkir

Anschrift: Erzabtei, 86941 St. Ottilien

Telefon: 08193 / 710

Fax: 08193 / 71322

URL: <http://www.erzabtei.de>

E-Mail: archiv@erzabtei.de

Träger: Erzabtei St. Ottilien

Nutzung/Öffnung: nach Vorbesprechung und Vereinbarung

Bestände: Porträtsammlung: Im Archiv gebildete Sammlung. – Porträtfotografie der Mitglieder des Klosters seit der Klostergründung. – Positive.

Allgemeinbestand Ereignisse: Im Archiv gebildete Sammlung. – Fotodokumentationen, zum Teil in Fotoalben, von besonderen Ereignissen und Alltagsszenen des klösterlichen Lebens in St. Ottilien und seinen angeschlossenen Betrieben sowie in den von St. Ottilien abhängigen Häusern in Europa. – Positive.

Sammlung Mission: Im Archiv gebildete Sammlung zur außereuropäischen Missionsarbeit. – Missionsfotografie, teilweise volkskundliche Fotografie und Reisefotografie mit Aufnahmen von Ereignissen in außereuropäischen Missionsklöstern und Missionsstationen; Architekturfotografie der dortigen Kirchen und Klöster sowie der sozial-caritativen und wirtschaftlichen Einrichtungen; Laufzeit: 1887 bis heute. – Positive, Glasnegative.

Sammlung Postkarten: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Landschafts- und Architekturfotografie sowie Luftaufnahmen, Dokumentation des sich verändernden Ortsbildes von St. Ottilien und der Klostergebäude seit der Gründung. – Positive.

Sortierung Ort: Straubing

Name: Archiv des Karmelitenklosters Straubing

Archivkürzel: karmeliterkir

Anschrift: Albrechtsgasse 20, 94315 Straubing

Telefon: 09421 / 84370

Fax: 09421 / 843735

Träger: Karmelitenkloster Straubing

Nutzung/Öffnung: nicht öffentlich zugänglich, nur nach Absprache

Bestände: *Fotosammlung:* Im Archiv gebildete Sammlung. – Amateurfotografie und Fotopostkarten mit Aufnahmen von Festen und anderen Ereignissen in Kirche und Kloster; Werbefotografie.

Sortierung Ort: Würzburg

Name: Diözesanarchiv Würzburg

Archivkürzel: wuerzburgkir

Anschrift: Domerschulstraße 17, 97070 Würzburg

Telefon: 0931 / 38667100

Fax: 0931 / 38667101

E-Mail: abbw@bistum-wuerzburg.de

Träger: Diözese Würzburg

Nutzung/Öffnung: Mo–Di 9.00–16.00 Uhr, Mi–Do 9.00–19.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung des Diözesan-Archivs:* Fotodokumentation unterschiedlicher Provenienz mit rund 2.500 personen-, orts- und sachbezogenen Betreffen; Stadtbild-, Ortsbild- und Architektur fotografie zu allen die Diözese betreffenden Pfarr- und Filialorten; Pressefotografie von kirchlichen Ereignissen und Brauchtumsveranstaltungen; Porträtfotografie von verschiedenen Persönlichkeiten des kirchlichen Lebens, hauptsächlich aus der Diözese Würzburg und dem Universitätsbereich.

Fotodokumentation zu Würzburg mit Stadtbildfotografie, Architektur fotografie von Kirchen, Klöstern und anderen Institutionen; Fotodokumentation über die Kriegszerstörung und den Wiederaufbau Würzburgs. Ca. 25.000 Aufnahmen. – Positive und Negative, Glasplatten.

Veröffentlichungen: Norbert Kandler, Sammlungen im Diözesan-Archiv Würzburg – Foto- und Bilddokumente. In: Norbert Kandler / Jürgen Lenssen (Hrsg.), Diözesan-Archiv Würzburg und seine Sammlungen Begleitband zur Ausstellung des Diözesan-Archivs Würzburg im Marmelsteiner Kabinett, Würzburg 1995.

Gruppe: Herrschafts- Haus- und Familienarchive

Name: Fürstlich Castell'sches Archiv

Archivkürzel: castellfam

Anschrift: Rathausplatz 1, 97355 Castell

Telefon: 09325 / 980622

Fax: 09325 / 980623

URL: <http://www.castell.de>

E-Mail: archiv@castell.de

Träger: Fürstlich Castell'sche Bank, Credit-Casse

Nutzung/Öffnung: Benutzungs- und Gebührenordnung vom 1.10.1993.

Nach schriftlicher Anmeldung Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr

Bestände: *Porträt-Sammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie mit Aufnahmen von Angehörigen der Familie Castell und vieler anderer adliger Familien; ca. 400 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 bis 1970, teilweise Amateurfotografie, teilweise Aufnahmen aus bedeutenden Fotoateliers in ganz Europa und anderen Kontinenten. – Positive, unterschiedliche Techniken.

Kino-Dias: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Werbefotografie für die Fürstlich Castell'sche Bank, Credit-Cass (Castell-Bank); 88 Aufnahmen aus den 1940er und 1950er Jahren. – Glasdias.

Foto-Sammlung der Fürstlich Castell'schen Bank, Credit-Cass, PR-Abteilung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Pressefotografie und Fotodokumentationen über Ereignisse, die Inhaber-Familien und die Unternehmen des Hauses Castell betreffend; Porträtfotografie; Werbefotografie; Amateurfotografie; Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1970 bis 2000. – Negative, Positive.

Name: Archive der Freiherren Haller von Hallerstein

Archivkürzel: hallervonhallersteinfam

Anschrift: Großgündlacher Hauptstraße 45, 90427 Nürnberg

Telefon: 0911 / 9362870

Fax: 0911 / 9362871

E-Mail: bertoldvonhaller@t-online.de

Träger: Bertold Freiherr von Haller

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung des Archivs:* Sammelbestand aus den Nachlässen verschiedener Familienangehöriger, hauptsächlich des Christian Freiherr Haller von Hallerstein (1830–1888) und seines Sohnes Friedrich Freiherr Haller von Hallerstein (1872–1944). – Porträtfotografie der Familien der Freiherren Haller von Hallerstein sowie der engeren und weiteren Verwandtschaft mit Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1848 bis 1945; Porträtfotografie von Freunden, Kommilitonen und Kriegskameraden der Familienangehörigen mit Aufnahmen aus den Jahren von ca. 1850 bis 1890; Porträtfotografie von Angehörigen deutscher und europäischer Regentenfamilien mit Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1860 bis 1890; insgesamt ca. 1200 Aufnahmen aus dem Bereich Porträtfotografie; topographische Fotos mit Aufnahmen von Nürnberg und den Orten des ehemaligen Landgebietes, mit Architekturaufnahmen von Schlössern und Kirchen sowie mit Objektaufnahmen der von der Familie gestifteten Kunstwerke, ca. 1000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1870 bis 1950, darunter größere Bestände der Nürnberger Fotografen Guido von Volckamer und Friedrich August Nagel; Reisefotografie von Reisen in Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien, Dänemark und Norwegen, ca. 200 Aufnahmen aus der Zeit von 1865 bis 1887; Kriegsfotografie vom Deutsch-Französischen Krieg 1870/71. – Positive.

Gruppe: Archive der Wirtschaft

Name: Bayerisches Wirtschaftsarchiv

Archivkürzel: wirtschaftsarchivwir

Anschrift: Orléansstraße 10–12, 81669 München

Telefon: 089 / 5116354

Fax: 089 / 5116564

URL: <http://www.bwa.findbuch.net>

E-Mail: bwa@muenchen.ihk.de

Träger: Gemeinschaftseinrichtung der bayerischen Industrie- und Handelskammern

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.30–16.30 Uhr, Fr 8.30–15.00 Uhr. – Nur nach vorheriger Terminabsprache.

Bestände: *Fotosammlungen allgemein in verschiedenen Beständen des Archivs:* Bestände mit Fotodokumentationen, abgegeben von den Bayerischen Industrie- und Handelskammern, von Vereinen und Verbänden der bayerischen Wirtschaft sowie von Unternehmen. – Architekturfotografie von baulichen Anlagen; Fotodokumentationen über technische Anlagen, Arbeitsplätze und Personal; Objekt- und Werbefotografie von Produkten; Pressefotografie; Industriefotografie; Amateurfotografie. – Positive, Dias, Glasplatten- und Filmnegative.

Löwenbräu AG, München: Fotodokumentationen über Betriebsanlagen und Arbeitsplätze aus der Zeit von 1900 bis 1980, über Veranstaltungen und Feste (insbesondere Oktoberfest) ca. 1930 bis 1980, sowie von den Gaststätten mit Löwenbräu-Ausschank im In- und Ausland ca. 1930 bis 1960.

Anton Schlüter Schlepperfabrik, Freising: Fotodokumentation über hergestellte Traktoren ca. 1935 bis 1990.

Süddeutsche Kalkstickstoffwerke AG, Trostberg: Fotodokumentation über Freiland-Düngungsversuche mit Kalkstickstoff, ca. 1950 bis 1960.

Krauss Maffei AG, München: Fotodokumentationen über Produkte (vor allem Lokomotiven), Arbeitsplätze und Werksanlagen, ca. 1900 bis 1980.

Alfred Kunz Hoch- und Tiefbauunternehmung, München: Fotodokumentation über ausgeführte Bauten, ca. 1900 bis 1980.

Optische Werke G. Rodenstock, München: Fotodokumentationen über Werksanlagen und Arbeitsplätzen, ca. 1950 bis 1965.

Großkraftwerk Franken AG, Nürnberg: Fotodokumentationen über Betriebsanlagen, ca. 1913 bis 1990.

Wäschehaus Rosner & Seidl, München: Fotodokumentation über Verkaufsräume und Schaufenstergestaltung, ca. 1890 bis 1975.

Energieversorgung Oberfranken, Bayreuth: Fotodokumentationen über Betriebseinrichtungen (vor allem Kraftwerke, Umspann- und Trafostationen), ca. 1920 bis 1980.

NCR, Augsburg: Fotodokumentationen über Produkte (vor allem Registrierkassen) und innerbetriebliche Veranstaltungen, ca. 1945 bis 1970.

MAN Energie GmbH, Nürnberg: Fotodokumentationen über Produkte (vor allem Dampfturbinen), ca. 1910 bis 1970.

Isar-Amperwerke AG, München: Fotodokumentationen über Betriebsanlagen (vor allem Kraftwerke, Stromverteilungsanlagen), ca. 1910 bis 1990.

Energieversorgung Ostbayern AG, Regensburg: Fotodokumentationen über Betriebsanlagen (vor allem Kraftwerke, Umspan- und Trafostationen), ca. 1910 bis 1970. Bayerische Schiffbaugesellschaft vorm. Anton Schellenberger, Erlenbach am Main: Fotodokumentationen über erstellte Schiffsbauten, ca. 1930 bis 1965.

Spinnerei und Weberei Momm AG, Kaufbeuren: Fotodokumentationen über Betriebsanlagen und interne Veranstaltungen (Betriebsausflüge, Betriebsfeiern), ca. 1935 bis 1985.

Digit. Signatur: wirtschaftsarchivwir1-2



Stanzmaschinensaal der Bürstenfabrik Kränzlein in Erlangen, um 1900 (wirtschaftsarchivwir1).



Betriebsgebäude der Großkraftwerk Franken AG in Nürnberg-Gebersdorf, 1912 (wirtschaftsarchivwir2).

Name: BMW Group Classic, Historisches Medienarchiv

Archivkürzel: bmwwir

Anschrift: Schleißheimer Straße 416, 80935 München

Telefon: 089 / 38225518

Fax: 089 / 38224765

URL: <http://www.bmw-grouparchiv.de>

E-Mail: historisches.medienarchiv@bmwgroup.com

Träger: BMW AG

Ansprechpartner: Frau Adelberger

Nutzung/Öffnung: Nach Vereinbarung.

Bestände: *Fotosammlung des Archivs:* Nachlässe von Persönlichkeiten der BMW Geschichte. – Fotodokumentationen zur Produktpalette, zu Personen und Ereignissen der Konzerngeschichte sowie zu den Standorten seit 1897; Architektur-, Produktions- und Porträtfotografien; Presse- und Werbefotografie der Produktpalette; Fotodokumentationen von Rennsportereignissen; ca. 200.000 Aufnahmen. – Dias, Glasplatten- und Filmnegative, Positive (Color und S/W), Digitalfotos.

Digit. Signatur: bmwwir1–3



Produktion der ersten Motorräder BMW R 32 im Werk München, 1924. Werkfoto; BMW MF 276/1 (bmwwir1).



Der BMW 501 auf der Internationalen Automobil-Ausstellung 1953 (BMW AF 2836/1) (bmwwir2).



BMW Hochhaus und Museum in München (Foto: Sigrid Neubert; BMW UF 5205/16) (bmwwir3).

Name: Historisches Archiv manroland AG

Archivkürzel: manrolandwir

Anschrift: Heinrich-von-Buz-Straße 28, 86153 Augsburg

Telefon: 0821 / 4243791 oder 4243912

Fax: 0821 / 4243291

URL: <http://www.manroland.com>

E-Mail: gerlinde.simon@manroland.com

Träger: manroland AG

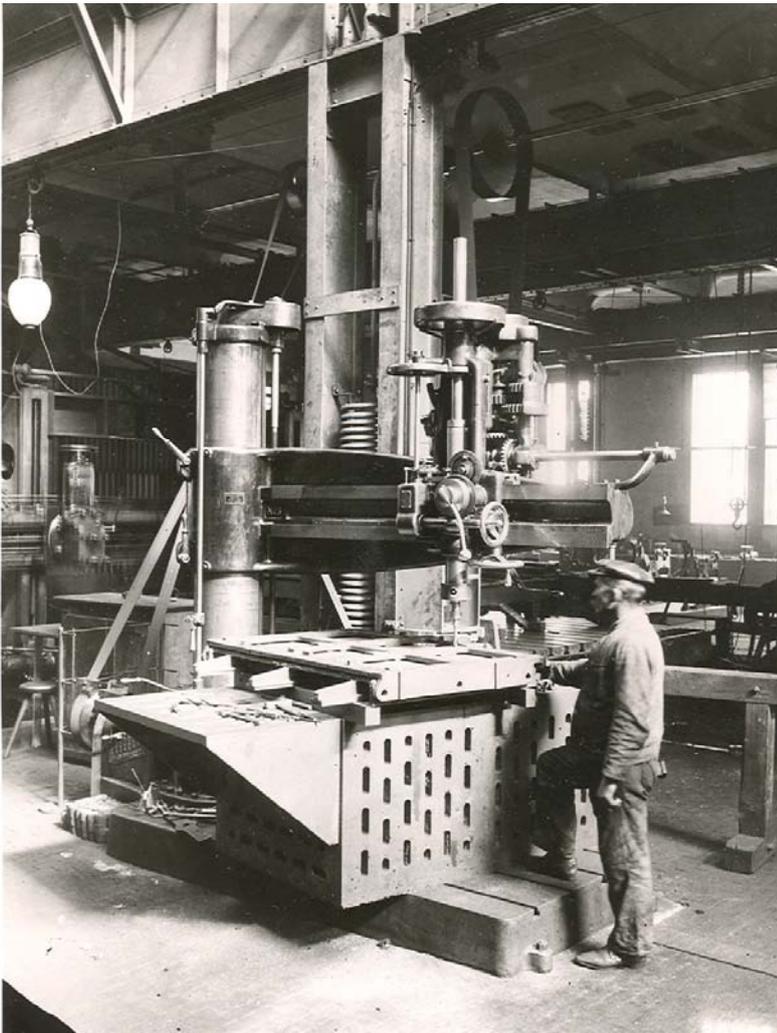
Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr

Bestände: *Fotos des ehemaligen Werkes Augsburg der MAN:* Produktfotografie (Großdieselmotoren, Druckmaschinen); Fotodokumentationen von der Belegschaft, u.a.

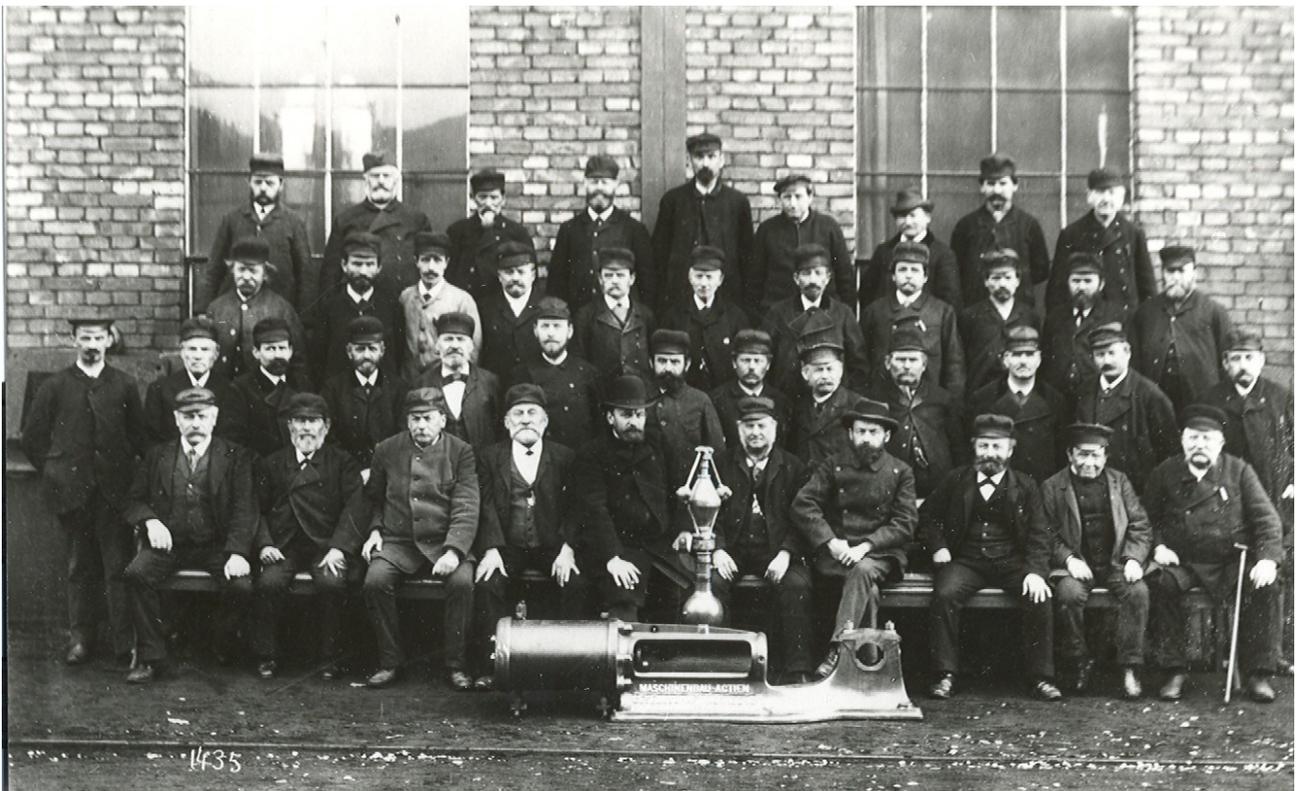
Fotos der ehemaligen Werke Nürnberg und Gustavsburg der MAN: Industrie- und Produktfotografie (Brückenbau, Gasbehälter, Bühneneinrichtungen, Hochbau, Wehranlagen u.a.); Architekturfotografie zur Werksentwicklung; Fotodokumentationen von der Belegschaft, den Betriebs- und Sozialeinrichtungen.

Porträtfotografie von Rudolf Diesel.

Digit. Signatur: manrolandwir1–3



Arbeitsplatz an einer Bohrmaschine,
1900 (manrolandwir2).



Gruppenbild der Meister, 1890 (manrolandwir1).



Vertretertagung, 1913 (manrolandwir3).

Name: Unternehmensarchiv der Paulaner Brauerei GmbH & Co. KG

Archivkürzel: paulanerwir

Anschrift: Hochstraße 75, 81541 München

Telefon: 089 / 48005235

URL: <http://www.paulaner.de>

Träger: Paulaner Brauerei GmbH & Co. KG

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung des Archivs:* Fotosammlungen der Unternehmen Hacker-, Pschorr- und Paulanerbrauerei. – Fotodokumentationen über das Arbeitsleben in den 1930er Jahren, über die Rolle des Pferdes im Brauereiwesen, über technische und soziale Einrichtungen; Ereignisfotografie vom Oktoberfest und von nationalen Feiern sowie von den Salvatorproben mit Politikern und anderer Prominenz; Architekturfotografie von Gaststätten. – S/W-Positive in Fotoalben.

Name: Siemens Corporate Archives

Archivkürzel: siemenswir

Anschrift: Oskar-von-Miller-Ring 20, 80333 München

Telefon: 089 / 63632513

Fax: 089 / 63635757

URL: <http://wl.siemens.com/history/de/index.htm>

E-Mail: siemensarchiv@siemens.com

Träger: Siemens AG

Ansprechpartner: Christoph Frank

Nutzung/Öffnung: Für einen Besuch bei Corporate Archives ist eine vorige schriftliche Anmeldung mit Angabe des Arbeits- und Forschungsthemas erforderlich.

Bestände: *Fotosammlung des Archivs:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen und im Archiv gebildeten Sammlungen sowie Abgaben einzelner Unternehmenszweige. – Fotodokumentationen zur Geschichte des Siemens-Konzerns und zu allgemeinen historischen Fragestellungen mit Pressefotografie, Reportagefotografie, Stadtbild- und Architekturfotografie, Luftaufnahmen, Porträtfotografie, Werbe- und Industriefotografie von Produkten, Fotopostkarten und Fotoalben; ca. 400.000 Aufnahmen. – Glasplatten- und Filmnegative, Positive, Dias.

Digit. Signatur: siemenswir1–3



Blick auf Berlin-Siemensstadt, um 1930; im Hintergrund links das Gartenfeld mit dem Siemens-Kabelwerk (Gemälde von A. Scheuritzel; BK0325D) (siemenswir2).



Internationale Elektrotechnische Ausstellung in Frankfurt am Main, 1891; das Innere der Großen Maschinenhalle mit Blick auf den starkstromtechnischen Ausstellungsbereich von Siemens & Halske. BK0407D (siemenswir1).



Skyline einiger Werkerwerke von Siemens in Berlin-Siemensstadt, um 1965; in der Mitte der Uhrturn von Werkerwerk M (BK0331D) (siemenswir3).

Gruppe: Parlaments-, Partei- und Verbandsarchive

Sortierung Ort: München

Name: Archiv des Bayerischen Landesverbandes des Katholischen Deutschen Frauenbundes

Archivkürzel: katholischerfrauenbundpar

Anschrift: Schraudolphstraße 1, 80799 München

Telefon: 089 / 286236

Fax: 089 / 283951

URL: <http://www.frauenbund-bayern.de/archiv>

E-Mail: wosgien@frauenbund-bayern.de

Träger: Bayerischer Landesverband des Katholischen Deutschen Frauenbundes e.V.

Nutzung/Öffnung: Nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung zur Geschichte des Bayerischen Landesverbandes des Katholischen Deutschen Frauenbundes (ab 1911): Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie von führenden Einzelpersonlichkeiten des Verbandes; Ereignis- und Pressefotografie von den Aktivitäten des Vereins u.a. General- und Delegiertenversammlungen, Tagungen, Jubiläen, Wallfahrten, Wohltätigkeitsveranstaltungen, Studienfahrten; Pressefotografie von Ereignissen des kirchlichen Lebens in Bayern (u.a. Eucharistischer Weltkongress, Papstbesuch); Amateurfotografie; Reisefotografie.

Name: Archiv des Bayerischen Landtages

Archivkürzel: bayerischerlandtagpar

Anschrift: Maximilianeum, 81627 München

Telefon: 089 / 41262601

Fax: 089 / 41261767

URL: <http://www.bayern.landtag.de>

E-Mail: pressestelle@bayern.landtag.de

Träger: Bayerischer Landtag

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung des Archivs:* Auftragsfotografie, im Archiv gebildete Sammlung.
– Ereignisfotografie von politischen und gesellschaftlichen Veranstaltungen im Landtag, u.a. Landtagssitzungen, Wahlkämpfe und Wahlnächte; Architekturaufnahmen des Landtagsgebäudes (Maximilianeum); Porträtfotografie und Gruppenaufnahmen von den Abgeordneten aller Legislaturperioden seit 1946, von Delegationen und Gästen, von den Mitgliedern verschiedener Fraktionen und Gremien, von den Kabinettsmitgliedern, den Landtagspräsidenten und der Landtagspresse; Aufnahmen aus der Zeit seit 1946, vereinzelt auch Aufnahmen von politischen Ereignissen, Orten und Personen aus der Zeit vor 1946.

Name: Archiv für Christlich-Soziale Politik (ACSP) der Hanns-Seidel-Stiftung

Archivkürzel: hannsseidelstiftungpar

Anschrift: Lazarettstraße 33, 80636 München

Telefon: 089 / 1258279

Fax: 089 / 1258469

URL: <http://www.hss.de>

E-Mail: renate.hoepfinger@hss.de

Träger: Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.30–16.30 Uhr, Fr 8.30–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung Personen:* Im Archiv gebildete Sammlung. – Porträt- und Pressefotografie, auch Atelierfotografie, von Politikern der CSU und anderer Parteien sowie von Personen der Zeitgeschichte; Aufnahmen weitgehend aus der Zeit nach 1945.

Fotosammlung Sachen: Im Archiv gebildete Sammlung. – Presse- und Reportagefotografie von Veranstaltungen der CSU und ihrer Arbeitskreise und Arbeitsgemeinschaften, von Parteitagen, Landesversammlungen, Wahlen und Wahlkämpfen und vom Politischen Aschermittwoch, von Veranstaltungen der Hanns-Seidel-Stiftung, von Veranstaltungen anderer Parteien einschließlich SED und EDU; Ereignisfotografie von Staatsbesuchen, vom Weltwirtschaftsgipfel in München, vom Mauerbau und der Wiedervereinigung sowie von anderen bedeutenden politischen Ereignissen; Gruppenaufnahmen von Mitgliedern des Bayerischen Landtages, der bayerischen Kabinette, der CSU-Landtagsfraktion, der Bundeskabinette, der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag sowie der CDU/CSU-Bundestagsfraktion; Architektur- und Stadtbildfotografie, Landschaftsfotografie und Luftaufnahmen.

Sammlung Eduard Dietl: Teilnachlass des Fotografen Eduard Dietl. – Fotodokumentationen von Veranstaltungen der CSU und ihrer Parteitage aus der Zeit von 1969 bis 1980; Porträtfotografie von allen wichtigen CSU-Politikern aus dem Zeitraum 1969 bis 1980; ca. 13.000 Aufnahmen. – Negative.

Sammlung Josef Albert Slominski (Slomi-Foto): Teilbestand des Fotografen Josef Albert Slominski. – Fotodokumentationen von Veranstaltungen der CSU und der Jungen Union aus der Zeit von ca. 1966 bis 1989; Porträtfotografie von Politikern. – Negative, Kontaktabzüge.

Fotobestände in Politikernachlässen: Selecte in Nachlässen. – Fotosammlungen mit Porträtfotografie, Fotodokumentationen und Pressefotografie in vielen Nachlässen vorhanden, darunter umfangreiche Sammlungen in den Nachlässen der ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Hanns Seidel, Alfons Goppel und Franz Josef Strauß.

Veröffentlichungen: Renate Höpfinger (Hrsg.), Archiv für Christlich-Soziale Politik (ACSP). Verzeichnis der Bestände, München 2001.

Gruppe: Medienarchive

Sortierung Ort: München

Name: Bayerischer Rundfunk, Historisches Archiv

Archivkürzel: bayerischerrundfunkmed

Anschrift: Rundfunkplatz 1, 80335 München

Telefon: 089 / 59003293

Fax: 089 / 59004129

URL: <http://www.br-online.de/historisches-archiv>

E-Mail: historisches-archiv@br-online.de

Ansprechpartner: Bettina Hasselbring M.A.

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr

Bestände: Reichssender München: Übernommene Sammlung. – Porträtfotografie von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; Fotodokumentationen und Reportagefotografie von Produktionen des Reichssenders München in den 1930er Jahren, vom NS-Alltag und von der Arbeitswelt beim Rundfunk (Musikaufnahmen im Studio, Außenübertragungen); Architekturaufnahmen des Funkhauses; Stadtbild- und Landschaftsfotografie; 3590 Aufnahmen. – Negative, Kontaktabzüge, Digitalisate.

Sammlungen und Nachlässe ehemaliger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bayerischen Rundfunks: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen, Nachlässen und Schenkungen u.a. von Ernst Höchstötter, Rolf Didczuhn, Katja Flick, Erik Maschat, Heinrich Merz, Johann Schönhammer, Peter Schäcker, Hans Gebhart, Franz Hörner, Helmuth M. Backhaus, Dieter Fuss, Erich Kloss, Fred Rauch, Kurt Eichhorn, Hellmuth Kirchhammer, Jimmy Jungermann, Elise Aulinger, Walter von Cube, Hans Löscher, Alois Johannes Lippl. – Porträtfotografie von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BR; Fotodokumentationen und Pressefotografie von Sendungen, von der Arbeit der Hörfunk- und Fernsehjournalistinnen und -journalisten bei Außenaufnahmen und in Studios, von Betriebsfesten und Verabschiedungen einzelner Mitarbeiter; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1930 bis 1960. – Negative, SW-Positive, Kontaktbögen, Digitalisate.

Sonstige Bestände aus internen und externen Provenienzen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen und Schenkungen. – Fotodokumentation aus dem technischen Bereich (Altbestand); Altbestand aus dem BR-Fotoarchiv; Porträtfotografie von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BR; Altbestand Fred Lindinger mit Porträtfotografie und Fotodokumentationen von Studio- und Büroszenen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BR aus den 1950er und 1960er Jahren; Aufnahmen verschiedener Fernseh-Logos; Architekturfotografie (Fotoalbum) vom Bau des Riemerschmidbaus für den Rundfunk 1928; Porträtfotografie von Rundfunkkünstlerinnen und -künstlern aus der Zeit von 1924 bis 1945; Pressefotografie für die Zeitschrift „Radiowelt“ aus den 1940er und 1950er Jahren. – Negative, SW-Positive, Kontaktbögen, Digitalisate.

Fotos aus dem Studio Nürnberg / Studio Franken.

Abteilung Volksmusik: Autogrammkarten und Fotos von Stars der Unterhaltung Wort.

Name: Hirmer Fotoarchiv

Archivkürzel: hirmermed

Anschrift: Nymphenburger Straße 84, 80636 München

Telefon: 089 / 12151623

Fax: 089 / 12151616

E-Mail: vertrieb@hirmerverlag.de

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung des Archivs: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Kunstfotografie, Objektfotografie und Architekturfotografie zu folgenden Themengebieten: Kunst Mesopotamiens; Kunst der Hethiter; Kunst von Kreta, Mykene und Thera; ägyptische Kunst; gotische Skulptur in Italien; griechische Tempel; griechische Plastiken, Vasen und Münzen; Kunst der Etrusker; römische Münzen; spätantike, frühchristliche und byzantinische Kunst; frühmittelalterliche Kunst in Spanien; mittelalterliche Buchmalerei; romanische Bronzetüren (Deutschland, Italien, Polen); romanische Kunst in Deutschland; romanische Kathedralenplastik in Frankreich; romanische Skulptur in Italien; gotische Architektur in Frankreich; Architektur in Paris; Renaissance-Skulptur in Italien; Kunstwerke von Veit Stoss in Krakau; Barockkirchen in Bayern und Schwaben; Rokokoplastik (Ignaz Günther, Franz A. Bustelli, Joh. Bapt. Straub); kirchliche Schatzkammern (Conques, München, St. Maurice / Schweiz, Venedig, Toledo); Kreml und Rüstkammer in Moskau; Augsburger Silber in der Eremitage; Puppen. – Ektachrome, S/W-Negative.

Name: Süddeutsche Zeitung Photo

Archivkürzel: sueddeutschemed

Anschrift: Hultschiner Straße 8, 81677 München

Telefon: 089 / 2183-302

Fax: 089 / 2183-8348

URL: <http://www.sz-photo.de>

E-Mail: service@sz-photo.de

Träger: Dokumentations- und Informationszentrum München GmbH

Nutzung/Öffnung: Rechercheannahme für professionelle Bildlizenzierungen per E-Mail unter service@sz-photo.de oder per Telefon Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr;

Nutzungsbedingungen und weitere Informationen unter „Service“ auf <http://www.sz-photo.de>

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz von 1880 bis zur Gegenwart mit

- Teilbestand des ehemaligen August Scherl Verlags Berlin,
- Reste des von der Kriegszerstörung nicht betroffenen Bestandes des Verlages Knorr & Hirth,
- Einzelbilder sowie Archive und Nachlässe verschiedener freier Fotografen und Agenturen,
- Aufnahmen der Fotografen der Süddeutschen Zeitung und
- Arbeiten von Regina Schmeken.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Presse- und Reportagefotografie zu lokalen, nationalen und internationalen Ereignissen und Themen ab 1950,
- Bildberichterstattung aus den 1920er und 1930er Jahren,
- Kriegsberichterstattung aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg,
- Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens.

Ca. 1,2 Millionen Fotos (s/w und farbig) digital per download abrufbar.

Digit. Signatur: sueddeutschemed1–3



Bergung eines abgeschossenen Piloten im Ersten Weltkrieg.
SZ Photo / Scherl-Sammlung, Bildnr. 472609, Kollektion Classic Editorial (sueddeutschemed1).



A junk sails at Hong Kong Victoria harbour, 2012 (SZ Photo / Kevin Lee, Bildnr. 966872, Kollektion Reportage) (sueddeutschemed2).



Proteste in Bahrain 2011 (SZ Photo / Bildnr. 813840, Kollektion Regina Schmeken) (sueddeutschemed3).

Gruppe: Universitäts- und Hochschularchive und Archive wissenschaftlicher und sonstiger Institutionen

Sortierung Ort: Bayreuth

Name: Richard-Wagner-Museum mit Nationalarchiv der Richard-Wagner-Stiftung Bayreuth, Haus Wahnfried

Archivkürzel: richardwagnermuseumwis

Anschrift: Richard-Wagner-Str. 48, 95444 Bayreuth

Telefon: 0921 / 757280

Fax: 0921 / 7572822

URL: <http://www.wagnermuseum.de>

E-Mail: info@wagnermuseum.de

Träger: Richard-Wagner-Stiftung Bayreuth

Nutzung/Öffnung: Gemäß Benutzungsordnung (auf der Homepage); Tagespauschale € 5,00.

Nach Vereinbarung: Mo–Do 8.30–12.30 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, Fr 8.30–13.00 Uhr

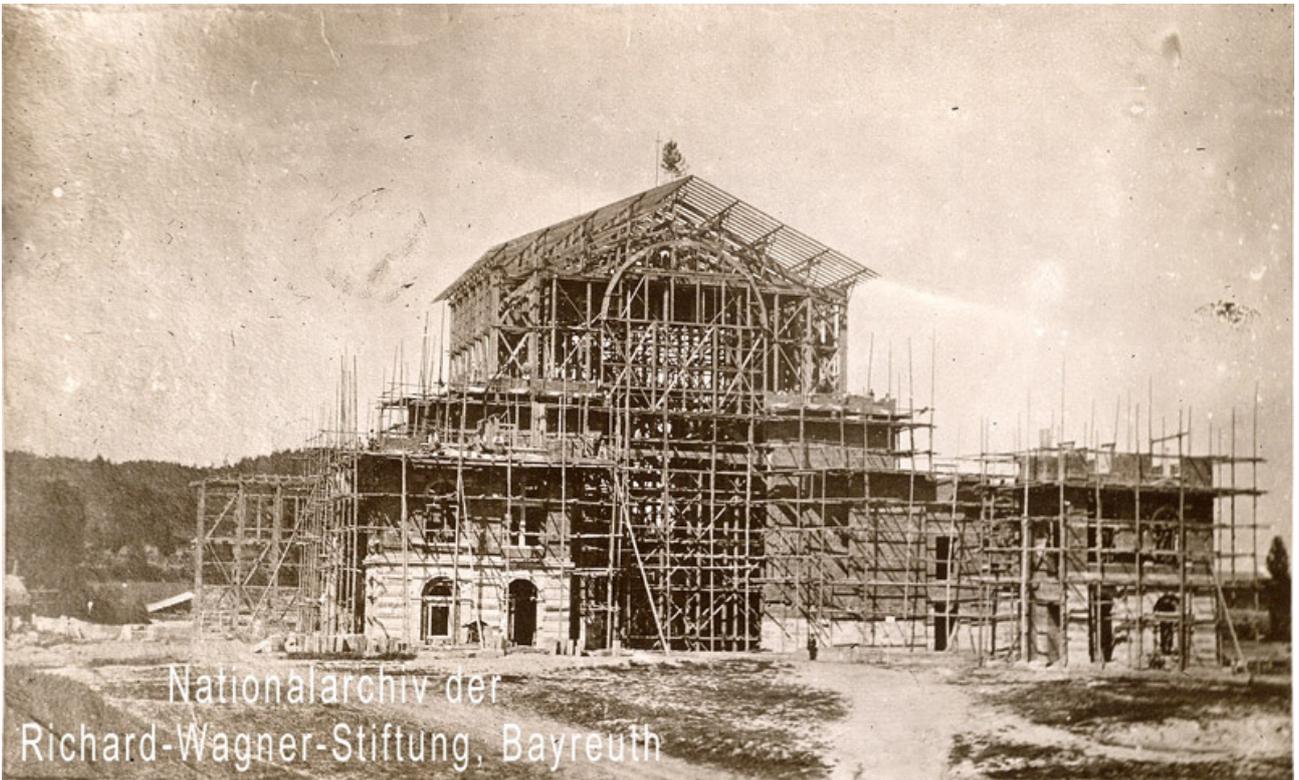
Bestände: *Wahnfried-Archiv / Richard-Wagner-Archiv:* Nachlass von Richard und Cosima Wagner. – Porträtfotografie mit Aufnahmen von Richard und Cosima Wagner sowie ihren Kindern, mit Aufnahmen von Personen und Künstlern aus dem Umfeld; Architekturfotografie des Bayreuther Festspielhauses und des Wohnhauses Wahnfried; Theaterfotografie; Fotoalben; u.a. Aufnahmen aus den Ateliers Petit & Trinquart (Paris), Ghémar Frères (Brüssel), Ludwig Angerer (Wien), Mebius (Moskau), Steinberg und Wolff (beide St. Petersburg), Josef Albert und Franz Hanfstaengl (beide München), L. Pierson (Paris), Jules Bonnet (Luzern), Fritz Luckhardt (Wien), Elliott & Fry (London), Hans Brand (Bayreuth), W. Höffert (Berlin), Carl Klein (Nürnberg). – Positive (unterschiedliche Techniken), Daguerreotypien, Ambrotypien, Glasplattennegative (nasses Kollodiumverfahren und Gelatinetrockenplatten).

Richard-Wagner-Gedenkstätte der Stadt Bayreuth: Übernommene Sammlung als städtische Leihgabe nach der Auflösung 1976. – Theaterfotografie mit Kostüm-, Bühnen- und Szenenfotos von den Bayreuther Festspielen bis einschließlich 1944; Porträtfotografie von Künstlern und Mitwirkenden der Festspiele u.a. aus den Ateliers A. Pieperhoff (Leipzig), Ramme & Ulrich (Bayreuth), Weirich (Eisenach); Familienfotos von Siegfried und Winifred Wagner sowie aus deren Umfeld; Ereignisfotografie zur Stadtgeschichte Bayreuths im Umfeld der Wagner-Festspiele; Fotoalben. – Positive (unterschiedliche Techniken), Glasplattennegative mit Gelatinesilberemulsion, S/W-Negative auf Azetatfilmträger.

Einzelne Ankäufe: Im Archiv gebildete Sammlung mit Ankäufen aus Antiquariaten und Schenkungen von Sammlern.

Reproduktionen: Im Archiv gebildete Sammlung. – Objektfotografie aus dem Richard-Wagner-Museum; Reproduktionen; ca. 13.000 Aufnahmen. – Dias, S/W-Negative (Planfilm, Mittelformat und Kleinbild).

Digit. Signatur: richardwagnermuseumwis1–3



Das Bayreuther Festspielhaus von Süden zur Zeit des Richtfestes, 2. August 1873.
Anonym, Albuminabzug (richardwagnermuseumwis1).



Cosima Liszt in jüngeren Jahren. Kniestück, auf einem Stuhl sitzend, Kopf en face, leicht nach rechts, um 1852. Anonym, Daguerreotypie; oval gefasst in einem Etui aus dunkelrotem Leder; mit Prägung: „Den 19ten October“ (richardwagnermuseumwis2).



Richard Wagner. Ganzfigur, in einem Fauteuil sitzend, nach links, Kopf von vorne, leicht nach links. Aufnahme im Freien. Tribschen 1867 (Foto: Jules Bonnet, Luzern-Tribschen. Albuminabzug auf Karton) (richardwagnermuseumwis3).

Sortierung Ort: Dachau

Name: KZ-Gedenkstätte Dachau

Archivkürzel: gedenkstaettedachauwis

Anschrift: Alte Römerstraße 75, 85221 Dachau

Telefon: 08131 / 669970

Fax: 08131 / 2235

URL: <http://www.kz-gedenkstaette-dachau.de>

E-Mail: info@kz-gedenkstaette-dachau.de

Träger: Stiftung Bayerische Gedenkstätten

Nutzung/Öffnung: Di–Fr 9.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen und Objektfotografie des Geländes vor der Nutzung als KZ; Pressefotografie und Fotodokumentationen vom Konzentrationslager Dachau und den Außenlagern in der Zeit von 1933 bis 1945, darunter ca. 500 Fotos des offiziellen Fotografen Friedrich Franz Bauer und illegale Aufnahmen; Fotodokumentationen und Pressefotografie (1945–1965) von dem Gelände als Internierungslager, von der ersten Gedenkstätte und der Wohnsiedlung, von Prozessen und von verschiedenen KZ-Friedhöfen in Bayern; Fotodokumentationen und Pressefotografie von der Gedenkstätte und dem Museum seit 1965, von Gedenkfeiern und der Tätigkeit der Verfolgtenverbände; Porträt- und Familienaufnahmen der Überlebenden; Fotoalben; Luftaufnahmen. – Überwiegend Reproduktionen.

Digit. Signatur: gedenkstaettedachauwis1–3



Häftlinge beim Verlassen der Küche des KZ Dachau mit gefüllten Suppentrögen, 28. Juni 1938. Foto: Friedrich Franz Bauer, F 0287. gedenkstaettedachauwis1



Dicht gedrängte Menge befreiter Häftlinge, Blick vom Turm B über die nordwestliche Ecke des KZ Dachau, 29. April 1945 (Fotograf unbekannt, F 1031) (gedenkstaettedachauwis3).



Eingangstor zum KZ Dachau mit dem Schriftzug „Arbeit macht frei“, im Hintergrund der Appelplatz, ca 1939 / 1942 (Fotograf unbekannt, F 0883) (gedenkstaettedachauwis2).

Sortierung Ort: Eichstätt

Name: Archiv der Universitätsbibliothek Eichstätt-Ingolstadt

Archivkürzel: universitaeteichstaettwis

Anschrift: Hofgarten 1, 85072 Eichstätt

Postanschrift: 85071 Eichstätt

Telefon: 08421 / 931324, 931325, 931328, 931329

Fax: 08421 / 931782

URL: <http://www.ku-eichstaett.de/Bibliothek>

E-Mail: ub-handschriftenabteilung@ku-eichstaett.de

Träger: Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr und 13.00–16.30 Uhr

Bestände: *Glasplatten:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Architektur fotografie von kirchlichen Gebäuden in Eichstätt und von Schloss Hirschberg bei Beilngries; Objekt fotografie von Kunstgegenständen; Porträtfotografie von Priestern und Familienaufnahmen; ca. 430 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1875 bis 1925. – Negative und Positive in unterschiedlichen Formaten; im Internet zu recherchieren unter <http://nonbook.ku-eichstaett.de>.

Missionsfotografie der bayerischen Kapuzinermission in Südamerika; ca. 1700 Aufnahmen; nicht erschlossen.

Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit hausinterner Auftragsfotografie. – Architektur fotografie von Gebäuden in Eichstätt und Umgebung sowie aus anderen Regionen Bayerns; Luftaufnahmen; Objekt fotografie von kirchlichen Kunstgegenständen aus Eichstätt und Umgebung; Porträtfotografie von Priestern und Personen des öffentlichen Lebens in Eichstätt und Umgebung; Porträtfotografie von Personen des öffentlichen Lebens in Bayern; Reportage fotografie und Fotodokumentationen von geschichtlichen und kulturellen Ereignissen in Eichstätt sowie von Ereignissen an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und ihrer Vorgängerinstitutionen; Reproduktionsfotografie; Fotoalben; Amateur fotografie; Missionsfotografie der bayerischen Kapuzinermission in Südamerika seit Ende des 19. Jahrhunderts; ca. 30.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1860 bis in die Gegenwart. – Positive, ab ca. 1980 überwiegend mit dazugehörigen Negativen; teilweise im Internet zu recherchieren unter <http://nonbook.ku-eichstaett.de>.

Dias: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Nicht erschlossener Bestand. – Dias.

Sortierung Ort: Ellingen

Name: Kulturzentrum Ostpreußen – Archiv

Archivkürzel: kulturzentrumostpreussenwis

Anschrift: Deutschordensschloss Ellingen, Schlossstraße 9, 91792 Ellingen

Telefon: 09141 / 86440

Fax: 09141 / 864414

URL: <http://www.kulturzentrum-ostpreussen.de>

E-Mail: info@kulturzentrum-ostpreussen.de

Träger: Ostpreußische Kulturstiftung

Ansprechpartner: Wolfgang Freyberg, Dr. Wieslaw Roman Gogan

Nutzung/Öffnung: Di–Fr 10.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: Foto- und Ansichtskarten Sammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet, mit Einzelankäufen und Schenkungen. – Stadtbild- und Architekturfotografie, Ortsansichten, Landschaftsaufnahmen und Luftaufnahmen aus Ost- und Westpreußen; Industriefotografie z.B. vom Schiffsbau; Fotodokumentationen aus dem Wirtschaftsleben (z.B. Fischerei); volkskundliche Fotografie; Kriegsberichterstattung, insbesondere Aufnahmen über Flucht und Vertreibung; Porträtfotografie von bekannten Persönlichkeiten aus Ostpreußen; ca. 10.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart. – Fotopostkarten (unterschiedliche Techniken und Methoden), auch Farblithographien.

Fotoalben: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Schenkungen und übernommenen Nachlässen. – Porträt- und Familienfotografie; Landschaftsfotografie und Ortsansichten aus Ostpreußen aus der Zeit von ca. 1920 bis in die Gegenwart; Amateurfotografie; Fotopostkarten; Reisefotografie. – Positive (unterschiedliche Techniken, s/w und farbig).

Glasplattensammlung: Übernommene Sammlung (Ostpreußenbestand der Firma Schöning aus Lübeck). – Stadtbild- und Architekturfotografie aus Ostpreußen, teilweise auch Westpreußen; ca. 2050 Aufnahmen. – Glasplattenegative, Positive.

Diapositive aus Ost- und Westpreußen: Übernommene Sammlungen aus Privatbesitz. – Landschaftsaufnahmen, Ortsansichten, Stadtbild- und Architekturfotografie aus Ost- und Westpreußen; ca. 5000 Aufnahmen. – Dias (s/w und farbig).

Andere fotografische Bestände: Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz mit Einzelankäufen und Schenkungen sowie mit übernommenen kleinen Sammlungen. – Fotodokumentationen zu Ereignissen und landesgeschichtlichen Entwicklungen in Ost- und Westpreußen von ca. 1890 bis in die Gegenwart aus den Themebereichen Politik, Militär, Erster und Zweiter Weltkrieg, Wirtschaftsleben, Verkehr, Kirche, Kultur, Sport usw.; Fotosammlung der Ostpreußischen Herdbuchgesellschaft zum Thema Landwirtschaft in Ostpreußen; Königsberger Sammlung von Armin Christian Mews mit Fotos, Postkarten und Fotoalben; Aufnahmen aus Ost- und Westpreußen von der Fotografin Ruth Hallensleben. – Positive und Negative (unterschiedliche Techniken, s/w und farbig).

Sortierung Ort: Erlangen

Name: Archiv der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Archivkürzel: universitaeterlangenwis

Anschrift: Schuhstraße 1a, 91052 Erlangen

Telefon: 09131 / 8523948

Fax: 09131 / 8523968

URL: <http://www.uni-erlangen.de/infocenter/uniarchiv>

E-Mail: uniarchiv@zuv.uni-erlangen.de

Träger: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung des Archivs:* Im Archiv gebildete Sammlung. – Porträtfotografie von Erlanger Professoren; Objektfotografie von akademischen Einrichtungen.

Digit. Signatur: universitaeterlangenwis1–2



Zoologische Sammlung der Erlanger Universität, 1932 (UAE: E5/4 Nr. 316) (universitaeterlangenwis2).



Angehörige der Erlanger Studentenverbindung Uttenruthia, Wintersemester 1876/77. UAE: E5/2 Nr. 11
(universitaeterlangenwis1).

Sortierung Ort: Feuchtwangen

Name: Archiv des Dokumentations- und Forschungszentrums des Deutschen Chorwesens

Archivkürzel: archivchorwesenwis

Anschrift: Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen

Telefon: 09852 / 4833

Fax: 09852 / 3961

URL: <http://www.saengermuseum.de>

E-Mail: info@saengermuseum.de

Träger: Stiftung Dokumentations- und Forschungszentrum des Deutschen Chorwesens

Nutzung/Öffnung: Mo–Do 8.00–17.00 Uhr

Bestände: *Fotografien von Sängerbahnen:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Studiofotografie der Fahnen von Gesangsvereinen aus ganz Deutschland, angelegt seit 1991. – Großformatige Positive.

Allgemeinbestand Ereignisse, Vereine, Personen: Im Archiv gebildete Sammlung. – Fotodokumentationen zu Ereignissen im deutschsprachigen Laienchorwesen (Feste, Jubiläen etc.); Gruppenaufnahmen von Chören; Porträt- und Atelierfotografie von Persönlichkeiten des Laienchorwesens; seit 1991 angelegte Sammlung. – Positive, zum Teil großformatig.

Sammlung Dorothea Schey: Übernommene Sammlung. – Fotoalben und Fotomappen mit Aufnahmen von Gesangsvereinen aus ganz Deutschland; ca. 190 Alben und Mappen aus der Zeit von ca. 1980 bis 1990. – Positive.

Aufnahmen von Objekten im Sängermuseum: Im Archiv gebildete Sammlung. – Objektfotografie; Aufnahmen aus der Zeit von 1990 bis in die Gegenwart. – Positive, teilweise Negative.

Digit. Signatur: archivchorwesenwis1



Banner des Deutschen Sängerefestes von 1861 in Nürnberg.
Entwurf: August von Kreling, Bildhauer und Maler; Stickarbeit: Frau Heußner, Nürnberg
(archivchorwesenwis1).

Sortierung Ort: Flossenbürg

Name: Archiv der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Archivkürzel: gedenkstaetteflossenbuergwis

Anschrift: Gedächtnisallee 5–7, 92696 Flossenbürg

Telefon: 09603 / 90390-20 / -0

Fax: 09603 / 90390-99

URL: <http://www.gedenkstaette-flossenbuerg.de>

E-Mail: archiv@gedenkstaette-flossenbuerg.de

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr nach Voranmeldung

Bestände: *Fotosammlung:* weitgehend unverzeichnete Bestände

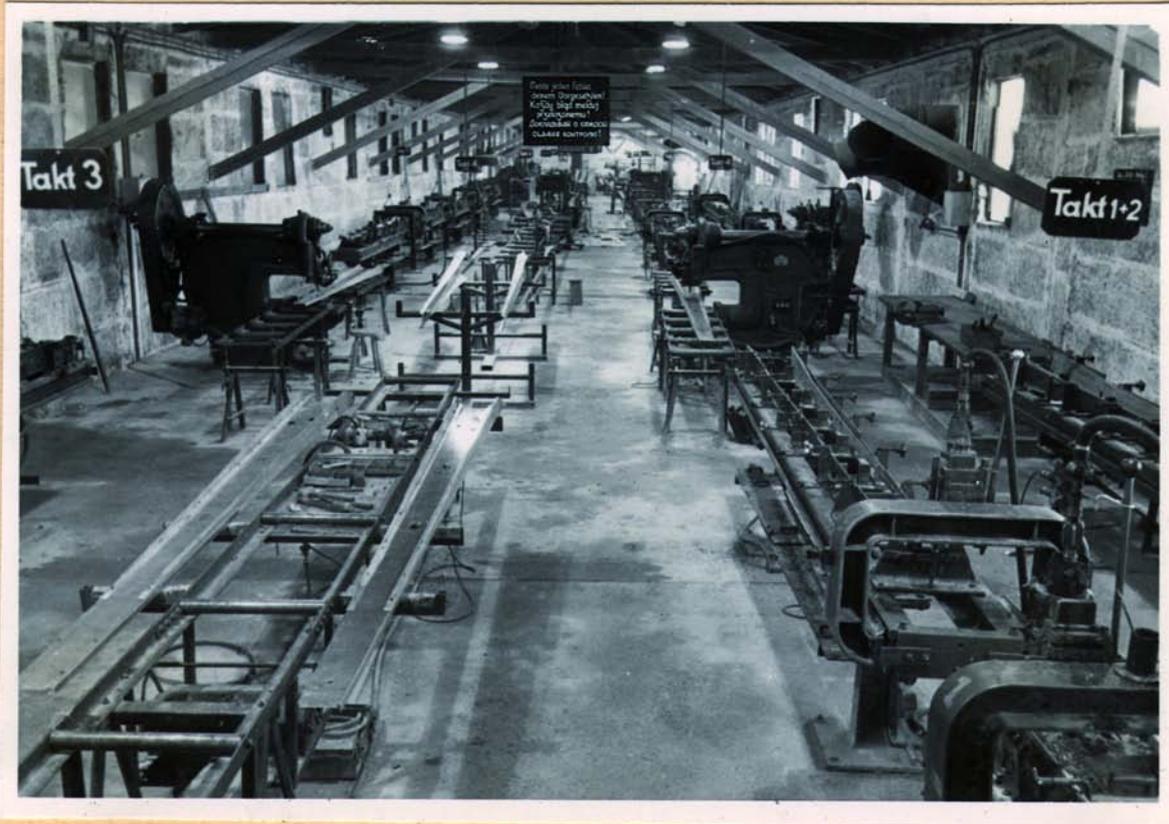
a) Originale: Fotoalbum der Firma Messerschmitt zur Flugzeugfertigung in Flossenbürg (um 1943), Fotoalbum des SS-Offiziers Ludwig Buddensieg (1942), Fotoalbum zur Einweihung von KZ-Friedhöfen in Bayern (1950er Jahre); Fotosammlung Heinz Werner zur Entwicklung des ehemaligen Lagergeländes nach 1945 bis 1950er Jahre; u.a.

b) Reproduktionen aus anderen Archiven und von Privatpersonen: Aufnahmen der US Signal Corps zu Todesopfern, Beerdigungen und Exhumierungen kurz nach der Befreiung des KZ Flossenbürg; Aufnahmen aus dem Steinbruch des KZ Flossenbürg; Fotos der Pilgerfahrten des französischen Häftlingsverbandes nach Flossenbürg und zu Außenlagern (ab 1950er Jahre); Fotos aus dem Privatleben von Häftlingen (vor und nach der Lagerzeit); u.a.

Digit. Signatur: gedenkstaetteflossenbuergwis1–3



Ludwig Buddensieg mit seinem Sohn in Flossenbürg. Einzelaufnahme aus dem Fotoalbum des SS-Offiziers Ludwig Buddensieg, 1942 (KZ-Gedenkstätte Flossenbürg) (gedenkstaetteflossenbuergwis2).



Holmbau

Flugzeugfertigung in Flossenbürg. Einzelaufnahme aus dem Fotoalbum der Firma Messerschmitt, um 1943.
KZ-Gedenkstätte Flossenbürg (gedenkstaetteflossenbuergwis1).



Bogdan Jaskulski (2. von rechts) mit anderen Pfadfindern, Czestochowa 1944, kurz vor seiner Verhaftung und Einlieferung ins KZ Flossenbürg (Privatbesitz) (gedenkstaetteflossenbuergwis3).

Sortierung Ort: Garmisch-Partenkirchen

Name: Richard-Strauss-Institut

Archivkürzel: richardstraussinstitutwis

Anschrift: Schnitzschulstraße 19, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Telefon: 08821 / 910950

Fax: 08821 / 910960

URL: <http://www.richard-strauss-institut.de>

E-Mail: rsi@garmisch-partenkirchen.de

Träger: Markt Garmisch-Partenkirchen

Nutzung/Öffnung: Di–Fr 9.00–17.00 Uhr

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz. – Porträtfotografie von Richard Strauß und seiner Familie sowie von Personen aus dem Umfeld; Pressefotografie von Dirigaten und Opernaufführungen; Fotopostkarten; u.a. Aufnahmen der Fotografen Rudolf Betz, Franz Hanfstaengl, Berta Himmler, Siegfried Lauterwasser, Albert Meyer, Sabine Toepffer. – Positive, Negative (auch Glasplatten), Dias, Fotodrucke.

Sortierung Ort: München

Name: Architekturmuseum der Technischen Universität München

Archivkürzel: architekturmuseumwis

Anschrift: Arcisstraße 21, 80333 München

Telefon: 089 / 28928352

Fax: 089 / 28928333

URL: <http://www.architekturmuseum.de/Sammlung>

E-Mail: architekturmuseum-archiv@lrz.tum.de

Träger: Technische Universität München

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Architekturfotografie, u.a. Fotobestände in folgenden Architekten-Nachlässen: German Bestelmeyer; Hans Döllgast; Martin Elsaesser; Theodor Fischer; Gustav Gsaenger; Olaf Andreas Gulbransson; Friedrich Haindl; Franz Hart; Klaus Kinold; Sigrid Neubert; Reinhard Riemerschmid; Richard Riemerschmid; Sep Ruf; Adolf Schneck; Friedrich von Thiersch; Georg Werner.

Digit. Signatur: architekturmuseumwis1

Bildlegende: Martin Elsaesser, Haus Elsaesser, Frankfurt 1925.

Name: Archiv der Hochschule für Fernsehen und Film

Archivkürzel: filmhochschulewis

Anschrift: Frankenthaler Straße 23, 81539 München

Telefon: 089 / 68957166

Fax: 089 / 68957119

URL: <http://www.hff-muc.de>

E-Mail: f.tauber@hff-muc.de

Träger: Hochschule für Fernsehen und Film (Freistaat Bayern)

Nutzung/Öffnung: Mo und Do 8.00–12.00 Uhr und 13.30–16.00 Uhr, Di 9.00–17.00 Uhr, Mi 9.00–18.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung:* Filmfotos (Presse-, Werk-, Szenenfotos) der Bavaria-Film; Porträtfotografie von Schauspielern und Filmschaffenden; ca. 50.000 Aufnahmen aus den 1930er bis 1970er Jahren. – Positive, Negative (S/W und Farbe).

Name: Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.

Archivkürzel: archivarbeiterbewegungwis

Anschrift: Ebenböckstraße 11, 81241 München

Telefon: 089 / 8344683

Fax: 089 / 8344683

URL: <http://www.arbeiterarchiv.de>

E-Mail: admab@web.de

Träger: Gemeinnütziger Verein „Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.“

Nutzung/Öffnung: Nach Vereinbarung Mo–Do 10.00–18.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung 1. Mai:* Übernommene Sammlung. – Pressefotografie von den Maifeiern in München von 1948 bis 1983. – Positive.

Fotobestand Jugendorganisationen der Arbeiterbewegung in der Weimarer Republik: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Amateurfotografie und Reproduktionen zu den Jugendgruppen Gewerkschaftsjugend, Metallarbeiterjugend, Sozialistische Arbeiterjugend, Kinderfreunde, Rote Falken und Kommunistischer Jugendverband. – Positive. *Fotosammlung Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold:* Übernommene Sammlung. – Fotoalben mit Amateur- und Auftragsfotografie aus den Jahren 1923 bis 1933. – Positive.

Fotopostkartensammlung Räterepublik: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotopostkarten mit Pressefotografie und Fotodokumentationen von der Räterepublik München 1918 / 19 und ihrer Niederschlagung. – Positive.

Fotobestand 1. Deutsche Arbeiter-Kaukasus-Expedition 1932: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Amateur- und Reisefotografie. – Positive.

Fotobestand Protestaktionen der Münchner Gewerkschaften: Übernommene Sammlung. – Pressefotografie aus den 1950er Jahren. – Positive.

Fotobestand Kundgebungen, Konferenzen und Schulungen von DGB: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Presse- und Amateurfotografie zu Veranstaltungen der 1950er und 1960er Jahre. – Positive.

Fotobestände der Einzelgewerkschaften: Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz. – Amateurfotografie. – Positive.

Einzelkonvolute und Fotoalben vom Alltag, von Ereignissen und Personen der Münchner Arbeiterbewegung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Amateurfotografie, Pressefotografie. – Positive.

Digit. Signatur: archivarbeiterbewegungwis1–3



Aufmarsch des Reichsbanners München auf der Theresienwiese anlässlich der Verfassungsfeier, 8. August 1926. Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V. (archivarbeiterbewegungwis1).



Speisung des Münchner Gewerkschaftsvereins für Kinder von arbeitslosen Mitgliedern, Gruppenfoto vor dem Gewerkschaftshaus an der Pestalozzistraße 40–42, 16. März 1932 (Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.) (archivarbeiterbewegungwis3).



Kommunistische Jugend München-Westend, am Hackensee 1930
(Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.) (archivarbeiterbewegungwis2).

Name: Archiv des Deutschen Museums

Archivkürzel: deutschesmuseumwis

Anschrift: Museumsinsel 1, 80538 München

Telefon: 089 / 2179220

Fax: 089 / 2179465

URL: www.deutsches-museum.de/bib/archiv/archiv.htm

E-Mail: archiv@deutsches-museum.de

Träger: Deutsches Museum

Ansprechpartner: Dr. Wilhelm Füßl, Matthias Röschner

Nutzung/Öffnung: Öffentlich zugänglich. Anfertigung von Reproduktionen laut Preisliste; Negative verbleiben im Archiv.

Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Bestände: Allgemeine Fotosammlung: Im Archiv gebildeter Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Industriefotografie, Wissenschaftliche Fotografie, Fotodokumentation, Objektfotografie, Architekturfotografie, Privatfotografie, Stereofotografie. Sammelbestand mit Einzelaufnahmen zu Objekten (zahlreiche Detailfotos) und Themen aus allen Bereichen der Naturwissenschaft und Technik; Schwerpunkte: Astronomie, Bauwesen, Berg- und Hüttenwesen, Chemie, Elektrotechnik, Erdkunde, Grafisches Gewerbe, Maschinenbau, Mathematik, Papiertechnik, Physik, Textil, Verkehr, nationale und internationale Museen; 600 Ordner mit rund 50.000 Einzelfotos aus der Zeit von ca. 1860 bis 1980. – Positive unterschiedlicher Größe und Techniken.

Fotosammlung zum Deutschen Museum: Im Archiv gebildeter Bestand. – Fotodokumentation, Objektfotografie, Architekturfotografie, Fotoalben, Ereignisfotografie. Sammlung zur Baugeschichte des Deutschen Museums mit Außen- und Innenaufnahmen; Aufnahmen zu Veranstaltungen und Ausstellungen von 1903 bis heute; Fotos von Objekten, Mitarbeitern und Besuchern des Deutschen Museums; ca. 285.000 Aufnahmen. – Ca. 500 Ordner mit Positiven; 5.730 Leica-Filme, dabei von 3.050 Filmen Kontaktabzüge; 6.800 Rollfilme; ca. 12.000 Glasplatten (umkopiert auf Halbtonfilme); 35.000 Planfilmaufnahmen (unterschiedliche Formate); ca. 14.000 digitale Bilder (hoch aufgelöst).

Fotosammlung „Luft- und Raumfahrtokumentation“: Im Archiv gebildeter Bestand unterschiedlicher Provenienz. – Luftaufnahmen, Werksfotografie, Objektfotografie, Pressefotografie, Wissenschaftliche Fotografie, Fotodokumentation. Ca. 500.000 Fotos aus den Anfängen der Luftfahrt bis zur modernen Raumfahrt; Flugzeuge, geordnet nach Herstellern im In- und Ausland; Fotos von frühen Fluggeräten, Flugveranstaltungen; Luftaufnahmen; Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis 2000. – Positive unterschiedlichen Formats.

Fotosammlung Firmen: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Werksfotografie, Industriefotografie, Pressefotografie, Werbefotografie. Vorwiegend Werksfotos von Produkten von rund 250 Firmen (besonders aus Automobil- und Maschinenbau); Innenansichten von Fabriken; Arbeitsszenen; ca. 10.000 Fotos aus der Zeit von 1870–1985; Enthält: Aufnahmen u.a. von Albert Renger-Patzsch und Leo Gundermann. – Positive (s/w, farbig) unterschiedlicher Techniken und Formate.

Fotosammlung „Technik im Bild“: Im Deutschen Museum gebildeter Bestand. – Industriefotografie, Wissenschaftliche Fotografie, Fotodokumentation. Thematisch

aufbereitete Darstellung wichtiger technikhistorischer Themen und Fachgebiete: Bergbau, Schifffahrt, Verkehrswesen, Brückenbau, Glas und Keramik etc.; Reste eines größeren Bestandes, der 1932–1944 in den Lesesälen der Bibliothek des Deutschen Museums aufgestellt war; ca. 7.000 Aufnahmen. – 70 Ordner mit Originalfotos (unterschiedlicher Provenienz, Techniken und Formate) bzw. Reproduktionen; mit erläuternden Texten.

Dia-Sammlung zur Geschichte der Technik: Im Archiv gebildeter Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentation, Luftaufnahmen, Objektfotografie, Werksfotografie. Sammelbestand zu unterschiedlichen technischen Gebieten (Rohstoffe, Verkehr, Bautechnik, Automobilbau etc.) und Unternehmen (Lufthansa); 17.000 Dias aus der Zeit von ca. 1950–1970. – Dias (teilweise farbig).

Fotoarchiv Dirk Bühler: Übernommene Sammlung. – Dokumentationsfotografie mit Aufnahmen der kolonialzeitlichen Baudenkmäler des historischen Ortskerns von Puebla, Mexiko, erbaut 1532–1814, die von dem Architekten Dirk Bühler im Zuge einer Feldarbeit vor den Erdbeben 1985 und 1999 angefertigt wurden; 3.600 Aufnahmen aus der Zeit von 1982–1985. – Positive und Kleinbildnegative.

Fotoarchiv Otto Bütschli: Übernommene Sammlung. – Wissenschaftliche Fotografie, Mikrofotografie. Mikroaufnahmen des Zoologen Otto Bütschli (1848–1920) von protoplasmischen Strukturen als Vorlagen für sein Hauptwerk „Untersuchungen über Strukturen“ (1898) und für andere Werke; 214 Aufnahmen aus der Zeit von 1878–1898. – Positive unterschiedlicher Formate.

Fotosammlung Felix Eisele: Übernommene Sammlung. – Objektfotografie, Industriefotografie, Werksfotografie. Aufnahmen von Werkzeugmaschinen (inkl. Einzelteile, Konstruktion) unterschiedlicher Hersteller aus der Sammlung von Felix Eisele (1900–1965, Professor für Werkzeugmaschinen an der Technischen Hochschule München); zahlreiche Werksfotos; 420 Aufnahmen aus der Zeit von 1930 bis 1950. – Glasdias.

Fotosammlung der Forschungsstelle Papiergeschichte: Teilbestand des Archivs der Forschungsstelle Papiergeschichte (früher: Mainz). – Werksfotografie, Industriefotografie, Objektfotografie, Porträtfotografie. Aufnahmen von Papiermühlen und -fabriken in Deutschland und im Ausland (alphabetisch geordnet); Aufnahmen von Personen und verschiedenen Techniken der Papierherstellung und -verarbeitung; ca. 2.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1940–1970. – Positive unterschiedlichen Formats, teilweise Dias (200) und Glasnegative (150).

Fotoarchiv Max Hauer: Übernommene Sammlung. – Wissenschaftliche Fotografie, Mikrofotografie. Mikroaufnahmen von organischen Stoffen (Pflanzen, Haare, Mikroorganismen etc.) als Vorlagen für das Werk von Max Hauer: „Pflanzenanatomischer Atlas“, 1892; ca. 140 Mikrofotografien Hauers in Objektsammlungen des Deutschen Museums inventarisiert; 300 Aufnahmen. – Positive.

Fotosammlung Charlotte Jurecka: Übernommene Sammlung. – Private Fotodokumentation von Charlotte Jurecka zu Brückenbauten weltweit: Holz-, Eisen-, Betonbrücken (erschlossen durch Kartei); Vorlagen für Veröffentlichungen Jureckas; ca. 1.200 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1960–1990. – Dias; Kleinbildnegative.

Fotoarchiv Ernst Kohlrausch: Übernommene Sammlung. – Wissenschaftliche Fotografie. Reihenaufnahmen von Sportlern in verschiedenen Disziplinen und von Patienten bei Gehversuchen; ca. 170 Aufnahmen von Ernst Kohlrausch (1850–1923) aus der Zeit von 1890 bis 1895. – Positive.

Chemiker-Album Georg Krause: Übernommene Sammlung. – Porträtfotografie. Von dem Chemiker Georg Krause (1849–1927) zusammengestelltes Album mit 300 Porträtfotos

bedeutender Kollegen aus Wissenschaft und Industrie; Aufnahmen aus der Zeit von 1881 bis 1893. – Positive.

Fotoarchiv Fa. Ludwig Kufner: Übernommene Sammlung. – Objektfotografie, Werksfotografie. Sammlung der bei der Firma Ludwig Kufner in München gebauten Kutschen, Wagen, Automobile; 1.250 Fotos in 10 Fotoalben, Aufnahmen aus der Zeit von 1880 bis 1920. – Positive.

Fotoarchiv Peter Meier: Fotografennachlass. – Industriefotografie, Werksfotografie, Wissenschaftliche Fotografie, Fotodokumentation. Aufnahmen für die Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG (MAN), darunter Fotos zu Motorenbau, Wasser- und Windkraftanlagen, Schienenfahrzeugen, Prüfstandaufnahmen, Materialprüfung; Dokumentarfotos zur Geschichte der MAN; ca. 120.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1935 bis 1995. – Kleinbildnegative (s/w), Positivabzüge, Glasplatten, Farbrollfilme.

Fotosammlung Petersen: Übernommene Sammlung. – Industriefotografie, Fotodokumentation. Aufnahmen von Automobilausstellungen in Berlin (1937–1939), IAMA London (1938), Olympische Motorschau Paris (1932, 1935, 1937), Luftfahrtausstellungen in Paris (1934) und Brüssel (1939); Fotos von Automobilen, Rennwagen, Motorrädern, Lastkraftwagen, Flugmotoren und Flugzeugen, u.a. der Firmen Porsche, Auto Union, Mercedes Benz, BMW, Volkswagen, Adler, Opel, Maybach; Fotos von Rennfahrern, Konstrukteuren und Ingenieuren, u.a. Manfred von Brauchitsch, Rudolf Caracciola, Ernst von Delius, Luigi Fagioli, Ernst Henne, Ferdinand Porsche, Bernd Rosemeyer, Max Sailer, Rudolf Uhlenkant; 4.200 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1932 bis 1939. – Kleinbildnegative und Kontaktabzüge.

Porträtaufnahmen: Im Archiv gebildeter Bestand (als Teil der Porträtsammlung). – Porträtfotografie von bedeutenden Naturwissenschaftlern, Technikern und Ingenieuren aus allen Bereichen; ca. 4.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1860 bis 1980. – Positive, teilweise Reproduktionen.

Fotosammlung Max Rauck: Übernommene Sammlung von Max Rauck (1907–1996, Oberkonservator am Deutschen Museum) unterschiedlicher Provenienz. – Werksfotografie, Industriefotografie, Fotodokumentation, Privatfotografie. Aufnahmen zu Automobilen aus dem In- und Ausland, geordnet nach Herstellern (mehrere Hundert Firmen), zu technischen Komponenten und Autorallyes; Mischbestand aus historischen Fotos, privaten Aufnahmen, Reproduktionen, Fotopostkarten und gedruckten Fotos; 45 Ordner mit ca. 3.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1980. – Positive (s/w, farbig).

Fotosammlung Heinrich Schallbroch: Übernommene Sammlung von Heinrich Schallbroch (1897–1978, Professor für Werkzeugmaschinen an der Technischen Hochschule München). – Objektfotografie, Industriefotografie, Werksfotografie. Aufnahmen von Werkzeugmaschinen (bzw. Einzelteilen) deutscher und ausländischer Hersteller, meist Werksfotos; ca. 1.300 Aufnahmen aus der Zeit von 1920 bis 1950. – Glasdias und Negative.

Fotografennachlass Max Schedele: Nachlass von Georg Schedele (1897–1957, Fotograf am Deutschen Museum). – Landschaftsaufnahmen, bevorzugt aus dem Alpenraum; Naturfotografie von Pflanzen und Tieren; vereinzelte Architekturaufnahmen von den Kriegszerstörungen in München; ca. 2.500 Aufnahmen aus der Zeit von 1930–1955. – Positive, Glasdias und Negative.

Fotosammlung Carl August von Steinheil: Übernommene Sammlung. – Werksfotografie, Industriefotografie, Fotodokumentation. Sammlung zu Leben und Werk von Carl August

von Steinheil (1801–1870) mit Abbildungen von Dokumenten, Geräten und Apparaturen der Firma C.A. Steinheil Söhne, München, u.a. zu Optik, Astronomie und Fotografie; 1.000 Aufnahmen. – 750 Glasnegative, teilweise mit späteren Reproduktionen; Positive.

Fotosammlung Julius Wilser: Übernommene Sammlung. – Reisefotografie, Wissenschaftliche Fotografie. Aufnahmen von Julius Wilser (1888–1949, Geologe) bei seinen geologischen Exkursionen in den Kaukasus und nach Nordafrika, 1924–1926, bzw. von seinen Reisen als Militärgeologe nach Italien, Griechenland und Frankreich, 1939–1944; ca. 1.500 Aufnahmen. – Positive.

Fotosammlung Adolf Wißner: Im Archiv gebildeter Bestand. – Industriefotografie, Dokumentationsfotografie. Aufnahmen von Adolf Wißner (1902–1984, Oberkonservator am Deutschen Museum) von technischen Kulturdenkmalen (im Anschluss an ein Vorhaben des Vereins Deutscher Ingenieure), ca. 1927–1932: u.a. Ludwigskanal, Mühlen, Hammerschmieden, Schöpfräder, Brunnen, Wasserversorgung, ca. 1955–1965; ca. 1.200 Aufnahmen. – Dias, teilweise Positive.

Fotosammlung Günter Worch: Übernommene Sammlung. – Architekturfotografie, Industriefotografie, Werksfotografie, Fotodokumentation. Dokumentation von Günter Worch (1895–1981, Professor für Hochbau an der Technischen Hochschule München) zu Hochbauten in Deutschland einschließlich sakraler Bauten und Brücken, ca. 1.500 Aufnahmen aus der Zeit von 1930–1950. – Glasnegative und -dias; Kontaktabzüge mit Kurzbeschreibungen (20 Ordner).

Fotoarchiv Hans Zacher: Übernommene Sammlung. – Objektfotografie, Luftaufnahmen. Dokumentation von Hans Zacher (1912–2003) zur Geschichte des Segelfluges und der Akaflieg Darmstadt; ca. 450 Aufnahmen aus der Zeit vor 1945. – Kleinbildnegative.

Fotodokumentation „Bau der Olympia-Sportstätten in München“: Übernommene Sammlung. – Fotodokumentation, Architekturfotografie. Gesamt- und Detailaufnahmen der Bauphasen der olympischen Sportstätten in München, u.a. Sport- und Schwimmhalle, Olympiastadion; 1.500 Aufnahmen aus den Jahren 1969 und 1970. – Positive.

Fotodokumentation „Flugwerft Schleißheim“: Übernommene Sammlung. – Fotodokumentation, Architekturfotografie. Fotodokumentation zur Restaurierung der alten Flugwerft Oberschleißheim (nördlich von München) und zum Bau der neuen Ausstellungshalle „Flugwerft Schleißheim“, seit 1992 Zweigstelle des Deutschen Museums (u.a. 38 Aufnahmen von Max Prugger, 1987); ca. 1.300 Aufnahmen aus der Zeit von 1986–1991. – Positive.

Sammlung DDR-Lehrmittel: Übernommene Sammlung. – Serie von Unterrichtsdias zu verschiedenen Technikbereichen in der Deutschen Demokratischen Republik, u.a. Mess- und Steuerungstechnik, Luftfahrt, Elektrotechnik, Braunkohlenabbau; ca. 6.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1960–1980. – Dias.

Sammlung „Szenenfotos deutscher Spielfilme“: – Übernommener Bestand mit Aufnahmen aus den Filmen „Die goldene Brücke“ (1956), „Die Trapp-Familie“ (1956), „Die Trapp-Familie in Amerika“ (1958), „Franziska!“ (1957), „Königin Luise“ (1957), „Dorothea Angermann“ (1958), „Taiga“ (1958), „Die ideale Frau“ (1959), „Liebe auf krummen Beinen“ (1959), „Ein Tag, der nie zu Ende geht“ (1959), „Auf Engel schießt man nicht“ (1960), „Eine Frau fürs ganze Leben“ (1960), „Mein Schulfreund“ (1960), „Das schwarze Schaf“ (1960), „Mörderspiel“ (1961), „Die Stunde, die du glücklich bist“ (1961), „Er kann's nicht lassen“ (1962), „Max, der Taschendieb“ (1962), „Meine Töchter und ich“ (1963), „Vorsicht Mr. Dodd!“ (1964); 8.740 Aufnahmen aus der Zeit von 1956–1964. – Positive.

Sammlung von Alben: Im Archiv gebildeter Bestand mit Einzelalben unterschiedlicher

Provenienz. – Zurzeit ca. 50 Einzelalben erfasst, u.a. zu den Ausstellungen „II. Kraft- und Arbeitsmaschinenausstellung“ (1898), „Deutsche Luftkriegsbeute“ (1918), „Die Straße“ (1934); Album mit Aufnahmen des Ingenieurs Theodor Lechner (1853–1932) von seiner Nordamerikareise, 1904; Alben mit Werksaufnahmen der Firmen: Junkers & Co, Dessau; I.G. Farbenindustrie, Werk Dormagen; Gutehoffnungshütte, Werk Sterkrade; Daimler Motoren-Gesellschaft, Cannstadt; National-Krupp Registrier Kassen GmbH, Berlin; Klein, Schanzlin & Becker AG, Franckenthal; Papierfabrik Scheufelen, Oberlenningen; J.F. Eisfeld, Silberhütte; Bayerische Reisszeugfabrik AG, Nürnberg; Aug. Diltthey & Söhne, Rheydt; Fotos von Entwürfen zum Haus der Deutschen Technik, ca. 1938; ca. 2.400 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1885–1960. – Positive.

Fotosammlungen **in Nachlässen:** Zahlreiche der rund 270 Nachlässe im Archiv des Deutschen Museums enthalten Fotografien, meist Privatfotos, Personen- und Gruppenaufnahmen sowie Aufnahmen aus den Arbeitsgebieten der Wissenschaftler, Techniker, Ingenieure. Bedeutendere und umfangreichere Fotosammlungen sind:

a. Mach, Ernst: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Physikers Ernst Mach (1838–1916). – Wissenschaftliche Fotografie, Kurzzeitfotografie, Mikrofotografie. Aufnahmen von Überschall fliegenden Projektilen, Schallwellen und Luftstrahlen (aufgenommen mit Interferenzrefraktometer); Fotos von Pflanzenwachstum; 943 Aufnahmen aus der Zeit von 1885 bis 1896. – Glasnegative und -dias, vereinzelte Positive.

b. Helmholtz, Richard von: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Ingenieurs und Lokomotivkonstruktors Richard von Helmholtz (1852–1934). – Objektfotografie von Lokomotiven und Eisenbahnen aus verschiedenen Ländern; ca. 500 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis 1920. – Positive unterschiedlichen Formats.

c. Ahlborn, Friedrich: Übernommene Sammlung, im Nachlass von Friedrich Ahlborn (1858–1937), Professor am Realgymnasium des Hamburger Johanneums, 1914–1918 Leiter der Hydrodynamischen Versuchsanstalt der Flugzeugmeisterei Berlin-Adlershof. – Wissenschaftliche Fotografie, Objektfotografie, Stereofotografie. Wissenschaftliche Aufnahmen, teilweise entstanden in der Hydrodynamischen Versuchsanstalt der Flugzeugmeisterei Berlin-Adlershof (1914–1918); Aufnahmen aus der Strömungsforschung, besonders bei Flugzeugen und Schiffen; Glasdias zu Vorträgen; ca. 1.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1901 bis 1932. – Glasdias und Glasnegative unterschiedlichen Formats, vereinzelt Positive.

d. Goelsdorf, Karl: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Ingenieurs und Lokomotivkonstruktors Karl Goelsdorf (1861–1916). – Objektfotografie von Lokomotiven aus verschiedenen Ländern; Fotodokumentationen von Eisenbahnunfällen; ca. 3.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1890 bis 1915. – Positive unterschiedlichen Formats.

e. Zenneck, Jonathan: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Physikers Jonathan Zenneck (1871–1959). – Porträt- und Privatfotografie mit Aufnahmen von Schülern, Freunden und Kollegen; Wissenschaftliche Fotografie für Vorlesungen, Vorträge etc.; ca. 1.700 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1900 bis 1950. – Glasdias.

f. Staudinger, Hermann: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Chemikers und Nobelpreisträgers Hermann Staudinger (1881–1965). – Porträtfotografie. Aufnahmen von Hermann Staudinger sowie Fotos von Schülern, Freunden und Kollegen; ca. 300 Aufnahmen. – Positive.

g. Gerlach, Walther: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Physikers Walther Gerlach (1889–1979). – Privatfotografie mit Aufnahmen von Gerlach, seiner Familie und von Kollegen, 1889–1985; Wissenschaftliche Fotografien von Experimenten und

Analysebeispielen; Dias zu Vorträgen und Vorlesungen, 1937–1967; ca. 2.650 Aufnahmen. – Positive (s/w, farbig), Dias (teilweise Glasdias).

h. Kekulé von Stradonitz, August: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Chemikers August Kekulé von Stradonitz (1829–1896). – Porträtfotografie, Privatfotografie. Aufnahmen von Wissenschaftlern und der Familie Kekulé; ca. 350 Aufnahmen aus der Zeit von 1860–1900. – Positive.

i. Zuse, Konrad: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Computerpioniers Konrad Zuse (1910–1995). – Werksfotografie, Porträtfotografie, Objektfotografie. Aufnahmen von Rechenmaschinen und Computern, die von Zuse bzw. seiner Firma Zuse KG gebaut wurden, von Präsentationen auf Messen und von Fachkollegen; ca. 1.800 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1930–1990; – Positive, Dias, Negative.

j. Sala, Oskar: Übernommene Sammlung, im Nachlass des Pioniers der elektronischen Musik Oskar Sala (1910–2002). – Objektfotografie, Privatfotografie, Unterwasserfotografie. Aufnahmen von den verschiedenen Formen des Trautoniums, von Oskar Sala und Fachkollegen, von Konzertreisen; Fotos von zahlreichen Urlaubsreisen im Mittelmeer (mit umfangreichen Unterwasseraufnahmen) und in den Alpen; ca. 1.000 Aufnahmen und rund 9.500 Dias (s/w, farbig).

k. Reitsch, Hanna: Übernommene Sammlung, im Nachlass der Pilotin Hanna Reitsch (1912–1979). – Privatfotografie., Kriegsaufnahmen; Aufnahmen der Fliegerin mit unterschiedlichen Flugzeugtypen, von Kollegen und der Familie; Fotos von Truppenbesuchen während des 2. Weltkriegs; ca. 5.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1932–1970. – Positive.

l. Fotoarchiv Eberhard Seifert: Übernommenes Archiv. – Objektfotografie, Industriefotografie, Fotodokumentation; Aufnahmen des Journalisten und Fotografen Eberhard Seifert (* 1916) zu Automobilen und Automobilmesse sowie Fotos von Pkws in Sammlungen und Museen, zahlreiche Detailaufnahmen; ca. 1952–2005. – 130.000 Negative, 40.000 Positive (s/w).

Fotobestände in Archiven von Firmen und Institutionen: Zahlreiche verwahrte Firmenarchive und Bestände von wissenschaftlichen Vereinigungen und Institutionen beinhalten Fotografien. Bedeutendere und umfangreichere Sammlungen sind:

1. Firmenarchiv Junkers: Teilbestand des Firmenarchivs Junkers. – Werksfotografie, Industriefotografie, Objektfotografie, Werbefotografie, Fotoalben. Aufnahmen des Flugzeug- und Motorenbaus bei Junkers, u.a. der verschiedenen Typen (v.a. F-13, G-24), von Windkanalversuchen, Ico und Kaloriferwerk-Erzeugnissen (Heizung, Kühlung, Lüftung, Kalorimeter; Gasherde und -badeöfen), 1890–1933; Alben mit Feinblechbau-Produkten (415 Fotos von Türen, Telefonzellen, Möbeln, Gartenhaus), ca. 1929–1933; Fotografien von Mitarbeitern, 1859–1929; über 6.000 Fotos. – Positive (s/w) unterschiedlichen Formats.

2. Firmenarchiv Heinkel: Teilbestand des Firmenarchivs Heinkel. – Werksfotografie, Industriefotografie, Objektfotografie, Privatfotografie, Werbefotografie, Pressefotografie, Privatfotografie. Fotos zu Flugzeugbau und Luftfahrt (v.a. Flugzeugtypen, Triebwerke, Luftfahrt ausstellungen 1952–1966), Werbe- und Produktionsaufnahmen zum Heinkel Moped, Motor- und Kabinenroller; teilweise private Urlaubsbilder von Heinkel-Fahrern sowie Aufnahmen von Rollertreffen und Veranstaltungen; Fotos zum Firmengründer Ernst Heinkel und seinem Lebenswerk; Aufnahmen von Heinkel-Mitarbeitern und wichtigen Besuchern der Heinkel-Werke; 10.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1910 bis 1968. – Positive, Glasnegative, Dias, Kontaktabzüge, Einzelnegative und Negativstreifen,

Stereofotos (160).

3. Firmenarchiv Messerschmitt: Teilbestand des Firmenarchivs Messerschmitt. – Werksfotografie, Industriefotografie, Objektfotografie, Wissenschaftliche Fotografie. Über 500 Aufnahmen aus dem Flugzeugbau und von verschiedenen Flugzeugtypen (Senkrechtstarter VJ-101-X1, Me-300, Starfighter F-104, Fiat G-91, Schulflugzeug Me-100, Rotorjet); Fotos von Modellversuchen im Windkanal (Strömungsforschung). – Positive (s/w), teilweise Negative und Dias.

4. Heeresversuchsanstalt Peenemünde: Teilbestand des Archivs der Heeresversuchsanstalt Peenemünde. – Industriefotografie, Dokumentationsfotografie, Wissenschaftliche Fotografie. Aufnahmen von der Raketenentwicklung in Peenemünde: Bau und Erprobung des Aggregats 4, Aufnahmen von Bauteilen (u.a. Brennkammer, Dampferzeuger, Batterie, Tanks, Messgeräte, Rumpfbemalung, Prüfstand, Fahrzeuge, Transport- und Abschussgestelle); Aufnahmen nach Luftangriffen; Album „Baugruppe Schlempp“ mit Ansichten, Grundrissen und Schnitten verschiedener Werksgebäude; ca. 6.000 Aufnahmen aus der Zeit von 1940 bis 1945 (in den Akten des Bestandes sind zahlreiche weitere Fotos eingeklebt). – Positive, Glasnegative, Einzelnegative und Originalnegativstreifen.

5. Firmenarchiv Steinheil: Teilbestand des umfangreichen Firmenarchivs. – Werksfotografie, Objektfotografie, Werbefotografie, Porträtfotografie, Panoramafotografie, Stereofotografie, Luftbildfotografie, Fotoalben. Dokumentation besonders zu optischen Instrumenten (Refraktoren, Objektive, Heliometer, Okulare, Projektoren, Spektralapparate); Aufnahmen von Werksgebäuden, Glashütten; Fotodokumentation vom Zeppelin-Polarflug; ca. 250 Fotos mit Bildfehlern als Beilagen zu Reklamationsbriefen von Kunden, 1866–1921; ca. 1.060 Fotos und 2 Fotoalben aus der Zeit von ca. 1865–1965. – Positive.

6. Firmenarchiv Dennert & Pape: Teilbestand des Firmenarchivs. – Werksfotografie, Objektfotografie. Aufnahmen verschiedener Produkte (Rechenschieber, -stäbe, -scheiben, Zeichengeräte, Nivelliergeräte, CAD-Anlagen) und deren Herstellung sowie von Betriebsgebäuden und Messeständen; ca. 1.050 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1928–1975. – Positive, Dias.

7. Firmenarchiv DYWIDAG: Teilbestand des Firmenarchivs. – Werksfotografie, Objektfotografie, Architekturfotografie, Fotoalben. Aufnahmen zum Thema Zement und Beton, zu Bauprojekten (Eisenbahn-, Straßen-, Brücken-, Wasser-, Schiffs- und Caissonbau), Werksansichten, Fotos von Mitarbeitern; ca. 3.700 Aufnahmen, zahlreiche Alben aus der Zeit von 1865–1963. – Positive.

8. Firmenarchiv Sager & Woerner: Teilbestand des Firmenarchivs. – Werksfotografie, Objektfotografie, Architekturfotografie, Fotoalben. Dokumentation von Bauprojekten (Hoch-, Tief-, Straßen- und Ingenieurbau), Aufnahmen von Firmenfeiern, 1963–1979; ca. 16.000 Aufnahmen und 12 lfm. Alben bzw. Fotoordner aus der Zeit von ca. 1910–1980.

9. Firmenarchiv Ott: Teilbestand des Firmenarchivs. – Werksfotografie, Objektfotografie. Aufnahmen von mathematischen (Planimeter, Pantographen) und hydrometrischen Instrumenten (Flügel, Pegel); ca. 9.400 Aufnahmen aus der Zeit von etwa 1932–1983. – Positive, Glasplatten.

Veröffentlichungen: Deutsches Museum (Hrsg.), Bildarchiv. Mikrofiche-Edition. Bildteil: 480 Fiches, München u.a. 1987.

Deutsches Museum (Hrsg.), Bildarchiv. Register zur Mikrofiche-Edition, bearbeitet von Wilhelm Füßl und Christiane Hennet, München u.a. 1997.

Wilhelm Füßl – Hans-Joachim Becker, Sicherung und Erschließung historischer

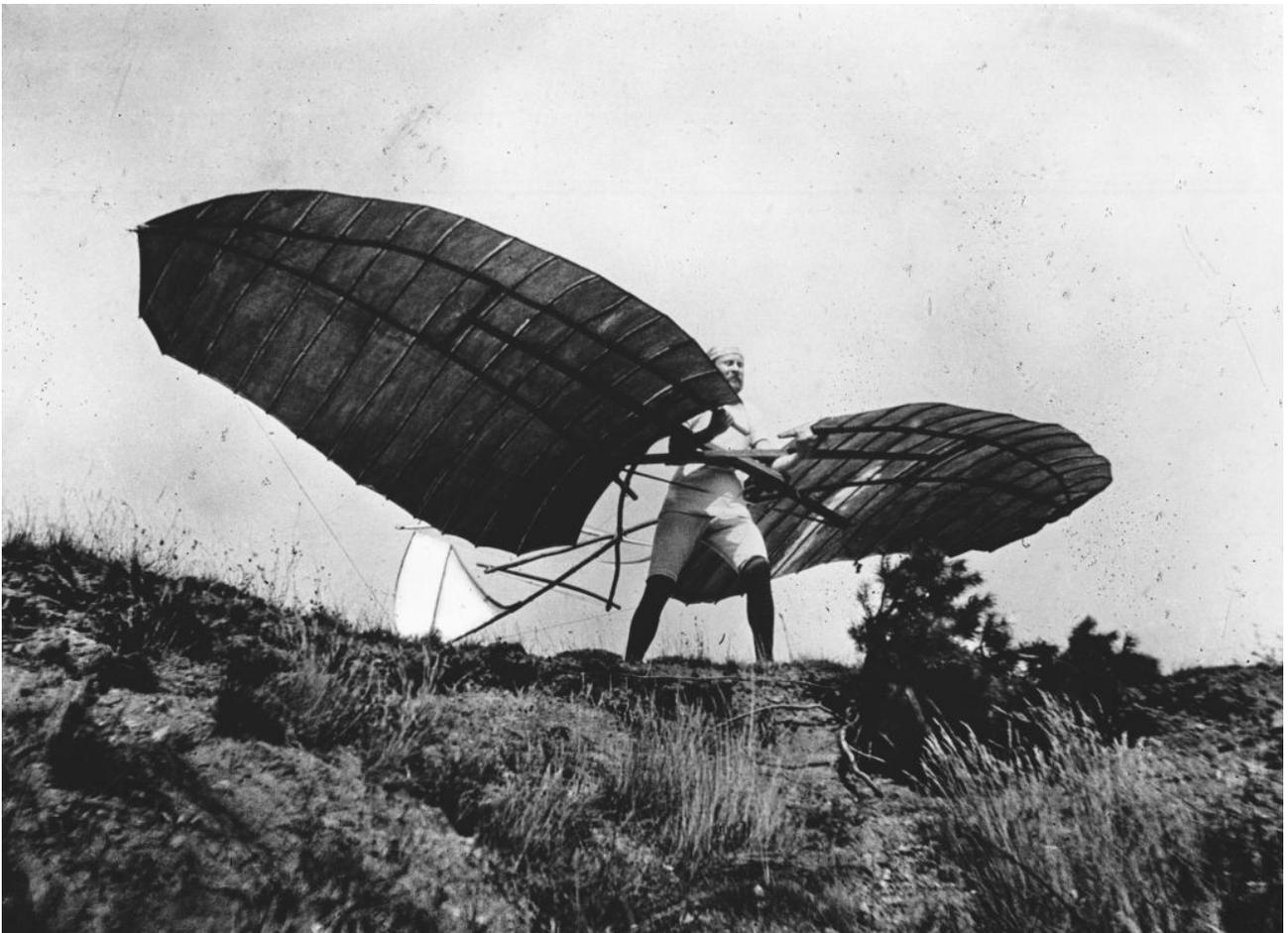
Glasplattenbestände zur Geschichte der Technik. In: Museum heute. Fakten, Tendenzen, Hilfen 20 (2000), S. 52–55.

Wilhelm Füßl – Margrit Prussat, Der wissenschaftliche Nachlass von Ernst Mach (1838–1916) (Veröffentlichungen aus dem Archiv des Deutschen Museums, Bd. 4), München 2001 (besonders S. 371–464).

Roswitha Salzberger, Das Bildarchiv des Deutschen Museums. In: Photonews. Zeitung für Fotografie 21 (2009), Nr. 6, S.20.

Datenbankabfrage zum Fotobestand im Nachlass Ernst Mach: „Mach online“: <http://www.deutsches-museum.de/archiv/archiv-online/ernst-mach>

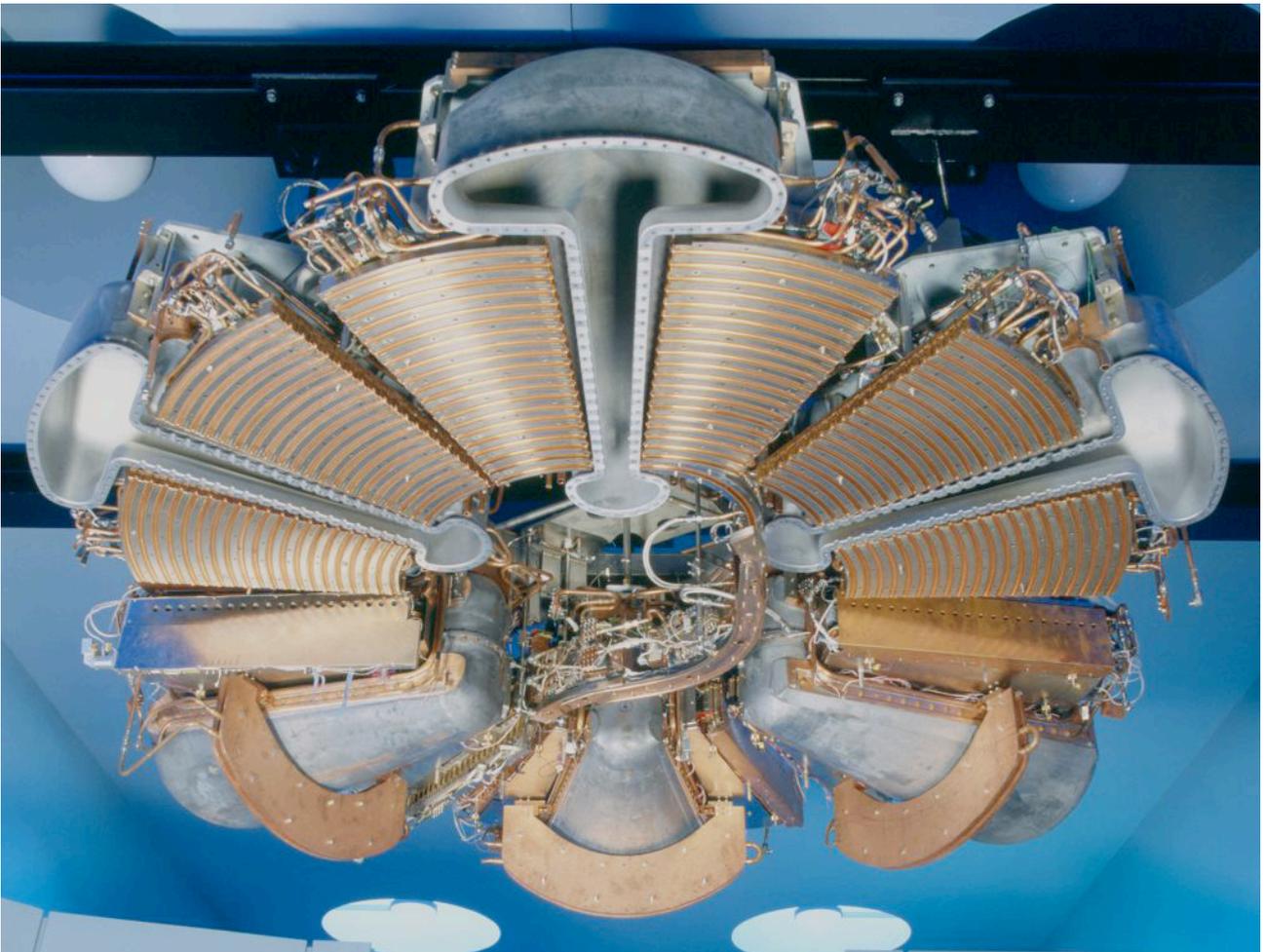
Digit. Signatur: deutschesmuseumwis1–3



Otto Lilienthal mit seinem ersten Flugapparat vor dem Absprung auf dem „Windmühlenberg“ bei Potsdam.
Foto: Carl Kassner, 1891. Deutsches Museum, Archiv, BN 2474 (deutschesmuseumwis1).



Einsetzen einer Kathodenröhre in einen dreistufigen Gleichstrom-Hochspannungsgenerator, Berlin 1942
(Deutsches Museum, Archiv, CD 61338) (deutschesmuseumwis2).



Objektaufnahme des supraleitenden Zyklotrons „TRITON“ aus dem Beschleunigerlabor der TU und LMU München (Garching), um 1995 (Deutsches Museum, Archiv, R 6312/7) (deutschesmuseumwis3).

Name: Archiv Deutsche Gebirgstruppe

Archivkürzel: archivgebirgstruppewis

Anschrift: Heidemannstraße 50, 80939 München

Telefon: 089 / 31686998 oder 31686037

Fax: 089 / 533844 oder 089 / 3118100

E-Mail: gschst@kamkreis-gebirgstruppe.de

Träger: Kameradenkreis der Gebirgstruppe e.V., Schwanthalerstr. 79/Rgb., 80336 München

Ansprechpartner: Hans Peter Mayer, Hermann Frank

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: *Fotosammlung:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, weitgehend aus Nachlässen, privaten Abgaben und Schenkungen. – Fotodokumentationen von der militärischen Ausbildung und von Übungen, vor allem bei den Gebirgsjägern und der Gebirgsartillerie in den Jahren 1935 bis 1939; Fotodokumentationen vom Einmarsch in Österreich und im Sudetenland 1938, in der Tschechoslowakei 1939; Kriegsfotografie, teilweise in Fotoalben, aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges von unterschiedlichen Kriegs- und Besatzungsschauplätzen, u.a. Frankreich, Polen, Balkan, Donez / Kaukasus, Bulgarien, Rumänien, Griechenland mit Kreta, Russland, Finnland, Norwegen; Porträtfotografie von führenden Wehrmachtsoffizieren; Fotodokumentation von einem Soldatenfriedhof in Frankreich. – Positive, Dias, Negative

Name: Bayerische Staatsbibliothek, Abteilung Karten und Bilder

Archivkürzel: bayerischestaatsbibliothekwis

Anschrift: Ludwigstraße 16, 80539 München

Telefon: 089 / 286382279, 089 / 286382292

Fax: 089 / 286382925

URL: <http://www.bsb-muenchen.de>

E-Mail: bildarchiv@bsb-muenchen.de

Träger: Freistaat Bayern

Nutzung/Öffnung: ABOB;

Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr; im August: Mo–Fr 9.00–12.30 Uhr

Bestände: *Sammlung Felicitas Timpe (1923–2006):* Aufnahmen vom wissenschaftlichen, kulturellen und öffentlichen Leben Münchens aus den Jahren 1951 bis 2003; u.a. aus den Themenbereichen Klassische Musik, Jazz, Unterhaltungs- und Rockmusik, Ballett; Porträtaufnahmen von Schriftstellern, Wissenschaftlern, Bildenden Künstlern, Schauspielern und Regisseuren.

Sammlung Heinrich Hoffmann (1885–1957): Aufnahmen zur Geschichte der NSDAP in der Weimarer Republik; Aufnahmen aus der Zeit des Dritten Reiches, des Zweiten Weltkrieges und der ersten Jahre der Nachkriegszeit.

Sammlung Gerhard E. Habermann (1911–1982): Aufnahmen zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben Münchens in den 1960er und 1970er Jahren; Aufnahmen von historischen Ereignissen.

Sammlung Bernhard Johannes (1848–1899): Aufnahmen von Bernhard Johannes und seinen Nachfolgern Max Beckert, August Beckert und Franz Kölbl, Architekturaufnahmen von Gebäuden, Ortsansichten und Landschaftsaufnahmen in Garmisch-Partenkirchen, im Werdenfelser Land und in Tirol.

Sammlung Johann Vorzellner (1908–1960): Aufnahmen von den Kriegszerstörungen in München, vor allem in der Maxvorstadt, dem Stadtzentrum und im Münchner Osten; Aufnahmen aus der Zeit des Wiederaufbaus in den Jahren 1946 bis 1949.

Sammlung Georg Fruhstorfer (1915–2003): Aufnahmen von Kriegszerstörungen in München, vom Alltagsleben und vom Wiederaufbau; Reportagen über das kulturelle und gesellschaftliche Leben in Bayern in den Jahren 1946 bis 1980.

Sammlung Tino Walz (1913–2008): Architekt bei der Bayerischen Verwaltung der Staatlichen Gärten, Schlösser und Seen, Fotodokumentation von der Zerstörung und dem Wiederaufbau der Residenz in München aus den Jahren 1943 bis 1949.

Porträtsammlung.

Kleinere Sammlungen: Aufnahmen verschiedener Fotografen zu den Themenbereichen Ethnographie, bayerische Ortsansichten, Zeitgeschichte u.a.

Veröffentlichungen: Reinhard Horn, Von Armstrong bis Zappa. In Bildern von Foto Felicitas Timpe (Bayerische Staatsbibliothek. Ausstellungskataloge 69), Starnberg 1997.

Name: Bücherei des Bayerischen Landesvermessungsamtes

Archivkürzel: landesvermessungsamt wis

Anschrift: Alexandrastraße 4, 80538 München

Postfach 220004, 80535 München

Telefon: 089 / 2129-0

Fax: 089 / 21291537

URL: <http://www.blva.bayern.de>

E-Mail: poststelle@blva.bayern.de

Träger: Bayerisches Landesvermessungsamt (BLVA)

Nutzung/Öffnung: Keine öffentliche Ausleihe

Bestände: Fotosammlung: Im Archiv gebildete Sammlung aus den Fachbereichen des BLVA seit 1982. – Pressefotografie von Veranstaltungen und Festen des Amtes sowie Ausstellungsdokumentationen; Fotodokumentationen von den Arbeitsabläufen im Innen- und Außendienst; Architekturfotografie mit Dokumentationen der diversen Umbau- und Renovierungsarbeiten am BLVA; Objektfotografie von den in der Vermessungsverwaltung verwendeten Messinstrumenten, Gerätschaften und technischen Hilfsmittel aus den Bereichen Vermessung, Kartographie, Druckerei und EDV; Fotoalben mit Aufnahmen von Veranstaltungen der Vermessungsverwaltung; insgesamt ca. 5000 Aufnahmen. – Dias (Kleinbild, 6x6 cm, 9x12 cm), Fotoalben.

Name: Landesluftbildarchiv beim Bayerischen Landesvermessungsamt

Archivkürzel: landesluftbildarchivwis

Anschrift: Alexandrastraße 4, 80538 München

Postfach 22 00 04, 80535 München

Telefon: 089 / 2129-0

Fax: 089 / 21291537

URL: <http://www.blva.bayern.de>

E-Mail: poststelle@blva.bayern.de

Träger: Bayerisches Landesvermessungsamt

Nutzung/Öffnung: siehe: <http://www.blva.bayern.de/> -->Luftbildprodukte / Luftbilder bzw./Zentrale Luftbilderfassungsstelle

Bestände: *Luftmessbilder:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Abgaben einzelner Ämter, übernommenen Sammlungen, im Archiv gebildeten Sammlungen und Reproduktionen. – Luftaufnahmen, ausschließlich Senkrechtaufnahmen von Luftbildmesskameras, darunter Aufnahmen von eigenen Befliegungen des BLVA, von Auftragsbefliegungen verschiedener Behörden (z.B. Forst, Wasserwirtschaft, Straßenbau), aus aufgelösten Luftbildarchiven (z.B. von Bildflugfirmen), sowie Kopien von Aufklärungsbildern der Alliierten aus den Jahren 1941 bis 1945; ca. 730.000 Aufnahmen von Bayern aus der Zeit von 1941 bis heute. – Positive, Luftmessbilder verschiedener Maßstäbe.

Veröffentlichungen: Alfons Habermeyer – Theodor Ziegler, Zentrale Luftbilderfassungsstelle und Landesluftbildarchiv am Bayerischen Landesvermessungsamt. In: *Mitteilungsblatt des DVW-Bayern* 35 (1983) S. 363–385.

Alfons Habermeyer – Theodor Ziegler, Zentrale Luftbilderfassungsstelle und Landesluftbildarchiv am Bayerischen Landesvermessungsamt. In: *Bayerisches Landesvermessungsamt (Hrsg.), Merkblatt 34, München 1984.*

J. Frankenberger: Landesluftbildarchiv und Bayernbefliegung des Bayerischen Landesvermessungsamts. In: *Mitteilungsblatt des DVW-Bayern* 40 (1988), S. 133–157.

Peter Reiß, Bayern aus der Luft. In: *Bayerisches Staatsministerium der Finanzen – Abteilung Vermessung, Informations- und Kommunikationstechnik (Hrsg.), Es ist ein Maß in allen Dingen – 200 Jahre Bayerische Vermessungsverwaltung, München 2001, S. 130–147.*

Name: Deutsches Rotes Kreuz, Generalsekretariat, Suchdienst München

Archivkürzel: deutschesroteskreuzwis

Anschrift: Chiemgaustraße 109, 81549 München

Telefon: 089 / 6807730

Fax: 089 / 68074592

URL: <http://www.drk-suchdienst.org>

E-Mail: info@drk-suchdienst.org

Träger: Bundesministerium des Inneren

Nutzung/Öffnung: Mo 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung zur Geschichte der Suchdienste des Deutschen Roten Kreuzes:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen über Entwicklung und Projekte der DRK-Suchdienste in Friedland, Flensburg, Hamburg und München; Fotodokumentationen und Ereignisfotografie zur internationalen Zusammenarbeit; Porträtfotografie von Persönlichkeiten der DRK-Suchdienste; ca. 5000 Aufnahmen. – Positive, Negative, unterschiedliche Techniken.

Kindersuchdienst: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen von Kindergruppen auf Transporten und in Lagern, von Einzelfällen und Wiedersehensfällen; ca. 100 Aufnahmen. – Positive, Negative, unterschiedliche Techniken.

Sammlungen zur Zeitgeschichte: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Fotodokumentationen zu den Themengebieten Flucht, Vertreibung, Lager und Heimkehr; ca. 200 Aufnahmen. – Positive, Negative, unterschiedliche Techniken.

Bildkartei: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz, im Archiv gebildet. – Porträtfotografie von vermissten deutschen Soldaten, die als Grundlage für die in den Jahren 1950 bis 1957 herausgegebenen Vermisstenbildlisten des Deutschen Roten Kreuzes dienten (1975 ausgezeichnet mit dem Kulturpreis der Deutschen Gesellschaft für Photographie); ca. 800.000 Aufnahmen; aus urheberrechtlichen Gründen keine Vorlage möglich (Privateigentum der Angehörigen Gesuchte). – Positive.

Einzelne Familiennachlässe: Übernommene Sammlungen, private Nachlässe und Schenkungen. – Fotosammlungen aus der Kriegszeit. – Positive.

DRK-Suchdienst der DDR: ca. 200 Aufnahmen, darunter 50 Glasplatten.

Name: Deutsches Theatermuseum, Fotosammlung

Archivkürzel: deutschestheatermuseumwis

Anschrift: Galeriestraße 6, 80539 München

Telefon: 089 / 210691-0 oder 210691-32 oder 210691-31

Fax: 089 / 210691-91

URL: <http://www.stmwfk.bayern.de/kunst/museen/theatermus.html>

E-Mail: info@deuschestheatermuseum.de

Träger: Freistaat Bayern

Ansprechpartner: Frau Eva-Gabriele Jäckl, Frau Babette Angelaeas, Frau Dr. Claudia Blankk

Nutzung/Öffnung: Öffentlich zugänglich Di 10.00–12.00 Uhr, Do 14.00–16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Historische Theaterfotografien; Zivil- und Rollenporträts; Aushangfotos der Münchner Kammerspiele aus den Jahren 1919 bis 1936; Fotoalben; Architektur fotografie von Theaterbauten (Postkarten); Aufnahmen aus der Zeit von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. – Positive und Negative.

Reinhard Baumgärtel-Archiv: Theaterfotografie vom Markgrafentheater Erlangen und von den Aufführungen diverser Tourneetheatergruppen sowie der Produktionen des Studententheaterfestivals in Erlangen, 1945 bis 1976.

Rudolf Betz-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von den Münchner Bühnen der Bayerischen Staatsoper, des Bayerischen Staatsschauspiels und des Staatstheaters am Gärtnerplatz aus den Jahren 1948 bis 1970. – S/W, Farbdias.

Walter Boje-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von der Hamburger Staatsoper, dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg und den Hamburger Kammerspielen (jeweils 1948 bis 1955), von der Jungen Bühne Hamburg (1948 bis 1949) und vom Hansa Theater Hamburg (1950 bis 1955); Theater- und Porträtfotografie von Bühnen in Celle, Düsseldorf, Darmstadt, Gelsenkirchen, Kiel, Köln, Leverkusen, München, Recklinghausen und Zürich aus den Jahren 1947 bis 1984. – S/W.

Jean-Marie Bottequin-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen am Bayerischen Staatsschauspiel in München aus den Jahren 1972 bis 1981, von Inszenierungen an einigen anderen Münchner Bühnen (1972 bis 1983), vom Internationalen Theaterfestival in München (1977 bis 1983) und von einzelnen Inszenierungen an der Württembergischen Staatsoper in Stuttgart (1977 bis 1978). – S/W, Farbdias.

Ilse Buhs-Archiv (Ilse Buhs und Jürgen Remmler): Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an der Staatlichen Bühne Berlins, an der Städtischen bzw. Deutschen Oper Berlin, an verschiedenen Berliner Bühnen, darunter der Schaubühne, dem Renaissance-Theater, der Volksbühne, dem Theater des Westens, der Tribüne, der Wölffer Bühne, sowie Aufnahmen von den Berliner Festwochen; Aufnahmen aus der Zeit von 1950 bis 1989. S/W, Farbdias.

Mara Eggert-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen der Oper Frankfurt 1974 bis 1992, des Schauspiels Frankfurt 1972 bis 1991 und 1993 bis 2001, des Balletts

Frankfurt 1973 bis 1983; von vereinzelt Produktionen TAT Frankfurt ca. 1988 bis 1993, Niedersächsische Staatstheater Hannover – Oper 1993 bis 1997, Niedersächsische Staatstheater Hannover – Schauspiel 1993 bis 2000, Staatstheater Stuttgart – Oper 1987 bis 1993; von vereinzelt Produktionen Theater der Welt. – S/W, Farbdias.

Heinrich Fürtinger-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an den Städtischen Bühnen Augsburg aus den Jahren 1957 bis 1992. – S/W.

Gertrude Fuld-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an folgenden Münchner Bühnen: Kammerspiele, Volkstheater, Theater am Gärtnerplatz, Residenztheater, Prinzregententheater und Nationaltheater. – S/W-Positive.

Roswitha Hecke-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen am Deutschen Schauspielhaus Hamburg aus den Jahren 1986 bis 1989, sowie von (vornehmlich Peter-Zadek-) Inszenierungen an den Theatern in Bremen, Bochum, Hamburg, Stuttgart und Wien. – S/W, Farbdias.

Hanns Holdt-Archiv: Tanzfotografie aus der Zeit von 1913 bis zum Ende der 1920er Jahre; Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an folgenden Münchner Theatern (1934 bis 1944): Nationaltheater, Residenztheater, Prinzregententheater, Kammerspiele, Theater am Gärtnerplatz, Volkstheater. – S/W.

Helga Kneidl-Archiv: Bremer Theater Porträt Archiv; Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an der Berliner Schaubühne (1971 bis 1976), dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg (1976 bis 1993), der Hamburger Staatsoper, dem Schiller Theater Berlin (1971), dem Bochumer Schauspielhaus (1981), dem Nationaltheater Mannheim (1980 bis 1981) sowie an Theatern in Zürich. – S/W, Farbdias.

Heinz Köster-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an folgenden Berliner Theatern (1950 bis 1968): Schiller-Theater, Schlosspark-Theater, Schaubühne am Halleschen Ufer, Städtische bzw. Deutsche Oper, Berliner Theater, Freie Volksbühne, Renaissance-Theater, Komödie, Tribüne; Theater- und Porträtfotografie von den Salzburger Festspielen (1954 bis 1967); Theater- und Porträtfotografie von einzelnen Inszenierungen u.a. in Braunschweig, Celle, Hamburg, München; Pressefotografie; Aufnahmen von Fernsehinszenierungen; Architekturfotografie von Theatergebäuden. – S/W, Farbdias.

Rolf Löckmann-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an Wuppertaler Bühnen aus den Jahren 1976 bis 1982. – S/W.

Monica Matthias-Archiv: Theaterfotografie von Inszenierungen am Gärtnerplatztheater und an der Bayerischen Staatsoper in München; 1989 bis 1993.

Stefan Odry-Archiv: Aufnahmen von Opern- und Ballettinszenierungen der Bühnen der Stadt Köln; Theater- und Porträtfotografie von einzelnen Inszenierungen in Aachen, Berlin, Bremen, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Stuttgart, Ulm, Wien, Wuppertal und Zürich; Aufnahmen aus der Zeit von 1962 bis 1983. – S/W, Farbdias.

Fritz Paul-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen am Deutschen Theater Göttingen aus den Jahren 1950 bis 1966. – S/W.

Fritz Peyer-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an folgenden Hamburger Bühnen: Hamburger Kammerspiele (1952 bis 1955), Hamburgische Staatsoper (1952 bis 1984), Hamburger Schauspielhaus und Thalia Theater (1953 bis 1983). – S/W.

Willy Saeger-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an folgenden

Berliner Theatern: Deutsches Opernhaus, Deutsches Theater Berlin (1934 bis 1943), Deutsche Oper Berlin, Deutsches Theater Berlin, Ostberliner Theater, Cabaret „Die Distel“ (1945 bis 1981), Berliner Staatstheater, Deutsche Oper (1945 bis 1974). – S/W.

Kurt Saurin-Sorani-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an Wuppertaler Bühnen aus der Zeit von 1953 bis 1973. – S/W.

Daisy Steinbeck-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von den Ruhrfestspielen in Recklinghausen aus den Jahren 1968 bis 1980; Theater- und Porträtfotografie von einzelnen Inszenierungen an den Städtischen Bühnen Bonn (1971 bis 1972). – S/W.

Hildegard Steinmetz-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an folgenden Münchner Bühnen: Kammerspiele und assoziierte Bühnen (1945 bis 1978), Staatstheater am Gärtnerplatz (1965 bis 1988), Bayerisches Staatsschauspiel (einzelne Inszenierungen zwischen 1951 und 1972). – S/W, Farbdias.

Oda Sternberg-Archiv: Theaterfotografie von Inszenierungen an den Münchner Kammerspielen (1970 bis 2001 und später), am Bayerischen Staatsschauspiel (1970 bis 1987, 2001 bis 2003 und später), an der Bayerischen Staatsoper und am Staatstheater am Gärtnerplatz (1970 bis 1987), sowie von einzelnen Inszenierungen der Salzburger Festspiele (1975 bis 1980).

Sabine Toepffer-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an der Bayerischen Staatsoper und vereinzelt an anderen Münchner Bühnen; Aufnahmen aus der Zeit von 1947 bis 1972. – S/W, Farbdias.

Abisag Tüllmann-Archiv: Aufnahmen von Produktionen der „Experimenta“ 2 bis 4 in Frankfurt am Main (1967, 1969 und 1971); Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen am Württembergischen Staatstheater in Stuttgart (1975 bis 1979), am Bochumer Theater (1979 bis 1986), am Burgtheater in Wien (1986 bis 1996), an der Berliner Schaubühne (1970 bis 1971) und an weiteren Berliner Theatern, an dem Brüsseler Théâtre de la Monnaie (zwischen 1984 und 1992), an Bühnen in Frankfurt am Main, in Lausanne, in Paris, in Stuttgart (1983 bis 1995), Tübingen, Wuppertal und Ulm; Aufnahmen von den Salzburger Festspielen (1992 bis 1995). – S/W, Farbdias.

Ruth Wilhelmi-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an allen West-Berliner Theatern aus der Zeit von 1936 bis 1963. – S/W.

Madeline Winkler-Betzendahl-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen des Württembergischen Staatstheaters Stuttgart aus den Jahren 1950 bis 1982; Theater- und Porträtfotografie von einzelnen Inszenierungen des Hamburgischen Schauspielhauses und des Theaters in Frankfurt am Main. – S/W.

Fritz Wolle-Archiv: Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen am Theater der Freien Hansestadt Bremen aus den Jahren 1954 bis 1968. – S/W.

Hilde Zemmann-Archiv: Porträtfotografie aus den Jahren 1960 bis 1983; Theater- und Porträtfotografie von Inszenierungen an den Städtischen Bühnen Heidelberg (1960 bis 1968), am Münchner Volkstheater (1983), am Bayerischen Staatsschauspiel (1966 bis 1968); Aufnahmen von den Schwetzingen Festspielen (1960 bis 1968).

Veröffentlichungen: Deutsches Theatermuseum (Hrsg.), Hildegard Steinmetz – 33 Jahre Photo-Dokumentation, München 1979.

Deutsches Theatermuseum (Hrsg.), Sabine Toepffer. Aus dem Archiv der Theaterfotografin und Fotojournalistin, München 1981.

Deutsches Theatermuseum (Hrsg.), Neuerwerbungen und Stiftungen 1977–1981,

München 1982.

Claudia Balk, Theaterfotografie. Eine Darstellung ihrer Geschichte anhand der Sammlung des Deutschen Theatermuseums, München 1989.

Deutsches Theatermuseum (Hrsg.), Mara Eggert – Magische Augenblicke, München 1991.

Deutsches Theatermuseum (Hrsg.), Erwerbungen und Stiftungen 1982–1991, München 1992.

Deutsches Theatermuseum (Hrsg.), Hilde Zemann – Portraits, Stuttgart 1983.

Name: Fotomuseum im Münchner Stadtmuseum

Archivkürzel: fotomusemmuenchenwis

Anschrift: St.-Jakobs-Platz 1, 80331 München

Telefon: 089 / 23322338

Fax: 089 / 23327967

URL: <http://www.stadtmuseum-online.de>

E-Mail: fotomuseum@ems.muenchen.de

Träger: Landeshauptstadt München

Ansprechpartner: Dr. Ulrich Pohlmann, Monika Gallasch

Nutzung/Öffnung: Di, nach telefonischer Anmeldung

Bestände: 19. Jahrhundert: Größere anonyme Bestände von Daguerreotypien, Ferrotypien, Ambrotypien; Carte de Visite und Carte de Cabinet – Fotografie; Alben. – Porträtfotografie und Architekturfotografie: Franz Hanfstaengl (gesamtes Archiv bestehend aus Atelierfotografie und Kunstreproduktion); Alois Löcherer; Joseph Albert; Theodor Hilsdorf (wesentlich als Negativbestand); J. B. Obernetter; Adolphe Braun. – Kaiserpanorama. – Reisefotografie: Giorgio Sommer; Samuel Bourne. – Aktfotografie: Guglielmo Plüschow; Wilhelm von Gloeden; Theodor Her.

Fotografie der Jahrhundertwende: Aktfotografie, Landschaftsfotografie und Porträtfotografie: Frank Eugene Smith.

20. Jahrhundert: Anonymer Bereich: Alben / Knipseralben, Private Fotografie. – Hofatelier Elvira 1897–1937. – Früher Fotojournalismus: Philipp Kester – Brown Brothers; Heinrich Hoffmann, Dokumentations- und Kriegsfotografie. – Archiv der Zeitschrift Quick. – Fotobestand der Zeitschrift Twen seit den 60er Jahren. – Porträtfotografie der 1920er/30er Jahre: August Sander; Erich Retzlaff; Konrad Ressler, Bertold-Brecht-Zyklus als Negativbestand. – Subjektive Fotografie: Peter Keetman; Toni Schneiders; Otto Steinert; Ludwig Windstoßer; Negativbestand der Ausstellung ‚Family of Man‘. – Künstlerfotografen: Herbert List; Stefan Moses; Helmut Lederer. – Modefotografie: Hubs Flöter; Regina Relang; Modearchiv, 1930er Jahre.

Größere Sammlungen: Sammlung Uwe Scheid, Aktfotografie und Erotik; Sammlung Josef Breitenbach, Geschichte der Fotografie.

Veröffentlichungen: Ulrich Pohlmann – Dietmar Siegert (Hrsg.), Samuel Bourne. Sieben Jahre Indien. Photographien und Reiseberichte 1863–1870, München 2001.

Max Scheler – Matthias Harder (Hrsg.), Herbert List. Die Monografie, München 2000.

Ulrich Pohlmann (Hrsg.), Alois Löcherer. Fotografien 1845–1855, München 1998.

Ulrich Pohlmann (Hrsg.), Frank Eugene Smith. The Dream of the Beauty, München 1996.

Michael Koetzle (Hrsg.), twen – Revision einer Legende, München 1995.

Timm Starl (Hrsg.), Knipser. Bildgeschichte der privaten Fotografie in Deutschland und Österreich 1880–1980, München 1995.

Rudolf Herz (Hrsg.), Hoffmann und Hitler. Fotografie als Medium des Führer-Mythos, München 1994.

Fotomuseum im Münchner Stadtmuseum (Hrsg.), Das Fotomuseum 1961–1991. Eine

Auswahl von 150 Fotografien, München 1991.

Michael Koetzle (Hrsg.), Bertolt Brecht beim Photographen. Porträtstudien von Konrad Ressler, Siegen 1987.

Rudolf Herz – Brigitte Bruns (Hrsg.), Hof-Atelier Elvira 1887–1928. Ästheten, Emanzen, Aristokraten, München 1986.

Heinz Gebhardt (Hrsg.), Franz Hanfstaengl. Von der Lithographie zur Photographie, München 1984.

Dirk Halfbrodt – Ulrich Pohlmann (Hrsg.), Philipp Kester. Fotojournalist. New York Berlin München 1903–1935, Berlin 2003.

Name: Historisches Archiv der Technischen Universität München

Archivkürzel: technischeuniversitaetmuenchenwis

Anschrift: Arcisstraße 21, 80333 München

Telefon: 089 / 28922531

Fax: 089 / 28922537

URL: <http://www.portal.mytum.de/historisches-archiv/team/index.html>

E-Mail: historisches.archiv@zv.tum.de

Träger: Technische Universität München

Nutzung/Öffnung: Gemäß „Benützungsbefreiung für das Historische Archiv der Technischen Universität München (Ben.Ordnung.HATUM)“ vom 26.6.2001.

Schriftlich, nur nach Terminvereinbarung.

Bestände: Bildarchiv: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit Abgaben einzelner Institute, Lehrstühle und anderer Einrichtungen, mit übernommenen Sammlungen, Selecten und Reproduktionen. – Porträtfotografie von Professoren, Ehrendoktoren und -senatoren sowie von Studierenden; Gruppenaufnahmen; Architekturphotografie der TU-Gebäude; Objektphotografie von Maschinen und technischen Anlagen sowie von Sammlungsgegenständen (Münzen, Medaillen, Fahnen etc.); Fotodokumentationen von Ereignissen; Fotoalben; Amateurfotografie; wissenschaftliche Fotografie; ca. 60.000 Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1880 bis in die Gegenwart. – Positive, Negative.

Digit. Signatur: technischeuniversitaetmuenchenwis1–2



Chemie-Hörsaal an der Technischen Hochschule in München, 1909. Historisches Archiv, Technische Universität München, 151 (technischeuniversitaetmuenchenwis1).



Rektor Hans Piloty (1894–1969, l.) freut sich über den Scheck aus der US-amerikanischen McCloy-Spende für Studentenwohnheime, Herbst 1950 (Historisches Archiv, Technische Universität München, 0034) (technischeuniversitaetmuenchenwis2).

Name: Institut für Volkskunde der Kommission für bayerische Landesgeschichte

Archivkürzel: institutvolkskundewis

Anschrift: Barer Straße 13, 80333 München

Telefon: 089 / 5155613

Fax: 089 / 51556141

URL: <http://www.kbl.badw-muenchen.de/ifv/ifv.htm>

E-Mail: post@volkskunde.badw.de

Träger: Bayerische Akademie der Wissenschaften (Freistaat Bayern)

Nutzung/Öffnung: Mo–Fr 8.30–12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. – Volkskundliche Fotografie des 20. Jahrhunderts, teilweise Reproduktionen.

Nachlass Torsten Gebhard: Teilnachlass des Generalkonservators Prof. Torsten Gebhard. – Volkskundliche Fotografie. – 6000 Dias.

Archiv für Hausforschung: Fotodokumentation zur Geschichte des ländlichen Bauens in Bayern; ca. 27.000 Aufnahmen. – Positive, Film- und Glasplattenegative.

Veröffentlichungen: Georg Waldemer, Hauskundliches Dokumentationsmaterial zu Südböhmen im Archiv für Hausforschung. In: Martin Ortmeier (Hrsg.), Bauernhäuser in Südböhmen, Passau 1992, S. 198–214.

Name: Archiv des Instituts für Zeitgeschichte

Archivkürzel: institutzeitgeschichtewis

Anschrift: Leonrodstraße 46 b, 80636 München

Telefon: 089 / 126880

Fax: 089 / 12688191

URL: <http://www.ifz-muenchen.de>

E-Mail: archiv@ifz-muenchen.de

Träger: Bund, Länder

Nutzung/Öffnung: Gemäß Benutzungsordnung von Archiv und Bibliothek des Instituts für Zeitgeschichte vom November 1999.

Auskunft: Mo, Mi und Fr 8.30–12.30 Uhr; Lesesaal 1: Mo–Fr 8.30–16.30 Uhr; Lesesaal 2: Mo–Do 8.30–12.30 Uhr, 13.30–16.30 Uhr, Fr 8.30–12.30 Uhr.

Bestände: Fotosammlung: Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz mit übernommenen Sammlungen, Einzelankäufen und Schenkungen. – Fotobestände, die den einzelnen Nachlässen bzw. Sammlungen beiliegen, darunter Pressefotografie, Porträtfotografie, Fotodokumentationen, Landschaftsfotografie, Kriegsberichterstattung, Stadtbildfotografie; Amateurfotografie, Fotoalben. – Positive.

Digit. Signatur: institutzeitgeschichtewis1



Gesprächsrunde anlässlich des Besuches von Bundespräsident Horst Köhler im Institut für Zeitgeschichte in München, 19. November 2009 (institutzeitgeschichtewis1).

Name: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Historisches Archiv der Klinik

Archivkürzel: maxplanckinstitutwis

Anschrift: Kraepelinstraße 2–10, 80804 München

Telefon: 089 / 30622351 oder 30622485

Fax: 089 / 30622483

URL: <http://www.mpipsykl.mpg.de>

E-Mail: burgmair@mpipsykl.mpg.de

Träger: Stiftung Deutsche Forschungsanstalt für Psychiatrie, Max-Planck-Institut

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Matthias M. Weber, Dr. phil. Wolfgang Burgmair

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung Mo–Do 9.30–16.30 Uhr, Fr 9.30–14.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlung DFA/MPIP:* Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz.
– Porträtfotografie von den Institutsdirektoren, -abteilungsleitern und -mitarbeitern;
Architekturfotografie mit Außen- und Innenaufnahmen der Institutsgebäude; ca. 500
Aufnahmen aus der Zeit von 1928 bis 1990. – Positive, Negative.

Fotosammlung Erlenmeyer: Übernommene Sammlung, zusammengestellt anlässlich des
25-jährigen Doktorjubiläums von Dr. med. Albrecht Erlenmeyer. – Porträtfotografie von
der Mitte des 19. Jahrhunderts; 274 Aufnahmen (Sammlung A: 231, Sammlung B: 43). –
Positive, Carte-de-visite-Format.

Fotomappe Stuhlmann: Mappe des Afrikaforschers Franz Stuhlmann. – Reisefotografie,
52 Aufnahmen aus der Zeit um 1893. – Positive.

Name: Monacensia – Literaturarchiv und Bibliothek

Archivkürzel: monacensialiteraturarchivwis

Anschrift: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

Telefon: 089 / 4194720 oder 41947213

Fax: 089 / 41947250

URL: <http://www.muenchner-stadtbibliothek.de/monacensia>

E-Mail: frank.schmitter@muenchen.de

Träger: Landeshauptstadt München

Ansprechpartner: Frank Schmitter, Gabriele Eitzinger

Nutzung/Öffnung: Nutzung für Wissenschaftler, Studenten, Journalisten, Filmemacher und Publizisten. Mo–Do 9.00–17.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr

Bestände: *Fotosammlungen in Nachlässen:* Fotografien in den Nachlässen von Schriftstellern, Künstlern und Personen des öffentlichen Lebens in und um München. – Porträtfotografie, Privat- und Familienaufnahmen; Amateur- und professionelle Fotografie. – Positive und Negative, unterschiedliche Techniken.

Exil-Literatur nach 1933: Umfangreichere Fotobestände vor allem in den Nachlässen von Erika Mann, Klaus Mann, Oskar Maria Graf, Bruno Frank, Hermann Kesten, Annette Kolb, Peter de Mendelssohn, Max Mohr, Alfred Neumann, Ludwig Quidde, Cyrus Atabay.

Schwabinger Bohème um die Jahrhundertwende: Umfangreichere Fotobestände vor allem in den Nachlässen von Franziska Gräfin zu Reventlow, Frank Wedekind, Max Halbe, Peter Paul Althaus, Hans Brandenburg.

Literarisches Bayern: Umfangreichere Fotobestände vor allem in den Nachlässen von Ludwig Thoma, Ludwig Ganghofer, Josef Ruederer, Hans Ludwig Held, Ernst Hoferichter, Sigi Sommer.

Münchner Gegenwartsliteratur seit 1945: Umfangreichere Fotobestände vor allem in den Nachlässen von Gisela Elsner, Gert Hofmann, Wolfgang Bächler, Carl Amery, Dagmar Nick, Wolfgang Ebert, Oda Schaefer, Elisabeth Endres.

Volkssänger, Volksschauspieler, Kabarett: Umfangreichere Fotobestände vor allem in den Nachlässen von Therese Giehse, Werner Finck, Liesl Karlstadt, Bally Prell, Carl Wery, Marya Delvard.

Veröffentlichungen: Uwe Naumann (Hrsg.), „Ruhe gibt es nicht, bis zum Schluß“. Klaus Mann (1906–1949). Bilder und Dokumente, Reinbek bei Hamburg 1999.

Uwe Naumann, Astrid Roffmann (Hrsg.), Die Kinder der Manns. Ein Familienalbum, Reinbek bei Hamburg 2005.

Digit. Signatur: monacensialiteraturarchivwis1–3



Erika Mann mit Monika, Michael, Golo, Katia, Thomas, Elisabeth und Klaus Mann zu Tisch im Garten der Villa an der Poschinger Straße. EM F283 (monacensialiteraturarchivwis1).



Franziska zu Reventlow in der Küche ihrer Wohnung an der Kaulbachstraße (FR F18) (monacensialiteraturarchivwis2).



Hofbräuhaus nach dem Umbau (Foto: Stuffer, 318b) (monacensialiteraturarchivwis3).

Name: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Photothek

Archivkürzel: zentralinstitutkunstgeschichtewis

Anschrift: Meiserstraße 10, 80333 München

Telefon: 089 / 28927573

Fax: 089 / 28927612

URL: <http://www.zikg.eu>

E-Mail: photothek@zikg.eu

Träger: Freistaat Bayern

Nutzung/Öffnung: Bei der erstmaligen Anmeldung werden benötigt: Personalausweis und geeigneter Nachweis der wissenschaftlichen oder beruflichen Beschäftigung. Münchner Studentinnen und Studenten werden erst in ihrem letzten Studienabschnitt (Vorbereitung der Magister- bzw. Diplomarbeit) zugelassen.

Mo–Do 10.00–13.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr; Fr 10.00–13.00 Uhr, 14.00–16.30 Uhr

Bestände: *Kunsthistorische Studiensammlung:* Sammelbestände unterschiedlicher Provenienz, übernommene Sammlungen, Nachlässe. – Fotografische Dokumente zur europäischen Kunstgeschichte mit den Schwerpunkten: mittelalterliche Buchmalerei, altdeutsche Malerei, deutsche und französische Architektur der Gotik, Barockmalerei und -architektur, mittelalterliches Kunstgewerbe. – 700.000 S/W-Positive, 40.000 Negative, 38.500 Farbdiapositive; Microfiche-Editionen mit insgesamt 2,7 Millionen Aufnahmen.

Sonderbestände: Farbdokumentation zur Wand- und Deckenmalerei im ehemaligen großdeutschen Reich, entstanden im Rahmen des „Führerauftrags“ 1943–1945, in treuhänderischer Verwaltung für die Bundesrepublik Deutschland (ca. 38.500 Kleinbild-Diapositive); Sammlung mit Aufnahmen von malerischen und bildhauerischen Werken der nationalsozialistischen Zeit sowie der Parteibauten der NSDAP in München; Historische Kunstpostkartensammlung des Deutschen Kunstverlags (8500 Stück).

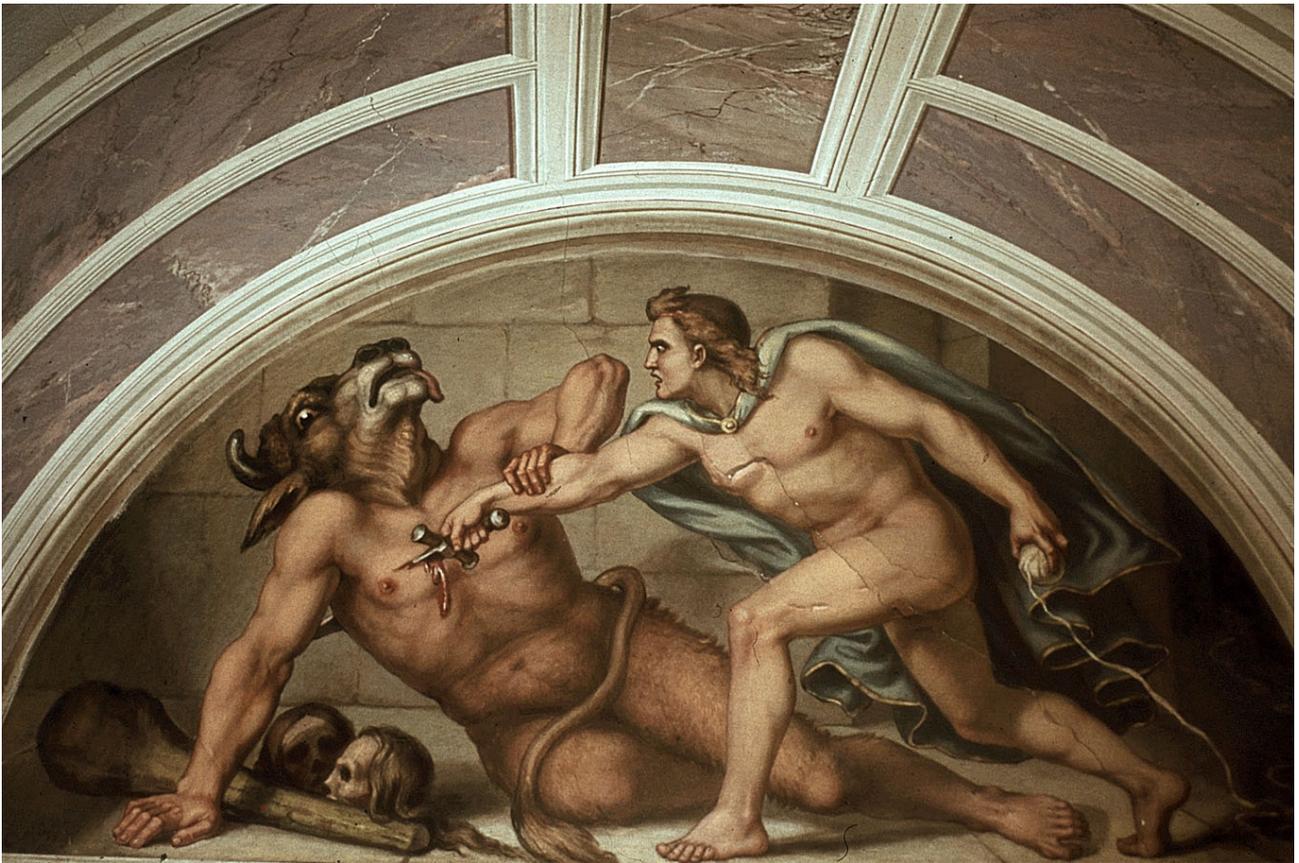
Fotografensammlungen: Übernommene Nachlässe. – Negativarchiv des Fotografen Martin R. Hamacher, Konstanz; Originalabzüge aus dem Nachlass des Fotografen Walter Hege; Originalabzüge aus dem Nachlass des Fotografen Albert Renger-Patzsch.

Kunsthistorikersammlungen: Übernommene Sammlungen. – Fotoarchive von Alfred Stange und von Ernst Buchner mit Aufnahmen von altdeutscher Malerei; Fotoarchive von Wilhelm Köhler, Albert Boeckler und Karl Hermann Usener mit Aufnahmen zur Buchmalerei; Fotoarchiv von Ernst Meyer mit Aufnahmen von kunstgewerblichen Gegenständen; Fotoarchiv von Ernst Gall mit Aufnahmen zur gotischen Kathedralarchitektur.

Veröffentlichungen: Peter Vignau-Wilberg, Die Photothek. In: Das Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München 1997, S. 65–72.

Ralf Peters, Gerettet: Die Farbdokumentation „kulturell wertvoller Wand- und Deckenmalerei in historischen Baudenkmalern Großdeutschlands“ von 1943–1945. In: Kunstchronik 55 (2002), S. 242–244.

Digit. Signatur: zentralinstitutkunstgeschichtewis1



Theseus tötet den Minotaurus. Lünettenbild, um 1850, im Nordkuppelsaal des Neuen Museums in Berlin (1945 zerstört). Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Photothek (Farbdiaarchiv 1943–45) (zentralinstitutkunstgeschichtewis1).



Mariä Tempelgang. Meister des Pfullendorfer Altars, um 1500 (Stuttgart, Staatsgalerie)
(zentralinstitutkunstgeschichtewis2).



Regensburg, Dom St. Peter während der Errichtung der Westtürme. Albuminabzug, oval beschnitten, um 1863 (Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Photothek) (zentralinstitutkunstgeschichtewis3).

Sortierung Ort: Nürnberg

Name: DB Museum Nürnberg

Archivkürzel: dbmuseumwis

Anschrift: Lessingstraße 6, 90443 Nürnberg

Telefon: 0911 / 2191488

Fax: 0911 / 21949101

URL: <http://www.dbmuseum.de>

E-Mail: info@db-museum.de

Träger: Deutsche Bahn AG

Nutzung/Öffnung: Reproduktionen und Scans werden kostenpflichtig angefertigt; bei Veröffentlichungen fallen Entgelte an.

Di–Do 10.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Bestände: Fotosammlung: Fotos zur Eisenbahngeschichte, insbesondere der Reichsbahn, der Reichsbahn DDR, der Bundesbahn und der DB AG; ca. 1,2 Millionen Aufnahmen aus der Zeit von ca. 1930 bis in die Gegenwart mit kleineren Beständen aus der Zeit vor 1930.

Sortierung Ort: Würzburg

Name: Archiv der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Archivkürzel: universitaetwuerzburgwis

Anschrift: Universität Würzburg, Referat 1.1 – Universitätsarchiv, Sanderring 2, 97070 Würzburg

Telefon: 0931 / 31 86032

Fax: 0931 / 31-2600

URL: <http://www.uniarchiv.uni-wuerzburg.de>

E-Mail: uniarchiv@zv.uni-wuerzburg.de

Träger: Universitätsarchiv Würzburg

Nutzung/Öffnung: nach Vereinbarung

Bestände: **Fotosammlung:** Sammelbestand unterschiedlicher Provenienz. –
Porträtfotografie von Würzburger Professoren aus dem 19. und 20. Jahrhundert;
Landschaftsfotografie.